Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Bericht über die Verwaltung der Mecklenburg-Schwerinschen Landeseisenbahn : im Betriebsjahr ...

1916/1917 : Bericht über die Verwaltung der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn

Schwerin: Druck der Bärensprungschen Hofbuchdruckerei, 1917

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1766030785

Band (Zeitschrift) Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

Bericht

über die Verwaltung der

Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn

im Betriebsjahr

1916/1917.

Schwerin.
Druck der Bärensprungschen Hofbuchdruckerei.
1917.

O. 4024. 27

Bericht

über die Verwaltung der

Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn

im Betriebsjahr

1916/1917.

Schwerin.
Druck der Bärensprungschen Hofbuchdruckerei.
1917.

RITTER U. LANDSCHAFT. * BIBLIOTHEK D. MECKLENB.

Inhaltsverzeichnis.

Seite

Vorbemerkung 1

I. Bau und Ausrüstung der Bahn.

1. Entwicklung des Bahnnetzes 3
2. Bahnstrecken und Anschlüsse 4
3. Bahnbeschreibung 5
   - A. Allgemeine Beschreibung der Betriebslinien 5
   - B. Unterbau 5
   - C. Oberbau, insbesondere Bahnschienen 5
   - D. Weichen 5
   - E. Schwellen 5
   - F. Kreuzungen von Bahnen, Wegen und Gewässern 5
   - G. Längsneigungen und Krümmungen der Bahnstrecken 5
   - H. Betriebsstellen 5
   - I. Signal-, Telegraphen- und Fernsprech-Einrichtungen 7
   - K. Besondere bauliche Anlagen 7
   - L. Erweiterungen und Vervollständigungen der Bahn nebst Zubehör 8
4. Bahnunterhaltung 9
5. Fahrzeuge 10
6. Anlagekapital 12

II. Betrieb.

1. Betriebslänge 13
2. Betriebsorganisation im allgemeinen 13
3. Betriebsdienst 17
   - A. Allgemeines 17
   - B. Fahrpläne 18
   - C. Betriebsstörungen 18
   - D. Unfälle 19
4. Verkehrsverhältnisse 20
   - A. Allgemeines 20
   - B. Personen- und Gütertarife 33
   - C. Leistungen der Fahrzeuge 38
   - D. Verkehrsumfang 41
   - E. Telegrammverkehr 41
5. Ergebnisse des Eisenbahnbetriebes 42
   - A. Einnahmen und Ausgaben im allgemeinen 42
   - B. Einnahmen im besonderen 43
     - a) aus dem Personen- und Gepäckverkehr 43
     - b) aus dem Güterverkehr 45
     - c) sonstige Einnahmen 45
   - C. Ausgaben im besonderen 45
     1. Persönliche Ausgaben 45
     2. Sachliche Ausgaben 47
        - a) Kosten für Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattungsgegenstände sowie Beschaffung der Betriebsmaterialien 47
        - b) Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der baulichen Anlagen . . 48
        - c) Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der Fahrzeuge und maschinellen Anlagen 48
        - d) Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen bezw. Beamten 49

Seite
e) Kosten der Benutzung fremder Fahrzeuge 49
f) Verschiedene sachliche Ausgaben 49
6. Ergebnisse des Fährenbetriebes 50

III. Anhang.

I. Übersicht über die Anzahl der in den einzelnen Monaten des Betriebsjahres gestellten und der weiter angeforderten, aber nicht rechtzeitig gestellten Güterwagen 53
II. Übersicht über die planmäßige Dauer des täglichen Dienstes des Eisenbahnbetriebspersonals.*) (fällt fort.)
III. Übersicht über die planmäßigen Ruhetage des Eisenbahnbetriebspersonals.*) (fällt fort.)

IV. Anlagen.

I. Anlagekapital der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn bis Ende 1916/17.
II. Aufwendungen bezw. Verpflichtungen für die Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich-Franz-Eisenbahn bis Ende 1916/17.
III. Einnahmen und Ausgaben der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn vom 1. April 1916 bis 31. März 1917.
IV. a) Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kleinbahnen Grevesmühlen—Klütz, Schönberg—Dassow, Malchin—Dargun, Parchim—Suckow Gr. und Doberan—Arendsee sowie der nicht öffentlichen Anschlußbahnen Neubukow—Blengow und Dölitz—Grammow.
b) Einnahmen und Ausgaben des Kraftwagenbetriebes Dettmannsdorf-Kölzow—Marlow.
V. Stationsweise Zusammenstellung der beförderten Personen.*) (fällt fort.)
VI. Stationsweise Zusammenstellung der beförderten Eil- und Frachtgüter.*) (fällt fort.)
VII. Stationsweise Zusammenstellung der beförderten Leichen und lebenden Tiere.*) (fällt fort.)
VIII. Stationsweise Übersicht der Güterbewegung nach Warengattungen im Versande.
IX. Stationsweise Übersicht der Güterbewegung nach Warengattungen im Empfange.
X. Übersicht über den Versand der Warengattungen nach den einzelnen Verkehrsbezirken.
XI. Übersicht über den Empfang der Warengattungen von den einzelnen Verkehrsbezirken.
XII. Monatsweise Zusammenstellung der Einnahmen der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn (einschließlich Kleinbahnen und Fährenverkehr), sowie aus dem Kraftwagenbetriebe Dettmannsdorf-Kölzow—Marlow.
XIII. Nachweisung über die Ergebnisse des Verkehrs auf zusammenstellbare Fahrscheinhefte.*) (fällt fort.)
XIV. Bildliche Darstellung
a) der Betriebslängen,
b) der monatlichen Betriebseinnahmen, Gesamteinnahmen,
c) der monatlichen Betriebseinnahmen aus dem Personenverkehr,
d) der monatlichen Betriebseinnahmen aus dem Güterverkehr und
e) der monatlichen Betriebseinnahmen aus dem Fährenverkehr.
XV. Bildliche Darstellung der Jahreseinnahmen
a) aus dem Personen-, Güter- und Fährenverkehr,
b) der Gesamteinnahmen und der Gesamtausgaben.
XVI. u. XVII. Bildliche Darstellung des Personen- und Güterverkehrs.*) (fällt fort.)
XVIII. Bildliche Darstellung der geleisteten Personen- und Tonnenkilometer.*) (fällt fort.)
XIX. Bildliche Darstellung einer prozentualen Vergleichung der Betriebsergebnisse.
XX. Bildliche Darstellung
a) des Anlagekapitals einschließlich der Erweiterungen,
b) der für Erwerbungen und Erweiterungen übernommenen Verpflichtungen und deren Verzinsung.
XXI. Nachweisung des Unterschiedes zwischen der Normalfracht und der Ausnahmefracht für Wagenladungsgüter, welche zu bestehenden Ausnahmefrachtsätzen befördert sind.*) (fällt fort.)
XXII. Ordentliche Hauptrechnung.
XXIII. Außerordentliche Hauptrechnung.
XXIV. sämtliche Buchungen, mit Angabe der aus derselben sich ergebenden Restbeträge.

---

*) Wegen des Krieges ist der Bericht wesentlich eingeschränkt; insbesondere sind die Anhänge II und III, die Anlagen V, VI, VII, XIII, XVI bis XVIII und XXI ganz fortgelassen.

Vorbemerkung.

Die durch den Krieg für die ganze Verkehrsentwickelung geschaffenen außergewöhnlichen Verhältnisse haben im Berichtsjahre fortbestanden. Es sind deshalb die Verkehrsergebnisse auch des vorliegenden Berichtsjahres zu einem Vergleich mit denen der früheren Jahre nicht geeignet. Alle Vergleichszwecken dienenden Angaben und Zusammenstellungen konnten somit auch im vorliegenden Bericht entfallen; insbesondere sind die Angaben über den Umfang des Personen-, Gepäck- und Güterverkehrs (Abschnitte II 4 D a und b) sowie einzelne verkehrsstatistische Nachweise über die Güterbewegung (Abschnitt II 4 A 10), ferner die Anhänge II und III, die Anlagen V, VI, VII, XIII, XVI bis XVIII und XXI ganz fortgelassen. Auch die Angaben über Bau und Ausrüstung der Bahn im Abschnitt I sind auf das Notwendigste beschränkt worden. An den betreffenden Stellen des Berichtes ist hierauf im einzelnen hingewiesen worden.

I. Bau und Ausrüstung der Bahn.

1. Entwickelung des Bahnnetzes.

A bis D.

Über die Entstehungsgeschichte und die weitere Entwickelung des mecklenburgischen Staatsbahnnetzes ist in den Verwaltungsberichten für die Betriebsjahre 1899/1900 und 1909/10 unter I, 1 eine Übersicht gegeben. Die Abschnitte C und D dieser Übersicht sind im Bericht für das Jahr 1913/14 weitergeführt. Der Abschnitt

„C. Erweiterungen und Ergänzungen der Bahnanlagen"

wird weiter durch folgende Angaben aus der Zeit vom 1. April 1914 bis zum 31. März 1917 ergänzt.

37. Bau des zweiten, nordseitigen Gleises der Strecke Bobitz—Warnow. [Inbetriebnahme von Bad Kleinen—Friedrichswalde am 1. Mai 1915, von Friedrichswalde—Warnow am 1. Oktober 1915 und von Bobitz—Bad Kleinen am 27. Oktober 1915.]

38. Einführung des Wagenladungsverkehrs außer dem bisherigen Personen- und Stückgutverkehr auf der schmalspurigen Kleinbahn Doberan—Arendsee [am 8. Mai 1915].

E. Begonnene oder geplante wichtigere Bauausführungen.

Es ist noch nicht abzusehen, wann das im Bau befindliche zweite, nordseitige Gleis der Strecken Herrnburg—Bobitz und Lalendorf—Teterow in der Bahn Lübeck—Strasburg (Uckerm.) in Betrieb genommen werden wird. Die 1,5 km lange Streckenverlegung im Teterower Quellengelände ist nach Abschluß des Berichtsjahres am 2. Oktober 1917 dem Betriebe übergeben worden.

2. Bahnstrecken und Anschlüsse am 31. März 1917.

A. bis F. Bahnstrecken.

Die Angaben des Jahresberichts für 1913/14 haben im Jahre 1915/16 folgende Änderungen erfahren:

Nr.	Benennung der Strecken.	Hauptbahnen, zweigleisig. km	Hauptbahnen, eingleisig km	Nebenbahnen, vollspurig. km
1	. . . . .	. .	. .	. .
	b) Herrnburg — Schönberg — Grevesmühlen — Bobitz	—	45,1	—
	c) Bobitz — Bad Kleinen — Blankenberg — Bützow — Güstrow — Lalendorf . . .	78,4	—	—
	. . . . .	. .	. .	. .
	Zusammen:	134,2	318,6	641,5
	Hauptbahnen zusammen:	452,8 km.		
	Haupt- und Nebenbahnen zusammen:	1094,3 km.		

Im Jahre 1916/17 ist keine weitere Veränderung dieser Bahnlänge eingetreten.
Unverändert bestehen auch die Klein- und Anschlußbahnen, nämlich

vollspurige Kleinbahnen für den öffentlichen Verkehr	67,8 km,
schmalspurige desgl.	15,4 „
Kleinbahnen zusammen	83,2 km,
eigene, dem öffentlichen Güterverkehr dienende, vollspurige Anschlußbahnen ohne durchgehenden Zugverkehr	6,4 km,
mitverwaltete fremde desgl.	0,8 „
öffentliche Anschlußbahnen zusammen	7,2 km,
vollspurige, dem nicht öffentlichen Güterverkehr dienende Anschlußbahnen ohne die kürzeren Anschluß- und Ladegleise	15,1 km,
schmalspurige desgl.	15,8 „
nicht öffentliche Anschlußbahnen zusammen	30,0 km.
Dazu die obigen öffentlichen Voll-, Klein- und Anschlußbahnen	1184,7 „
Gesamtlänge aller Bahnen zusammen unverändert	1215,6 km.
Außerdem die Eisenbahnfährenlinie	42,0 „
und die Kraftwagenlinie	5,6 „

G. Anschlüsse an fremde Bahnen.

Außer a) bis k) vom Jahre 1913/14:
1) an die Lübeck-Segeberger Kleinbahn seit 6. 12. 1916: in Lübeck.

3. Bahnbeschreibung.

A. Allgemeine Beschreibung der Betriebslinien und B. Unterbau.

Die Angaben der Verwaltungsberichte für 1909/10 und 1913/14 treffen bis auf folgende Änderungen noch zu:

Zu A 5c und e. Nicht mehr als Nebenbahn, sondern als öffentliche Anschlußbahn ohne durchgehenden Zugverkehr dienen dem Wagenladungsverkehr zwischen den Rostocker Bahnhöfen und der öffentlichen Ladestelle Rostock Hafen das Verbindungsgleis vom Güterbahnhof zum Hauptbahnhof und die Hafenbahn, zusammen eine Ringbahn bildend.

Zu B. Nach der Vergrößerung des Gleisabstandes von 3,50 m auf 4 m im Jahre 1914 hat zwischen Neu Rukieten und Schwaan das den beiden eingleisigen Strecken gemeinsame Planum eine Mindestbreite von $2{,}50 + 4{,}00 + 3{,}25 = 9{,}75$ m von Westen nach Osten gemessen.

Auf der zweigleisigen Strecke Bobitz—Warnow haben die Gleise 3,50 m Abstand. Die nördliche, neue Seite des Bahnrückens unter der Gleisbettung ist nach 1 : 30 seitlich abgeflacht. Das Randmaß von der Gleisachse bis zum Rande beträgt an dieser Seite 2,75 m zwischen Bobitz und Bad Kleinen und 2,67 m weiter bis Warnow. An der südlichen, alten Seite hat der hier mehr wagerecht abgeglichene Rücken des Bahnkörpers keine gleichmäßige Begrenzung, nachdem durch Abgrabungen mit oder ohne Bodenanlagerung der ursprüngliche Zustand mit einer Auskofferung für das Kiesbett des Gleises meistens beseitigt ist. Als ungefähres Randmaß kann für Bobitz—Bad Kleinen 2,75 m im Einschnitt und 2,90 m auf Dämmen, für Bad Kleinen—Warnow 2,62 m bezw. 2,77 m gerechnet werden.

C. Oberbau, insbesondere Bahnschienen.

Art und Behandlung der Unterbettung wie im Jahre 1913/14.

Die Tragfähigkeit der Bahnschienen ist nach 1913/14 insofern geändert, als auf den Betriebslinien Neustrelitz—Güstrow—Warnemünde und Lübeck—Bützow—Schwaan die Verstärkung des Gleisoberbaus durchgeführt ist, so daß hier Raddrücke von 8000 kg und mehr zulässig sind. Verstärkt ist der Oberbau teils durch Verwendung schwererer Bahnschienen bis zu 144 mm Höhe, teils durch Verengerung der Querschwellenlage. Die Schmalspurschienen sind 89 und 103, auch 113 mm hoch. Sie können Raddrücke bis zu 3500 bezw. 5000 kg aufnehmen.

Die statistischen Angaben des vorjährigen Berichts zu C,

sowie zu **D. Weichen,**

E. Schwellen

und F. Kreuzungen von Bahnen, Wegen und Gewässern

sind im Berichtsjahre nicht weitergeführt worden.

G. Längsneigungen und Krümmungen der Bahnstrecken.

Die Angaben im Verwaltungsberichte für 1909/10 nebst den Berichtigungen und Ergänzungen im Bericht für 1913/14 haben sich nicht weiter geändert.

H. Betriebsstellen.

Im Betriebsjahre 1916/17 sind folgende Veränderungen vorgekommen. Hinzugekommen sind die Privatladestellen Striesdorf-Dolgen bei km 95,0 der Bahn XVI, Neustrelitz—Laage—Warnemünde und Wendfeld bei km 21,8 der Bahn XVIIa, Rostock—Tribsees. Der Haltepunkt Görries an der Bahn II, Dömitz—Wismar, ist jetzt auch Privatanschlußstelle.

Die bisherige Privatladestelle Benz an der Bahn III, Lübtheen—Malliß, ist Privatanschlußstelle eines 0,4 km langen Anschlußgleises geworden. Beseitigt ist die Subziner Kiesweiche an der Bahn XVI, Neustrelitz—Laage—Warnemünde. Die Blockstellen Eickelberg, Kiebitzberg und Blücherhof sind einstweilig außer Betrieb.

Am 31. März 1917 waren auf den für Rechnung des Landes verwalteten Voll-, Klein- und Anschlußbahnen 320 Betriebsstellen vorhanden (eine mehr als im Vorjahre), deren **Einteilung** die folgende ist:

1	2	3	4
Art der Betriebsstellen.	Anzahl auf den Haupt- und Nebenbahnen.	Anzahl auf den Klein- und Anschlußbahnen.	Zusammen
1. Bahnstationen für geregeltes Anhalten öffentlich verkehrender Züge.			
a) Bahnhöfe	182	20	202
b) Haltepunkte	13	6	19
Summe der Bahnstationen	195	26	221
2. Betriebshilfsstellen.			
a) Kreuzungsstellen, nicht in Betrieb	2	—	2
b) Abzweigstellen	4	—	4
c) Blockstellen [1]	[6 [2]) +] 14	—	14
d) Ladestellen	[10 [2]) +] 0	2 [3])	2
e) Privatladestellen	[10 [2]) +] 32	[2 [2]) +] 29	61
f) Privatanschlußstellen	[1 [2]) +] 6	2	8
g) Kiesweichen	[5 [2]) +] 5	3	8
Summe der Betriebshilfsstellen	63	36	99
Summe der Betriebsstellen 1 und 2	258	62	320

[1]) Etwa 40 Stationen und andere Zugfolgestellen sind mit Streckenblockwerken ausgerüstet.
[2]) Diese Betriebsstellen sind an anderer Stelle schon gezählt.
[3]) Darunter eine der Stadt Rostock gehörende Ladestelle.

Die **namentliche Zusammenstellung** der Betriebsstellen in Verwaltungsbericht für 1913/14 wird durch folgende Änderungen aus den letzten Jahren richtiggestellt:

I. **Lübeck — Grenze bei Strasburg,** Hauptbahn. Davon Lübeck—Herrnburg und Bobitz—Lalendorf zweigleisig.

Wendisch Rambow, Blockstelle . . . . km 55,2
Bad Kleinen, Bahnhof . . . . . „ 59,3
Bibow, Blockstelle (und Privatladestelle) „ 73,0
Eickelberg, Blockstelle . . . . . „ 85,6

II. **Dömitz—Wismar.**

Görries, Haltepunkt, (Blockstelle und Privatanschlußstelle) . . . . . „ 63,2
Carlshöhe, Kreuzungsbahnhof (und Privatladestelle) . . . . . „ 71,6
Bad Kleinen, Bahnhof . . . . . „ 77,1

III. **Lübtheen—Malliß.**

Benz, Privatanschlußstelle . . . . . km 6,2

V a. **Ludwigslust—Waren.**

Parchimer Kriegsgefangenenlager, Privatanschlußstelle . . . . . „ 23,0

IX. **Wismar—Rostock Hbf.**

Wismar Zuckerfabrik (nebst Ladegleis am Lehmberge), Blockstelle und Privatladestelle . . . . . „ 1,1
(Wismar Dampfsägerei am Lehmberge fällt weg.)

X. **Hornstorf—Karow.**

Pastin, Privatladestelle . . . . . „ 37,4

XI a. **Bützow—Dalwitzhof (—Rostock).**
Kassow, Kreuzungsbahnhof (und Privatladestelle) . . . . . km 6,5

XV. **Priemerburg—Plaaz.**
Güstrower Kriegsgefangenenlager bei Glasewitzer Burg, Privatanschlußstelle) . . . . . „ 1,4

XVI. **Neustrelitz—Laage—Warnemünde.**
Reinshagen, Haltepunkt (und Blockstelle) „ 74,5
Subzin—Ließow, Bahnhof (mit Kiesgleis) „ 86,7
(Subziner Kiesweiche fällt weg) . . . „ 87,2
Striesdorf—Dolgen, Privatladestelle . „ 95,0

XVII a. **(Rostock—)Dalwitzhof—Tribsees.**
Wendfeld, Privatladestelle . . . . . „ 21,8

XXV. **Doberan—Arendsee,** schmalspurige Kleinbahn für Personen- und Güterverkehr.
Bollhagen, Kreuzungsbahnhof (und Privatladestelle im Winter) . . . . . km 9,4

XXVI. **Warener Hafengleis.**
(Ladegleis bei der Rabengasse liegt im Bahnhof Waren) . . . . . („ 33,7)

XXVIII. **Malliß—Conow.**
Conow, Übergabestelle (als Privatladestelle) „ 3,4
Kalischacht Conow, Gleishof der Gewerkschaft . . . . . („ 3,9)

I. Signal-, Telegraphen- und Fernsprech-Einrichtungen.

1. Signalmaste und Vorsignale

wie im Verwaltungsbericht für 1913/14. Nur sind an den Haupt- und Nebenbahnen jetzt wie im Vorjahre etwa 710 Signalmaste und 216 Vorsignale vorhanden.

2. Telegraphen und Fernsprecher.

Zu den Angaben des Verwaltungsberichtes für 1915/16 treten die folgenden Abweichungen für 1916/17.

Die zweite Fernleitung der Strecke Wismar—Rostock—Bützow—Neubrandenburg ist über Ludwigslust bis Schwerin und von Wismar bis Kleinen verlängert. Die Fernsprechleitung Ludwigslust—Malliß ist bis Dömitz verlängert.

Die Gesamtlänge der Leitungen hat sich von 4022,08 km auf 4273,38 km vermehrt.

Die Zahl der Läutewerke ist von 748 auf 792 gestiegen, die der Morse-Farbschreiber von 472 auf 492.

K. Besondere bauliche Anlagen

wie im Verwaltungsbericht für 1913/14 bis auf folgende Änderungen:

In den Hauptwerkstätten Schwerin, Malchin und Rostock wurden im Durchschnitt des letzten Jahres 271 bezw. 218 und 383 Arbeiter beschäftigt (13 mehr bezw. 53 und 25 weniger als im Jahre 1915/16).

Außer der älteren Fettgasanstalt in Bützow ist je eine Gaspreßanlage auf dem Bahnhof Schwerin und auf dem Güterbahnhof Rostock zur Verdichtung des aus den städtischen Gasanstalten für die Erleuchtung der Bahnfahrzeuge entnommenen Steinkohlengases in Betrieb. Die Aërogengasanstalt in Bad Kleinen ist dauernd und die Benoïdgasanstalt in Karow einstweilig außer Betrieb. Im Bahnhof Bad Kleinen ist elektrische Beleuchtung eingerichtet.

Zur Verladung schwerer Gegenstände dienen jetzt u. a.:
9 feststehende Bockkrane, nachdem ein bisher im Bahnhof Güstrow stehender Privatkran erworben und 1916 im Bahnhof Kratzeburg aufgestellt ist.

In Privatbesitz verbleiben auf Bahngelände u. a.:
8 feststehende Bockkrane.

Zu den Brückenwagen ist 1914/15 eine Gleiswage im Güterbahnhof Warnemünde und 1915/16 eine zweite auf dem Materialienlagerplatz am Bahnhof Schwerin hinzugekommen, dazu 1915/16 eine schmalspurgleisige im Bahnhofe Doberan. Es sind also 61 vorhanden, worunter 4 Gleiswagen auf den Kleinbahnen, und zwar sind mit Einschluß vo letzteren 54 Gleiswagen, 3 Viehwagen ohne Gleis auf den Stationen und 4 Gleiswagen bei den Werkstätten und bei einem Lagerplatz aufgestellt.

48 Wasserwerke sind in Benutzung bei den Vollbahnen, 2 bei den Anschlußbahnen und 6 bei den Kleinbahnen.

157 Lokomotivenstände der Vollbahnen sind untergebracht in 31 eigenen, 2 fremden und 8 gemeinschaftlichen Schuppen. Von letzteren stehen 3 unter unserer Verwaltung.

138 Weichenstellwerke der Vollbahnen stehen in Benutzung. 79 von diesen Stellwerken zum Stellen von Weichen und Signalen und zum Verriegeln von Weichen in Abhängigkeit von Signalen sind in besonderen Stellwerksgebäuden untergebracht. Dazu kommt 1 Weichenstellwerk bei den Kleinbahnen.

58 Signalstellwerke für Signalstellung mit oder ohne Weichenverriegelung sind vorhanden bei den Vollbahnen und 2 bei den Kleinbahnen.

L. Im Laufe des Gerichtsjahres 1916/17 erfolgte größere Erweiterungen und Vervollständigungen der Bahn nebst Zubehör.

1. Aus Betriebsfonds.

a) Auf den Bahnhöfen.

1. Auf Bahnhof Karow, Ergänzung und Erweiterung der Gleisanlagen.
2. „ „ Wiligrad, Herstellung einer weiteren isolierten Schienenstrecke und Ersatz der oberirdischen Blockleitungen durch Kabel sowie Erbauung eines Doppelhauses für Unterbeamte.
3. „ „ Rostock Gbf., Erweiterung des Güterschuppens.
4. „ „ Parchim, Erweiterung des Güterschuppens.
5. „ „ Dassow, Erweiterung der Empfangsgebäude.
6. „ „ Teschow, Erweiterung der Empfangsgebäude.
7. „ „ Röbel, Erbauung eines Beamtenwohnhauses.
8. „ „ Sanitz, Erweiterung der Diensträume und des Güterschuppens.
9. „ „ Arendsee, Neubau der Dienstwohnungen.
10. „ „ Warnemünde, Einfriedigung des Güterbahnhofes.
11. Ergänzung, Änderung und Erneuerung von Signal- und Sicherheits-Anlagen auf verschiedenen Stationen.

b) Auf freier Strecke.

1. Erneuerung des Überbaues der Wegeüberführung in km-St. 9,2 der Strecke Teterow—Gnoien in massiver Bauart.
2. Änderung der auf der Strecke Schwaan—Güstrow vorhandenen zwei- und vierfeldrigen Streckenblockung in die dreifeldrige Form.
3. Herstellung einer Fernsprechzentrale im Verwaltungsgebäude.

c) An Fahrzeugen.

Beschaffung von

1. 2 Stück fünfachsigen dreifach gekuppelten Personenzuglokomotiven nebst 4achsigen Tendern,
2. 5 „ vierachsigen vierfach gekuppelten Verbund-Güterzuglokomotiven nebst 3achsigen Tendern,
3. 2 „ vierachsigen dreifach gekuppelten Tenderlokomotiven,
4. 2 „ zweiachsigen Langholzwagen zu je 15 000 kg Ladegewicht,
5. 1 „ zweiachsigen doppelbodigen Viehwagen mit Luftdruckleitung und Dampfheizungsleitung zu 10 000 kg Ladegewicht,
6. 21 „ zweiachsigen bedeckten Güterwagen zu je 15 000 kg Ladegewicht,
7. 1 „ zweiachsigen offenen Güterwagen zu 15 000 kg.

II. Aus anderen Fonds.

a) Auf den Bahnhöfen.

1. Auf Bahnhof Bobitz, } Umbau und Erweiterung der Gleisanlagen.
2. „ „ Sternberg, }
3. „ „ Schwaan, Fertigstellung des Umbaues der Bahnhofsanlagen.

b) Auf freier Strecke.

1. Fortsetzung des zweigleisigen Umbaues auf den Teilstrecken Herrnburg—Lüdersdorf, Plüschow—Bobitz und Lalendorf—Teterow.
2. Herstellung von 3 Wegeunterführungen in km 32,7, km 134,4 und in km 134,95 der Strecke Lübeck—Landesgrenze bei Strasburg (Uckerm.).
3. Herstellung von 2 Wegeüberführungen in km 48,4 und in km 141,1 derselben Strecke.
4. Herstellung einer Chausseeüberführung vor Bahnhof Teterow.

c) An Fahrzeugen.

Beschaffung von

1. 5 Stück dreiachsigen Abteil-Personenwagen 4. Klasse.
2. 2 „ zweiachsigen Langholzwagen zu je 15 000 kg Ladegewicht.
3. 9 „ zweiachsigen Rungenwagen zu je 15 000 kg Ladegewicht.
4. 1 „ zweiachsigen doppelbödigen Viehwagen mit Luftdruckbremse und Dampfheizung zu 15 000 kg Ladegewicht.
5. 83 „ zweiachsigen bedeckten Güterwagen zu je 15 000 kg Ladegewicht.
6. 28 „ zweiachsigen offenen Güterwagen zu je 15 000 kg Ladegewicht.

4. Bahnunterhaltung.

Zur Unterhaltung und Erweiterung der baulichen Anlagen auf den Großherzoglichen Eisenbahnen wurden im Betriebsjahre 1916/17 an neuen Oberbaumaterialien eingebaut:

a) 3 903 Stück = 55 910,31 lfd. m Schienen,
b) 63 „ Zungenvorrichtungen zu einfachen und Kreuzungsweichen,
c) 14 „ Doppelherzstücke,
d) 57 „ einfache Herzstücke,
e) 106 356 „ Querschwellen,
und f) 3 239 „ = 10 602,30 lfd. m Weichenschwellen.

5. Fahrzeuge.

An Fahrzeugen waren Ende des Betriebsjahres 1916/17 vorhanden:

1. Lokomotiven und Tender.

	Lokomotiven Stück	Tender Stück
a) Personenzug-Lokomotiven		
mit 2/4 gekuppelten Achsen (2 B)	31	31
mit 2/3 gekuppelten Achsen (1 B)	52	52
mit 3/5 gekuppelten Achsen (2 C)	10	10
b) Güterzug-Lokomotiven		
mit 3/3 gekuppelten Achsen (C)	17	17
mit 3/4 gekuppelten Achsen (1 C)	9	9
mit 4/4 gekuppelten Achsen (D)	11	11
c) Tender-Lokomotiven		
mit 2/2 gekuppelten Achsen (B)	7	—
mit 3/3 gekuppelten Achsen (C)	68	—
mit 3/4 gekuppelten Achsen (1 C)	36	—
zusammen	241	130
gegen das Vorjahr mehr	8	7

2. Wagen.

	Wagen Stück	Achsen unter denselben Stück
1. Personenwagen	540	1458
gegen das Vorjahr weniger	4	13
2. Gepäckwagen	158	370
gegen das Vorjahr mehr	2	4
3. Güterwagen:		
a) bedeckte	2208	4436
b) offene, einschließlich Arbeitswagen	2236	4526
c) Pferde- und Viehwagen	85	170
zusammen	4529	9132
gegen das Vorjahr mehr	168	338
4. Spezial-Transportwagen:		
a) Gas-Transportwagen	13	27
b) Bier-Transportwagen*)	21	46
c) Butter-Transportwagen	8	16
d) Spiritus-Transportwagen*)	14	28
e) Petroleum-Transportwagen*)	100	200
f) Wagenkrane	9	18
g) Belastungswagen	1	3
h) Hülfsgerätewagen	5	14
i) Fischtransportwagen*)	1	2
k) Melassefutterwagen*)	3	6
l) Kühlwagen für Butter- und Fleischtransporte	89	178
m) Benzintransportwagen*)	8	16
n) Salzlaugewagen*)	1	2
o) Ammoniakwassertransportwagen	73	146
zusammen	346	702
gegen das Vorjahr mehr	191	381

*) Die Biertransportwagen, die Spiritustransportwagen, die Petroleumtransportwagen, Fischtransportwagen, die Melassefutterwagen, Kühlwagen für Butter- und Fleischtransport, Benzintransportwagen, Salzlaugewagen, und die Ammoniakwassertransportwagen sind Privateigentum.

Der Gesamtbestand an **eigenen** Wagen betrug:

	I. II. Klasse Stück	I. II. III. Klasse Stück	II. Klasse Stück	II. III. Klasse Stück	III. Klasse Stück	III. IV. Klasse Stück	IV. Klasse Stück	für besondere Zwecke Stück	Zusammen Stück	mit Plätzen I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.	IV. Kl.	Zusammen Plätze
a) Personenwagen . .	76	22	26	39	226	—	142	9	540	600	3710	12703	7602	24615

Von den Personenwagen sind 518 Stück und von den Achsen derselben 1424 Stück mit Bremsvorrichtungen versehen. Von diesen Bremsachsen befinden sich 1388 Stück unter Personenwagen mit durchgehender Bremse. Nur Leitung für durchgehende Bremse besitzen 64 Personenwagenachsen.

	Stück	Ladegewicht in Tonnen	Zentnern	Kilogramm
b) Gepäck- und Güterwagen .	4724	59939	1198780	59939000
gegen das Vorjahr mehr	170	2633	52660	2633000

Von den Gepäck- und Güterwagen sind 1427 Stück und von den Achsen derselben 2965 Stück mit Bremsvorrichtung versehen. Ausrüstung für durchgehende Bremsen besitzen, und zwar: Bremsvorrichtungen 507 Stück Achsen, nur Leitung 301 Stück Achsen.

An Fahrzeugen für **schmalspurige Kleinbahnen** waren vorhanden für

Doberan—Arendsee:

5 Stück Lokomotiven,
2 Stück Personenwagen II. Klasse mit 92 Plätzen II. Klasse,
4 Stück Personenwagen II. und III. Klasse mit 68 Plätzen II. und 92 Plätzen III. Klasse,
16 Stück Personenwagen III. Klasse mit 832 Plätzen III. Klasse,

zusammen mit 160 Plätzen II. und 924 Plätzen III. Klasse.

4 Gepäckwagen mit Postabteilung, zusammen 37500 kg Ladegewicht,
1 Gepäckwagen ohne Postabteilung mit 2500 kg Ladegewicht,
13 bed. Güterwagen mit zusammen 174900 kg Ladegewicht,
14 off. Güterwagen mit 200200 kg Ladegewicht.

Neubukow Ow—Bastorf:

2 Stück Lokomotiven,
32 Stück Kippwagen zum Rübentransport mit zusammen 160000 kg Ladegewicht.

3. Eisenbahnfähren.

Die Verbindung Warnemünde—Gjedser wird betrieben mit der Räderfähre „Friedrich Franz IV." und der Doppelschraubenfähre „Mecklenburg" sowie den in den Hauptabmessungen mit diesen übereinstimmenden dänischen Fähren „Princesse Alexandrine" und „Prins Christian".

Die Fähre	„Friedrich Franz IV."	„Mecklenburg"
ist gebaut auf der Schichau-Werft in	Elbing	Danzig
nach der Klasse des Germanischen Lloyd	✠ 100 A K $\frac{4}{4}$ + ⚓	✠ 100 A K E $\frac{4}{4}$ + ⚓
Die Fähren fahren mit einer mittleren Geschwindigkeit von	13,5 Knoten	13,5 Knoten
Hierbei entwickeln die Maschinen durchschnittlich . . .	2400 indizierte	2500 Pferdestärken
Der Netto-Raumgehalt beträgt	696,33	532,33
	Register-Tonnen.	

Auf dem Hauptdeck der Räderfähre befinden sich zwei Schienengleise von zusammen 153,0 m und auf dem der Doppelschraubenfähre solche von zusammen 130,5 m Nutzlänge.

6. Anlagekapital.

Wie in dem Verwaltungsberichte über das Betriebsjahr 1915/16 nachgewiesen ist, betrug das Anlagekapital der im Eigentum des Landes befindlichen Eisenbahnen am Ende des Jahres 1915/16 159 493 932 ℳ

Laut der in Anlage I enthaltenen Zusammenstellung beträgt das Anlagekapital am Ende des Berichtsjahres 1916/17 . . . . . 161 915 813 ℳ

Darnach sind in 1916/17 für Erweiterung und Verbesserung der Bahnanlagen sowie für Vermehrung der Fahrzeuge aufgewendet worden . . . . . 2 421 881 ℳ

Mit Rücksicht darauf, daß die Betriebszeit der im Laufe des Rechnungsjahres 1916/17 gemachten Aufwendungen nur auf 6 Monate zu rechnen ist, ergibt sich als durchschnittliches Anlagekapital Ende des Betriebsjahres 1916/17 die Summe von rund = 160 705 000 ℳ (161 915 813 ℳ − $\frac{2\,421\,881\ ℳ}{2}$ = 160 704 872 ℳ) und eine Verzinsung des Anlagekapitals durch den Betriebsüberschuß von 8 948 970 ℳ — s. Anl. III — mit 5,57%.

Die am Schlusse des Rechnungsjahres 1916/17 noch bestehenden Verpflichtungen des Landes für den Erwerb der Eisenbahnen oder für Erweiterung derselben und des Bestandes an Betriebsmitteln betrugen, wie der in Anlage II enthaltene Nachweis ergibt, 103 074 671 ℳ. Diese Summe wird durch den vorangegebenen Betriebsüberschuß mit 8,68 % verzinst.

Würden von den Betriebsausgaben die Beträge für erhebliche Erweiterungen und Neubeschaffungen, soweit es sich nicht um Ersatz handelt, abgesetzt — wie dies bei Berechnung der Betriebszahl (unter II 5 A, Ergebnisse des Betriebes, am Schlusse) geschehen — so verzinste sich das Anlagekapital mit 6,04%, die Verpflichtungen mit 9,42%.

Die Anlage XX gibt eine bildliche Darstellung

a) des Anlagekapitals einschl. der Erweiterungen und der für die Erwerbungen und Erweiterungen übernommenen Verpflichtungen,

b) der Verzinsung des Anlagekapitals und der Verpflichtungen.

II. Betrieb.

1. Betriebslänge.

Die Betriebslänge der dem öffentlichen Verkehr dienenden vollspurigen Eisenbahnen betrug am Ende des Betriebsjahres 1916/17 = 1094,3 km.

Die Betriebslänge der vollspurigen Bahnen **im mittleren Jahresdurchschnitt** belief sich auf 1094,3 km, davon gemeinschaftlich für den Personen- und Güterverkehr 1088,4 km und für den Güterverkehr allein 5,9 km.

Die Betriebslänge der dem öffentlichen Verkehr dienenden Kleinbahnen betrug am Ende des Betriebsjahres 1916/17 = 83,2 km.

2. Betriebsorganisation im allgemeinen.

Verwaltung, Pensionsfonds, Krankenkasse, Spar- und Vorschußkasse, Viehversicherungskasse, Arbeiterpensionskasse.

I. Die Verwaltung der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn wird auf Grund der Verordnung vom 29. Januar 1890 und nach Maßgabe der damit veröffentlichten Organisation der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung von der aus 9 Mitgliedern bestehenden Großherzoglichen General-Eisenbahndirektion zu Schwerin geleitet; 2 Stellen sind infolge eingetretener Todesfälle unbesetzt.

Der Generaldirektion beigegeben sind folgende Bureaus:

1. das Hauptbureau, welches die Geschäfte des Sekretariats, der Kanzlei und der Registratur zu erledigen hat;
2. das betriebstechnische Bureau;
3. das bahnbautechnische Bureau;
4. das Verkehrsbureau;
5. die Hauptkassen-Verwaltung, welche in die Hauptkasse und Buchhalterei zerfällt;
6. das Rechnungsbureau, welches auch die Geschäfte der Arbeiter-Pensionskasse, der Betriebs- und der Werkstätten-Krankenkasse, sowie die statistischen Arbeiten zu erledigen hat;
7. die Verkehrskontrolle;
8. die Maschinen- und Werkstätten-Inspektion;
9. die Telegraphen-Inspektion;
10. die Materialien-Verwaltung.

Für die Bahnunterhaltung sind 7 Bauinspektionen eingesetzt, von denen die Bauinspektion I in Schwerin, die Bauinspektion II in Rostock, die Bauinspektion III in Malchin, die Bauinspektion IV in Ludwigslust, die Bauinspektion V in Wismar, die Bauinspektion VI in Güstrow und die Bauinspektion VII in Waren ihren Sitz hat.

Für die besondere Leitung und Beaufsichtigung des Dienstes der Eisenbahnfährenverbindung Warnemünde—Gjedser ist in Rostock eine Dienststelle für den Schiffsverkehr eingerichtet.

II. Zur beirätlichen Mitwirkung in Eisenbahnverkehrsfragen ist auf Grund der Verordnung vom 12. Mai 1890 ein Landes-Eisenbahnrat errichtet, welcher aus 8 vom Landtage gewählten Mitgliedern, aus 4 vom Großherzoglichen Ministerium des Innern aus den Kreisen der Land- und Forstwirtschaft, der Industrie oder des Handelsstandes berufenen Mitgliedern und aus 2 vom Großherzoglichen Ministerium des Innern bestimmten Mitgliedern der Generaldirektion besteht.

Der Landes-Eisenbahnrat ist im Berichtsjahre einmal einberufen worden und hat getagt am 28. August 1916.

III. Die Pensionsverhältnisse der in der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung angestellten Beamten und deren Hinterbliebenen sind im Jahre 1912 durch die Pensionsverordnung vom 26. Juni 1912 neu geregelt. Die Unfallfürsorge der Pensionsverordnung ist entsprechend den Bestimmungen der R.V.O. durch die neue Fassung des Abschnitts II erweitert.

Es besteht ein Pensionsfonds, an welchen jeder durch Verleihung einer Beamtenstelle angestellte Beamte der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung einmalige, sowie laufende Beiträge zu leisten hat. Aus dem Pensionsfonds erhalten auch diejenigen Beamten der früheren Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahngesellschaft, welche bei Gründung derselben bereits die Eigenschaft Großherzoglicher Diener besaßen, die nach den Normen für letztere ihnen zustehenden, früher aus den Betriebseinnahmen bestrittenen Pensionen, während die Pensionen für ihre Witwen und Waisen nach wie vor aus der Großherzoglichen Witwen-Instituts-Kasse geleistet werden, an welche sie dafür Beiträge zu zahlen haben. Am Ende des Rechnungsjahres 1916/1917 waren 2991 Beamte vorhanden, die Beiträge an den Pensionsfonds zu leisten hatten; ferner war vorhanden 1 Beamter, welcher, wie bereits erwähnt, vormals im Großherzoglichen Dienste stand und eintretendenfalls sein Ruhegehalt jetzt gleichfalls aus dem allgemeinen Pensionsfonds beziehen wird. Die Anzahl der Pensionäre betrug Ende März 1916: 994 Personen mit einer Jahrespension von 671 087,75 ℳ; davon 55 pensionierte Eisenbahnbeamte, welche Mitglieder des Großherzoglichen Witwen-Instituts für Zivil- und Militär-Diener sind (sogen. frühere Großherzogliche Diener) mit einer Jahrespension von 100 063,80 ℳ.

Im Laufe des Rechnungsjahres 1916/1917 wurden neu gewährt: 22 Invalidenpensionen mit 29 172,40 ℳ; 29 Witwengelder mit 16 378,80 ℳ; 17 Waisengelder mit 2 024,00 ℳ; 3 Unfallpensionen mit 4 198,— ℳ; 7 Witwenrenten mit 3 223,60 ℳ und 14 Waisenrenten mit 3 965,60 ℳ.

Ferner wurden an 200 Pensionäre Pensionsbeihilfen im Gesamtbetrage von 17 700,33 ℳ gezahlt.

Im ganzen waren vorhanden 1086 Pensionäre mit einer Jahrespension von 730 050,95 ℳ; dagegen sind erloschen 22 Invalidenpensionen mit 21 723,96 ℳ, 16 Witwengelder mit 5 038,80 ℳ, 1 Pension früherer Großherzoglicher Diener mit 1 705,20 ℳ, 17 Waisengelder mit 1 718,20 ℳ, 1 Witwenrente mit 332,40 ℳ, 5 Waisenrenten mit 1 410,— ℳ. Der Pensionsfonds war demnach zu Ende des Rechnungsjahres 1916/1917 mit einer Gesamtjahrespension von 698 122,39 ℳ belastet, woran 1 024 Personen teilnahmen.

Der Bestand des Pensionsfonds belief sich Ende 1915/1916 auf . . .		1 256 281,52 ℳ.
Die Einnahme im Rechnungsjahre 1916/1917 einschließlich des von der Eisenbahnverwaltung geleisteten Zuschusses von 455 677,99 ℳ betrug	688 983,73 ℳ	
die Ausgabe ebenfalls	688 983,73 ℳ	
mithin Überschuß der Einnahme		— ℳ
so daß der Pensionsfonds am Schlusse des Rechnungsjahres 1916/1917 einen Bestand hatte von		1 256 281,52 ℳ

wovon 1 253 537,90 ℳ in zinstragenden Wertpapieren belegt sind und 2 743,62 ℳ bar bei der Großherzoglichen Eisenbahn-Hauptkasse vorhanden waren.

IV. Für die sämtlichen Arbeiter der Großherzoglichen Friedrich Franz-Eisenbahn bestehen zwei besondere Krankenkassen, die eine für die Arbeiter in den Werkstätten zu Schwerin, Malchin und Rostock (Werkstätten-Krankenkasse), und die andere für die beim Eisenbahnbetriebe beschäftigten Lohnarbeiter (Betriebs-Krankenkasse). Die Verwaltung dieser beiden Krankenkassen wird durch gesonderte Vorstände geführt, die aus einem Vertreter der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung als Vorsitzendem, einem Rechnungsführer, der zugleich Vertreter des Vorsitzenden ist, und je drei aus der Mitte der stimmberechtigten Kassenmitglieder auf die Dauer von 4 Jahren gewählten Beisitzern gebildet sind. Die alljährliche Rechnungslegung über die Krankenkassen umfaßt das Kalenderjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember. Am Ende des Rechnungsjahres 1916 gehörten den beiden Krankenkassen 3822 männliche und 865 weibliche beitragspflichtige Mitglieder an; es wurden im Laufe des Rechnungsjahres 1916 = 1856 Personen durch Verabreichung von Krankengeld unterstützt, von denen 190 kranke Personen am Jahresschlusse in der Unterstützung verblieben.

Der Vermögensbestand beider Krankenkassen betrug am Ende des Rechnungsjahres 1915 = 194482 ℳ. Die Einnahmen an Beiträgen der Mitglieder, Zuschüssen der Eisenbahnverwaltung, Zinsen usw. im Jahre 1916 beliefen sich auf 176084 ℳ, und die Ausgaben an Kranken- und Sterbegeld, Arznei und Verpflegungskosten auf 186305 ℳ, so daß den beiden Krankenkassen am Schlusse des Rechnungsjahres 1916 ein Vermögensbestand verblieb von 184261 ℳ, wovon 88977 ℳ in der Werkstätten-Krankenkasse und 95284 ℳ in der Betriebs-Krankenkasse vorhanden waren. Die Beiträge der Mitglieder betragen bei der Werkstätten-Krankenkasse 2% und bei der Betriebs-Krankenkasse 2,3 % und dementsprechend der Beitrag der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung zu den Krankenkassen 1% und 1,15% der anrechnungspflichtigen Lohnbeträge der Mitglieder.

V. Am 1. Oktober 1875 ist für die Beamten der damaligen Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn-Gesellschaft eine „Spar- und Vorschuß-Kasse" errichtet worden, welche auch für die Beamten der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung von Bestand geblieben ist. Die Kasse hat den Zweck:

> Ersparnisse der Mitglieder anzusammeln, zu verzinsen und durch Anteil am Gewinne zu erhöhen, auch den Mitgliedern in Fällen der Bedrängnis durch Gewährung verzinslicher, in Teilbeträgen rückzahlbarer Vorschüsse beizustehen.

Das Vermögen und die Angelegenheiten der Kasse werden von dem aus einem Mitgliede der Großherzoglichen General-Eisenbahndirektion und sechs Kassenmitgliedern gebildeten Vorstande verwaltet, welcher alljährlich über die Geschäftsergebnisse an die Mitglieder Bericht zu erstatten hat, der sich auf das Kalenderjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember erstreckt. Nach dem von dem Vorstande über das Geschäftsjahr 1916 erstatteten 41. Bericht betrug die Anzahl der Mitglieder am 31. Dezember 1916 = 1147, gegen das Vorjahr weniger = 53 Mitglieder. Der Kasse sind zur Schaffung eines Reservefonds aus Mitteln der früheren Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn-Gesellschaft 3000 ℳ überwiesen worden; es belief dieser Fonds sich am Schlusse des letzten Rechnungsjahres auf 6558 ℳ, gegen das Vorjahr mehr 112 ℳ. Die in der Kasse aufgekommenen, zu Vorschüssen an die Mitglieder nicht verwendeten Gelder, sowie die Hälfte des Reservefonds sind in zinstragenden Wertpapieren angelegt, welche Ende 1916 einen Nennwert von 518600 ℳ bei einem Ankaufswert von 512685 ℳ hatten.

Der Kursverlust bei diesen Wertpapieren stellt sich buchungsmäßig am 31. Dezember 1916 auf 49857 ℳ.

Der Gesamtgewinn beläuft sich im Jahre 1916 auf 23895 ℳ, von welchem außer den satzungsmäßigen Zinsen von 3% noch 1% als Gewinnanteil an die Kassenmitglieder verteilt worden sind, so daß das Sparguthaben sich im Jahre 1916 im ganzen mit 4% verzinst hat.

Nach Zuschreibung der Zinsen und der Gewinnanteile beträgt das Gesamtguthaben der Mitglieder Ende 1916: 417877 ℳ; das Mitgliederguthaben des voraufgehenden Rechnungsjahres von

483 216 ℳ hat sich somit im Geschäftsjahre 1916 vermindert um 65 339 ℳ oder 13,52 %. Von dem Guthaben der Mitglieder sind im Rechnungsjahre 1916 im ganzen 169 678 ℳ zurückgezahlt worden, gegen das Vorjahr mehr 13 019 ℳ. Es entfallen von dem Gesamtguthaben durchschnittlich auf jedes Vereinsmitglied 364,32 ℳ oder 0,087 %.

An Vorschüssen gewährte der Verein seinen Mitgliedern im Rechnungsjahre 1916, einschließlich der aus dem Vorjahre übernommenen, 720 Stück mit zusammen 84 604 ℳ, wovon im Laufe des Jahres 1916 ganz oder teilweise 420 Stück mit 48 931 ℳ zurückbezahlt und auf das Rechnungsjahr 1917 = 300 Stück mit 35 673 ℳ übernommen worden sind.

VI. Am 1. Juli 1902 ist im Interesse der Beamten und ständigen Arbeiter der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung eine Viehversicherungskasse eingerichtet worden. Die Versicherung erstreckt sich nur auf Schweine.

Die Ausgaben werden bestritten:

aus den Eintrittsgeldern (für jedes Schwein 1 ℳ);
aus einem Jahreszuschuß der Großherzoglichen Generaldirektion, der ab 1908 = 600 ℳ beträgt;
aus außerordentlichen Einnahmen;
aus den Mitgliederbeiträgen, welche nach Bedarf umgelegt werden.

Am Schluß des Jahres 1916 waren 1815 Schweine versichert, die Jahresausgabe der Kasse stellte sich auf 6553,23 ℳ, nämlich Entschädigungen 6272,35 ℳ, sonstige Kosten 206,90 ℳ und Vortrag aus 1915 73,98 ℳ. Zur Deckung dieser Ausgaben wurden an Mitgliederbeiträgen 3,50 ℳ für jedes versicherte Schwein = 5503,00 ℳ erhoben; die Eintrittsgelder betrugen 393 ℳ; dazu der Zuschuß der Großherzoglichen Generaldirektion mit 600 ℳ und Zinsen aus dem Reservefonds 47,29 ℳ. Die Jahreseinnahme stellt sich hiernach auf 6543,29 ℳ. — Die Mehrausgabe von 9,94 ℳ ist auf das Geschäftsjahr 1917 übernommen. Der Bestand des Reservefonds beträgt 1748,14 ℳ. Davon sind zinstragend auf Sparkassenbuch bei der Ersparnisanstalt zu Schwerin belegt 204,14 ℳ und für Erwerb von Kriegsanleihen im Nennwert von 1600 ℳ sind 1544 ℳ ausgegeben.

VII. Arbeiterpensionskasse. Am 1. April 1907 ist für die der Invalidenversicherungspflicht unterliegenden ständigen Arbeiter der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung, welche mindestens ein Jahr lang im Dienste der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung beschäftigt sind, eine Arbeiterpensionskasse errichtet.

Die Kasse bezweckt eine über die gesetzliche Verpflichtung hinausgehende Fürsorge für die ständigen Arbeiter durch Gewährung von Pensionen (in der Form von Zusatzrenten zu den reichsgesetzlichen Invalidenrenten) und von Witwen- und Waisenrenten an deren Hinterbliebene, sowie von Sterbegeldern.

Die zur Deckung der Kassenleistungen erforderlichen Mittel werden durch Beiträge aufgebracht, die je zur Hälfte von der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung und den Kassenmitgliedern zu entrichten sind.

Es sind 6 Lohnklassen eingerichtet. Die Höhe der Beiträge für das einzelne Mitglied richtet sich nach der Lohnklasse, welcher das Mitglied angehört. Die Einreihung in diese geschieht nach dem Jahresarbeitsverdienst des Mitgliedes.

Die Kasse steht unter der Oberaufsicht des Großherzoglichen Ministeriums des Innern und unter der Aufsicht der Großherzoglichen Generaldirektion.

Zur Verwaltung der Kasse und zur Führung der Geschäfte sind die Hauptversammlung und der Vorstand berufen. Die laufenden Verwaltungsgeschäfte besorgt der geschäftsführende Ausschuß des

Vorstandes, der aus einem Vertreter der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung als Vorsitzenden, einem Rechnungsführer (zugleich Vertreter des Vorsitzenden) und zwei in Schwerin wohnenden Vorstandsmitgliedern besteht.

Das Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr.

Am Ende des Rechnungsjahres 1915 gehörten der Kasse 2836 Mitglieder an. Im Laufe des Jahres traten 223 Personen der Kasse bei, während 253 ausschieden, so daß die Zahl der Mitglieder am Ende des Rechnungsjahres 1916 = 2806 betrug.

Der Vermögensstand der Kasse betrug am Ende des Rechnungsjahres 1915 = 554 379 ℳ. Die Einnahmen der Kasse an Eintrittsgeldern, Beiträgen der Mitglieder, Zuschüssen der Eisenbahnverwaltung und Zinsen betrugen 110 143 ℳ, die Ausgaben an Mitgliederzusatzrenten 4601 ℳ, an Witwenzusatzrenten 6074 ℳ, an Waisenzusatzrenten 1296 ℳ, an Sterbegeld 720 ℳ, an Verwaltungskosten 244 ℳ, an Teuerungszulagen für Mitglieder 728 ℳ, für Witwen 895 ℳ, für Waisen 180 ℳ, zusammen 14 738 ℳ, so daß der Vermögensbestand der Kasse am Schlusse des Rechnungsjahres 649 784 ℳ betrug.

Nach den Übergangsbestimmungen der Satzungen für die Arbeiterpensionskasse werden denjenigen Kassenmitgliedern, welche bereits vor dem 1. April 1907 im Dienste der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung oder einer der verstaatlichten früheren Privatbahnen gestanden haben und über diesen Zeitpunkt hinaus ohne Unterbrechung darin verblieben sind, sowie ihren Hinterbliebenen unter gewissen Voraussetzungen Zusatzrenten, Witwenzusatzrenten und Waisenzusatzrenten aus den Mitteln der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung gezahlt.

3. Betriebsdienst.

A. Allgemeines.

1. Infolge starker Inanspruchnahme des Wagenparkes durch die Heeresverwaltung herrschte in den Herbst- und Frühlingsmonaten ein Mangel an bedeckten und offenen Güterwagen.

Die Anzahl der im Jahre 1916/17 gestellten und die weiter angeforderten, aber nicht rechtzeitig gestellten Güterwagen ist im Anhang I nachgewiesen.

2. Der Güter- und der Personenbahnhof zu Lübeck, der Lübeck-Büchener Eisenbahngesellschaft gehörend, die Bahnhöfe Dömitz, Hagenow Land, Ludwigslust und Meyenburg, zum Bezirk der Königlichen Eisenbahndirektion Altona und die Bahnhöfe Strasburg (Uckerm.) und Neustrelitz, zum Bezirke der Königlichen Eisenbahndirektion Stettin gehörend, werden von der Großherzoglichen Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn gegen vereinbarte Entschädigung mitbenutzt. Dagegen dienen mehrere Bahnhöfe der Friedrich-Franz-Eisenbahn gegen entsprechende Vergütung auch dem Verkehr fremder Bahnen, und zwar der Bahnhof Neubrandenburg dem Verkehr der zum Bezirke der Königl. Eisenbahndirektion Stettin gehörenden Strecke Berlin—Stralsund, sowie der Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn, die Bahnhöfe Rostock Hbf. und Rostock Gbf. dem Verkehr der gleichfalls zum Bezirke der Königl. Eisenbahndirektion Stettin gehörenden Strecke Stralsund—Rostock, der Bahnhof Tribsees dem Verkehr der Greifswald-Grimmener Eisenbahn, sowie der Franzburger Südbahn (Kleinbahn) und der Stralsund-Tribseeser Eisenbahn, der Bahnhof Suckow(Grenze) dem Verkehr der Kleinbahn Pritzwalk—Suckow.

3. Der Fahrbetrieb auf der zum Direktionsbezirk Stettin gehörenden Bahnstrecke von der Preußisch-Mecklenburg-Strelitzschen Landesgrenze bis Strasburg (Uckerm.) und auf der zum Direktionsbezirk Altona gehörenden Bahnstrecke von der Preußisch-Mecklenburg-Schwerinschen Landesgrenze bis Meyenburg ist vertragsmäßig der Friedrich-Franz-Eisenbahn unterstellt.

4. Hinsichtlich der planmäßigen Dienst- und Ruhezeit der Eisenbahnbetriebsbeamten haben die Regierungen der deutschen Bundesstaaten auf Grund erneuter kommissarischer Verhandlungen zu Berlin am 5./6. September 1912 die im Verwaltungsberichte 1913/14 abgedruckten, mit wesentlichen Vergünstigungen für das Personal verbundenen Bestimmungen vereinbart.

Während des Krieges ist es nicht möglich, die Dienstpläne der Eisenbahnbetriebsbeamten für die Winterfahrplanperiode im voraus zu bestimmen. Deshalb können auch die statistischen Übersichten über die planmäßige Dauer der Dienstschichten und die planmäßigen Ruhetage des Personals (vgl. die Anhänge II und III der früheren Verwaltungsberichte) nach dem Stande vom 1. Oktober 1916 nicht mitgeteilt werden.

B. Fahrpläne.

Das Betriebsjahr erstreckte sich auf drei verschiedene Fahrplanabschnitte:

1. vom 1. April bis 30. April 1916 auf den Winterfahrplanabschnitt 1915/16,
2. vom 1. Mai bis 30. September 1916 auf den Sommerfahrplanabschnitt 1916,
3. vom 1. Oktober 1916 bis 31. März 1917 auf den Winterfahrplanabschnitt 1916/17.

In diesem Zeitabschnitt fanden, bei einer mittleren Betriebslänge von 1094,3 km nachstehende täglichen Leistungen für den Personenverkehr statt:

	Tägliche Personenzug-kilometer	Tägliche Achskilometer (Personen-, Gepäck- und Postwagen)
1. In der Zeit vom 1. April bis 30. April 1916	11721	249615
2. „ „ „ „ 1. Mai bis 30. September 1916	12793	278317
3. „ „ „ „ 1. Oktober 1916 bis 31. März 1917	9984	237941

Im letzten Winterfahrplanabschnitt mußten wegen Kohlenmangels wiederholt erhebliche Zugeinschränkungen vorgenommen werden und zwar erstmalig am 10. Januar. Weiter zunehmende Minderlieferung an Kohlen zwang dann zwecks Vermeidung einer vollständigen Stillegung des Betriebes zur Durchführung eines Notbetriebes mit nur 1—3 Zugpaaren auf den einzelnen Streck nabschnitten und zwar in der Zeit vom 1. Februar bis zum 3. März, zu welchem Zeitpunkt der Fahrplan vom 10. Januar mit einigen weiteren geringen Zugbeschränkungen bis zum Schluß des Betriebsjahres wieder aufgenommen werden konnte.

C. Betriebsstörungen.

Die regelmäßige Ausführung des Betriebes nach den jeweiligen Fahrplänen war im Betriebsjahr folgenden Störungen unterworfen:

Am 9. Juli 1916 entgleiste Zug 50 beim Kiesberg Krakow infolge Versandung des Überweges durch Gewitterregen. Am selben Tage entgleiste die Lokomotive des Zuges 414 Rostock bis Doberan. Züge 414 und 421 mußten ausfallen. Züge 126, 135 und 217 erlitten einstündige Verspätungen.

Am 28. Juli entgleiste X 9 bei Hohen Mistorf. Züge 307, 340, 341, 342 und 207 erlitten Verspätungen bis 90 Minuten. Güterzug 6001 endete in Teterow. Zug 48 wurde als Vorzug 342 bis Bad Kleinen geführt, Reisende für Schwerin mit Sonderzug weiterbefördert.

Am 26. September entgleiste Zug 150 in Hornstorf, Verkehr durch Umsteigen aufrechterhalten. Am gleichen Tage fuhr Zug 204 in Schönau-Falkenhagen mit einem Arbeitszuge zusammen. Züge 204 und 205 erlitten Verspätung.

Am 26. Oktober entgleiste ein Arbeitszug bei Bobitz, Strecke gesperrt. D 2 dadurch 154 Min. später. Züge 307 und 29 wurden 50 Min. verspätet.

Am 29. Dezember entgleiste Zug 162 zwischen Spornitz und Gr. Laasch mit Lokomotive und 7 Wagen. Züge 164, 165, 166, 167, 169 und 170 erlitten Verspätungen bis zu 80 Minuten, Sonderzüge Parchim—Neubrandenburg und Dömitz—Ludwigslust wurden eingelegt.

Am 18., 19., 20. und 21. Januar 1917 herrschte ein heftiger Schneesturm, der weitgehende Störungen, Verspätungen und Ausfall von Zügen zur Folge hatte, die hier nicht einzeln aufgeführt werden können.

D. Unfälle.

Die im Betriebsjahr 1916/17 vorgekommenen Unfälle und die dadurch verursachten Tötungen und Verletzungen ergeben sich aus nachfolgender Tabelle:

Lfde. Nr.	I. Unfälle	Auf freier Bahn	In Stationen	Zusammen
1	Entgleisungen	8	3	11
2	Zusammenstöße	1	2	3
3	Sonstige Betriebsunfälle	3	28	31
	zusammen	12	33	45

Lfde. Nr.	II. Tötungen und Verletzungen	Getötet oder innerhalb 24 Stunden gestorben	Verletzt	Zusammen
	a) Reisende			
1	Unverschuldet, durch Unfälle der Züge	1	9	10
2	Infolge eigener Unvorsichtigkeit	1	2	3
	b) Bahnbeamte und Bahnarbeiter im Dienst			
1	Unverschuldet, durch Unfälle der Züge	—	10	10
2	Infolge eigener Unvorsichtigkeit	12	12	24
	c) Andere Personen			
1	Unverschuldet, durch Unfälle der Züge	—	—	—
2	Infolge eigener Unvorsichtigkeit	1	3	4
3	Infolge falscher Handhabung der Wegeübergangsschranken	—	—	—
4	Infolge von Selbstmordversuchen	1	—	1
	zusammen	16	36	52

4. Verkehrsverhältnisse.

A. Allgemeines.

1. Der Deutsche Eisenbahn-Personen- und Gepäcktarif, Teil I, vom 1. Mai 1912 ist am 1. Mai 1916 neu herausgegeben. Zu dieser Neuausgabe ist am 1. August 1916 der Nachtrag I und am 1. November 1916 der Nachtrag II erschienen. Durch den Nachtrag I sind die Bestimmungen über die Gewährung einer Fahrpreisermäßigung für Kriegsbeschädigte erweitert worden.

2. Zum Deutschen Eisenbahn-Gütertarif, Teil I, Abteilung A, sind am 1. Mai 1916 der Nachtrag VIII, am 1. August 1916 der Nachtrag IX, am 1. November 1916 der Nachtrag X und am 1. März 1917 der Nachtrag XI herausgegeben. Sämtliche Nachträge enthalten Änderungen und Ergänzungen der Ausführungsbestimmungen sowie der Anlage C zur Eisenbahn-Verkehrsordnung, der Nachtrag VIII außerdem Änderungen und Ergänzungen der Anlagen II und V zum Deutschen Eisenbahn-Gütertarif, Teil I A. Die Abteilung B ist am 1. Mai 1916 neu herausgegeben. Zu derselben sind am 1. August 1916 der Nachtrag I, am 1. November 1916 der Nachtrag II und am 1. März 1917 der Nachtrag III erschienen, die Änderungen und Ergänzungen der Allgemeinen Tarifvorschriften nebst Güterklassifikation, des Nebengebührentarifs und des Sachverzeichnisses enthalten.

3. Zum Deutschen Eisenbahn-Tiertarif, Teil I, vom 1. April 1913 ist am 1. Mai 1916 der Nachtrag IV erschienen.

4. Im Binnen-Personen- und Gepäcktarif, Teil II, besondere Ausführungsbestimmungen und im Heft der Preistafeln sind Änderungen nicht eingetreten.

5. Zum Binnen-Gütertarif, Teil II, vom 15. September 1911 sind im Berichtsjahre der Nachtrag 7 vom 1. April 1916 und der Nachtrag 8 vom 1. Juli 1916 herausgegeben. Beide Nachträge enthalten Bestimmungen über den Verkehr mit der Schweiz, den nordischen Ländern und den Niederlanden zur Hebung der deutschen Währung, sowie Änderungen und Ergänzungen der Ausnahmetarife 2, 3 und 6.

7. Der direkte Personen- und Gepäckverkehr ist dem hervorgetretenen Bedürfnisse entsprechend erweitert.

Im direkten Güter- und Tierverkehr sind durch die Aufnahme von Stationen neu eröffneter fremder Bahnstrecken in die Verbandstarife Erweiterungen eingetreten. Aus Anlaß des Krieges ist für die Dauer desselben im Binnen- und Wechselverkehr eine Anzahl Ausnahmetarife eingeführt worden. Von ihnen sind folgende zu erwähnen, durch welche die diesseitige Bahn besonders berührt wird.

Ausnahmetarif für Roggen und Weizen, Kartoffeln, frisch, gedörrt oder getrocknet, vom 22. August 1914; Ausnahmetarif für Roggenmehl und Weizenmehl vom 31. August 1914; Ausnahmetarif für Gerste vom 4. November 1914; Ausnahmetarif für frische Kartoffeln zur Herstellung von Trockenkartoffeln vom 18. Januar 1915; Ausnahmetarif für Hafer vom 1. Februar 1915; Ausnahmetarif für Rüben, Rübenschnitze, Schnitzabfälle usw. vom 10. Februar 1915; Ausnahmetarif für Mischfutter vom 8. März 1915; Ausnahmetarif für mineralische Rohphosphate vom 22. März 1915; Ausnahmetarif für Stickstoff-Düngemehl, Kadaverleim, Torfmull vom 22. März 1915; Ausnahmetarif für Thomasschlacke usw. vom 25. März 1915; Ausnahmetarif für Magermilch, Molke und Buttermilch vom 25. März 1915; Ausnahmetarif für Milch vom 8. April 1915; Ausnahmetarif für frische Feld- und Gartenfrüchte der Spezialtarife I, II und III vom 5. Mai 1915; Ausnahmetarif für Heu, Häcksel und Stroh vom 14. Oktober 1915; Ausnahmetarif für geschroteten Weizen und Roggen vom 18. Oktober 1915; Ausnahmetarif für gebrauchte Waren (Haushaltungsgegenstände usw.) aus Metallen und Legierungen, die zum Einschmelzen für die Herstellung

von Munition beschlagnahmt und gesammelt sind vom 24. Februar 1916; Ausnahmetarif für frische Futterkräuter, Heidekraut, Waldstreu, frische Ackerquecken und Schilf vom 17. Februar 1916.

8. Im Berichtsjahr 1916/17 betrug die Einnahme aus dem Personenverkehr — Tit. I — 10 442 524 ℳ gegen 8 159 153 ℳ des Vorjahres, mithin im Berichtsjahre mehr 2 283 371 ℳ.

Die Mehr-Einnahme um fast 28 % ist eine Folge der durch die Fortdauer des Krieges geschaffenen Verhältnisse; sie ist auf den gesteigerten Personenverkehr, besonders auf die starken Truppentransporte und den Urlauberverkehr zurückzuführen.

9. Die Einnahmen aus dem Güterverkehr (Tit. II) betrugen 16 224 085 ℳ gegen 13 904 909 ℳ im Vorjahre, mithin im Berichtsjahre mehr 2 319 176 ℳ oder fast 17 %.

Wegen des Gesamtverkehrs wird auf den Abschnitt D dieses Berichtes verwiesen; eine allgemeine Übersicht über denselben bieten die Anlagen V bis XIX, von denen in bildlicher Darstellung zur Anschauung bringen:

Anlage XIV die monatlichen Betriebs-Einnahmen der Jahre 1915/16 bis 1916/17,

Anlage XV die Jahres-Einnahmen der Jahre 1905/06 bis 1916/17,

Anlage XIX eine prozentuale Vergleichung der Betriebsergebnisse für die Jahre 1905/06 bis 1916/17.

Die Einnahme aus dem Güterverkehr *) hat demnach im Betriebsjahr gegen das Vorjahr eine Steigerung um rund 17 % erfahren. Diese Mehreinnahme ist in erster Linie auf die beförderten erheblichen Mengen Militärgut zurückzuführen. Auch die günstige Entwickelung des Güterverkehrs im allgemeinen, insbesondere die Ausfuhr von Kohlen, die Einfuhr von Erzen, Beförderung von Umleitungsgüterzügen, sowie die teilweise Aufhebung von Kriegsausnahmetarifen, ferner die Erhöhung der Wagenstandgelder haben zu der Mehreinnahme beigetragen. Die Einnahme aus den übrigen Güterverkehrszweigen ist gegen die Friedenseinnahme des Jahres 1913 nicht zurückgeblieben. Die Gesamteinnahme ist um 4 367 584 ℳ oder 40 % gegenüber 1913 gestiegen.

Wie die Güterbewegung im Versand und Empfang gegenüber dem Vorjahr sich im Berichtsjahre gestaltet hat, ist aus den beigefügten Übersichten — Anlage VIII und IX — zu entnehmen.

Auf die einzelnen Verkehrsbezirke verteilt sich der Gesamt-Güter-Versand und -Empfang, wie die weiteren Übersichten — Anlage X und XI — ausweisen.

Der Gesamtversand ist von 1 660 610 t im Kalenderjahre 1915 auf 1 970 828 t, also um 310 218 t oder 18,68 % gegen das Vorjahr gestiegen.

Der Gesamtempfang ist von 2 287 838 t im Kalenderjahr 1915 auf 2 553 560 t, also um 265 722 t oder um 11,61 % gegen das Vorjahr gestiegen.

Der Wagenladungs-Güterverkehr — Versand und Empfang zusammengerechnet — ist somit von 3 948 448 t im Kalenderjahr 1915 auf 4 524 388 t, also um 575 940 t oder um 14,59 % gestiegen.

Von der bisherigen Gegenüberstellung der in den einzelnen Vierteljahren und Monaten der Kalenderjahre bewegten Gesamtmengen sowie der Verteilung der wichtigeren Frachtgegenstände auf die einzelnen Monate ist abgesehen worden, weil die Verkehrsverhältnisse völlig unregelmäßig waren und deshalb keine einwandfreien Vergleiche mit der Vergangenheit und Zukunft zulassen; außerdem war auch eine Einschränkung der verkehrsstatistischen Arbeiten während des Krieges zwecks Entlastung der Dienststellen geboten.

*) Im folgenden ist nur von den Gütern in Wagenladungen und von Stückgütern im Gewichte von mehr als 500 kg die Rede; alle übrigen, also der größte Teil des Stückgutverkehrs, sind in den betreffenden Gewichtsmengen nicht enthalten.

Die Güter in Mengen von über **1000 Wagenladungen** verteilen sich auf die einzelnen Verkehrsbezirke wie nachsteht.

Versand nach Verkehrsbezirk	Bier t	Braunkohlen t	Düngemittel t	Eisenbahnschienen t	Eisen- und Stahlwaren t	Erde, Kies, Lehm usw. t	Fische, Heringe t	Fleisch, Speck t	Weizen t	Roggen t	Hafer t	Hülsenfrüchte, Mais, Malz t
Provinz Pommern	152	46	1473	223	603	23	509	8	104	1498	1043	822
Pommersche Häfen*) . . .	375	26	238	—	262	4	786	29	191	1556	1182	130
Großherzogtum Mecklenburg	8239	26582	51724	12134	4916	18395	1149	467	25465	34211	21390	1477
Häfen: Rostock usw.**) . .	2808	3029	1306	469	2526	2307	1395	740	4621	11831	11990	2002
Provinz Schleswig-Holstein	—	54	508	140	1372	16	28	68	921	1171	8690	48
Elbhäfen***)	3028	—	60	53	277	15	1182	3264	6295	28187	32988	963
Provinz Hannover	91	14	243	28	267	—	42	1057	9955	3090	8776	1138
Provinz Posen	164	—	115	91	142	—	399	23	15	445	378	5
Berlin	263	—	12	25	1212	—	1010	2859	2841	1620	13961	397
Berliner Vororte	—	—	63	—	390	—	17	57	610	399	536	71
Provinz Brandenburg . . .	461	70	1488	43	865	5	52	694	3880	8781	6952	699
Regierungsbezirk Magdeburg	20	—	5779	12	282	—	97	121	95	658	12929	170
Regierungsbezirk Merseburg	—	—	801	—	323	—	1756	141	—	502	51	13
Königreich Sachsen	40	—	21	10	89	—	455	329	—	142	1	151
Leipzig und Umgebung . .	—	—	2	—	31	—	314	41	—	40	—	2
Provinz Hessen-Nassau . .	—	—	—	—	102	28	155	232	—	394	150	2
Ruhrrevier (Westfalen) . .	—	—	25	—	193	—	22	28	71	2224	566	363
Ruhrrevier (Rheinprovinz) .	114	—	25	—	84	—	152	336	339	2852	75	337
Provinz Westfalen	—	—	1	13	265	—	—	444	122	1555	121	145
Rheinprovinz rechts d. Rheins	192	—	—	14	342	4	63	55	201	964	1	17
Rheinprovinz links d. Rheins	143	—	5	170	612	—	115	568	227	3921	11	612
Großherzogtum Hessen . .	—	—	—	—	722	—	26	15	1	281	42	33
Großherzogtum Baden . .	—	—	—	—	26	—	143	10	—	71	454	15
Königreich Württemberg .	—	—	—	—	4	—	11	—	31	355	—	—
Südbayern	—	—	—	—	36	—	3	—	—	584	—	43
Nordbayern	—	—	20	—	11	—	48	408	—	517	—	74
Böhmen	—	—	—	—	—	—	2556	2715	—	—	—	—
Das übrige Österreich . . .	—	—	—		1	—	68	1103	—	10	—	—
Niederlande	—	—	1234	—	117	—	—	—	—	—	—	—
Schweden und Norwegen .	—	—	—	117	127	260	—	—	—	—	—	—
Dänemark	—	100	445	130	1177	4002	2	12	—	—	—	—

*) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund.
**) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde.
***) Hamburg Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven.

Versand nach Verkehrsbezirk	Rundholz t	Nutzholz t	Brennholz Grubenhölzer usw. t	Kartoffeln t	Mehl u. Mühlenfabrikate, Kleie t	Obst, Gemüse, Pflanzen usw. t	Rüben, Schnitze t	Salz t	Steine, gebrannte t	Steinkohlen t	Zucker, roh t	Stroh t
Provinz Pommern	284	1112	518	330	2750	266	1066	592	764	519	65	281
Pommersche Häfen*) . . .	199	805	81	215	703	179	901	1131	45	186	—	403
Großherzogtum Mecklenburg	18080	20915	20138	36523	19197	8605	208390	2611	65824	49353	27462	4309
Häfen: Rostock usw.**) . .	3762	10228	3998	45046	3215	2884	64787	14120	773	6170	1400	684
Provinz Schleswig-Holstein	635	4982	970	9871	574	2139	1835	3196	197	40	7247	182
Elbhäfen***)	2262	6523	4048	49642	18649	10579	2995	1906	286	55	4807	1809
Provinz Hannover	2530	3381	866	14082	300	2522	1562	78	1387	770	2515	2007
Provinz Posen	—	451	—	1	237	83	—	60	—	—	—	1
Berlin	2752	4541	493	541	3413	4995	290	—	—	—	—	429
Berliner Vororte	1554	2332	409	65	1269	948	155	—	—	28	—	9
Provinz Brandenburg . . .	751	366	705	3733	636	1202	3933	178	300	962	468	38
Regierungsbezirk Magdeburg	86	767	270	1045	1831	3682	1003	—	10	64	2724	191
Regierungsbezirk Merseburg	42	730	82	1108	470	2394	260	—	293	—	20	54
Königreich Sachsen	648	794	63	967	302	19573	4797	—	724	—	8	66
Leipzig und Umgebung . .	165	125	—	179	2	4872	566	—	21	—	—	62
Provinz Hessen-Nassau . .	36	964	10	2631	428	838	199	—	72	—	—	—
Ruhrrevier (Westfalen) . .	2390	1695	21240	16126	965	1104	323	195	30	—	—	20
Ruhrrevier (Rheinprovinz) .	30	2531	2837	6300	261	1870	331	20	—	19	—	—
Provinz Westfalen	85	491	651	882	332	558	103	—	125	—	—	—
Rheinprovinz rechts d. Rheins	103	316	351	4301	—	700	95	—	3	—	—	—
Rheinprovinz links d. Rheins	82	2405	97	1620	249	5355	749	10	—	10	8422	289
Saarrevier	—	—	—	291	199	48	—	—	10	—	—	—
Großherzogtum Hessen . .	—	247	—	493	—	3218	727	—	126	—	—	—
Großherzogtum Baden . .	—	255	—	484	131	287	45	—	250	—	—	90
Königreich Württemberg . .	3	62	—	58	605	151	18	—	227	—	1306	—
Südbayern	22	13	—	49	747	607	89	—	—	—	—	—
Nordbayern	33	11	24	300	128	359	53	—	1548	—	—	18
Böhmen	—	—	—	—	60	1619	133	—	492	—	—	—
Das übrige Österreich . . .	—	16	—	—	—	56	—	—	81	—	—	—
Schweiz	—	—	—	—	—	92	—	—	73	—	—	—
Niederlande	53	34	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—
Schweden und Norwegen .	—	238	—	—	17	—	—	4285	28	—	—	9
Dänemark	—	2237	—	—	—	25	—	16228	—	899	—	—

*) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund.
**) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde.
***) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven.

Empfang vom Verkehrsbezirk	Bier t	Braunkohlen t	Zement t	Düngemittel t	Eisen und Stahl t	Eisenbahnschienen t	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs t	Eisen- und Stahlwaren t	Erde, Kies, Mergel, Lehm usw. t	Fische, Heringe t	Fleisch, Speck t	Weizen t	Roggen t	Hafer t	Hülsenfrüchte, t
Provinz Ostpreußen . . .	—	—	—	30	—	12	27	20	—	—	—	12	25	25	—
Provinz Pommern	—	70	447	6886	47	220	254	95	111	114	1747	293	1191	1075	17
Pommersche Häfen*) . . .	127	150	4369	2652	422	22	212	239	13	910	61	89	42	250	9
Großherzogtum Mecklenburg	7149	21501	1679	44577	2176	9053	3978	5375	20261	327	77	21632	39235	28209	473
Häfen: Rostock usw.**) . .	3625	13606	454	14058	1619	919	651	1614	1319	2001	568	1918	3217	2904	57
Provinz Schleswig-Holstein	122	127	2735	7704	405	292	221	1302	2924	141	122	34	26	119	
Elbhäfen***)	92	550	127	8488	1043	127	498	1323	24	267	161	99	21	133	19
Provinz Hannover	45	2540	5738	51479	1369	3580	511	1649	3500	51	40	10	107	83	2
Provinz Posen	5	—	—	652	14	10	80	12	—	2	—	26	84	—	1
Regierungsbezirk Oppeln . .	—	818	—	1078	207	174	9	94	—	29	—	13	—	—	—
Regierungsbezirk Breslau .	—	725	11	491	138	—	207	72	2999	3	7	68	1	—	—
Berlin	32	162	15	1393	429	123	579	2717	32	28	394	10	10	—	12
Berliner Vororte	559	25	—	175	195	16	588	629	11	1	—	—	3	10	1
Provinz Brandenburg . . .	51	20039	316	2040	119	78	556	728	152	45	20	146	114	389	1
Regierungsbezirk Magdeburg	—	5227	1608	55428	137	343	1643	515	64	10	22	76	6	64	
Regierungsbezirk Merseburg	12	28915	143	5600	60	60	569	184	485	1	23	44	27	—	5
Königreich Sachsen	11	2985	1	410	191	12	386	361	299	11	83	151	—	—	18
Provinz Hessen-Nassau . .	—	15	—	85	15	—	348	435	139	—	2	6	—	—	—
Ruhrrevier (Westfalen) . .	—	2554	23	14482	1980	1802	98	3203	—	—	—	14	—	—	—
Ruhrrevier (Rheinprovinz) .	—	1853	15	6286	3776	618	338	8270	—	13	—	—	—	—	2
Provinz Westfalen	—	11	175	2039	580	30	212	514	275	24	—	—	11	—	
Rheinprovinz rechts d. Rheins	—	—	589	10	282	—	46	698	—	—	—	—	—	—	—
Rheinprovinz links d. Rheins	—	786	—	21124	3336	1042	397	1783	93	7	—	—	—	—	2
Rheinhafenstationen†) . . .	—	—	—	14163	1057	202	22	209	—	90	—	—	—	—	4
Lothringen	—	—	—	9480	627	—	27	74	—	—	—	—	—	—	—
Südbayern	272	—	11	506	116	10	101	75	280	—	1	9	—	1	5
Nordbayern	726	10	5	399	2	—	37	21	50	—	—	—	—	—	—
Böhmen	56	360	—	15	—	—	7	—	10	—	—	—	—	—	—
Luxemburg	—	10	—	9132	1048	—	28	284	—	—	—	—	—	—	—
Schweden und Norwegen .	—	—	—	—	—	—	102	5	—	283	129	—	—	—	—
Dänemark	283	—	—	—	—	—	40	67	—	6775	11859	—	—	—	—

*) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Swinemünde, Wolgast, Stralsund
**) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde.
***) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven.
†) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Empfang vom Verkehrsbezirk	Rundholz t	Nutzholz t	Brennhölzer, Grubenhölzer usw. t	Kartoffeln t	Mehle, Mühlenfabrikate, Kleie t	Ölkuchen t	Papier, Pappe t	Rüben, Schnitze t	Salz t	Steine, gebrannte t	Steinkohlen t	Zucker, roh t	Zucker, raffiniert t
Provinz Ostpreußen	87	691	355	971	99	—	29	—	—	—	—	—	—
Provinz Pommern	2464	3480	3149	5600	575	32	411	393	110	845	323	135	32
Pommersche Häfen*) . . .	187	364	66	119	503	59	226	79	17	446	1264	160	1994
Großherzogtum Mecklenburg	29141	24019	15694	62241	21187	720	1398	249280	14879	57248	171601	14756	2278
Häfen: Rostock usw.**) . .	1173	6993	5620	2747	3089	161	1764	5448	2424	14747	57070	674	1023
Provinz Schleswig-Holstein .	1868	329	87	286	458	85	521	226	299	2367	1182	13	147
Elbhäfen***)	317	1325	24	740	2825	964	2058	188	519	36	5620	28	609
Provinz Hannover	13	439	88	921	1693	90	208	112	53721	1253	8275	61	1
Provinz Posen	97	682	286	1200	248	30	2	75	—	—	226	5	—
Regierungsbezirk Oppeln . .	225	298	10	—	—	—	20	—	25	367	216437	40	—
Regierungsbezirk Breslau .	9	96	5	—	419	32	10	10	—	—	—	—	—
Berlin	37	308	83	7	352	58	840	15	17	50	355	15	66
Berliner Vororte	—	396	31	8	140	—	395	—	1	14	284	—	1
Provinz Brandenburg . . .	873	708	1901	2426	607	18	1236	829	56	7100	6390	22	40
Regierungsbezirk Magdeburg	—	214	118	83	341	65	99	1452	28283	1126	390	141	2247
Regierungsbezirk Merseburg .	21	904	189	85	164	2	159	—	599	2751	3670	—	205
Königreich Sachsen	122	705	—	13	1924	174	1256	29	15	2458	3876	—	—
Provinz Hessen-Nassau . .	48	27	16	23	486	—	8	10	82	276	363	—	—
Ruhrrevier (Westfalen) . .	76	42	6	14	—	9	5	6	—	108	125019	—	—
Ruhrrevier (Rheinprovinz) .	—	55	7	677	476	5	124	5	30	23	37136	—	—
Provinz Westfalen	—	12	—	8	841	—	42	49	—	541	4471	—	10
Rheinprovinz rechts d. Rheins	—	—	—	21	296	—	1	—	353	1	20	—	—
Rheinprovinz links d. Rheins	5	162	—	91	922	87	5	269	69	281	5683	—	—
Rheinhafenstationen†) . . .	—	—	—	—	818	21	—	27	—	—	296	—	—
Südbayern	—	17	6	1	15	30	1	32	—	25	50	—	—
Nordbayern	—	158	—	12	20	—	1	16	—	46	363	—	—
Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	408	—	—
Luxemburg	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	20	—	—
Schweden und Norwegen .	—	—	—	—	20	—	—	—	—	15	—	—	—
Dänemark	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	3	—	—

*) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund.
**) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde.
***) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven.
†) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Zu- oder Abnahme des Verkehrs bei den wichtigeren Wagenladungsgütern im Jahre 1916 gegenüber 1915.

(Nach der Höhe der Beförderungsmengen des Jahres 1916 geordnet) Gruppe	1916 Versand t	1916 Empfang t	1916 Summe t	1915 Versand t	1915 Empfang t	1915 Summe t	1916 %
60a—60c. Steinkohlen, Briketts u. Koks	59107	667464	726571	78510	546867	625377	+ 16,18
49. Rüben und Schnitze	297387	258863	556250	301275	266229	567504	— 1,98
10. Düngemittel	65953	286178	352131	57717	277783	335500	+ 4,96
37. Kartoffeln	237393	78883	316276	195804	98343	294147	+ 7,52
6a—6b. Braunkohlen, Briketts u. Koks	29920	259628	289548	25677	251047	276724	+ 4,63
59. Gebrannte Steine	73999	93410	167409	57235	61879	119114	+ 40,55
28b. Roggen	121419	44723	166142	91181	38627	129808	+ 27,99
28c. Hafer	128577	33292	161869	109073	19353	128426	+ 26,04
52. Salz	44648	105609	150257	25423	45962	71385	+110,49
31b. Nutzholz	77465	45046	122511	64553	32583	97136	+ 26,12
42. Obst, Gemüse	88638	20514	109152	19989	8346	28335	+285,22
41a. und 41b. Mehl und Kleie	61175	40093	101268	35247	32508	67755	+ 49,46
68a. Rohzucker	74462	15983	90445	59895	16324	76219	+ 18,66
31c. Brennholz	58382	28016	86398	48517	24496	73013	+ 18,33
28a. Weizen	58622	24672	83294	53125	26087	79212	+ 5,15
31a. Rundholz	39235	36971	76206	28960	34971	63931	+ 19,20
21. Erde, Kies, Mergel	25129	33079	58208	17130	24626	41756	+ 39,40
28d. Gerste	26569	17557	44126	8178	6784	14962	+194,92
13. Eisenbahnschienen	14100	18800	32900	10148	14314	24462	+ 34,49
26. Fleisch, Speck	16447	15360	31807	60848	46549	107397	— 70,38
3. Bier	16788	13201	29989	17345	15429	32774	— 8,50
12. Eisen und Stahl	4403	22705	27108	6595	22078	28673	— 5,46
24. Fische, Heringe	14615	11837	26452	13330	11338	24668	+ 7,23
28e—g. Hülsenfrüchte, Mais, Malz	10007	16385	26392	14139	16136	30275	— 12,83
16. Eiserne Dampfkessel, Maschinen usw.	8688	14127	22815	7686	11812	19498	+ 17,01
7. Zement	3944	18495	22439	2370	15698	18068	+ 24,19
45. Papier und Pappe	9033	11215	20248	9266	10535	19801	+ 2,26
8. Chemikalien	14951	5275	20226	7362	4507	11869	+ 70,41
70b. Stroh	14456	5729	20185	16246	5683	21929	— 7,95
56. Spiritus, Spirituosen, Essig	6709	7208	13917	7950	9585	17535	— 20,63
48. Ton- und Dränröhren	5547	6461	12008	3190	5495	8685	+ 38,26
58. Steine, bearbeitete	3605	7918	11523	2808	7993	10801	+ 6,68
36. Kalk	1212	10106	11318	1608	7056	8664	+ 30,63
46. Petroleum und Mineralöle	1724	8028	9752	1615	7370	8985	+ 8,54
28h. Lein- und Ölsamen	7126	1195	8321	4097	1090	5187	+ 60,42
50. Rübensirup, Melasse	2191	5555	7746	2816	6122	8938	— 13,34
44. Ölkuchen	2660	2850	5510	9458	21078	30536	— 81,96
ferner:							
71. Sonstige Güter	123611	130378	253989	100353	109082	209435	+ 21,27
69. Sammelladungen	1924	1049	2973	2892	1586	4478	— 33,61

Eine Verkehrszunahme in erheblichem Umfange ist eingetreten bei

Obst, Gemüse	um	80 817 t oder	285,22 %
Gerste	„	29 164 „ „	194,92 „
Salz	„	78 872 „ „	110,49 „
Chemikalien	„	8 357 „ „	70,41 „
Lein- und Ölsamen	„	3 134 „ „	60,42 „
Mehl und Kleie	„	33 513 „ „	49,46 „
Gebrannte Steine	„	48 295 „ „	40,55 „
Erde, Kies, Mergel	„	16 452 „ „	39,40 „
Ton- und Dränröhren	„	3 323 „ „	38,26 „
Eisenbahnschienen	„	8 438 „ „	34,49 „
Kalk	„	2 654 „ „	30,63 „
Roggen	„	36 339 „ „	27,99 „
Nutzholz	„	25 375 „ „	26,12 „
Hafer	„	33 443 „ „	26,04 „
Zement	„	4 371 „ „	24,19 „
Sonstige Güter	„	44 554 „ „	21,27 „
Rundholz	„	12 275 „ „	19,20 „
Rohzucker	„	14 226 „ „	18,66 „
Brennholz	„	13 385 „ „	18,33 „
Eiserne Dampfkessel, Maschinen usw.	„	3 317 „ „	17,01 „
Steinkohlen, Briketts und Koks	„	101 194 „ „	16,18 „

dagegen eine Verkehrsabnahme bei

Ölkuchen	um	25 026 t oder	81,96 %
Fleisch, Speck	„	75 590 „ „	70,38 „
Sammelladungen	„	1 505 „ „	33,61 „
Spiritus, Spirituosen, Essig	„	3 618 „ „	20,63 „
Rübensirup, Melasse	„	1 192 „ „	13,34 „
Hülsenfrüchte, Mais, Malz	„	3 883 „ „	12,83 „

Die Erntestatistik ergibt folgendes Bild:

	1916/17			1915/16		
	auf einer Anbaufläche von ha	geerntet Doppelzentner		auf einer Anbaufläche von ha	geerntet Doppelzentner	
Kartoffeln	61 360	5 035 851	pro ha: 82,1	65 869	11 433 155	pro ha: 173,6
Rüben	16 285	3 328 314	„ „ 204,4	15 505	3 447 958	„ „ 222,4
Roggen	186 528	3 019 269	„ „ 16,2	180 167	2 669 043	„ „ 14,8
Hafer	124 941	2 827 423	„ „ 22,6	146 097	2 537 394	„ „ 17,4
Weizen	30 076	643 061	„ „ 21,4	36 567	727 816	„ „ 19,9
Gerste	25 901	495 703	„ „ 19,1	22 614	433 615	„ „ 19,2

Eine Verkehrssteigerung ist ferner noch eingetreten bei

Kartoffeln	um	22 129 t oder	7,52 %
Fische usw.	„	1 784 „ „	7,23 „
Weizen	„	4 082 „ „	5,15 „
Düngemittel	„	46 631 „ „	4,96 „
Braunkohlen usw.	„	12 824 „ „	4,63 „

Ein Rückgang ist ferner zu verzeichnen — außer den bereits aufgeführten Warengattungen — noch bei

Bier	um	2 785 t oder	8,50 %
Stroh	„	1 744 „ „	7,95 „
Eisen und Stahl	„	1 565 „ „	5,46 „

Als **Versand- oder Empfangsstationen** für die nachstehend besonders verzeichneten Artikel kommen vornehmlich in Betracht

für Braunkohlen, Braunkohlenbriketts:
Dömitz als **Versand**station mit 21 061 t gegen 19 352 t im Vorjahre;

für Kalisalze, Steinsalze usw.
Lübtheen als **Versand**station mit 12 293 t gegen 19 185 t im Vorjahre;

für Kartoffeln:
als **Versand**stationen

Röbel	mit	10 153 t	gegen	5 985 t	im Vorjahre;
Parchim	„	9 553 „	„	10 258 „	„ „
Lübz	„	8 718 „	„	4 920 „	„ „
Crivitz	„	7 130 „	„	6 680 „	„ „
Gnoien	„	6 340 „	„	5 200 „	„ „
Plau	„	5 974 „	„	9 176 „	„ „
Ganzlin	„	5 772 „	„	3 976 „	„ „
Wendisch Priborn	„	5 133 „	„	7 094 „	„ „
Neustadt	„	4 997 „	„	3 837 „	„ „
Krakow	„	4 556 „	„	4 098 „	„ „
Rastow	„	4 381 „	„	5 267 „	„ „
Stavenhagen	„	4 012 „	„	2 436 „	„ „
Eldena	„	3 559 „	„	1 650 „	„ „
Waren	„	3 295 „	„	2 564 „	„ „
Malchin	„	3 202 „	„	4 901 „	„ „
Neukaliß	„	2 897 „	„	93 „	„ „
Lützow	„	2 843 „	„	4 341 „	„ „
Wismar	„	2 796 „	„	124 „	„ „
Dargun	„	2 741 „	„	1 355 „	„ „
Schwaan	„	2 628 „	„	1 288 „	„ „
Bützow	„	2 323 „	„	969 „	„ „
Suckow(Grenze)	„	2 205 „	„	986 „	„ „
Ventschow	„	2 201 „	„	2 356 „	„ „
Goldberg	„	2 150 „	„	441 „	„ „
Tessin	„	2 114 „	„	1 552 „	„ „
Dettmannsdorf-Kölzow	„	1 924 „	„	1 422 „	„ „
Möllenhagen	„	1 878 „	„	1 144 „	„ „
Güstrow	„	1 841 „	„	839 „	„ „
Vollrathsruhe	„	1 779 „	„	1 552 „	„ „
Sternberg	„	1 770 „	„	900 „	„ „
Grevesmühlen	„	1 718 „	„	362 „	„ „
Kröpelin	„	1 607 „	„	799 „	„ „

Sanitz	mit	1 563	t	gegen	1 662	t	im	Vorjahre;
Karow	„	1 487	„	„	517	„	„	„
Malchow	„	1 425	„	„	2 165	„	„	„
Neubukow	„	1 405	„	„	872	„	„	„
Holthusen	„	1 320	„	„	1 526	„	„	„
Gallin	„	1 255	„	„	563	„	„	„
Tribsees	„	1 243	„	„	1 196	„	„	„
Lalendorf	„	1 236	„	„	1 398	„	„	„
Klein Plasten	„	1 207	„	„	1 643	„	„	„
Laage	„	1 187	„	„	431	„	„	„
Sülze	„	1 143	„	„	1 338	„	„	„
Marnitz	„	1 107	„	„	1 581	„	„	„
Schwerin	„	1 086	„	„	1 112	„	„	„
Borkow	„	1 051	„	„	838	„	„	„
Doberan	„	1 005	„	„	92	„	„	„

als **Empfangs**stationen

Malchin	mit	16 351	t	gegen	25 195	t	im	Vorjahre;
Lübeck	„	12 452	„	„	6 562	„	„	„
Schwerin	„	7 282	„	„	2 303	„	„	„
Rostock Hafen	„	4 962	„	„	1 647	„	„	„
Plau	„	4 932	„	„	16 883	„	„	„
Rostock Gbf.	„	4 016	„	„	1 719	„	„	„
Güstrow	„	3 272	„	„	3 387	„	„	„
Parchim	„	3 196	„	„	7 117	„	„	„
Waren	„	3 061	„	„	8 744	„	„	„
Wismar	„	2 442	„	„	1 865	„	„	„
Rostock Ulmenstr.	„	2 076	„	„	921	„	„	„
Lübz	„	2 024	„	„	3 319	„	„	„
Schwaan	„	1 549	„	„	2 911	„	„	„
Warnemünde	„	1 472	„	„	836	„	„	„

für Holz:

als **Versand**stationen

Wismar	mit	13 575	t	gegen	17 760	t	im	Vorjahre;
Warnemünde	„	13 044	„	„	13 585	„	„	„
Stavenhagen	„	10 263	„	„	5 403	„	„	„
Güstrow	„	8 258	„	„	3 848	„	„	„
Malchow	„	6 549	„	„	4 762	„	„	„
Rostock Hafen	„	6 061	„	„	3 798	„	„	„
Grevesmühlen	„	4 674	„	„	2 887	„	„	„
Waren	„	4 259	„	„	2 665	„	„	„
Sternberg	„	4 005	„	„	2 880	„	„	„
Bützow	„	3 979	„	„	2 615	„	„	„
Krakow	„	3 903	„	„	2 953	„	„	„
Neustadt	„	3 703	„	„	1 662	„	„	„
Gielow	„	3 629	„	„	3 087	„	„	„
Goldberg	„	3 447	„	„	1 853	„	„	„

Malchin	mit	3 402	t	gegen	1 433	t	im Vorjahre;
Sanitz	„	3 085	„	„	1 750	„	„ „
Warin	„	2 565	„	„	2 060	„	„ „
Neubrandenburg	„	2 631	„	„	664	„	„ „
Crivitz	„	2 275	„	„	1 280	„	„ „
Malliß	„	2 292	„	„	3 118	„	„ „
Lübeck	„	2 004	„	„	3 707	„	„ „
Parchim	„	1 784	„	„	1 156	„	„ „
Gnoien	„	1 755	„	„	1 039	„	„ „
Teterow	„	1 730	„	„	1 227	„	„ „
Tessin	„	1 499	„	„	222	„	„ „
Schwerin	„	1 442	„	„	2 519	„	„ „
Ventschow	„	1 176	„	„	168	„	„ „
Neukloster	„	1 175	„	„	1 634	„	„ „
Gadebusch	„	1 130	„	„	767	„	„ „
Doberan	„	1 129	„	„	634	„	„ „
Schwaan	„	1 109	„	„	725	„	„ „
Kröpelin	„	1 029	„	„	809	„	„ „
Plau	„	1 007	„	„	1 337	„	„ „

für Bier:

als **Versand**stationen

Schwerin	mit	5 706	t	gegen	6 614	t	im Vorjahre;
Lübz	„	4 569	„	„	4 430	„	„ „
Rostock Hbf.	„	3 662	„	„	3 955	„	„ „
Rostock Gbf.	„	1 001	„	„	968	„	„ „
Neubrandenburg	„	580	„	„	536	„	„ „
Waren	„	396	„	„	331	„	„ „
Güstrow	„	230	„	„	9	„	„ „
Warnemünde	„	228	„	„	—	„	„ „
Lübeck	„	186	„	„	43	„	„ „

für Salz usw.:

Wismar hat im Berichtsjahre empfangen:
an Stein- und Siedesalz 7 922 t gegen 18 578 t im Vorjahre;

für Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und Koks:

als **Versand**stationen

Parchim	mit	12 359	t	gegen	12 529	t	im Vorjahre;
Malchin	„	9 332	„	„	13 280	„	„ „
Schwerin	„	8 294	„	„	7 083	„	„ „
Wismar	„	7 765	„	„	7 235	„	„ „
Rostock Hafen	„	4 217	„	„	5 098	„	„ „
Rostock Gbf.	„	2 760	„	„	4 945	„	„ „

Karow	mit	2 579 t	gegen	1 888 t	im	Vorjahre;
Güstrow	„	1 635 „	„	808 „	„	„
Lübeck	„	1 620 „	„	1 685 „	„	„
Ludwigslust	„	1 213 „	„	122 „	„	„
Malliß	„	846 „	„	286 „	„	„
Neubrandenburg	„	389 „	„	3 955 „	„	„
Waren	„	244 „	„	226 „	„	„
Warnemünde	„	158 „	„	1 280 „	„	„

Die Beförderung von Rüben und Schnitzel nach und von den Zuckerfabrik-Stationen stellt sich folgendermaßen:

	1916		1915	
	Rüben	Schnitzel	Rüben	Schnitzel
Wismar	69 105 t	7 511 t	80 745 t	8 463 t
Teterow See	39 140 „	1 150 „	35 274 „	5 053 „
Güstrow	20 196 „	8 005 „	19 702 „	7 559 „
Malchin	26 469 „	3 029 „	24 484 „	2 322 „
Waren	25 890 „	5 487 „	23 295 „	2 692 „
Lübz	19 522 „	4 306 „	18 817 „	5 139 „
Stavenhagen	18 833 „	4 615 „	14 967 „	4 063 „
Tessin	8 027 „	3 150 „	9 870 „	3 164 „

An Rohzucker sind aufgeliefert worden:

	1916	1915
Wismar	33 738 t	13 408 t
Stavenhagen	12 435 „	9 064 „
Lübz	4 708 „	6 081 „
Teterow See	4 016 „	6 829 „
Güstrow	3 745 „	4 901 „
Tessin	3 479 „	4 436 „
Waren	3 443 „	6 546 „
Malchin	908 „	3 576 „

Eingetroffen sind dagegen an Rohzucker auf den Stationen:

	1916	1915
Malchin	8 674 t	7 519 t
Dömitz	2 552 „	2 449 „
Parchim	2 097 „	852 „
Warnemünde	725 „	864 „
Rostock Hafen	356 „	386 „
Rostock Gbf.	225 „	161 „
Waren	57 „	676 „

In der nachstehend dargestellten Vergleichung des Wagenladungsverkehrs auf den Stationen im Kalenderjahr 1916 mit dem Vorjahre sind die Stationen nach der Höhe der Gewichtsmenge geordnet. Dabei sind nur solche Stationen berücksichtigt, bei denen die Güterbewegung, Versand und Empfang zusammengerechnet, **mindestens 1000 Wagenladungen** beträgt.

Nr.	Stationen	1916 t	1915 t	1916 %	Nr.	Stationen	1916 t	1915 t	1916 %
1	Wismar	516382	379415	+ 36,10	40	Kröpelin	25342	23895	+ 6,06
2	Warnemünde	299076	244540	+ 22,30	41	Crivitz	24773	21174	+ 17,00
3	Schwerin	272293	236173	+ 11,06	42	Dettmannsdorf-Kölzow	23045	19633	+ 18,91
4	Rostock Hafen	214088	159640	+ 34,11	43	Malchow	22567	22460	+ 0,05
5	Güstrow	178256	181998	— 2,06	44	Dassow	22085	14557	+ 51,71
6	Parchim	140409	139116	+ 0,39	45	Jessenitz	21815	3315	+557,77
7	Waren	139086	118062	+ 17,81	46	Schönberg	20456	19476	+ 5,03
8	Rostock Gbf.	138069	132257	+ 4,40	47	Neukloster (Meckl.)	20042	18542	+ 8,09
9	Malchin	104002	118923	— 12,55	48	Rostock Hbf.	19870	27020	— 26,46
10	Stavenhagen	97420	79261	+ 22,91	49	Neu Kaliß	19732	14719	+ 34,07
11	Lübeck	96240	67697	+ 43,49	50	Ventschow	18774	14319	+ 31,11
12	Lübz	88571	79969	+ 10,63	51	Penzlin	18153	16578	+ 9,50
13	Grevesmühlen	82446	71824	+ 16,18	52	Hagebök	17334	15510	+ 11,76
14	Bützow	65261	52340	+ 24,69	53	Warin	16991	14186	+ 12,72
15	Teterow See	61448	64700	— 5,03	54	Klütz	16587	13205	+ 25,61
16	Gnoien	61144	56824	+ 7,62	55	Dargun	16255	12991	+ 25,12
17	Dömitz	58239	43335	+ 34,39	56	Thürkow	15829	14626	+ 8,23
18	Tessin	49733	46604	+ 6,71	57	Karow	15726	11586	+ 35,73
19	Neubrandenburg	48125	48080	+ 0,09	58	Groß Brütz	15543	16717	— 7,02
20	Malliß	47679	36272	+ 31,45	59	Groß Wüstenfelde	14413	12272	+ 17,48
21	Teterow	41556	28940	+ 43,59	60	Mölln (Meckl.)	14402	14354	+ 0,03
22	Plau (Meckl.)	36554	50198	— 27,18	61	Plaaz	14117	13920	+ 0,01
23	Schwaan	35489	37572	— 5,54	62	Ganzlin	13846	9587	+ 44,43
24	Goldberg	34995	25664	+ 36,36	63	Vollrathsruhe	13569	17245	— 21,32
25	Neubukow	34670	33517	+ 3,44	64	Gadebusch	13492	17005	— 20,66
26	Lübtheen	34635	39234	— 11,72	65	Lützow	13463	15057	— 10,59
27	Röbel (Meckl.)	32399	27040	+ 19,80	66	Blankenberg (Meckl.)	13462	10193	+ 32,07
28	Neustadt (Meckl.)	31781	29204	+ 8,82	67	Klein Plasten	13191	11783	+ 11,95
29	Krakow	30016	32598	— 7,92	68	Oertzenhof	12915	21870	— 45,52
30	Sternberg (Meckl.)	30005	23769	+ 26,23	69	Mecklenburg	12621	10352	+ 21,92
31	Bobitz	29447	14752	+ 9,96	70	Wiligrad	12359	9944	+ 24,29
32	Kleeth	27709	21355	+ 29,79	71	Ludwigslust	12356	12073	+ 2,34
33	Doberan	26898	23007	+ 16,91	72	Poggelow	12067	11116	+ 8,56
34	Brüel (Meckl.)	26779	13868	+ 20,99	73	Gielow	11820	11642	+ 1,53
35	Laage	26562	24248	+ 9,54	74	Basedow	11712	11540	+ 1,49
36	Sanitz	26263	21626	+ 21,14	75	Rehna	11681	11825	— 1,22
37	Rostock Ulmenstr.	25601	27889	— 8,14	76	Sponholz	11203	11510	— 2,67
38	Bad Kleinen	25461	20438	+ 24,58	77	Gallin	10571	8724	+ 21,17
39	Lalendorf	25443	20597	+ 23,53					

B. Personen- und Gütertarife.

Direkter Verkehr bestand von und nach folgenden Bahnen:

a) Für Personen und Reisegepäck.

1.	Mit Stationen der Eisenbahndirektionsbezirke Altona, Berlin, Breslau, Bromberg, Cassel, Cöln, Danzig, Elberfeld, Erfurt, Essen (Ruhr), Frankfurt (Main), Halle (Saale), Hannover, Kattowitz, Königsberg (Pr.), Magdeburg, Münster (Westf.), Posen, Saarbrücken und Mainz, der Sächsischen und Oldenburgischen Staatseisenbahnen, der Lübeck-Büchener, Eutin-Lübecker und Elmshorn-Barmstedt-Oldesloer Eisenbahn, der Kreisbahn Eckernförde-Kappeln, der Greifswald-Grimmener, Stralsund-Tribseer und Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn, der Südharzbahn, der Wittenberge-Perleberger, Prignitzer, Mecklenburgischen Friedrich-Wilhelm-, Ruppiner, Paulinenaue-Neuruppiner, Halberstadt-Blankenburger und Nordhausen-Wernigeroder Eisenbahn, der Rügenschen Kleinbahnen und der Ratzeburger Kleinbahn.	Mecklenburg-Preußisch-Sächsischer Staatsbahn- und Privatbahn-Verband, Tarif vom 1. Juli 1913.
2.	Zwischen den Stationen Güstrow, Parchim, Rostock Hbf, Schwerin (Meckl.), Waren (Meckl.), Warnemünde und Wismar (Meckl.) einerseits und Stationen der Bayerischen Staatseisenbahnen andererseits.	Bayerisch-Preußischer Personen- und Gepäckverkehr, Tarif vom 1. Juni 1911.
3.	Zwischen den Stationen Rostock Hbf, Schwerin (Meckl.) und Warnemünde einerseits und Stationen der Badischen Staatsbahnen, der Württembergischen Staatsbahnen, des Eisenbahndirektionsbezirks Mainz und der Reichseisenbahnen andererseits.	Norddeutsch-Hessisch-Südwestdeutscher Eisenbahnverband, Tarif vom 1. Mai 1907.
4.	Zwischen den Stationen Güstrow, Parchim, Rostock Hbf, Schwerin (Meckl.), Waren (Meckl.) und Wismar (Meckl.) einerseits und Stationen der Badischen Staatsbahnen, der Württembergischen Staatsbahnen, des Eisenbahndirektionsbezirks Mainz und der Reichseisenbahnen andererseits für den Militärverkehr.	$\frac{\text{Ost-Mittel}}{\text{Norddeutsch-Hessisch}}$ -Südwest-deutscher Personenverkehr (Militärtarif vom 1. Dez. 1912.)
5.	Zwischen der Station Warnemünde einerseits und Stationen der Badischen Staatsbahnen, der Bayerischen Staatsbahnen (Pfälzisches Netz), der Reichseisenbahnen, der Württembergischen Staatsbahnen, der Eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Frankfurt (Main), Mainz und St. Johann-Saarbrücken (im Durchgang über süddeutsche Bahnstrecken) andererseits für den Expreßgutverkehr.	Preußisch-Hessisch-Sächsisch-Südwestdeutscher Expreßguttarif vom 1. Juli 1909.
6.	Zwischen den Stationen Güstrow, Neubrandenburg, Parchim, Rostock Hbf, Schwerin (Meckl.), Waren (Meckl.) und Wismar (Meckl.) einerseits und den Inseln Helgoland, Amrum, Wyk (Föhr) und Westerland (Sylt) andererseits.	Nordseebäderverkehr (Nordfriesische Inseln), Tarif vom 1. Mai 1913.
7.	Zwischen den Stationen Güstrow, Neubrandenburg, Parchim, Rostock Hbf, Schwerin (Meckl.), Waren (Meckl.) und Wismar (Meckl.) einerseits und den Inseln Borkum und Norderney andererseits.	Nordseebäderverkehr (Ostfriesische Inseln), Tarif vom 1. Juni 1913.

8.	Zwischen den Stationen Arendsee (Meckl.), Brunshaupten, Doberan, Güstrow, Heiligendamm, Bad Kleinen, Lübeck, Ludwigslust, Neubrandenburg, Neustrelitz, Rostock Hbf, Schwerin (Meckl.), Waren (Meckl.), Warnemünde und Wismar (Meckl.) einerseits und Stationen der Dänischen, Schwedischen und Norwegischen Staatseisenbahnen andererseits.	Mitteleuropäisch-nordischer Eisenbahnverband, Tarif vom 1. Januar 1912.
9.	Zwischen den Stationen Arendsee (Meckl.), Brunshaupten, Doberan, Güstrow, Heiligendamm, Parchim, Rostock Hbf, Schwerin (Meckl.), Waren (Meckl.), Warnemünde und Wismar (Meckl.) einerseits und den Stationen Karlsbad der Buschtěhrader Eisenbahn, Marienbad der k. k. Österreichischen Staatsbahnen und Teplitz der Aussig-Teplitzer Eisenbahn andererseits, zwischen Arendsee (Meckl.), Brunshaupten, Doberan, Heiligendamm und Warnemünde einerseits und Aussig, Brünn, Prag und Wien der k. k. Österreichischen Staatsbahnen andererseits, sowie zwischen Schwerin (Meckl.) einerseits und Gmunden der k. k. Österreichischen Staatsbahnen über Dresden-$\frac{\text{Tetschen}}{\text{Bodenbach}}$ andererseits.	Deutsch-Österreichischer Personenverkehr über sächsisch-österreichische und preußisch-österreichische Grenzstationen, Tarif vom 1. Februar 1913.
10.	Zwischen der Station Schwerin (Meckl.) und Gmunden der k. k. Österreichischen Staatsbahnen über Salzburg-Attnang-Puchheim.	Preußisch-Sächsisch-Österreichisch-Ungarischer Personenverkehr über süddeutsch-österreichische Grenzstationen, Tarif vom 1. Juli 1910.
11.*)	Zwischen der Station Rostock Hbf einerseits und Station London der South-Eastern und Chatham-Eisenbahngesellschaft andererseits.	Norddeutsch-Englischer Eisenbahnverband, Tarif vom 1. Oktober 1911.
12.*)	Zwischen den Stationen Rostock Hbf und Schwerin (Meckl.) einerseits und Grimsby (Docks), Station der Great-Central-Eisenbahngesellschaft in London andererseits.	Deutsch-englischer Personen- und Gepäckverkehr über Hamburg, Tarif vom 1. Mai 1914.
13.	Im Vereinsreiseverkehr auf zusammenstellbare Fahrscheinhefte mit Stationen in Deutschland und Luxemburg, *)Frankreich, *)Italien, Österreich-Ungarn und *)Rumänien, *)Belgien und Niederlande, Schweiz, Dänemark, Schweden, Norwegen usw.	Fahrscheinverzeichnis vom 1. Mai 1913.

b) Für Güter und lebende Tiere.

1.	Mit Stationen der preußisch-hessischen Staatsbahnen, der Militärbahn und der oldenburgischen Staatsbahnen sowie der anschließenden Privatbahnen.	Staats- und Privatbahn-Güterverkehr, Tarif vom 1. November 1913, Neuausgabe vom 1. Sept. 1916.
2.	Desgleichen.	Staats- und Privatbahn-Tierverkehr, Tarif vom 1. Mai 1913.
3.	Mit Stationen der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen, der Gera-Meuselwitz-Wuitzer Eisenbahn, sowie der Station Reichenberg der k. k. Österr. Staatsbahnen.	Ost-Mitteldeutsch-Sächsischer Verkehr, Gütertarif, Heft 2, vom 1. Oktober 1908.

*) Die Tarife sind für die Dauer des Krieges außer Kraft gesetzt.

4.	Mit Stationen der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.	Preußisch-Hessisch-Sächsischer Verkehr, Tiertarif, Heft 2, vom 1. September 1910.
5.	Zwischen Stationen der Mecklenburgischen Staatsbahn (ausgenommen Rostock, Warnemünde und Wismar (Meckl.), siehe unter 7) und Stationen der Königlich Bayerischen Staatseisenbahnen, rechtsrheinisches Netz.	Mitteldeutsch-Bayerischer Verkehr, Gütertarif vom 1. Juni 1907.
6.	Zwischen Stationen der Mecklenburgischen Staatsbahn (ausgenommen Rostock, Warnemünde und Wismar (Meckl.), siehe unter 7) und Stationen der Königlich Bayerischen Staatseisenbahnen, pfälzisches Netz, der Badischen Staatseisenbahnen, den badischen Stationen der Main-Neckar-Eisenbahn, den badischen Bodenseeuferstationen, den Stationen der Bregtalbahn, Kaiserstuhlbahn, Mannheim-Weinheim-Heidelberg-Mannheimer Eisenbahn, der Zell-Todtnauer und der Albtalbahn, der Nebenbahnen Bruchsal-Hilsbach-Menzingen, Bühl-Obertal, Neckarbischofsheim-Hüffenhardt und Wiesloch-Meckesheim-Waldangelloch, der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen, der Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn und der Württembergischen Staatseisenbahnen nebst anschließenden Privatbahnen.	Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Verkehr, Gütertarif, Hefte 1—4 vom 1. Februar 1908.
7.	Von und nach den Stationen Rostock, Warnemünde und Wismar (Meckl.) mit Stationen der Bayerischen (rechtsrheinisches und pfälzisches Netz), Württembergischen, Badischen Staatseisenbahnen (einschließlich der badischen Uferstationen des Bodensees und der badischen Stationen der Main-Neckar-Bahn), der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen (einschließlich der Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn), der Bregtalbahn, Kaiserstuhlbahn, Mannheim-Weinheim-Heidelberg-Mannheimer Bahn, Zell-Todtnauer Bahn, der Albtalbahn, der Bühlertalbahn und der Nebenbahnen Bruchsal-Hilsbach-Menzingen und Wiesloch-Meckesheim-Waldangelloch.	Deutscher Seehafenverkehr mit Süddeutschland, Gütertarif vom 1. August 1907.
8.	Von Stationen des niederschlesischen Kohlengebiets für die Beförderung von Steinkohlen usw.	Niederschlesischer Staats- und Privatbahn-Kohlenverkehr, Ausnahmetarif vom 1. April 1914.
9.	Von Stationen des oberschlesischen Kohlengebiets für die Beförderung von Steinkohlen usw.	Oberschlesischer Staats- und Privatbahn-Kohlenverkehr, Ausnahmetarif vom 1. März 1914.
10.	Von Stationen der Eisenbahndirektionsbezirke Breslau, Bromberg, Cassel, Erfurt, Frankfurt (Main), Halle (Saale), Hannover, Magdeburg, Posen, Stettin, der Dessau-Wörlitzer und Zschipkau-Finsterwalder Eisenbahn für die Beförderung von Braunkohlen usw.	Staats- und Privatbahn-Güterverkehr, Ausnahmetarif 6 vom 1. November 1911.
11.	Von Stationen des Ruhr-, Inde- und Wurmgebiets und des linksrheinischen Braunkohlengebiets für die Beförderung von Stein- und Braunkohlen usw.	Staats- und Privatbahn-Güterverkehr, Ausnahmetarif 6 vom 1. Juli 1912.

12.	Von Stationen der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn, k. k. Österreichischen Staatsbahnen und der a. priv. Buschtěhrader Eisenbahn für die Beförderung von Braunkohlen usw.	Böhmisch-Norddeutscher Kohlenverkehr, Tarif vom 1. September 1908.
13.	Zwischen Stationen der Mecklenburgischen Staatsbahn und Stationen der Prinz-Heinrich-Bahn.	Deutsch-luxemburgische Güterverkehre. Tarif vom 1. Januar 1915.
14.	Zwischen den Stationen Güstrow, Jessenitz (Meckl.), Lübtheen, Rostock Gbf, Rostock Hbf, Rostock Hafen, Schwerin (Meckl.) und Wismar (Meckl.) einerseits und Stationen der Holländischen Eisenbahngesellschaft und der Gesellschaft für den Betrieb von Niederländischen Staatseisenbahnen, Stationen der Niederländischen Zentral- und der Nordbrabant-Deutschen Eisenbahngesellschaft andererseits.	Norddeutsch-Niederländischer Eisenbahnverband, Gütertarif vom 1. November 1908.
15.	Zwischen den Stationen Bützow, Doberan, Güstrow, Jessenitz (Meckl.), Lübeck, Lübtheen, Neubrandenburg, Neustrelitz, Rostock Gbf, Rostock Hbf, Rostock Hafen, Schwaan, Schwerin (Meckl.), Waren (Meckl.), Warnemünde, Wismar (Meckl.) einerseits und Stationen der Dänischen Staatseisenbahnen über Vamdrup, Hvidding—Vedstedt und Warnemünde—Gjedser andererseits.	Deutsch-Dänischer Eisenbahnverband, Gütertarif vom 1. April 1910.
16.	Zwischen Lübeck und Neustrelitz einerseits und Stationen der Dänischen Staatsbahnen andererseits über Vamdrup, Hvidding-Vedstedt und Warnemünde-Gjedser.	Deutsch-dänischer Eisenbahnverband. Ausnahmetarif für frisches, nicht zubereitetes Fleisch, gültig vom 1. Febr. 1913 bis auf Widerruf, längstens für die Dauer des Krieges.
17.	Zwischen den Stationen Lübeck, Rostock Hbf. und Warnemünde einerseits und Stationen der Dänischen Staatsbahnen andererseits über Vamdrup, Hvidding-Vedstedt und Warnemünde-Gjedser.	Deutsch-Dänischer Eisenbahnverband, Tiertarif vom 1. Februar 1913.
18.	Zwischen den Stationen Lübeck, Schwaan und Waren (Meckl.) einerseits und Stationen der schwedischen und der norwegischen Eisenbahnen, der Dampfschiffslinien Frederikshavn—Gothenburg und Frederikshavn—Kristiansand andererseits.	Deutsch-Schwedisch-Norwegischer Eisenbahnverband über Vamdrup und Saßnitz-Trelleborg, Gütertarif vom 1. November 1913.
19.	*)Zwischen den Stationen Lübeck und Warnemünde einerseits und Stationen russischer Eisenbahnen andererseits.	Deutsch- und niederländisch-russischer Eisenbahnverband, Gütertarif vom 1. September 1909.
20.	*) Zwischen den Stationen Güstrow, Lübeck, Neubrandenburg, Rostock Gbf, Rostock Hbf, Rostock Hafen, Schwerin (Meckl.), Waren (Meckl.), Warnemünde und Wismar (Meckl.) einerseits und Mlawa transit, Illowo transit, Alexandrowo, Thorn transit, Sosnowice, Kattowitz transit, Herby, Pr. Herby transit, Szczypiorno transit, Skalmierzyce transit, Eydtkuhnen transit, Prostken transit andererseits.	Deutsch- und niederländisch-russischer Grenzverkehr, Gütertarif, Hefte 1 und 2 vom 1. Mai 1913.

*) Die Tarife sind für die Dauer des Krieges außer Kraft gesetzt.

21.	*)Zwischen den Stationen Güstrow, Jessenitz (Meckl.), Lübtheen, Rostock Gbf, Rostock Hbf, Rostock Hafen, Schwerin (Meckl.), Warin, Warnemünde, Wismar (Meckl.) einerseits und Stationen der Belgischen Staatseisenbahnen und anderer belgischen Eisenbahnen andererseits.	Deutsch-Belgischer Eisenbahnverband, Gütertarif, Heft 7 vom 1. März 1904, Heft B vom 1. September 1911
22.	Zwischen Station Warnemünde, Rostock Gbf, Rostock Hbf, Rostock Hafen und Wismar (Meckl.) einerseits und Stationen österreichischer und ungarischer Eisenbahnen andererseits.	Verkehr deutscher Seehäfen mit österreichischen und ungarischen Stationen. Gütertarif, Heft 1 für den Verkehr mit Österreich vom 1. November 1911. Heft 2 für den Verkehr mit Ungarn vom 1. Mai 1914.
23.	Zwischen Güstrow und Schwerin (Meckl.) einerseits und österreichischen Stationen andererseits.	Westdeutsch-österreichischer Verkehr, Gütertarif, Heft 1, vom 1. August 1911.
24.	Zwischen Gadebusch, Malchow und Warin einerseits und ungarischen Stationen andererseits (nur für Rinde).	Norddeutsch-ungarischer Verkehr, Gütertarif vom 1. November 1913.
25.	*)Von den Stationen Bützow, Doberan, Güstrow, Jessenitz (Meckl.), Lübtheen, Neubrandenburg, Neu Kaliß, Neustadt (Meckl.), Parchim, Plau (Meckl.), Rostock Gbf, Schwerin (Meckl.), Sternberg (Meckl.), Waren (Meckl.) und Wismar (Meckl.) nach den Hafenplätzen Alexandrette, Alexandrien, Batum, Beirut, Braila, Burgas, Dedeagatsch, Galatz, Haidar-Pascha, Jaffa, Konstantinopel, Küstendje (Constanta), Malta (Valetta), Mariupol, Mersina, Odessa, Piräus, Salonik, Samsun, Smyrna, Syra, Taganrog, Trapezunt, Tripolis in der Berberei und Varna usw. der Levante.	Deutscher Levanteverkehr über Hamburg seewärts, Gütertarif vom 1. April 1914.
26.	*)Von den Stationen Bützow, Doberan, Güstrow, Lübtheen, Parchim, Rostock Gbf, Schwerin (Meckl.), Waren (Meckl.) und Wismar (Meckl.) nach den Ostafrikanischen Hafenplätzen Bagamoyo, Beira, Buschirihof, Chinde, Dar-es-Salaam, Delagoa-Bay (Lorenzo-Marques), Durban (Port Natal), Ibo, Inhambane, Kigombe, Kikogwe, Kilindini, Kilindoni, Kilwa, Lindi, Mikindani, Moa, Mombassa, Mozambique, Pangani, Quelimane, Salale, Tanga und Zanzibar.	Deutscher Ost-Afrikaverkehr über Hamburg, Gütertarif vom 1. Januar 1912.
27.	Zwischen den Stationen Güstrow, Rostock Gbf, Rostock Hbf, Rostock Hafen, Schwerin (Meckl.), Warnemünde und Wismar (Meckl.) einerseits und Stationen der schweizerischen Eisenbahnen andererseits.	Preußisch-Hessisch-Schweizerischer Güterverkehr, Gütertarif, Hefte 4 und 5 vom 1. April 1908.
28.	Von Neubrandenburg nach den unteren Donauländern.	Norddeutscher Güterverkehr nach den unteren Donauländern. Tarif vom 1. Oktober 1910.
29.	Ausnahmetarife 2 h—z, 2 I a—z, 2 II a—z, 2 III a—z, 2 IV a—o, für verschiedene Artikel für die Dauer des Krieges.	

*) Die Tarife sind während des Krieges außer Kraft gesetzt.

C. Leistungen der Fahrzeuge.

Die Anzahl der im Betriebsjahre 1916/17 abgelassenen Züge beträgt:

Fahrplanmäßige Schnellzüge	2 190		
„ Eilzüge	964		
„ Personenzüge	76 098		
„ Güterzüge	25 111	104 363	Züge,
Sonder-Personenzüge	2 365		
„ -Güterzüge	10 307	12 672	„
	Zusammen:	117 035	Züge.
Außerdem wurden Arbeits- und Materialienzüge abgelassen		7 222	„
	Gesamtzahl:	124 257	Züge.

Es legten im Betriebsjahre 1916/1917 überhaupt zurück:

a) eigene Lokomotiven:

	auf eigener Bahn: Lokomotiv-Kilometer	auf fremder Bahn: (ausschl. Gv—Kü, Pm—Sug, Sg—Das, Do—Ars, Dö—Gw, Nb—Ow, Ma—Dg.) Lokomotiv-Kilometer	zusammen: Lokomotiv-Kilometer
In Schnellzügen	334 895	—	334 895
„ Eilzügen	76 006	—	76 006
„ Personenzügen	3 662 991	59 151	3 722 142
„ Güterzügen	2 085 949	15 988	2 101 937
„ Arbeitszügen	132 137	—	132 137
„ Vorspann und Nachschieben	208 124	857	208 981
„ Leerfahrten	642 911	826	643 737
Zusammen:	7 143 013	76 822	7 219 835
Davon Nutzkilometer	6 500 102	75 996	6 576 098
Außerdem haben die Lokomotiven im Rangierdienst geleistet	Stunden 330 713	Stunden 60	Stunden 330 773

à Stunde 10 km = 3 307 730 km.

	Nutzkilometer
1. Auf der Rübenbahn Dölitz—Grammow	8 444
2. „ „ schmalsp. Kleinbahn Doberan—Arendsee	61 063
3. „ „ Anschlußbahn Neubukow—Bastorf	9 360
4. „ „ Kleinbahn Grevesmühlen—Klütz	36 998
5. „ „ „ Schönberg—Dassow	21 788
6. „ „ „ Malchin—Dargun	60 358
7. „ „ „ Parchim—Suckow (Grenze)	55 062
Zusammen:	253 073

b) fremde Lokomotiven:

	Lokomotivkilometer
In Schnellzügen	10 556
„ Eilzügen	4 522
„ Personenzügen	38 915
„ Güterzügen	30 216
„ Vorspann und Nachschieben	2 123
„ Leerfahrten	4 281
„ Arbeitszügen	—
Zusammen:	90 613
	Stunden
Außerdem haben die Lokomotiven im Rangierdienst geleistet	—

c) eigene Wagen:

Art der Wagen:	auf eigener Bahn: Achskilometer	auf fremder Bahn: Achskilometer	zusammen: Achskilometer
1. Personenwagen	56 405 285	14 714 608	71 119 893
2. Gepäckwagen	17 085 254	1 692 816	18 778 070
3. Güterwagen	92 350 492*)	—**)	—
4. Arbeitswagen	2 191 831	—	—
Zusammen:	168 032 862	—	—

d) fremde Wagen:

	auf eigener Bahn: Achskilometer
1. Personenwagen	11 416 810
2. Gepäckwagen	2 116 718
3. Güterwagen	8 469 901
Zusammen:	22 003 429

e) Postwagen:

	auf eigener Bahn: Achskilometer
Fremde	6 156 953

Auf diesseitiger Bahn sind im Betriebsjahre 1916/17 überhaupt zurückgelegt worden:

	Achskilometer
von den eigenen Wagen	168 032 862
„ „ fremden „	22 003 429
„ „ Postwagen	6 156 953
Zusammen:	196 193 244

*) Die hier nachgewiesenen Achskilometer der Güterwagen sind von den eigenen und von den Verbandsgüterwagen geleistet worden.

**) Die von Verbandswagen auf fremden Bahnen zurückgelegten Güterwagenachskilometer werden vom Wagenabrechnungsbureau zu Berlin nicht mehr für die einzelnen Verbandsbahnen getrennt, sondern für den ganzen Verband in einer Summe ermittelt.

			Achskilometer	Achskilometer
und zwar	1. von den Personenwagen			
		a) eigene	56 405 285	
		b) fremde	11 416 810	67 822 095
	2. von den Gepäckwagen:			
		a) eigene	17 085 254	
		b) fremde	2 116 718	19 201 972
	3. von den Güterwagen:			
		a) eigene	94 542 323	
		b) fremde	8 469 901	103 012 224
	4. von den Postwagen			6 156 953
			Zusammen:	196 193 244

			Wagenachskilometer	Wagenachskilometer
Außerdem	1. auf der Rübenbahn **Dölitz—Grammow**			
		a) Personenwagen	—	
		b) Gepäckwagen	15 312	
		c) Güterwagen	67 454	82 766
	2. auf der schmalsp. Kleinbahn **Doberan—Arendsee**			
		a) Personenwagen	1 163 248	
		b) Gepäckwagen	268 106	
		c) Güterwagen	245 256	1 676 610
	3. auf der Kleinbahn **Neubukow—Blengow**		79 778	79 778
	4. auf der Kleinbahn **Grevesmühlen—Klütz**			
		a) Personenwagen	275 519	
		b) Gepäckwagen	93 728	
		c) Güterwagen	131 637	500 884
	5. auf der Kleinbahn **Schönberg—Dassow**			
		a) Personenwagen	106 584	
		b) Gepäckwagen	47 016	
		c) Güterwagen	53 395	206 995
	6. auf der Kleinbahn **Malchin—Dargun**			
		a) Personenwagen	428 263	
		b) Gepäckwagen	247 034	
		c) Güterwagen	264 394	939 691
	. auf der Kleinbahn **Parchim—Suckow(Grenze)**			
		a) Personenwagen	245 779	
		b) Gepäckwagen	112 744	
		c) Güterwagen	119 176	477 699
			Zusammen	3 964 423

Auf eigenen Eisenbahntrajekten:

		Wagenachskilometer
auf der Fährenstrecke **Warnemünde—Gjedser**		
	a) Personenwagen	58 716
	b) Gepäckwagen	
	c) Güterwagen	2 282 742
	Zusammen	2 341 458

D. Verkehrsumfang.

a) Personenverkehr.

b) Güterverkehr.

Die im Verwaltungsberichte für 1914/15 angegebenen Gründe, die seit Kriegsbeginn zu einer Einschränkung des Verwaltungsberichtes gegenüber der Friedenszeit Veranlassung gegeben und zur gänzlichen Fortlassung der Angaben über den Personenverkehr geführt haben, bestehen noch in unvermindertem, teilweise sogar in vermehrtem Maße fort.

Die weitere Abgabe von Personal für Heereszwecke, durch welche der Personalmangel verschärft worden ist, erfordert es, daß alle rein statistischen Arbeiten möglichst unterbleiben.

Unter diesen Umständen sind die bisherigen umfangreichen statistischen Aufstellungen über den Güterverkehr ebenfalls in Fortfall gekommen.

Außer auf die vorstehenden Abschnitte mußte daher auch auf die Beibehaltung der damit zusammenhängenden, bisher in den Anlagen V, VI, VII, XIII, XVI bis XVIII und XXI gegebenen „Stationsweisen Zusammenstellungen der beförderten Personen und der Eil- und Frachtgüter sowie der beförderten Leichen und lebenden Tiere", der Nachweisung über die Ergebnisse des Verkehrs auf zusammengestellte Fahrscheinhefte, der bildlichen Darstellungen der beförderten Personen und Tonnen, der geleisteten Personen- und Tonnenkilometer, sowie der „Nachweisung des Unterschiedes zwischen der Normalfracht und der Ausnahmefracht für Wagenladungsgüter, die zu bestehenden Ausnahmefrachtsätzen befördert sind", für die Dauer des Krieges verzichtet werden.

E. Telegrammverkehr.

A. Staats- und Privattelegramme.

Von **bestimmten** Stationen werden Staats- und Privattelegramme, soweit es das Reglement für Eisenbahn-Telegraphenstationen gestattet, unter Anwendung der Telegraphenordnung für das Deutsche Reich vom 16. Juni 1904 befördert.

Die Anzahl der im Betriebsjahre 1916/1917 aufgegebenen, nichteisenbahndienstlichen Telegramme beträgt:

a) gebührenfreie Staats- und Telegraphendienst-Telegramme	85	Stück.
b) gebührenpflichtige Privat-Telegramme	3	„
Zusammen	88	Stück.

Davon sind befördert:

1. ausschließlich auf Eisenbahn-Telegraphenlinien:		
a) gebührenfreie	69	Stück,
b) gebührenpflichtige	1	„
2. teils auf Eisenbahn-, teils auf Reichs-Telegraphenlinien:		
a) gebührenfreie	16	„
b) gebührenpflichtige	2	„
wie vor	88	Stück.

Die für die gebührenpflichtigen Privattelegramme erhobenen Gebühren, sowie die von der Reichstelegraphenverwaltung empfangenen Anteile und Botenlöhne betragen . . . . 83,90 ℳ

Davon gehen ab die gezahlten Botenlöhne, Portobeträge, Antwortgebühren, sowie die an die Reichstelegraphenverwaltung abgeführten Anteile . . . . . 1,08 ℳ

mithin verbleibt als diesseitiger Anteil an der Telegrammbeförderung . . . . . 82,82 ℳ.

B. Dienſttelegramme.

Die von **ſämtlichen** Stationen auf den Eiſenbahntelegraphenlinien beförderten gebührenpflichtigen Dienſttelegramme (Vorausbeſtellungen von Wagenabteilen, Schlafwagenplätzen, Fahrkarten uſw.) ergeben den Betrag von . . . . . 741,25 ℳ.

5. Ergebniſſe des Eiſenbahnbetriebes.*)

A. Einnahmen und Ausgaben im allgemeinen.

Die Nachweiſung der Betriebs-Einnahmen und -Ausgaben der Großherzoglichen Eiſenbahnen iſt in der Anlage III enthalten, und in Anlage IVa die beſondere Nachweiſung über die Betriebsergebniſſe der öffentlichen Kleinbahnen ſowie der nichtöffentlichen Anſchlußbahnen. Der nachfolgenden Darſtellung der Betriebsergebniſſe im Jahre 1916/1917 ſind die Angaben in der Anlage III grundleglich gemacht, wobei die Ergebniſſe des Fährbetriebes ausgeſchloſſen ſind; dieſelben werden unter Abſchnitt 6 beſonders behandelt.

Die **Geſamteinnahme** hat betragen		(24280864 ℳ)	29884965 ℳ
wovon entfielen auf den Perſonen- u. Gepäckverkehr (Titel I)	(8159153 ℳ)	10442524 „	
auf den Güterverkehr (Titel II)	(13904909 „)	16224085 „	
Geſamtbetrag der Verkehrseinnahmen	(22064062 ℳ)	26666609 ℳ	
auf Vergütung für Überlaſſung von Bahnanlagen und für Leiſtungen zugunſten Dritter (Titel III)	(534219 ℳ)	594571 ℳ	
auf Vergütung für Überlaſſung von Betriebsmitteln (Titel IV)	(975475 „)	1055702 „	
auf Erträge aus Veräußerungen (Titel V)	(286547 „)	366294 „	
auf verſchiedene Einnahmen (Titel VI)	(420561 „)	1201789 „	
Geſamtbetrag der ſonſtigen Einnahmen:	(2216802 ℳ)	3218356 ℳ	
Hierzu Geſamtbetrag der Verkehrseinnahmen:	(22064062 „)	26666609 „	
im ganzen wie oben	(24280864 ℳ)		29884965 ℳ

Auf ein Kilometer durchſchnittlicher Betriebslänge zurückgeführt, haben die Einnahmen im Berichtsjahre (20621 ℳ) 25381 ℳ betragen, wovon aufkamen:

aus dem Perſonenverkehr . . .	(6929 ℳ	oder 33,60 %)	8869 ℳ	oder 34,94 %
„ „ Güterverkehr	(11809 „	„ 57,27 %)	13779 „	„ 54,29 %
„ ſonſtigen Quellen	(1883 „	„ 9,13 %)	2733 „	„ 10,77 %

Die **Geſamtausgaben** haben betragen	(18463354 ℳ)	21101736 ℳ
Davon entfallen:		
auf Beſoldungen, Wohnungsgeldzuſchüſſe und andere perſönliche Zulagen der etatsmäßigen Beamten (Titel I)	(5126697 ℳ)	5205032 ℳ
„ Monats- oder Tagegehälter und Löhne (Titel II)	(1702377 „)	2312273 „
„ Tagegelder, Reiſe- und Umzugskoſten, ſowie ſonſtige Nebenbezüge (Titel III)	(765482 „)	774679 „
„ Wohlfahrtszwecke (Titel IV)	(779041 „)	1259830 „
Geſamtbetrag der perſönlichen Ausgaben:	(8373597 ℳ)	9551814 ℳ

*) Anmerkung: Die eingeklammerten Zahlen ſtellen die Ergebniſſe des Rechnungsjahres 1915/1916 dar.

auf Ausstattungsgegenstände und Betriebsmaterialien (Titel V)	(3500515 ℳ)	3999788 ℳ	
„ bauliche Anlagen (Titel VI)	(2270496 „)	2968323 „	
„ Betriebsmittel und maschinelle Anlagen (Titel VII)	(2536327 „)	2541553 „	
„ Benutzung fremder Bahnanlagen usw. (Titel VIII)	(509801 „)	514615 „	
„ „ „ Betriebsmittel (Titel IX) . .	(1030992 „)	1057329 „	
„ verschiedene sachliche Ausgaben (Titel X) . . .	(241626 „)	468314 „	
Gesamtbetrag der sachlichen Ausgaben:	(10089757 ℳ)	11549922 ℳ	
hierzu Gesamtbetrag der persönlichen Ausgaben:	(8373597 „)	9551814 „	
im ganzen wie oben:	(18463354 ℳ)		21101736 ℳ)

Auf ein Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge zurückgeführt, haben im Berichtsjahre die Ausgaben (15681 ℳ) 17921 ℳ betragen, wovon entfallen:

auf die persönlichen Ausgaben . .	(7112 ℳ oder 45,35 %)	8112 ℳ oder 45,27 %
„ „ sachlichen Ausgaben . . .	(8569 „ „ 54,65 %)	9809 „ „ 54,73 %

Der Überschuß der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben betrug (5817510 ℳ) 8783229 ℳ.

Auf ein Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge berechnet, stellt sich der Betriebsüberschuß auf (4941 ℳ) 7459 ℳ.

Die Gesamtausgaben betragen (**76**,04 %) **70**,61 % der Gesamteinnahmen. Setzt man von der Gesamtausgabe die besonderen Ausgaben für erhebliche Erweiterungen und Neubeschaffungen, soweit es sich nicht um Ersatz handelt, ab, so stellt sich das Verhältnis der Ausgaben zu den Einnahmen, die sogenannte **Betriebszahl** auf **68**,05 % (**73**,50 % im Vorjahre).

B. Einnahmen im besonderen.

a) Aus dem Personen- und Gepäckverkehr.

Die aus dem Personen- und Gepäckverkehr erzielte Einnahme beträgt (8159153 ℳ, d. i. 33,60 % 10442524 ℳ, d. i. 34,94 % der Gesamteinnahme. Auf ein Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge berechnet, beträgt die Einnahme aus dem Personen- und Gepäckverkehr (6929 ℳ) 8869 ℳ und, auf 1000 Achskilometer der Personen- und Gepäckwagen zurückgeführt, (89 ℳ) 116 ℳ. Wegen der Verminderung vergl. die Ausführungen unter Abschnitt II4, Ziffer 9, Verkehrsverhältnisse.

Von den Gesamteinnahmen aus dem Personen- und Gepäckverkehr entfallen:

auf die Personenbeförderung	(7841786 ℳ)	10080379 ℳ
„ „ Beförderung von Gepäck und Hunden .	(218173 „)	259849 „
„ sonstige Einnahmen	(99194 „)	102296 „
Summe	(8159153 ℳ)	10442524 ℳ

Die durchschnittliche Einnahme aus der Personenbeförderung betrug:

auf 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge . .	(6660 ℳ)	8561 ℳ
für jede beförderte Person	(— „)	— *) „
„ 1 Personenkilometer	(— „)	— *) „
„ 1 Achskilometer der Personenwagen	(0,110 „)	0,143 „

*) Von der Berechnung der auf jede beförderte Person und 1 Personenkilometer entfallenden Einnahme ist aus den in der Bemerkung zu Abschnitt II 4Da angeführten Gründen abgesehen worden.

Von der Einnahme für die Beförderung von Gepäck und Hunden entfielen:

auf 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge . . (185 ℳ) 221 ℳ
„ 1 Achskilometer der Gepäckwagen . . . . . (0,011 „) 0,014 „

Die Einnahmen aus den sonstigen Erträgen des Personen- und Gepäckverkehrs wie Lagergelder, Strafgelder, Bahnsteigkarten, Bettkarten usw. haben insgesamt betragen (99 194 = 84 ℳ) 102 296 ℳ = 87 ℳ für das Kilometer der durchschnittlichen Betriebslänge.

Für Bahnsteigkarten insbesondere sind seit Einführung der Bahnsteigsperre auf den nachgenannten Stationen aufgekommen.

Stationen	1904/1905 ℳ	1905/1906 ℳ	1906/1907 ℳ	1907/1908 ℳ	1908/1909 ℳ	1909/1910 ℳ	1910/1911 ℳ	1911/1912 ℳ	1912/1913 ℳ	1913/1914 ℳ	1914/1915 ℳ	1915/1916 ℳ	1916/1917 ℳ
Arendsee (seit 14./5. 11) . . .	—	—	—	—	—	—	—	232	261	290	172	111	33
Grevesmühlen (seit 1./5. 11) . .	—	—	—	—	—	—	—	1014	1057	960	1065	1310	197
Güstrow (seit 20./6. 04). . . .	3916	5272	5601	5691	6084	6355	6037	6253	6582	6470	6667	8082	951
Brunshaupten (seit 14./5. 11) . .	—	—	—	—	—	—	—	281	238	306	221	146	34
Rostock Hbf (seit 20./6. 04) . .	13660	17952	19852	20590	20505	21061	21016	22154	22961	22927	21345	25878	3135
Heiligendamm (seit 14./5. 11) . .	—	—	—	—	—	—	—	64	35	23	15	18	4
Rostock Ulmenstraße (seit 20./6. 04)	—	36	25	18	34	27	20	23	21	17	17	20	3
Waren (seit 20./6. 04)	976	1310	1255	1281	1304	1369	1441	1514	1591	1634	1466	2200	249
Warnemünde (seit 20./6. 04) . .	2176	2233	2568	2317	2245	2231	2237	2129	2110	2071	1490	1135	162
Schwerin (seit 1./7. 05)	—	6880	9519	9388	9700	10106	9563	10170	10181	10516	10202	11989	1527
Teterow (seit 1./8. 06)	—	—	661	1059	1032	1056	1041	1024	1054	1030	925	1337	180
Malchin (seit 1./8. 07)	—	—	—	1145	1723	1600	1592	1612	1671	1551	1510	1955	257
Neubrandenburg (auf Gemeinschaftsrechnung seit 1./10. 07) .	—	—	—	1759	4365	4681	4654	4762	4869	4727	4083	4977	546
Parchim (seit 1./10. 12) . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1144	2279	2256	3280	395
Pölchow (seit 20./9. 14) . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	20	2
Wismar (seit 15./11. 08) . . .	—	—	—	—	1268	3886	3456	3423	3569	3487	3139	4632	579
Bützow (seit 22./5. 09)	—	—	—	—	—	975	903	919	916	923	901	1197	149
Grieben (seit 1./5. 11)	—	—	—	—	—	—	—	31	31	32	28	47	7
Herrnburg (seit 15./5. 09) . . .	—	—	—	—	—	18	26	28	56	51	44	50	7
Lüdersdorf (seit 15./5. 09) . . .	—	—	—	—	—	29	39	32	33	27	26	34	6
Schönberg (seit 15./5. 09) . . .	—	—	—	—	—	583	637	572	586	603	617	730	105
Schwaan (seit 1./5. 11)	—	—	—	—	—	—	—	1006	901	822	789	896	117
Doberan (seit 12./5. 10) . . .	—	—	—	—	—	—	1236	1655	1618	1652	1600	1480	199
Zusammen:	20728	33683	39481	43248	48260	53977	53894	58898	61490	62398	58583	71524	8852

b) Aus dem Güterverkehr.

Die Einnahmen aus dem gesamten Güterverkehr haben (13904909 ℳ, d. i. 57,27 %) 16224085 ℳ, d. i. 54,29 % der Gesamteinnahme betragen. Auf 1 Kilometer der durchschnittlichen Betriebslänge zurückgeführt, beträgt die Einnahme (11809 ℳ) 13779 ℳ und auf 1000 Achskilometer der Güterwagen berechnet, (139 ℳ) 156 ℳ. Wegen der Steigerung vergleiche die Ausführungen unter Abschnitt II 4, Ziffer 10, Verkehrsverhältnisse.

Von den Einnahmen aus dem gesamten Güterverkehr entfallen auf die Beförderung:

von Eil- und Expreßgut . . .	(861905 ℳ)	961104 ℳ,
„ Frachtgut	(10161555 „)	11275805 „
„ Postgut	(12551 „)	13614 „
„ Militärgut	(1528774 „)	2959908 „
„ Vieh	(850453 „)	439205 „
„ Leichen	(24886 „)	24414 „
„ frachtpflichtigem Dienstgut .	(2342 „)	6683 „
und auf Nebenerträge	(462443 „)	543352 „
Summe	(13904909 ℳ)	16224085 ℳ

Die auf eine beförderte Tonne durchschnittlich entfallende Einnahme für Eilgut, Expreßgut, Stückgut und gewöhnliches Frachtgut einschließlich Leichen, Militärgut, Vieh und frachtpflichtiges Dienstgut berechnet sich auf (— ℳ) —*) ℳ, die Einnahme auf ein zurückgelegtes Tonnenkilometer durchschnittlich auf (— ₰) —*) ₰, einschließlich des frachtfreien Dienstgutes auf (— ₰) —*) ₰.

Die Nebenerträge im Güterverkehr haben insgesamt betragen (462443 ℳ) 543352 ℳ, was eine Einnahme von (393 ℳ) 461 ℳ für das Kilometer der durchschnittlichen Betriebslänge ergibt.

c) Sonstige Einnahmen.

Die sonstigen Einnahmen (Titel III bis VI des Etats) haben (2216802 ℳ, d. i. 9,13 %) 3218356 ℳ, d. i. 10,77 % der Gesamteinnahme, betragen. Auf 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge zurückgeführt, ergibt sich ein Betrag von (1883 ℳ) 2733 ℳ.

Von den Einnahmen entfallen auf:

Vergütung für Überlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter . . .	(534219 ℳ)	594571 ℳ
Vergütung für Überlassung von Betriebsmitteln .	(975475 „)	1055702 „
Erträge aus Veräußerungen	(286547 „)	366294 „
verschiedene sonstige Einnahmen	(420561 „)	1201789 „
Summe	(2216802 ℳ)	3218356 ℳ.

C. Ausgaben im besonderen.

1. Persönliche Ausgaben.

Die Gesamtsumme der persönlichen Ausgaben betrug (8373597 ℳ gleich 45,35 %) 9551814 ℳ gleich 45,27 % der Gesamtausgaben. Auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge berechnet, ergibt sich ein Betrag von (7112 ℳ) 8112 ℳ. Von der Gesamteinnahme wurden (34,49 %) 31,96 % zur Deckung der persönlichen Ausgaben erforderlich.

*) Von der Berechnung der auf eine Tonne und ein zurückgelegtes Tonnenkilometer entfallenden Einnahme ist aus den in der Bemerkung zu Abschnitt II 4 D b angeführten Gründen abgesehen worden.

Von der Gesamtsumme der persönlichen Ausgaben entfielen:

auf die Gehälter der etatsmäßigen Beamten	(5 126 698 ℳ oder 61,22 %)	5 205 032 ℳ oder 54,49 %
auf andere persönliche Ausgaben . .	(3 246 899 „ „ 38,78 „)	4 346 782 „ „ 45,51 „

und zwar betrugen die Ausgaben für:

1. Monats- oder Tagegehälter der ohne Anstellung verwendeten Beamten und Bediensteten	(170295 ℳ = 2,03 %)	355 079 ℳ = 3,72 %
2. Tage- und Akkordlöhne der Arbeiter, ausschließlich derjenigen der Bahnunterhaltungs- und Werkst.-Arbeiter	(1532082 „ = 18,30 „)	1957194 „ = 20,49 „
3. Tagegelder, Reise- u. Umzugskosten	(84033 „ = 1,00 „)	99656 „ = 1,04 „
4. Fahr-, Stunden- und Nachtgelder .	(510091 „ = 6,09 „)	527772 „ = 5,53 „
5. Prämien für Materialersparnisse, für Entdeckung von Rad-, Achs- und Schienenbrüchen und dergl. . . .	(166425 „ = 1,99 „)	142246 „ = 1,49 „
6. Sonstige Nebenbezüge	(4932 „ = 0,06 „)	5005 „ = 0,05 „
7. Wohlfahrtspflege, und zwar:		
a) Ärztliche Untersuchungen usw.	(2141 „ = 0,03 „)	1808 „ = 0,02 „
b) Zuschüsse zur Pensionskasse und zur Krankenkasse	(474804 „ = 5,67 „)	510887 „ = 5,35 „
c) Zuschuß zur Arbeiterpensionskasse	(54367 „ = 0,65 „)	53244 „ = 0,56 „
d) Zahlungen auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes	(33778 „ = 0,40 „)	35388 „ = 0,37 „
e) der Unfallversicherungsgesetze .	(50209 „ = 0,60 „)	57471 „ = 0,60 „
f) Unterstützungen an Beamte und Arbeiter und deren Hinterbliebene, sowie Gnadenbezüge der Hinterbliebenen verstorbener Beamten	(163742 „ = 1,96 „)	601032 „ = 6,29 „
Summe	(3246899 ℳ)	4346782 ℳ

der gesamten persönlichen Ausgaben.

Die Gesamtzahl der bei der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung beschäftigten Beamten, also einschließlich der Beamten der Werkstätten und Gasanstalt, betrug im Berichtsjahr (3 157) 3 495,

also (2,68) 2,97 Beamte auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge,
(4,41) 4,96 „ „ 10 000 Lokomotivnutzkilometer,
und (1,60) 1,75 „ „ 100 000 Wagenachskilometer aller Art.

Von der Gesamtzahl der Beamten waren:

pensionsberechtigt	(2 918)	3 057
nicht pensionsberechtigt (Diätare usw.)	(239)	438

und zwar:	pensionsberechtigt:		nicht pensionsberechtigt:	
bei der Betriebsverwaltung	(2 874)	3 011	(229)	476
bei der Werkstättenverwaltung, einschließlich der Gasanstaltsverwaltung	(44)	46	(10)	12

Die Gesamtzahl der bei der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung beschäftigten Arbeiter belief sich auf (3619, also auf 3,07) 4126, also auf 3,51 für 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge; es waren beschäftigt in der:

Allgemeinen Verwaltung	(30 Arbeiter)	40 Arbeiter,
Bahnverwaltung . .	(1582 „)	1679 „
Transportverwaltung .	(875 „)	1262 „
Werkstättenverwaltung .	(1132 „)	1145 „

2. Sachliche Ausgaben.

Die sachlichen Ausgaben — Tit. V—X — haben im ganzen (10 089 757 ℳ gleich 54,65 %) 11 549 922 ℳ gleich 54,73 % der Gesamtausgaben betragen. Auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge zurückgeführt, ergibt sich ein Betrag von (8569 ℳ) 9809 ℳ. Zur Deckung der sachlichen Ausgaben waren (41,55 %) 38,65 % der Gesamteinnahmen erforderlich.

Von den sachlichen Ausgaben entfallen auf:

a) Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattungsgegenstände, sowie Beschaffung der Betriebsmaterialien .	(3 500 515 ℳ oder 34,69 %)	3 999 788 ℳ oder 34,63 %
b) Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der baulichen Anlagen. .	(2 270 496 „ „ 22,50 „)	2 968 323 „ „ 25,70 „
c) Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der Betriebsmittel und der maschinellen Anlagen	(2 536 327 „ „ 25,14 „)	2 541 553 „ „ 22,00 „
d) Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen und für Dienstleistungen fremder Beamten	(509 801 „ „ 5,05 „)	514 615 „ „ 4,46 „
e) Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel	(1 030 992 „ „ 10,22 „)	1 057 329 „ „ 9,15 „
f) verschiedene sachliche Ausgaben . .	(241 626 „ „ 2,40 „)	468 314 „ „ 4,06 „

a) Kosten für Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattungsgegenstände sowie Beschaffung der Betriebsmaterialien.

Die Kosten beliefen sich auf (3500515 ℳ) 3999788 ℳ, mithin (2973 ℳ) 3397 ℳ für 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge, und machten (18,96 %) 18,95 % der Gesamtausgaben — Tit. I—X aus.

Im einzelnen zerfallen diese Kosten:

1. in die Kosten für Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattungsgegenstände. Dieselben haben betragen (395 447 ℳ = 11,30 %) 444 819 ℳ = 11,12 % der Gesamtaufwendung des Titels V und (336 ℳ) 378 ℳ auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge;
2. in die Kosten für Beschaffung der Betriebsmaterialien. Dieselben beliefen sich auf (2 883 118 ℳ = 82,36 %) 3 326 677 ℳ = 83,17 % der Gesamtaufwendung des Titels V und (2449 ℳ) 2825 ℳ auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge;
3. in die Kosten für den Bezug von Wasser, Gas und Elektrizität von fremden Werken. Diese Ausgaben betrugen (221 950 ℳ = 6,34 %) 228 292 ℳ = 5,71 % der Gesamtaufwendung des Titels V und (188 ℳ) 194 ℳ auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge.

b) Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der baulichen Anlagen.

Die Kosten betrugen (2 270 496 ℳ) 2 968 323 ℳ, mithin (1 928 ℳ) 2 521 ℳ für 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge und nahmen (12,80 %) 14,06 % der Gesamtbetriebsausgaben in Anspruch.

Von denselben wurden erforderlich:

1. für Löhne der Bahnunterhaltungsarbeiter, Beschaffung der Baumaterialien (ausschließlich Oberbaumaterialien) und sonstige Ausgaben, einschließlich der Kosten kleinerer Ergänzungen, (1 223 809 ℳ) 1 280 644 ℳ, mithin (53,90 %) 43,14 % der Gesamtaufwendung des Titels VI und (1039 ℳ) 1088 ℳ für 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge;

2. für Beschaffung von Oberbaumaterialien zur Unterhaltung der Gleise und Weichen (740 723 ℳ) 1 292 808 ℳ, das sind (32,62 %) 43,55 % der Gesamtkosten des Titels VI und (629 ℳ) 1098 ℳ für 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge;

3. für erhebliche bauliche Ergänzungen (305 964 ℳ) 394 871 ℳ = (13,48 %) 13,31 % der Gesamtsumme des Titels VI und (260 ℳ) 335 ℳ für 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge.

c) Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der Fahrzeuge und der maschinellen Anlagen.

Die Ausgaben haben insgesamt (2 536 327 ℳ) 2 541 553 ℳ betragen, mithin (13,74 %) 12,04 % der Gesamtbetriebsausgaben und (2 154 ℳ) 2159 ℳ für 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge.

Im einzelnen zerfallen die Ausgaben:

1. in die Löhne der Werkstattarbeiter mit (1 062 182 ℳ = 41,88 %) 1 147 911 ℳ = 45,17 % der Gesamtsumme des Titels VII und (902 ℳ) 975 ℳ auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge;

2. in die Kosten für Beschaffung der Werkstattmaterialien mit (386 038 ℳ) 518 776 ℳ. Dieselben machen (15,22 %) 20,41 % der Gesamtsumme des Titels VII aus und stellen sich auf (328 ℳ) 441 ℳ für 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge.

3. in sonstige Ausgaben. Diese haben betragen (212 395 ℳ) 117 017 ℳ = (8,37 %) 4,60 % der Gesamtsumme des Titels VII und (180 ℳ) 99 ℳ für 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge.

4. in die Kosten für Beschaffung ganzer Fahrzeuge durch Ankauf. — Hierfür sind aufgewendet (875 712 ℳ) 757 849 ℳ = (34,53 %) 29,82 % der Gesamtsumme des Titels VII und (744 ℳ) 644 ℳ für 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge.

Es wurden im Betriebsjahre 1916/1917 neu beschafft:

2 Stück fünfachsige dreifach gekuppelte Personenzuglokomotiven nebst Tendern, 5 Stück vierachsige vierfach gekuppelte Verbund-Güterzuglokomotiven nebst Tendern, 2 Stück vierachsige dreifach gekuppelte Tenderlokomotiven, 2 Stück vierachsige dreifach gekuppelte Tenderlokomotiven, 2 Stück zweiachsige Langholzwagen zu je 15 t Ladegewicht, 2 Stück zweiachsige Langholzwagen zu je 15 t Ladegewicht, 1 Stück zweiachsige doppelbödige Viehwagen mit Luftdruckleitung und Dampfheizungsleitung zu 15 t Ladegewicht, 21 Stück zweiachsige bedeckte Güterwagen zu je 15 t Ladegewicht und 1 Stück zweiachsige offene Güterwagen zu 15 t Ladegewicht.

d) Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen bezw. Beamten.

Unter den Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen usw., welche sich im ganzen auf (509 801 ℳ) 514 615 ℳ beliefen, nimmt die bei weitem hervorragendste Stelle ein:

die Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken usw.

Titel VIII, 2₁ mit . . . . . (475 684 ℳ) 493 269 ℳ

Von dieser Summe entfielen auf Bahnhof:

Stettin	(— ℳ)	— ℳ
Pasewalk.	(— „)	— „
Strasburg	(725 „)	725 „
Lübeck	(251 332 „)	268 565 „
Neustrelitz	(70 038 „)	72 802 „
Hagenow Land	(17278 „)	17 400 „
Ludwigslust	(83 156 „)	83 728 „
Dömitz	(48 139 „)	48 379 „
Meyenburg	(— „)	— „
Hagenow, Unfallrenten	(125 „)	— „
Warnemünde, Benutzung d. städtischen Gleisanlagen am Südende des Bassins	(760 „)	570 „
Rostock, Benutzung der städtischen Gleise zum Kohlenkai . . .	(900 „)	900 „
Sonstiges	(3 231 „)	200 „

An sachlichen und persönlichen Kosten aus den Abrechnungen mit der Königl. Eisenbahndirektion Stettin und der Lübeck-Büchener Eisenbahngesellschaft über die Verbandsverkehre Hamburg—Stettin, Hamburg—Stettin—Rostock und Schwerin—Bützow—Stettin wurden (7604 ℳ) 6172 ℳ verausgabt. Weiter sind (— ℳ) — ℳ an die Preuß. Staatsbahn gezahlt für besondere Durchführung der Kurswagen Kopenhagen—Berlin ab Neustrelitz bei erheblicher Verspätung des Fährenanschlusses in Warnemünde.

Die gezahlte Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahnverbänden und Abrechnungsbureaus betrug (7870 ℳ) 7871 ℳ.

An sonstigen Vergütungen in der Hauptsache Unkosten für den Verkauf von Fahrscheinen durch Reisebureaus sind entstanden (18 644 ℳ) 7303 ℳ.

e) Kosten der Benutzung fremder Fahrzeuge.

Die Kosten für Benutzung fremder Fahrzeuge beliefen sich auf (1 030 992 ℳ) 1 057 329 ℳ und zwar:

a) an Miete und Leihgeld für Lokomotiven (3120 ℳ) — ℳ;

b) für Wagenmiete, d. h. Entschädigung für die Benutzung der Fahrzeuge, welche aus dem Übergange des Materials im gewöhnlichen gegenseitigen Verkehre herrühren, (1 027 872 ℳ) 1 057 329 ℳ;

c) Leihgeld für Benutzung von auf Zeit angeliehenen Wagen (— ℳ) — ℳ.

f) Verschiedene sachliche Ausgaben.

Die Gesamtkosten betrugen (241 627 ℳ) 468 314 ℳ, mithin (205 ℳ) 398 ℳ für 1 km mittlerer Betriebslänge, und nahmen (1,₅₁ %) 2,₂₂ % der Gesamt-Betriebsausgaben in Anspruch.

Im einzelnen zerfällt dieser Titel in:

Steuern, Kommunalabgaben und öffentliche Lasten mit . . .	(22345 ℳ)	22876 ℳ
Entschädigungen auf Grund des Haftpflichtgesetzes mit . . .	(27846 „)	43134 „
Ersatzleistungen mit	(80298 „)	210259 „
Entschädigung für Benutzung fremder Grundstücke, Miete für Dienstgebäude und Dienstwohnungen mit	(17545 „)	21070 „
Porti, Fernsprechgebühren, Gerichtskosten, Stempel, Bekanntmachungskosten, Versicherungsbeiträge, Geldverkehr usw. .	(33447 „)	34944 „
sonstige und unvorhergesehene sachliche Ausgaben, darunter (42973 ℳ) 47352 ℳ für Reinigen der Diensträume usw. und (5390 ℳ) 5390 ℳ Kosten der Staatsaufsicht mit	(60146 „)	136031 „

6. Ergebnisse des Fährenbetriebes.

Mit der Eröffnung des Betriebes auf der Eisenbahnlinie Neustrelitz—Warnemünde im Juli 1886 war gleichzeitig eine Dampfschiffsverbindung zwischen Warnemünde und Gjedser ins Leben getreten, welche der Beförderung von Personen, Gütern und Vieh, namentlich aber, auf Grund eines mit der Reichs-Postverwaltung getroffenen Abkommens, der Beförderung der Post nach und von Skandinavien diente. Die zuerst bestehende einmalige tägliche Verbindung wurde später in eine zweimalige — eine Tages- und eine Nachtverbindung in jeder Richtung — umgewandelt.

Dieser Betrieb mit Postdampfern ist Ende September 1903 aufgehoben worden und an Stelle desselben vom 1. Oktober 1903 ab ein Dampf-Fährenbetrieb eingerichtet, der den unmittelbaren Übergang von Personen-, Post- und Güterwagen ermöglicht und zur Hebung des Verkehrs zwischen Deutschland und seinen Hinterländern einerseits und Skandinavien, insbesondere Dänemark, andererseits dient.

Der Fährenbetrieb wird durch die Großherzogliche Eisenbahnverwaltung gemeinschaftlich mit der dänischen Staatsbahn ausgeführt. Hierzu sind von jeder Verwaltung zwei Eisenbahnfährschiffe beschafft worden, und zwar je eine Radfähre und je eine Schraubenfähre.

Die Aufwendungen der Großh. Eisenbahnverwaltung für die durch die Einrichtung des Fährenbetriebes erforderlich gewordenen Anlagen und Beschaffungen, einschließlich des Ausbaues des Hafens in Warnemünde, sind auf Seite 64 des Verwaltungsberichtes 1904/1905 nachgewiesen.

Der Gang der Fähren regelt sich zunächst nach dem Anschluß der Tages- und Nachtschnellzüge auf den Strecken Berlin—Warnemünde und Gjedser—Kopenhagen, während zur Bewältigung des Güterverkehrs besondere Güterfahrten ausgeführt werden. In der Kriegszeit werden Nachtschnellzüge im Anschluß an Fähren nicht gefahren.

Jede Verwaltung trägt die Kosten ihres Betriebes allein, während die Einnahmen in folgender Weise geteilt werden:

Nach § 8 des zwischen den beteiligten Eisenbahnverwaltungen abgeschlossenen Vertrages vom November 1898 wird für die Tarifbildung und Anteilsberechnung die 42 km lange Fährenstrecke in Hälften zerlegt. Die nördliche Hälfte wird dem dänischen Verkehrsgebiete, die südliche Hälfte dem mecklenburgischen Verkehrsgebiete zugerechnet, so daß eine besondere Abrechnung über die Einnahmen aus dem Verkehr der Fährenstrecke nicht erforderlich wird.

Demgemäß ist im allgemeinen und insbesondere im Güterverkehr verfahren worden. Jede Verwaltung hat bei der Tarifbildung für die verschiedenen Güterklassen mit **ihren** Einheitssätzen bis zur Grenze (Mitte See) durchgerechnet und erhält durch die Abrechnung die Frachtanteile für ihre verschiedenen Eisenbahnstrecken **und** die halbe Fährenstrecke in einer Summe zugewiesen. Zu bemerken ist noch, daß nicht nur das Tarifsystem, sondern auch die Einheitssätze auf beiden Seiten verschieden sind und daß auf dänischer Seite durchweg mit gestaffelten Einheitssätzen gerechnet wird, die je nach der Länge der Gesamtstrecke für die anteilige Fährenstrecke eine verschiedene Aufkunft ergeben.

Die Einnahmen der Meckl. Staatsbahn aus dem Fährenbetriebe stellten sich:

	1914/15	1915/16	1916/17
Verkehrseinnahmen	517 623 ℳ	739 641 ℳ	567 574 ℳ
Leistung der Reichspostverwaltung	94 302 „	107 017 „	104 688 „
Sonstige Einnahmen	3 916 „	3 814 „	260 993 „
Zusammen	615 841 ℳ	850 472 ℳ	933 255 ℳ

Die Ausgaben der Meckl. Staatsbahn aus dem Fährenbetriebe dagegen betrugen:

	1914/15	1915/16	1916/17
an persönlichen Kosten	115 974 ℳ	122 740 ℳ	122 521 ℳ
„ allgemeinen „	61 528 „	65 936 „	78 633 „
„ Unterhaltungskosten der Fähren	124 254 „	167 152 „	226 636 „
„ Feuerung	216 790 „	278 804 „	272 231 „
„ Kosten für Schmier-, Erleuchtungs- Reinigungs- und Verpackungsmaterial	16 976 „	29 884 „	23 546 „
„ sonstigen Kosten	4 875 „	1 297 „	43 946 „
Zusammen	540 397 ℳ	665 813 ℳ	767 513 ℳ

Ein anderes und zwar richtigeres Bild hinsichtlich der Rentabilität ergibt sich, wenn die Einnahmen berücksichtigt werden, die die Fähren nicht bloß für sich, sondern für die gesamten Strecken der mecklenburgischen Staatseisenbahnen erbracht haben.

Es stellen sich im Berichtsjahre 1916/17 die Einnahmen*) der Mecklenburgischen Staatsbahn aus dem Fährenverkehr wie folgt:

Im Monat	Aus dem Personenverkehr ℳ	₰	Aus dem Güterverkehr ℳ	₰	Aus dem Tierverkehr ℳ	₰	Aus dem Gesamtverkehr ℳ	₰
April 1916	20 530	18	207 464	97	8 656	49	236 651	64
	7 050	*00*	*38 000*	*00*	*5 295*	*50*	*50 345*	*50*
Mai 1916	22 968	94	342 287	28	24 443	37	389 699	59
	7 900	*00*	*45 000*	*00*	*7 800*	*00*	*60 700*	*00*
Juni 1916	22 476	49	242 431	69	21 170	81	286 078	99
	7 800	*00*	*25 000*	*00*	*7 149*	*00*	*39 949*	*00*
Juli 1916	24 960	00	268 482	62	7 341	81	300 784	43
	8 100	*00*	*42 886*	*06*	*4 364*	*15*	*55 350*	*21*
August 1916	20 386	00	276 362	41	10 844	43	307 592	84
	7 100	*00*	*52 540*	*82*	*2 341*	*75*	*61 982*	*57*
September 1916	16 377	53	234 090	78	7 102	20	257 570	51
	5 100	*00*	*30 000*	*00*	*3 950*	*45*	*39 050*	*45*
Oktober 1916	11 857	19	218 025	10	12 907	26	242 789	55
	5 587	*71*	*40 000*	*00*	*5 770*	*00*	*51 357*	*71*
November 1916	10 763	08	214 078	02	14 841	24	239 682	34
	5 100	*00*	*38 785*	*83*	*6 575*	*77*	*50 461*	*60*
Dezember 1916	15 382	66	195 158	28	8 753	96	219 294	90
	5 050	*00*	*53 007*	*65*	*5 263*	*10*	*63 320*	*75*
Januar 1917	13621	60	188 603	91	13 180	77	215 406	28
	6 142	*32*	*35 000*	*00*	*3 191*	*35*	*44 333*	*67*
Februar 1917	10 838	70	113 812	50	13 725	12	138 376	32
	4 050	*00*	*14 240*	*16*	*3 604*	*50*	*21 894*	*66*
März 1917	15 054	70	158 928	90	11 183	93	185 167	53
	6 857	*11*	*18 475*	*47*	*3 494*	*85*	*28 827*	*43*

*) Die schräg gedruckten Zahlen stellen die Einnahmen dar, die der Meckl. Staatsbahn lediglich auf den Fähren selbst erwachsen sind, während die übrigen Zahlen die Einnahmen wiedergeben, die den Meckl. Eisenbahnstrecken infolge des Fährverkehrs zugeflossen sind.

	Aus dem Personenverkehr		Aus dem Güterverkehr		Aus dem Tierverkehr		Aus dem Gesamtverkehr	
	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰
Einnahmen der Meckl. Staatsbahn auf den eigentlichen Eisenbahnstrecken infolge des Fährenverkehrs:	205 217	07	2 659 726	46	154 151	39	3 019 094	92
Einnahmen der Meckl. Staatsbahn auf der Fährenstrecke selbst:	*75 837*	*14*	*432 935*	*99*	*58 800*	*42*	*567 573*	*55*
Die gesamte Einnahme der Meckl. Staatsbahn aus dem Fährenverkehr beträgt also:	281 054	21	3 092 662	45	212 951	81	3 586 668	47
Demgegenüber stellte sich das **Berichtsjahr 1915/16:**								
Einnahmen der Meckl. Staatsbahn auf den eigentlichen Eisenbahnstrecken infolge des Fährenverkehrs:	357 078	15	1 820 844	05	104 052	70	2 281 974	90
Einnahmen der Meckl. Staatsbahn auf der Fährenstrecke selbst:	*125 046*	*56*	*491 870*	*80*	*122 723*	*48*	*739 640*	*84*
Die gesamte Einnahme der Meckl. Staatsbahn aus dem Fährenverkehr betrug also 1915/16:	482 124	71	2 312 714	85	226 776	18	3 021 615	74
Im Berichtsjahr 1916/17 gegen 1915/16 also . . . . . mehr:			779 947	60			565 052	73
weniger:	201 070	50			13 824	37		

Die **gesamten** Verkehrseinnahmen, die die Fähren der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung im Berichtsjahre erbracht haben, stellen sich danach wie folgt:

	1913/14	1914/15	1915/16	1916/17
aus dem Personenverkehr . . .	968 587 ℳ	652 390 ℳ	482 125 ℳ	281 054 ℳ
„ „ Güterverkehr und Tierverkehr	1 118 778 „	1 429 886 „	2 539 491 „	3 305 614 „
zusammen	2 087 365 ℳ	2 082 276 ℳ	3 021 616 ℳ	3 586 668 ℳ
Dazu kommt (s. Seite 51) die Leistung der Reichspostverwaltung mit	89 814 ℳ	94 302 ℳ	107 017 ℳ	104 688 ℳ
und die sonstigen Einnahmen (s. o.) mit	6 571 „	3 916 „	3 814 „	260 993 „
ergibt zusammen	2 183 750 ℳ	2 180 494 ℳ	3 132 447 ℳ	3 952 349 ℳ
Es sind im Berichtsjahre befördert worden:	1913/14	1914/15	1915/16	1916/17
Personen	136 023	92 867	61 640	37 556
Güter	234 600 300 kg	272 707 700 kg	400 079 100 kg	323 891 490 kg
An beladenen und leeren Güterwagen sind übergeführt worden	46 116 Stück	48 827 Stück	73 830 Stück	53 219 Stück
oder durchschnittlich für den Tag	126,3 „	133,7 „	201,7 „	145,8 „

Übersicht

über

die Anzahl der in den einzelnen Monaten des Betriebsjahres 1916/17 gestellten und der weiter angeforderten, aber nicht rechtzeitig gestellten Güterwagen.

Monat	I. Es wurden gestellt:												
	Verbandswagen und fremde Wagen (mit allen Nebengattungszeichen)												
	G, N und V (ausschl. Ve) zu				O und S		Großräumige offene (R, Ol, Oel und VOl)	Lange offene (SS, Sl, OO)	HH (Wageinpaare)	Hr (einzeln)	Ve	VO	K
	Frachtgut-Wagenladungen	Frachtstückgut	Eilgut	Tieren	zusammen	davon zu Rüben und Schnitzeln							
April 1916	6381	5083	1816	1531	3079	2	656	309	34	—	49	24	2
											Ausfall in Prozenten:		
Mai „	6498	6032	1817	1733	4875	7	997	461	64	3	140	22	9
											Ausfall in Prozenten:		
Juni „	4732	5388	1625	1619	3947	—	795	341	52	1	127	19	2
											Ausfall in Prozenten:		
Juli „	5776	5733	1826	1821	3861	2	1373	367	34	—	129	16	2
											Ausfall in Prozenten:		
August „	7783	5901	1804	1994	3747	1	1077	312	46	1	209	38	—
											Ausfall in Prozenten:		
September „	9168	5549	1863	1668	3602	—	846	316	18	1	216	20	3
											Ausfall in Prozenten:		
Oktober „	10606	5578	1731	1682	11514	7021	896	337	24	1	487	18	4
											Ausfall in Prozenten:		
November „	10379	4614	1631	1756	16280	11655	772	258	19	1	446	42	5
											Ausfall in Prozenten:		
Dezember „	10681	4166	1546	2116	8211	3878	780	287	21	7	343	25	23
											Ausfall in Prozenten:		
Januar 1917	9252	4364	1493	1809	3070	160	1141	403	73	16	344	24	3
											Ausfall in Prozenten:		
Februar „	7480	4042	1296	1856	3509	182	1208	355	123	36	226	28	2
											Ausfall in Prozenten:		
März „	8952	4853	1644	2423	4979	126	1340	396	209	14	409	29	—
											Ausfall in Prozenten:		

II. Es konnten nicht rechtzeitig gestellt werden: *)

Verbandswagen
(mit allen Nebengattungszeichen)

G, N und V (ausschl. Ve) zu				O und S								
Frachtgut-Wagenladungen	Frachtstückgut	Eilgut	Tieren	zusammen	davon zu Rüben und Schnitzeln	Großräumige offene (R, Ol, Oel und VOl)	Lange offene (SS, Sl und OO)	HH (Wagenpaare)	Hr (einzeln)	Ve	VO	K
1344	7	N 11	15	415	—	414	83	12	—	—	1	—
17,40	*0,14*	*0,60*	*0,70*	*11,88*	—	*38,69*	*21,17*	*26,09*	—	—	*4,00*	—
53	—	—	5	316	—	362	97	59	—	—	1	—
0,81	—	—	dav. N 1 *0,29*	*6,09*	—	*26,64*	*17,38*	*47,97*	—	—	*4,35*	—
20	—	—	—	162	—	283	114	37	—	—	3	—
dav. N 1 *0,42*	—	—	—	*3,94*	—	*26,25*	*25,05*	*41,57*	—	—	*13,64*	—
563	14	N 1	2	62	—	253	54	16	—	—	3	—
8,88	*0,24*	*0,05*	*0,11*	*1,58*	—	*15,56*	*12,83*	*32,00*	—	—	*15,79*	—
188	3	3	2	93	—	57	35	12	—	—	3	—
2,36	*0,05*	dav. N 1 *0,17*	*0,10*	*2,42*	—	*5,03*	*10,09*	*20,69*	—	—	*7,32*	—
3324	34	N 20	25	679	—	114	45	9	—	—	3	—
dav. N 5 *26,61*	*0,61*	*1,06*	dav. N 6 *1,48*	*15,86*	—	*11,88*	*12,47*	*33,33*	—	—	*13,04*	—
6577	43	29	196	5786	4019	241	60	3	—	191	8	—
dav. N 9 *38,27*	*0,76*	dav. N 26 *1,65*	dav. N 73 *10,44*	*33,45*	*36,40*	*21,20*	*15,11*	*11,11*	—	*29,65*	*30,77*	—
11006	138	N 65	241	11147	7851	738	82	4	—	35	30	—
51,47	dav. N 15 *2,90*	*3,83*	dav. N 8 *12,07*	*40,64*	*40,25*	*48,87*	*24,12*	*17,39*	—	*7,28*	*41,67*	—
7398	88	40	72	4130	1573	1320	205	36	—	18	52	4
40,92	*2,07*	*2,52*	*3,24*	*32,66*	*28,86*	*62,86*	*41,75*	*63,16*	—	*4,99*	*67,53*	*14,81*
493	2	—	9	1154	21	773	98	58	5	2	3	—
5,06	*0,05*	—	*0,50*	*27,32*	*11,60*	*40,41*	*19,56*	*44,27*	*2,38*	*0,58*	*11,11*	—
4343	30	3	37	1123	57	2224	453	118	4	35	26	—
36,73	*0,74*	*0,23*	*1,95*	*24,24*	*23,85*	*64,80*	*56,06*	*48,96*	*10,00*	*13,41*	*48,15*	—
3384	42	1	30	1874	17	3659	812	164	—	6	53	—
27,43	*0,86*	*0,06*	*1,22*	*27,32*	*11,89*	*73,19*	*67,35*	*43,97*	—	*1,45*	*65,85*	—

*) Die unter II nachgewiesenen Wagen konnten nicht rechtzeitig gestellt werden, d. h. diese Wagen konnten nicht zu dem bestimmten Bestellungstage, sondern erst einen oder einige Tage später gestellt werden.

Nachweis

des Anlagekapitals und der Aufwendungen für Erweiterungen in 1916/17.

	ℳ	₰
Im Rechnungsjahr 1916/17 sind aufgewendet:		
1. für erhebliche bauliche Erweiterungen (siehe Titel VI 3 der Betriebsrechnung)	394 870	35
2. für Beschaffung ganzer Fahrzeuge (Titel VII 4 der Betriebsrechnung) soweit Vermehrung	369 755	—
3. für Vermehrung der Betriebsmittel aus besonderen Bewilligungen	527 134	19
4. Teilkosten für Erweiterung des Verwaltungsgebäudes Schwerin	10 244	29
5. Teilkosten für Herstellung des 2. Gleises der Strecke Holthusen—Krebsförden	1 831	79
6. Teilkosten für Herstellung einer direkten Verbindung zwischen den Strecken Ludwigslust—Parchim und Dömitz—Ludwigslust bei Ludwigslust	2	60
7. Teilkosten für Umbau des Bahnhofes Blankenberg	9 749	12
8. Teilkosten für Umbau des Bahnhofes Schwaan	74 467	79
9. Teilkosten für Herstellung zweiter Gleise	785 060	62
10. Teilkosten für Erweiterung des Bahnhofes Malliß	887	69
11. Teilkosten für Umbau des Bahnhofes Waren	5 805	24
12. Teilkosten für bauliche Ausführungen zur Einrichtung des Wagenladungsverkehrs auf der Strecke Doberan—Arendsee	17 284	10
13. Teilkosten für Geländeerwerb beim Bahnhof Schwerin	497	22
14. Teilkosten für Verstärkung des Oberbaues auf den Strecken Lübeck—Bad Kleinen—Schwaan und Ludwigslust—Bad Kleinen	114 202	14
15. Teilkosten für Erwerb des Harmschen Grundstücks in Güstrow	38 668	40
16. Teilkosten für Erweiterung der Werkstatt Rostock	5 546	67
17. Teilkosten für Erweiterung der Werkstatt Malchin	106	50
18. Teilkosten für Erweiterung des Bahnhofes Güstrow	15 624	43
19. Teilkosten für Erweiterung des Bahnhofes Schwerin Gbf.	427	27
20. Teilkosten für Erweiterung des Bahnhofes Sternberg	12 734	94
21. Teilkosten für Erweiterung des Bahnhofes Warnemünde	35 080	53
22. Aus sonstigen Mitteln	19 000	—
Summe der Erweiterungen in 1916/17	2 421 880	88
Dazu Summe des Anlagekapitals und der Erweiterungen bis Ende 1915/16	159 493 932	04
Mithin Summe des Anlagekapitals usw. bis Ende 1916/17	161 915 812	92

Nachweis

der für

Erwerbung und Erweiterung der Bahnen übernommenen Verpflichtungen, soweit diese bis zum Schlusse des Etatsjahres 1916/17 noch von Bestand waren.

	ℳ	₰	ℳ	₰
I. Zum Zwecke der Erwerbung der Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn, der Wismar—Rostocker, der Güstrow—Plauer, der Gnoien—Teterower Bahn und der Schmalspurbahn Doberan—Heiligendamm sind hergestellt:				
Mecklenburgische 3½% Landeskonsols von 1890			38 500 000	—
Diese sind bis Ende 1910/11 sämtlich zur Verwendung gelangt.				
II. Zum Zwecke der Erwerbung der Parchim—Ludwigslust er, der Mecklenburgischen Süd- und der Neustrelitz—Warnemünder Bahn, zu Erweiterungsbauten, zur Vermehrung der Betriebsmittel und zum weiteren Ausbau des Bahnnetzes wurden hergestellt:				
Mecklenburgische 3½% Landeskonsols von 1894			21 500 000	—
Diese sind bis Ende 1898/99 sämtlich zur Verwendung gelangt.				
III. Zur Einlösung der zum 1. Juli 1895 gekündigten 4% Prioritätsanleihe des Deutsch-Nordischen Lloyd sind weitere				
Mecklenburgische 3½% Landeskonsols von 1894 im Betrage von			6 000 000	—
hergestellt, die bis Ende 1897/98 verausgabt waren.				
IV. Zum Zwecke der Herstellung der Dampffährenverbindung Warnemünde—Gjedser sind				
Mecklenburgische 3½% Landeskonsols von 1901 im Betrage von			6 000 000	—
hergestellt, die bis Ende 1904/05 verausgabt waren.				
V. Zum Zwecke der Vermehrung der Betriebsmittel und zu baulichen Erweiterungen sind hergestellt:				
a) Mecklenburgische 3½% Landeskonsols von 1905 . . .	6 000 000	—		
Verwendet sind bis Ende 1916/17			2 888 100	—
und im Depot verblieben	3 111 900	—		
b) Mecklenburgische 4% Landeskonsols von 1914	20 000 000	—		
Verwendet sind im Jahre 1914/15			5 000 000	—
und im Depot verblieben	15 000 000	—		
zu übertragen	44 111 900	—	79 888 100	—

	ℳ	₰	ℳ	₰
Übertrag	44 111 900	—	79 888 100	—
VI. Landesseitig ist die von der früheren Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahn ausgegebene 3½ % Prioritätsanleihe übernommen:				
Diese betrug ursprünglich	2 500 000	—		
Davon sind ausgelost bis 1. Januar 1917	273 000	—		
bleibt Schuldrest			2 227 000	—
VII. Landesseitig ist übernommen die von der früheren Wismar-Karower Eisenbahngesellschaft ausgegebene, ursprünglich 4 %, jetzt 3½ % Prioritätsanleihe.				
Diese betrug ursprünglich	1 000 000	—		
Davon sind ausgelost bis 1. Juli 1916	250 600	—		
bleibt Schuldrest			749 400	—
VIII. Es ist landesseitig ferner in die Verpflichtung der früheren Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahngesellschaft zur Zahlung einer bis zum Jahre 1936 zu leistenden Annuität von jährlich 960 000 ℳ eingetreten. Dem am 31. März 1917 verbliebenen Reste dieser Verpflichtung — der letzte Abtrag ist am 15. Dezember 1916 bewirkt — entspricht ein Kapital von			12 237 454	—
IX. Zur Erweiterung der Bahnanlagen, Vermehrung der Betriebsmittel und Dotierung des Betriebsfonds sind in den Jahren 1881 bis März 1917 Anleihen beim Landkasten gemacht im Betrage von	9 534 675	—		
Darauf sind bis Ende 1916/17 zurückgezahlt	4 164 641	86		
bleibt Schuldrest			5 370 033	14
X. Bankanleihen im Jahre 1915/16 aufgenommen				
a) zur Verstärkung des Betriebsfonds	960 000	—		
b) für die Bedürfnisse des Außerordentlichen Hauptetats 1915/16	2 400 000	—		
zus.	3 360 000	—		
Darauf sind im Jahre 1916/17 zurückgezahlt	800 000	—		
bleibt Schuldrest			2 560 000	—
XI. Rückzahlbare Landeshilfe von Mecklenburg-Strelitz zum Bau der Bahn Neustrelitz—Warnemünde.				
Ursprüngliche Höhe	78 684	—		
Davon sind bis Ende 1916/17 zurückgezahlt	36 000	—		
bleibt Schuldrest			42 684	—
Summe der Verpflichtungen Ende 1916/17			103074671	14
gegenüber dem Vorjahr:			104396457	64
weniger			1 321 786	50

Betriebsrechnung

der

Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn

(einschließlich Grevesmühlen—Klütz, Schönberg—Dassow, Malchin—Dargun, Parchim—Suckow Gr., Doberan—Arendsee, Neubukow—Blengow, Dölitz—Grammow und des Fährverkehrs).

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme	Vor-anschlag ℳ	Wirklichkeit ℳ	₰
I			**Titel I. Personen- und Gepäckverkehr.**			
	1		Für Beförderung von Personen, ausschließlich Militär auf Militärfahrscheine und Militärfahrkarten	9 100 000	8 120 952	79
	2		Für Beförderung von Militär auf Militärfahrscheine und Militärfahrkarten	300 000	1 959 426	36
	3		Für Beförderung von Gepäck, einschließlich des ohne Lösung von Fahrkarten aufgegebenen	370 000	247 703	94
	4		Für Beförderung von Hunden auf Hundekarten, Beförderungs- und Gepäckscheine	12 000	12 145	50
	5		Für bestellte Sonderzüge nach besonderem Tarif	13 000	12 403	85
	6		Nebenerträge	73 000	89 891	80
			Summe Titel I	9 868 000	10 442 524	24
II			**Titel II. Güterverkehr.**			
	1		Für Beförderung von Eil- und Expreßgut einschließlich Fahrzeuge	880 000	961 104	07
	2		Für Beförderung von Frachtgut aller Art	10 175 000	11 275 804	72
	3		Für Beförderung von Postgut	15 100	13 613	52
	4		Für Beförderung von Militärgut auf Militärfahrscheine oder Frachtbriefe, einschließlich Pferde und Fahrzeuge	350 000	2 959 908	18
	5		Für Beförderung von Vieh, einschließlich Pferde, auch Luxuspferde, ausgenommen Hunde auf Hundekarten, Beförderungs- oder Gepäckscheine (I 4)	460 000	439 205	40
	6		Für Beförderung von Leichen	13 000	24 414	09
	7		Für Beförderung von frachtpflichtigem Dienstgut	4 000	6 682	75
	8		Nebenerträge	357 000	543 352	46
			Summe Titel II	12 254 100	16 224 085	19

5

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme	Vor-anschlag	Wirklichkeit	
				ℳ	ℳ	₰
III			**Titel III. Überlassung von Bahnanlagen und Leistungen zugunsten Dritter.**			
	1		Vergütung für verpachtete Bahnstrecken	—	—	—
	2	1	Vergütung fremder Eisenbahnverwaltungen oder Besitzer von Anschlußgleisen usw. für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen	298 688	349 498	14
		2	Vergütung für Wahrnehmung des Betriebsdienstes für andere Verwaltungen bezw. in gemeinschaftlichen Verkehren	—	—	—
	3		Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahnverbänden und Abrechnungsstellen	2 000	809	06
	4		Vergütung für die in den Werkstätten ausgeführten Arbeiten	73 000	111 464	13
	5		Andere Vergütungen der Postverwaltung:			
		1	für Benutzung von Wagenabteilungen zum Postdienst, Beförderung von Eisenbahn-Postwagen und Gestellung von Beiwagen	28 380	82 630	50
		2	für das Unterstellen, Reinigen, Beleuchten, Schmieren, Rangieren usw. der Eisenbahn-Postwagen	29 620	29 374	88
		3	für Benutzung und Begleitung von Bahnmeisterwagen usw. für Telegraphenzwecke	100	58	35
	6		Andere Vergütungen der Neubau-Verwaltungen oder sonstiger Zweige der Verkehrsanstalten	—	—	—
	7		Sonstige Vergütungen	16 997	20 735	81
			Summe Titel III	448 785	594 570	87
IV			**Titel IV. Überlassung von Betriebsmitteln.**			
	1		Miete und Leihgeld für Lokomotiven	300	8 100	—
	2	1	Miete für Wagen	937 000	1 038 082	16
		2	Leihgeld für Wagen	—	9 520	—
			Summe Titel IV	937 300	1 055 702	16
V			**Titel V. Erträge aus Veräußerungen.**			
	1		Aus dem Verkaufe und der Abgabe von Materialien und Materialienabfällen sowie von sonstigen Gegenständen	175 000	362 808	08
	2		Aus der Abgabe von Wasser, elektrischem Strom, Gas und dergleichen	4 500	3 485	43
			Summe Titel V	179 500	366 293	51
VI			**Titel VI. Verschiedene Einnahmen.**			
	1		Telegraphengebühren	5 800	750	94
	2		Pacht- und Mietszinsen sowie wirtschaftliche Nutzungen aus Gebäuden und Grundstücken:			
		1	Bahnwirtschaften (außer für den Fährdienst), auch Wohnungsmiete der Bahnwirte	97 600	93 966	15
		2	Dienst- und Mietswohnungen, auch für Steuer-, Zoll-, Post-, Polizeilokale	143 500	146 464	06
		3	Gräsereien, Pflanzungen, Ackerland	5 200	4 972	72
		4	Lagerplätze	15 900	22 471	35
	3		Einnahme an Brücken- und Fährgeld sowie Werft- und Hafengebühren	—	—	—
	4		Pensionskassenbeiträge, soweit nicht Pensionskassen bestehen	—	—	—
	5		Zinsen und Kursgewinne aus Geldbeständen des Betriebes	20 000	497 626	01
	6		Sonstige Einnahmen	73 600	435 237	69
			Summe Titel IV	361 600	1 201 788	92

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme	Vor-anschlag ℳ	Wirklichkeit ℳ	₰
VII			**Titel VII. Einnahme aus dem Fährverkehr.**			
	1		Einnahmen aus dem Personenverkehr	240 000	75 837	14
	2		„ „ „ Güterverkehr	260 000	432 935	99
	3		„ „ „ Viehverkehr	17 000	58 800	42
	4		Zuschüsse der Postverwaltung	101 500	104 688	15
	5		Sonstige Einnahmen	4 200	260 992	91
			Summe Titel VII	622 700	933 254	61

Übersicht der Betriebs-Einnahmen.

Titel I.	**Personen- und Gepäckverkehr**	9 868 000	10 442 524	24
Titel II.	**Güterverkehr**	12 254 100	16 224 085	19
Titel III.	**Überlassung von Bahnanlagen und Leistungen zugunsten Dritter**	448 785	594 570	87
Titel IV.	**Überlassung von Betriebsmitteln**	937 300	1 055 702	16
Titel V.	**Erträge aus Veräußerungen**	179 500	366 293	51
Titel VI.	**Verschiedene Einnahmen**	361 600	1 201 788	92
Titel VII.	**Einnahme aus dem Fährverkehr**	622 700	933 254	61
	Summe der Betriebs-Einnahmen	24 671 985	30 818 219	50

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Voranschlag ℳ	Wirklichkeit ℳ	₰
			Abteilung I. Persönliche Ausgaben.			
I.			**Titel I. Besoldungen (Gehälter), Stellen- und andere persönliche Zulagen der etatsmäßigen Beamten und Bediensteten.**			
	1		Besoldungen (Gehälter):			
		1	Generaldirektor, Abteilungsdirigent, Mitglieder und Hilfsarbeiter der Generaldirektion	68 500	56 500	—
		2	Vorsteher des Betriebstechnischen Bureaus, des Bahnbautechnischen Bureaus, der Maschinen- und Werkstätteninspektion	14 200	14 200	—
		3	Vorsteher der Bauinspektionen	45 400	45 025	—
		4	Regierungsbaumeister, Betriebsinspektoren	28 100	23 425	97
		5	Vorsteher des Hauptbureaus, des Verkehrsbureaus, des Rechnungsbureaus, der Hauptkassenverwaltung	19 400	19 400	—
		6	Vorsteher der Verkehrskontrolle, der Materialienverwaltung, der Telegrapheninspektion, Geometer	29 700	27 301	66
		7	Eisenbahnsekretäre, auch technische, Hauptkassenkassiere, Hauptbuchhalter, Betriebs- und Verkehrskontrolleure, Werkstättenvorsteher, Ingenieure, Stationsvorsteher I. Kl., Güterexpeditionsvorsteher	473 000	466 725	—
		8	Betriebssekretäre, auch technische, Maschinenkontrolleure, Telegraphenverwalter, Bahnmeister I. Kl., Stationsvorsteher	541 500	513 362	56
		9	Eisenbahnassistenten, auch technische, Eisenbahnpraktikanten, Bahnmeister, Telegraphenmeister, Werkmeisterassistenten (Werkmeister)	609 300	551 382	66
		10	Hilfsbahnmeister, Hilfstelegraphenmeister	18 000	18 550	—
		11	Lokomotivführer, Werkstättenvorarbeiter (Werkführer)	448 750	442 212	51
		12	Zugführer, Stationsaufseher	264 500	254 094	80
		13	Telegraphisten I. Kl., Güterbodenmeister	89 600	86 833	34
		14	Bureaugehilfen (Kanzlisten)	124 650	119 153	36
		15	Stationsgehilfen, Expeditionsgehilfen, Drucker, Materialienaufseher, Gasanstaltsaufseher	133 550	124 895	—
		16	Materialienvorarbeiter, Wagenrevisoren, Stellwerksschlosser, Bureaudiener, Kassendiener, Wägemeister, Rangiermeister, Hilfslokomotivführer	264 620	256 442	59
		17	Stationswärter	106 600	107 551	67
		18	Schaffner, Bahnsteigschaffner, Wagenwärter, Telegraphisten, Stationsdiener, Lokomotivheizer, Streckenvorarbeiter, Güterbodenvorarbeiter, Telegraphenvorarbeiter	672 700	649 431	65
		19	Bremser und Schmierer, Dampfpumpenwärter, Druckergehilfen	331 110	326 965	—
		20	Weichenwärter	560 030	547 970	85
		21	Bahnwärter, Stationsnachtwächter	507 790	507 559	41
	2		Gartenlandentschädigungen	50	60	=
	3		Funktions- und andere persönliche Zulagen, Ortszulagen	47 700	45 989	16
			Summe Titel I	5 398 750	5 205 032	19

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Vor-anschlag ℳ	Wirklichkeit ℳ	₰
II			**Titel II. Bezüge und Löhne der nicht etatsmäßigen Beamten und Bediensteten sowie der Arbeiter.**			
	1		Monats- oder Tagegehälter der ohne Anstellung verwendeten Beamten und Bediensteten	192 000	355 078	96
	2		Tage- und Akkordlöhne, ausschließlich derjenigen der Bahnunterhaltungsarbeiter (Titel VI) und Werkstättenarbeiter (Titel VII):			
		1	Für die Hilfskräfte im unteren Dienste	5 000	8 914	29
		2	Für sonstige Arbeiter	1 495 236	1 948 280	26
			Summe Titel II	1 692 236	2 312 273	51
III			**Titel III. Tagegelder, Reise- und Umzugskosten sowie andere Nebenbezüge.**			
	1		Tagegelder (Diäten), Reise- und Umzugskosten, Entschädigungen und dergleichen für Stellvertretungen u. Abordnungen (Kommandogelder):			
		1	Tagegelder und Reisekosten (auch fixierte), Kommandogelder	68 000	87 720	45
		2	Umzugskosten	19 000	11 935	96
	2		Fahr-, Stunden- und Nachtgelder	426 600	527 771	85
	3		Prämien für Materialersparnisse, für Entdeckung von Rad-, Achs- und Schienenbrüchen und dergleichen	203 350	142 246	08
	4		Verlustentschädigungen für Kassenführer	3 475	3 451	75
	5		Außerordentliche Belohnungen an Beamte	2 800	1 165	—
	6		Insgemein	900	387	60
			Summe Titel III	724 125	774 678	69
IV			**Titel IV. Für Wohlfahrtszwecke.**			
	1		Kosten für den bahnärztlichen Dienst und für sonstige ärztliche Untersuchung und Behandlung von Beamten und Arbeitern, einschließlich der Heilmittel	3 000	1 807	96
	2		Pensionen und Zuschüsse zu Beamtenpensionskassen, einschließlich der Leistungen auf Grund der Unfall-Fürsorgegesetze	448 000	458 232	01
	3		Zuschüsse zu Krankenkassen	48 000	52 654	86
	4		Zahlungen auf Grund des Invaliden- und Hinterbliebenenversicherungsgesetzes	38 000	35 387	76
	5		Zuschüsse zu Arbeiterpensions- und Unterstützungskassen, soweit sie nicht unter Pos. 4 zu verrechnen sind	61 500	53 244	04
	6		Zahlungen auf Grund der Unfallversicherungsgesetze	48 500	57 450	59
	7		Besondere Verwaltungskosten auf Grund der Unfallversicherungsgesetze, sowie des Invaliden- und Hinterbliebenenversicherungsgesetzes	150	20	96
	8	1	a) Unterstützung an Beamte und deren Hinterbliebenen	32 000	36 496	66
			b) Beihilfen an bedürftige pensionierte Eisenbahnbeamte	18 000	17 817	—
			c) Kriegsbeihilfe an Beamte	115 036	509 440	38
		2	Unterstützung an Arbeiter und deren Hinterbliebenen	10 000	16 069	05
		3	Gnadenbezüge der Hinterbliebenen verstorbener Beamten	30 000	21 209	06
			Summe Titel IV	852 186	1 259 830	33

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Vor-anschlag ℳ	Wirklichkeit ℳ	₰
			Abteilung II. Sachliche Ausgaben.			
V			**Titel V. Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattungsgegenstände sowie Beschaffung der Betriebsmaterialien.**			
	1		Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattungsgegenstände:			
		1	Ausstattungsgegenstände (Inventarien)	262 329	201 425	18
		2	Dienstkleidung	234 000	243 394	26
	2		Beschaffung der Betriebsmaterialien:			
		1	Drucksachen, Schreib- und Zeichenmaterialien	132 125	137 766	84
		2	Brenn-, Schmier-, Putz- und sonstige Betriebsmaterialien:			
			a) Brennmaterial zur Lokomotivfeuerung und zur Wasserbeschaffung für die Lokomotiven	2208 200	2660 643	77
			b) Brennmaterial zu sonstigen Zwecken sowie Erleuchtungs-, Reinigungs-, Putz- usw. und sonstiges Betriebsmaterial . .	472 739	528 265	66
	3		Bezug von Wasser, Gas und Elektrizität von fremden Werken:			
		1	Wasser	49 690	54 400	87
		2	Gas	170 284	134 637	07
		3	Elektrizität	54 127	39 254	26
			Summe Titel V	3583 494	3999 787	91
VI			**Titel VI. Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der baulichen Anlagen.**			
	1		Löhne der Bahnunterhaltungsarbeiter, Beschaffung der Baumaterialien (ausschließlich Oberbaumaterialien) und sonstige Ausgaben, einschließlich der Kosten kleinerer Ergänzungen:			
		1	Bahnkörper mit Böschungen und Banketten, Seitenwege, Rampen, Gräben, Pflasterungen, Futtermauern, Uferdeckungen, Wegeübergänge im Niveau	69 278	82 959	96
		2	Wege auf Bahnhöfen, Anfahrten, Verbindungs- und Ladestraßen, Gärten	33 451	22 651	74
		3	Wege-Unter- und Überführungen, Durchlässe, Brücken, Viadukte, Tunnels im Bahnkörper sowohl als in Nebenanlagen . . .	28 988	23 822	37
		4	Einfriedigungen, Schneeschutzanlagen, Pflanzungen, Schranken, Warnungstafeln, Neigungs- und Krümmungszeiger, Nummern- und Grenzsteine	56 041	47 976	05
		5	Oberbau, einschließlich der Bettung, ausschließlich Oberbaumaterial (vergl. Pos. 2):			
			a) Unterhaltung, Erneuerung, Ergänzung des Oberbaues (Löhne und sonstige Ausgaben, ausschließlich für Bettungsmaterialien)	573 649	578 440	—
			b) Bettungsmaterialien (bis zur Verwendungsstelle)	221 413	70 464	78
		6	Telegraphen- und Fernsprech-Einrichtungen, Schreib- und Sprechwerke, Batterien, Läutewerke, Radtaster mit Zubehör, Blockeinrichtungen	33 434	37 848	77
		7	Abschlußsignale und Vorsignale mit Zubehör	55 116	74 869	18
		8	Weichen- und Signal-Stellwerke (ausschließlich Gebäude) . . .			
		9	Gebäude jeder Art (auch der Werkstätten, Gasanstalten usw.) . .	150 428	131 903	65
		10	Laderampen und Bühnen, Sturz- und Ladevorrichtungen, Bahnsteige mit Zubehör, Brunnen, Eiskeller, Aschengruben, die Gruben der Drehscheiben, der Schiebebühnen und der Brückenwagen, die Fundamente der Hebe- und Wasserkräne, der Antriebs- (Werkzeug-) Maschinen, die Wasser- und Gasleitungen und dergleichen . .	65 397	114 738	87
		11	Schneebeseitigung	25 000	81 926	35
		12	Kosten kleinerer baulicher Ergänzungen	18 810	13 042	43
			Summe Titel VI 1	1331 005	1280 644	15

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Voranschlag ℳ	Wirklichkeit ℳ	₰
VI	2		Beschaffung von Oberbaumaterialien:			
		1	Schienen	154 879	250 424	05
		2	Kleineisenzeug	289 060	329 130	22
		3	Weichen und Weichenbestandteile, einschl. Herz- und Kreuzungsstücke	163 065	77 147	78
		4	Schwellen	588 997	636 106	19
			Summe Titel VI 2	1 195 941	1 292 808	24
	3	1-31	Kosten erheblicher baulicher Ergänzungen:	380 000	394 870	35
			Summe Titel VI 3	380 000	394 870	35
			Dazu „ „ VI 2	1 195 941	1 292 808	24
			„ „ VI 1	1 331 005	1 280 644	15
			Summe Titel VI	2 906 946	2 968 322	74
VII			**Titel VII. Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der Betriebsmittel und der maschinellen Anlagen.**			
	1		Löhne der Werkstattarbeiter	1 296 915	1 147 911	32
	2		Beschaffung der Werkstattmaterialien	621 683	518 775	85
	3		Sonstige Ausgaben	202 280	117 017	61
	4		Beschaffung ganzer Fahrzeuge durch Ankauf:			
		1	Lokomotiven	669 000	664 625	85
		2	Kraftwagen	—	—	—
		3	Personenwagen	—	—	—
		4	Gepäck- und Güterwagen	92 150	93 222	64
			Summe Titel VII	2 882 028	2 541 553	27
VIII			**Titel VIII. Für die Benutzung fremder Bahnanlagen und für Dienstleistungen fremder Beamten.**			
	1		Vergütung für gepachtete Bahnstrecken	—	—	—
	2	1	Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen, für Dienstleistungen von Beamten anderer Verwaltungen oder der Besitzer von Anschlußgleisen	451 260	493 269	41
		2	Vergütung für Wahrnehmung des Betriebsdienstes auf der eigenen Strecke oder in gemeinschaftlichen Verkehren durch andere Verwaltungen	1 200	6 171	71
	3		Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahnverbänden und Abrechnungsstellen	7 200	7 871	44
	4		Sonstige Vergütungen	14 560	7 302	81
			Summe Titel VIII	474 220	514 615	37
IX			**Titel IX. Benutzung fremder Betriebsmittel.**			
	1		Miete und Leihgeld für Lokomotiven	—	—	—
	2	1	Miete für Wagen	970 000	1 057 328	52
		2	Leihgeld für Wagen	—	—	—
			Summe Titel IX	970 000	1 057 328	52

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Voranschlag ℳ	Wirklichkeit ℳ	₰
X			**Titel X. Verschiedene sachliche Ausgaben.**			
	1		Steuern, Gemeindeabgaben und öffentliche Lasten	20 300	22 875	55
	2		Entschädigungen auf Grund des Haftpflichtgesetzes	50 000	43 133	52
	3		Ersatzleistungen	44 000	210 259	18
	4		Entschädigungen für Benutzung fremder Grundstücke, Miete für Dienstgebäude und Dienstwohnungen	16 770	21 070	16
	5	1	Porto, Gebührenbeträge und sonstige Frachtgebühren für dienstliche Sendungen, Telegramm- und Fernsprechgebühren, Gerichtskosten, Stempel, Kosten für Bekanntmachungen	20 000	24 185	92
		2	Feuer- und andere Versicherungsbeiträge	8 000	8 313	35
		3	Kosten des Geldverkehrs mit Banken	3 000	2 445	21
	6		Sonstige unvorhergesehene sachliche Ausgaben:			
		1	Kosten des Rangierens mit Pferden	8 000	8 441	25
		2	Reinigen der Dienstlokale, Anfahrten usw., Vertilgung von Ungeziefer, Halten von Wächterhunden, Schornsteinreinigen	45 582	47 351	39
		3	Kosten d. Konferenzen, Generalversammlungen, Beiträge zu den Kosten des Vereins deutsch. Eisenbahnverwaltungen, auch Repräsentationskosten	2 000	2 593	20
		4	Kosten der Staatsaufsicht	5 390	5 390	—
		5	Ausschmückung der Bahnhöfe usw. bei festlichen Gelegenheiten	500	42	80
		6	Etwaige nicht ersetzte Kosten der zollamtlichen Abfertigung, Rollgelder usw.	50	—	—
		7	Sonstige und unvorhergesehene sachliche Ausgaben	5 000	72 212	38
			Summe Titel X	228 592	468 313	91
			Abteilung III.			
			Titel XI. Kosten des Fährdienstes.			
XI			Besoldung der etatsmäßigen Fährbeamten:			
	1	1	Kapitäne	8 400	8 400	—
		2	Steuerleute	13 900	13 850	—
		3	Maschinisten	19 900	18 166	68
		4	Matrosen und Schiffsheizer	44 200	42 634	31
	2		Löhne der etatsmäßigen Matrosen und Heizer	—	—	—
	3		Sonstige persönliche Kosten der Fährbeamten (Funktionszulagen, Tagegelder und Reisekosten, Entschädigungen für Sonderfahrten und auswärtige Beschäftigung, Ersparnisprämien des gesamten Personals)	15 000	22 564	37
	4		Vertretung und Hilfe im Matrosen- und Heizerdienste, Arbeiterlöhne für Anlegen und Abfahren der Schiffe, Ein- und Ausbooten der Passagiere usw. Entschädigung für Sonderfahrten und auswärtige Beschäftigung der Matrosen und Heizer	28 600	16 905	50
	5		Dienstkleidung	4 600	4 093	37
	6		a) Beiträge zu Pensionskassen, Krankenkassen, Invaliditätsversicherung der Seeleute, Unfallversicherung, Unterstützungen, Belohnungen	3 700	1 756	15
			b) Kriegsbeihilfen für Beamte	2 064	9 832	—
	7		Abgaben aller Art, als Hafengeld, Lotsengeld, Zollabgaben, Wassergeld, An- und Abmusterung usw.	9 050	8 611	41
			Versicherungsprämie	32 000	38 834	—
	8		Bureaumaterialien, Annoncen, Telegramme, Fahrkarten, Formulare,			
	9		Speditionskosten	16 100	15 506	60
	10		Schiffsinventarien	10 000	8 596	14
	11		Unterhaltung des Fährkörpers, der maschinellen Einrichtungen, der Takelage, Reinigen der Kessel	120 000	217 614	27
			Zu übertragen	327 514	427 364	80

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Vor-anschlag	Wirklichkeit	
				ℳ	ℳ	₰
			Übertrag	327 514	427 364	80
XI	12		Unterhaltung der elektrischen Beleuchtungsanlagen nebst Zubehör . .	2 400	425	43
	13		Heizungs- und Feuerungsmaterial, auch Einbringen der Kohlen in die Bunker	284 700	272 230	87
	14		Schmiermaterialien	8 700	19 594	88
	15		Erleuchtungs-, Verpackungs- und Reinigungsmaterialien	7 500	3 950	87
	16		Ersatzleistungen für beschädigte Personen, Güter und Anlagen usw. .	100	—	—
	17		Insgemein (Kosten der Hafenbesegelung, Miete für Eisbrecher und dergl.)	4 060	43 945	80
			Summe Titel XI	634 974	767 512	65

Übersicht der Betriebs-Ausgaben.

Abteilung I. Persönliche Ausgaben.

Titel	I.	Besoldungen und sonstige Bezüge der etatsmäßigen Beamten	5 398 750	5 205 032	19
Titel	II.	Monats- oder Tagegehälter und Löhne	1 692 236	2 312 273	51
Titel	III.	Tagegelder, Reise- und Umzugskosten, sonstige Nebenbezüge	724 125	774 678	69
Titel	IV.	Wohlfahrtszwecke	852 186	1 259 830	33

Abteilung II. Sachliche Ausgaben.

Titel	V.	Ausstattungsgegenstände und Betriebsmaterialien . .	3 583 494	3 999 787	91
Titel	VI.	Bauliche Anlagen	2 906 946	2 968 322	74
Titel	VII.	Betriebsmittel und maschinelle Anlagen	2 882 028	2 541 553	27
Titel	VIII.	Benutzung fremder Bahnanlagen usw.	474 220	514 615	37
Titel	IX.	Benutzung fremder Betriebsmittel	970 000	1 057 328	52
Titel	X.	Verschiedene sachliche Ausgaben	228 592	468 313	91

Abteilung III.

Titel	XI.	Fährdienst	634 974	767 512	65
		Summe der Betriebs-Ausgaben	20 347 551	21 869 249	09

Abschluß.

Summe der Betriebs-Einnahmen	24 671 985	30 818 219	50
Summe der Betriebs-Ausgaben	20 347 551	21 869 249	09
Ueberschuß	4 324 434	8 948 970	41

Anlage IVa.

Betriebsrechnung

der

öffentlichen Kleinbahnen

Greves mühlen—Klütz, Schönberg—Dassow, Malchin—Dargun, Parchim—Suckow Gr. und Doberan—Arendsee

sowie der

nicht öffentlichen Anschlußbahnen

Neubukow—Blengow und Dölitz—Grammow.

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme	Kleinbahnen: Greves-mühlen-Klütz ℳ	Schön-berg—Dassow ℳ	Par-chim—Suckow ℳ	Mal-chin—Dargun ℳ	Do-beran—Arendsee ℳ	Anschlußbahnen: Neu-bukow—Blengow ℳ	Dölitz—Gram-mow ℳ
I			**Titel I. Personen- und Gepäckverkehr.**							
	1		Für Beförderung von Personen (ausschließlich Militär auf Militärfahrscheine und Militärfahrkarten)	35 158	15 640	31 682	39 925	96 073	—	—
	2		Für Beförderung von Militär auf Militärfahrscheine und Militärfahrkarten	1 386	341	1 346	1 580	2 456	—	—
	3		Für Beförderung von Gepäck, einschließlich des ohne Lösung von Fahrkarten aufgegebenen .	1 531	520	560	1 390	8 519	—	—
	4		Für Beförderung von Hunden auf Hundekarten, Beförderungs- und Gepäckscheine	52	14	41	46	256	—	—
	5		Für bestellte Sonderzüge nach besonderem Tarif	—	—	—	—	—	—	—
	6		Nebenerträge	—	30	—	1	747	—	—
			Summe Titel I	38 127	16 545	33 629	42 942	108 051	—	—
II			**Titel II. Güterverkehr.**							
	1		Für Beförderung von Eil- und Expreßgut (einschl. Fahrzeuge aller Art)	1 150	1 800	840	3 000	3 200	—	—
	2		Für Beförderung von Frachtgut (einschl. Fahrzeuge aller Art)	21 000	13 000	15 740	34 000	7 000	4 227	5 346
	3		Für Beförderung von Postgut	565	360	371	1 218	1 135	—	—
	4		Für Beförderung von Militärgut auf Militärfahrscheine od. Frachtbriefe, einschließlich Pferde und Fahrzeuge	400	600	100	300	—	—	—
	5		Für Beförderung von Vieh, einschl. Pferde, auch Luxuspferde, ausgenommen Hunde auf Hundekarten, Beförderungs- oder Gepäckscheine (I 4)	1 500	1 100	300	2 700	—	—	—
	6		Für Beförderung von Leichen	—	—	—	—	—	—	—
	7		Für Beförderung von frachtpflichtigem Dienstgut	—	—	—	—	—	—	—
	8		Nebenerträge	700	800	300	1 200	70	—	—
			Summe Titel II	25 315	17 660	17 651	42 418	11 405	4 227	5 346

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme	Kleinbahnen					Anschlußbahnen	
				Greves-mühlen-Klütz	Schön berg — Dassow	Par-chim — Suckow	Mal-chin — Dargun	Do-beran — Arendsee	Neu-bukow — Blengow	Dölitz — Gram-mow
				M	M	M	M	M	M	M
III			**Titel III. Überlassung von Bahnanlagen und Leistungen zugunsten Dritter,**							
	1		Vergütung für verpachtete Bahnstrecken . . .	—	—	—	—	—	—	—
	2	1	Vergütung fremder Eisenbahnverwaltungen oder Besitzer von Anschlußgleisen usw. für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen	—	—	—	—	200	—	—
		2	Vergütung für Wahrnehmung des Betriebsdienstes für andere Verwaltungen bezw. in gemeinschaftlichen Verkehren	—	—	—	—	—	—	—
	3		Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahnverbänden und Abrechnungsstellen . . .	—	—	—	—	—	—	—
	4		Vergütung für die in den Werkstätten ausgeführten Arbeiten	—	—	—	—	—	—	—
	5		Andere Vergütungen der Postverwaltung:							
		1	für Benutzung von Wagenabteilungen zum Postdienst, Beförderung von Eisenbahn-Postwagen und Gestellung von Beiwagen	280	230	303	459	530	—	—
		2	für das Unterstellen, Reinigen, Beleuchten, Schmieren, Rangieren usw. der Eisenbahn-Postwagen	—	—	—	—	—	—	—
		3	für Benutzung und Begleitung von Bahnmeisterwagen usw. für Telegraphenzwecke	—	—	—	—	—	—	—
	6		Andere Vergütungen der Neubau-Verwaltungen oder sonstiger Zweige der Verkehrsanstalten	—	—	—	—	—	—	—
	7		Sonstige Vergütungen	—	—	—	—	—	—	—
			Summe Titel III	280	230	303	459	730	—	—
IV			**Titel IV. Überlassung von Betriebsmitteln.**							
			Summe Titel IV	—	—	—	—	—	—	—
V			**Titel V. Erträge aus Veräußerungen.**							
	1		Aus dem Verkaufe und der Abgabe von Materialien und Materialienabfällen, sowie von sonstigen Gegenständen	—	2	10	—	1	—	—
	2		Aus der Abgabe von Wasser, elektrischem Strom, Gas und dergleichen	—	—	—	—	—	—	—
			Summe Titel V	—	2	10	—	1	—	—
VI			**Titel VI. Verschiedene Einnahmen.**							
	1		Telegraphengebühren	—	1	—	—	—	—	—
	2		Pacht- und Mietszinsen, sowie wirtschaftliche Nutzungen aus Gebäuden und Grundstücken:							
		1	Bahnwirtschaften (außer für den Fährdienst), auch Wohnungsmiete der Bahnwirte . .	—	—	—	1000	380	—	—
			Zu übertragen:	—	1	—	1000	380	—	—

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme	Kleinbahnen					Anschlußbahnen	
				Greves-mühlen-Klütz	Schönberg—Dassow	Parchim—Suckow	Malchin—Dargun	Doberan—Arendsee	Neubukow—Blengow	Dölitz—Grammow
				M	M	M	M	M	M	M
VI			Übertrag	—	1	—	1000	380	—	—
		2	Dienst- u. Mietswohnungen, auch für Steuer-, Zoll-, Post-, Polizeilokale	350	160	880	850	500	—	—
		3	Gräsereien, Pflanzungen, Ackerland	—	20	—	26	4	—	5
		4	Lagerplätze	5	4	—	17	—	—	—
	3		Einnahmen an Brücken- und Fährgeld, sowie Werft- und Hafengebühren	—	—	—	—	—	—	—
	4		Pensionskassenbeiträge, soweit nicht Pensionskassen bestehen	—	—	—	—	—	—	—
	5		Zinsen und Kursgewinne aus Geldbeständen des Betriebes	—	—	—	—	—	—	—
	6		Sonstige Einnahmen	11	3	—	18	21	—	—
			Summe Titel VI	366	188	880	1911	905	—	5

Übersicht der Betriebs-Einnahmen.

Titel I.	**Personen- und Gepäckverkehr**	38 127	16 545	33 629	42 942	108 051	—	—
Titel II.	**Güterverkehr**	25 315	17 660	17 651	42 418	11 405	4 227	5 346
Titel III.	**Überlassung von Bahnanlagen und Leistungen zugunsten Dritter**	280	230	303	459	730	—	—
Titel IV.	**Überlassung von Betriebsmitteln**	—	—	—	—	—	—	—
Titel V.	**Erträge aus Veräußerungen**	—	2	10	—	1	—	—
Titel VI.	**Verschiedene Einnahmen**	366	188	880	1 911	905	—	5
	Summe der Betriebs-Einnahmen	64 088	34 625	52 473	87 730	121 092	4 227	5 351

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Kleinbahnen					Anschlußbahnen	
				Greves-mühlen-Klütz	Schön-berg—Dassow	Par-chim—Suckow	Mal-chin—Dargun	Do-beran—Arendsee	Neu-bukow—Blengow	Dölitz—Gram-mow
				ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
			Abteilung I. Persönliche Ausgaben.							
I			**Titel I. Besoldungen (Gehälter), Stellen- und andere persönliche Zulagen der etatsmäßigen Beamten und Bediensteten.**							
	1		Besoldungen (Gehälter):							
		1	Generaldirektor, Abteilungsdirigent, Mitglieder und Hilfsarbeiter der Generaldirektion	—	—	—	—	—	—	—
		2	Vorsteher des Betriebstechnischen Bureaus, des Bahnbautechnischen Bureaus, der Maschinen- und Werkstätten-Inspektion . . .	—	—	—	—	—	—	—
		3	Vorsteher der Bauinspektionen	—	—	—	—	—	—	—
		4	Regierungsbaumeister, Betriebsinspektoren .	—	—	—	—	—	—	—
		5	Vorsteher des Hauptbureaus, des Verkehrsbureaus, des Rechnungsbureaus, der Hauptkassenverwaltung	—	—	—	—	—	—	—
		6	Vorsteher der Verkehrskontrolle, der Materialienverwaltung, der Telegrapheninspektion, Geometer	—	—	—	—	—	—	—
		7	Eisenbahnsekretäre, auch technische, Hauptkassenkassiere, Hauptbuchhalter, Betriebs- und Verkehrskontrolleure, Werkstättenvorsteher, Ingenieure, Stationsvorsteher I. Kl., Güterexpeditionsvorsteher	—	—	—	—	—	—	—
		8	Betriebssekretäre, auch technische, Maschinenkontrolleure, Telegraphenverwalter, Bahnmeister I. Kl., Stationsvorsteher	3 400	1 467	—	3 067	—	—	—
		9	Eisenbahnassistenten, auch technische, Eisenbahnpraktikanten, Bahnmeister, Telegraphenmeister, Werkmeisterassistenten (Werkmeister)	1 650	—	2 000	1 800	6 042	—	280
		10	Hilfsbahnmeister, Hilfstelegraphenmeister . .	—	—	—	—	—	—	—
		11	Lokomotivführer, Werkstättenvorarbeiter (Werkführer)	3 300	3 258	1 950	3 550	2 503	—	—
		12	Zugführer, Stationsaufseher	1 500	2 050	—	3 750	158	—	—
		13	Telegraphisten I. Kl., Güterbodenmeister . .	—	—	—	—	—	—	—
		14	Bureaugehilfen (Kanzlisten)	—	—	—	—	700	—	—
		15	Stationsgehilfen, Expeditionsgehilfen, Drucker, Materialienaufseher, Gasanstaltsaufseher .	—	—	—	—	1 482	356	—
		16	Materialienvorarbeiter, Wagenrevisoren, Stellwerksschlosser, Bureaudiener, Kassendiener, Wägemeister, Rangiermeister, Hilfslokomotivführer	—	—	—	—	397	325	—
		17	Stationswärter	—	—	2 700	1 400	—	—	—
		18	Schaffner, Bahnsteigschaffner, Wagenwärter, Telegraphisten, Stationsdiener, Lokomotivheizer, Streckenvorarbeiter, Güterbodenvorarbeiter, Telegraphenvorarbeiter	1 400	1 309	2 400	4 007	2 600	—	—
		19	Bremser und Schmierer, Dampfpumpenwärter, Druckergehilfen	1 150	—	—	—	—	—	—
		20	Weichenwärter	4 600	2 093	6 210	6 008	3 420	—	—
		21	Bahnwärter, Stationsnachtwächter	—	—	1 060	2 075	1 374	—	630
			Summe Titel I [1]	17 000	10 177	16 320	25 657	18 676	681	910

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Kleinbahnen					Anschlußbahnen	
				Greves-mühlen-Klütz	Schönberg—Dassow	Parchim—Suckow	Malchin—Dargun	Doberan—Arendsee	Neubukow—Blengow	Dölitz—Grammow
				M	M	M	M	M	M	M
I	2		Gartenlandentschädigungen	—	—	—	—	—	—	—
	3		Funktions- und andere persönliche Zulagen, Ortszulagen	40	40	235	631	574	—	—
			Summe Titel I	17 040	10 217	16 555	26 288	19 250	681	910
II			**Titel II. Bezüge und Löhne der nicht etatsmäßigen Beamten und Bediensteten, sowie der Arbeiter.**							
	1		Monats- oder Tagegehälter der ohne Anstellung verwendeten Beamten und Bediensteten	258	966	1 200	908	2 265	300	
	2		Tage- und Akkordlöhne, ausschließlich derjenigen der Bahnunterhaltungsarbeiter (Titel VI) und Werkstättenarbeiter (Titel VII):							
		1	Für die Hilfskräfte im unteren Dienste	—	—	—	—	—	—	—
		2	Für sonstige Arbeiter	4 645	7 091	4 091	8 969	13 197	4 182	15
			Summe Titel II	4 903	8 057	5 291	9 877	15 462	4 482	15
III			**Titel III. Tagegelder, Reise- und Umzugskosten, sowie andere Nebenbezüge.**							
	1		Tagegelder (Diäten), Reise- und Umzugskosten, Entschädigungen und dergleichen für Stellvertretungen und Abordnungen (Kommandogelder):							
		1	Tagegelder und Reisekosten (auch fixierte), Kommandogelder	91	253	917	350	1 063	168	—
		2	Umzugskosten	—	134	—	14	206	11	—
	2		Fahr-, Stunden- und Nachtgelder	2 632	1 346	325	2 484	3 155	169	—
	3		Prämien für Materialersparnisse, für Entdeckung von Rad-, Achs- und Schienenbrüchen und dergleichen	621	1 143	656	1 002	1 711	151	20
	4		Verlustentschädigungen für Kassenführer	36	24	38	48	69	—	—
	5		Außerordentliche Belohnungen an Beamte	—	—	—	—	—	—	—
	6		Insgemein	—	—	—	—	—	—	—
			Summe Titel III	3 380	2 900	1 936	3 898	6 204	499	20
VI			**Titel IV. Für Wohlfahrtszwecke.**							
	1		Kosten für den bahnärztlichen Dienst und für sonstige ärztliche Untersuchung und Behandlung von Beamten und Arbeitern, einschließlich der Heilmittel	6	—	—	—	—	—	
	2		Pensionen und Zuschüsse zu Beamtenpensionskassen, einschließlich der Leistungen auf Grund der Unfall-Fürsorgegesetze	—	—	—	—	—	—	—
	3		Zuschüsse zu Krankenkassen	—	—	—	—	—	—	—
	4		Zahlungen auf Grund des Invaliden- und Hinterbliebenenversicherungsgesetzes	38	48	21	63	46	—	—
	5		Zuschüsse zu Arbeiterpensions- und Unterstützungskassen, soweit sie nicht unter Position 4 zu verrechnen sind	—	—	—	—	—	—	—
			Zu übertragen	44	48	21	63	46	—	—

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Kleinbahnen					Anschlußbahnen	
				Grevesmühlen-Klütz	Schönberg—Dassow	Parchim—Suckow	Malchin—Dargun	Doberan—Arendsee	Neubukow—Blengow	Dölitz—Grammow
				ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
			Übertrag	44	48	21	63	46	—	—
IV	6		Zahlungen auf Grund d. Unfallversicherungsgesetze	—	—	—	—	—	—	—
	7		Besondere Verwaltungskosten auf Grund der Unfallversicherungsgesetze, sowie des Invaliden- und Hinterbliebenenversicherungsgesetzes	—	—	—	—	—	—	—
	8	1	a) Unterstützung an Beamte und deren Hinterbliebenen	50	75	—	—	—	—	—
			b) Kriegsbeihilfe für Beamte	2 188	12	2 072	2 318	1 749	6	12
		2	Unterstützung an Arbeiter und deren Hinterbliebenen	—	—	—	—	—	—	—
		3	Gnadenbezüge der Hinterbliebenen verstorbener Beamten	—	—	—	—	—	—	—
			Summe Titel IV	2 282	135	2 093	2 381	1 795	6	12
			Abteilung II. Sachliche Ausgaben.							
V			**Titel V. Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattungsgegenstände, sowie Beschaffung der Betriebsmaterialien.**							
	1		Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattungsgegenstände:							
		1	Ausstattungsgegenstände (Geräte)	284	161	420	299	365	109	10
		2	Dienstkleidung	656	429	260	661	800	8	—
	2		Beschaffung der Betriebsmaterialien:							
		1	Drucksachen, Schreib- und Zeichenmaterialien	413	255	283	611	807	—	—
		2	Brenn-, Schmier-, Putz- und sonstige Betriebsmaterialien:							
			a) Brennmaterial zur Lokomotivfeuerung und zur Wasserbeschaffung für die Lokomotiven	11 621	6 113	8 226	16 589	11 905	1 542	4 503
			b) Brennmaterial zu sonstigen Zwecken, sowie Erleuchtungs-, Reinigungs-, Putz- usw. und sonstiges Betriebsmaterial	1 444	478	3 668	2 288	1 823	190	901
	3		Bezug von Wasser, Gas und Elektrizität von fremden Werken:							
		1	Wasser	—	—	—	—	480	—	—
		2	Gas	—	—	—	782	—	—	—
		3	Elektrizität	—	149	—	—	476	—	—
			Summe Titel V	14 418	7 585	12 857	21 230	16 656	1 849	5 414
VI			**Titel VI. Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der baulichen Anlagen.**							
	1		Löhne der Bahnunterhaltungsarbeiter, Beschaffung der Baumaterialien (ausschließlich Oberbaumaterialien) und sonstige Ausgaben, einschließlich der Kosten kleinerer Ergänzungen:							
		1	Bahnkörper mit Böschungen und Banketten, Seitenwege, Rampen, Gräben, Pflasterungen, Futtermauern, Uferdeckungen, Wegeübergänge im Niveau	164	188	1 264	1 749	349	528	58
			Zu übertragen	164	188	1 264	1 749	349	528	58

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Kleinbahnen					Anschlußbahnen	
				Greves-mühlen-Klütz	Schön-berg—Dassow	Par-chim—Suckow	Mal-chin—Dargun	Do-beran—Arendsee	Neu-bukow—Blengow	Dölitz—Gram-mow
				ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
			Übertrag	164	188	1 264	1 749	349	528	58
VI		2	Wege auf Bahnhöfen, Anfahrten, Verbindungs- und Ladestraßen, Gärten	105	7	11	6	20	—	—
		3	Wege-Unter- und -Überführungen, Durchlässe, Brücken, Viadukte, Tunnels im Bahnkörper sowohl als in Nebenanlagen . .	—	—	15	242	—	—	—
		4	Einfriedigungen, Schneeschutzanlagen, Pflanzungen, Schranken, Warnungstafeln, Neigungs- und Krümmungszeiger, Nummern und Grenzsteine	80	37	427	166	379	—	—
		5	Oberbau, einschließlich der Bettung, ausschließlich Oberbaumaterial (vergl. Pos. 2): a) Unterhaltung, Erneuerung, Ergänzung des Oberbaues (Löhne und sonstige Ausgaben ausschließlich für Bettungsmaterialien)	323	1 978	2 027	5 392	5 016	1 863	2 070
			b) Bettungsmaterialien (bis zur Verwendungsstelle)	—	—	—	301	—	636	110
		6	Telegraphen- und Fernsprech-Einrichtungen, Schreib- und Sprechwerke, Batterien, Läutewerke, Radtaster mit Zubehör, Blockeinrichtungen	53	22	—	130	1 042	34	21
		7	Abschlußsignale und Vorsignale mit Zubehör							
		8	Weichen- und Signal-Stellwerke (ausschließlich Gebäude)	144	144	32	—	192	—	—
		9	Gebäude jeder Art (auch der Werkstätten, Gasanstalten usw.)	264	274	447	306	1 136	10	—
		10	Laderampen und Bühnen, Sturz- und Ladevorrichtungen, Bahnsteige mit Zubehör, Brunnen, Eiskeller, Aschengruben, die Gruben der Drehscheiben, der Schiebebühnen und der Brückenwagen, die Fundamente der Hebe- und Wasserkräne, der Antriebs- (Werkzeug-) Maschinen, die Wasser- und Gasleitungen und dergleichen	58	62	219	224	236	—	389
		11	Schneebeseitigung	651	890	326	897	1 473	—	—
			Summe Titel VI 1 1—11	1 842	3 602	4 768	9 413	9 843	3 071	2 648
		12	Kosten kleinerer baulicher Ergänzungen:							
	2		Beschaffung von Oberbaumaterialien:							
		1	Schienen	—	—	—	—	—	—	—
		2	Kleineisenzeug	—	—	4	4 343	1 078	15	890
		3	Weichen und Weichenbestandteile, einschl. Herz- und Kreuzungsstücke	—	—	21	—	—	10	—
		4	Schwellen	—	—	179	3 840	9	199	—
			Summe Titel VI 2	—	—	204	8 183	1 087	224	890

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Kleinbahnen					Anschlußbahnen	
				Greves-mühlen-Klütz	Schön-berg—Dassow	Par-chim—Suckow	Mal-chin—Dargun	Do-beran—Arendsee	Neu-bukow—Blengow	Dölitz—Gram-mow
				M	M	M	M	M	M	M
VI	3		Kosten erheblicher baulicher Ergänzungen:	—	—	—	—	—	—	—
			Summe Titel VI 3	—	—	—	—	—	—	—
			Dazu " " VI 2	—	—	204	8 183	1 087	224	890
			" " VI 1	1 842	3 602	4 768	9 413	9 843	3 071	2 648
			Summe Titel VI	1 842	3 602	4 972	17 596	10 930	3 295	3 538
VII			**Titel VII. Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der Betriebsmittel und der maschinellen Anlagen.**							
	1		Löhne der Werkstattarbeiter	273	1 098	189	25	11 673	3 295	—
	2		Beschaffung der Werkstattmaterialien	22	298	27	—	3 285	575	—
	3		Sonstige Ausgaben	74	78	—	—	214	—	—
	4		Beschaffung ganzer Fahrzeuge durch Ankauf:							
		1	Lokomotiven	—	—	—	—	—	—	—
		2	Kraftwagen	—	—	—	—	—	—	—
		3	Personenwagen	—	—	—	—	—	—	—
		4	Gepäck- und Güterwagen	—	—	—	—	—	—	—
			Summe Titel VII	369	1 474	216	25	15 172	3 870	—
VIII			**Titel VIII. Für die Benutzung fremder Bahnanlagen und für Dienstleistungen fremder Beamten.**	—	—	—	—	—	—	—
			Summe Titel VIII	—	—	—	—	—	—	—
IX			**Titel IX. Benutzung fremder Betriebsmittel.**	—	—	—	—	—	—	—
			Summe Titel IX	—	—	—	—	—	—	—
X			**Titel X. Verschiedene sachliche Ausgaben.**							
	1		Steuern, Gemeindeabgaben und öffentliche Lasten	—	—	49	9	22	—	—
	2		Entschädigungen auf Grund des Haftpflichtgesetzes	—	—	—	—	—	—	—
	3		Ersatzleistungen	—	—	—	—	4	—	—
	4		Entschädigungen für Benutzung fremder Grundstücke, Miete für Dienstgebäude und Dienstwohnungen	—	—	—	—	—	—	—
	5	1	Porto, Gebührenbeträge und sonstige Frachtgebühren für dienstliche Sendungen, Telegramm- und Fernsprechgebühren, Gerichtskosten, Stempel, Kosten für Bekanntmachungen	107	85	256	264	—	—	—
		2	Feuer- und andere Versicherungsbeiträge	3	3	—	5	—	—	—
		3	Kosten des Geldverkehrs mit Banken	—	—	—	—	—	—	—
	6		Sonstige unvorhergesehene sachliche Ausgaben:							
		1	Kosten des Rangierens mit Pferden	—	—	—	—	—	—	—
		2	Reinigen der Dienstlokale, Anfahrten usw., Vertilgung von Ungeziefer, Halten von Wächterhunden, Schornsteinreinigen	110	89	447	475	294	—	—
			Zu übertragen	220	177	752	753	320	—	—

Titel	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe	Kleinbahnen					Anschlußbahnen	
				Grevesmühlen-Klütz	Schönberg—Dassow	Parchim—Suckow	Malchin—Dargun	Doberan—Arendsee	Neubukow—Blengow	Dölitz—Grammow
				ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
			Übertrag	220	177	752	753	320	—	—
X		3	Kosten d. Konferenzen, Generalversammlungen, Beiträge zu den Kosten des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen, auch Repräsentationskosten	—	—	—	—	—	—	—
		4	Kosten der Staatsaufsicht	—	—	—	—	—	—	—
		5	Ausschmückung der Bahnhöfe usw. bei festlichen Gelegenheiten	—	—	—	—	—	—	—
		6	Etwaige nicht ersetzte Kosten der zollamtlichen Abfertigung, Rollgelder usw.	—	—	—	—	—	—	—
		7	Sonstige und unvorhergesehene sachliche Ausgaben	—	—	—	—	18	—	—
			Summe Titel X	220	177	752	753	338	—	—

Übersicht der Betriebs-Ausgaben.

Abteilung I. Persönliche Ausgaben.

Titel I.	Besoldungen und sonstige Bezüge der etatsmäßigen Beamten . .	17 040	10 217	16 555	26 288	19 250	681	910
Titel II.	Monats- oder Tagegehälter und Löhne	4 903	8 057	5 291	9 877	15 462	4 482	15
Titel III.	Tagegelder, Reise- und Umzugskosten, sonstige Nebenbezüge . .	3 380	2 900	1 936	3 898	6 204	499	20
Titel IV.	Wohlfahrtszwecke	2 282	135	2 093	2 381	1 795	6	12

Abteilung II. Sachliche Ausgaben.

Titel V.	Ausstattungsgegenstände und Betriebsmaterialien	14 418	7 585	12 857	21 230	16 656	1 849	5 414
Titel VI.	Bauliche Anlagen	1 842	3 602	4 972	17 596	10 930	3 295	3 538
Titel VII.	Betriebsmittel und maschinelle Anlagen	369	1 474	216	25	15 172	3 870	—
Titel VIII.	Benutzung fremder Bahnanlagen usw.	—	—	—	—	—	—	—
Titel IX.	Benutzung fremder Betriebsmittel	—	—	—	—	—	—	—
Titel X.	Verschiedene sachliche Ausgaben .	220	177	752	753	338	—	—
	Summe der Betriebs-Ausgaben	44 454	34 147	44 672	82 048	85 807	14 682	9 909

Abschluß.

Summe der Betriebs-Einnahmen . . .	64 088	34 625	52 473	87 730	121 092	4 227	5 351
Summe der Betriebs-Ausgaben . . .	44 454	34 147	44 672	82 048	85 807	14 682	9 909
Überschuß	19 634	478	7 801	5 682	35 285	—	—
Unterschuß	—	—	—	—	—	10 455	4 558

Rechnung

über den

Kraftwagenbetrieb Dettmannsdorf-Kölzow—Marlow.

Einnahme	Betrag im einzelnen ℳ	₰	Betrag im ganzen ℳ	₰
Für Beförderung von Personen	8542	65		
Für Beförderung von Gepäck	303	—	8845	65
Für Beförderung von Postgut (laut Vereinbarung)	3600	—		
Sonstige Einnahmen für alte Gummireifen und dergleichen	—	67		
Zuschuß aus der ordentlichen Hauptrechnung 1915/16 (vergl. Pos. 13 der Ausgabe)	12559	06	16159	73
Summe der Einnahmen			25005	38

Ausgabe	Betrag im einzelnen ℳ	₰	Betrag im ganzen ℳ	₰
Besoldung für 2 Kraftwagenführer			3528	—
Pauschalierte Reisekosten derselben, je 200 ℳ jährlich			380	65
Vertretungskosten für dieselben			304	60
Dienstkleidung für dieselben			241	22
Schreibgeldentschädigung für dieselben			6	—
Unterhaltung der Kraftwagen:				
Im allgemeinen	6108	09		
Erneuerung von Gummireifen	3730	75		
Lieferung von Maschinenteilen und Demontage der Motore	656	—		
Lieferung von Gleitschutz usw.	52	12	10546	96
Betriebsmaterialien für dieselben:				
a) Benzin und Benzol	6074	66		
b) Reinigungs-, Schmier- und Beleuchtungsmaterialien	2577	72	8652	38
Fernsprechgebühren			216	33
Insertionen, Tarife, Fahrkarten, Formulare usw.			124	02
Unterhaltung der Geräte in den Aufenthaltsräumen und Wagenschuppen			—	—
Heizung, Beleuchtung, Reinigung der Räume für Führer und Wagen			432	80
Sonstige Ausgaben:				
a) Fuhrlohn für geleistete Fuhren zur Beförderung von Reisenden, Gepäck und Postsachen wegen Einstellung der Fahrten der Kraftwagen wegen Defektes	457	43		
b) Unterhaltung der Schuppen und Entfernung von Schnee	114	99		
c) Herstellung von elektrischen Lichtanlagen im Schuppen zu Marlow	—	—		
d) Reise- und andere Kosten anläßlich der Erteilung der Führerscheine	—	—		
e) Ersatzleistungen	—	—	572	42
Summe der Ausgaben			25005	38

Anlage V.

Anlage VI.

Anlage VII.

Die Anlagen V, VI und VII, **Stationsweise Zusammenstellungen der beförderten Personen und der Eil- und Frachtgüter sowie der beförderten Leichen und lebenden Tiere für 1916/17,** fallen aus den in der Bemerkung zu Abschnitt II 4Da und b angeführten Gründen fort.

Anlage VIII.

Stationsweise Uebersicht

der

Güterbewegung nach Warengattungen

im

Versande.

Kalenderjahr 1916.

Bemerkung: Gewicht ist in Tonnen von je 1000 kg angegeben. Halbe Tonnen werden mit ½ bezeichnet. Sendungen unter 500 kg, also die Mehrzahl der Stückgutsendungen, sind außer Betracht gelassen.

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten ꝛc.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle	Bier	Blei, Bleidraht, Bleizink, Bleiglätte ꝛc.	Borke und Lohe	Braunkohlen, rohe	Braunkohlenbriketts und Braunkohlenkoks	Zement, Steine, Platten, Fliesen von Zement	Chemikalien und Drogeriewaren	Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe ꝛc.	Düngemittel, auch künstliche	Roheisen	Luppen, Schweißeisen	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen ꝛc.	Nr.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c	
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	115	—	—	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	60½	—	—	—	2
3	Bobitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	—	—	—	3
4	Borkow	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	73	—	—	10	4
5	Brüel (Meckl.)	5	—	—	—	6	—	—	80	—	4519	160	—	—	23	5
6	Bützow	—	—	—	—	31	25	—	62	—	—	1817½	—	—	159	6
7	Crivitz	—	—	—	—	—	11½	16½	19	—	—	310	—	—	14	7
8	Dargun	—	—	—	—	—	—	1½	10½	—	—	7½	—	—	—	8
9	Dassow (Meckl.)	—	—	—	—	—	½	20½	91	8½	—	315½	—	—	19½	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	21	10
11	Doberan	—	—	1	—	—	—	106	5	—	—	388	—	—	—	11
12	Dömitz	—	—	—	—	—	20324	737	1½	791	—	171½	—	2	—	12
13	Eldena (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	40	—	—	—	17	—	—	—	13
14	Gadebusch	24	—	—	—	12	—	6½	15	—	3	111	—	20	—	14
15	Gallin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	—	—	5	15
16	Ganzlin	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	375	—	—	—	16
17	Gielow	—	—	—	—	—	—	5	—	10	—	30	—	—	—	17
18	Gnoien	—	—	—	—	21½	—	—	15½	—	—	188	—	—	518	18
19	Goldberg (Meckl.)	173	—	3	—	272	—	—	10	—	—	84	—	—	—	19
20	Grevesmühlen	—	—	1	—	—	144½	320	59½	11	—	3833	—	—	150½	20
21	Groß Brütz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71½	—	—	—	21
22	Groß Wüstenfelde	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	5	—	—	10	22
23	Güstrow	—	—	229½	—	10	—	360½	354	205½	44½	2530	10	—	1110½	23
24	Hagebök	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	117½	—	—	—	24
25	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	60	—	—	—	225	—	—	1½	25
26	Holthusen	—	—	—	—	—	—	—	—	½	—	40	—	—	149½	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	20	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1029½	28
29	Kargow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	29
30	Karow (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	225	—	—	—	30
31	Kleeth	—	—	—	—	—	55	—	—	—	—	175	—	—	—	31
32	Bad Kleinen	—	—	—	—	21	—	14	—	—	—	1214	—	—	—	32
33	Klein Plasten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	94	—	—	—	33
34	Klütz	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	16	34
35	Krakow (Meckl.)	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	50	—	—	—	35
36	Kröpelin	—	—	—	—	—	2	—	5	—	5	103½	—	—	—	36
37	Laage (Meckl.)	—	—	—	—	15	—	54	39	1	—	192	—	—	45	37
38	Lalendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	56½	38
39	Ludwigslust	—	—	41½	—	—	85	547	38	—	—	73	—	—	—	39
40	Lübeck	—	—	186	40½	12½	221	—	263	686½	107	830	229½	1	474	40
41	Lübtheen	—	—	—	—	—	7	2	19½	4150½	2	4985½	—	—	—	41
42	Lübz	—	—	4568½	—	—	19	9	11½	—	—	1637	—	—	410	42
43	Lützow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	—	—	—	43
44	Malchin	—	—	—	—	—	—	57½	454½	—	4	2210½	—	—	370½	44
45	Malchow	60	—	—	—	129	21	5	—	—	3	62	5	—	56	45
46	Malliß	—	—	—	—	—	—	270½	8½	70	455	2066½	—	—	—	46
47	Marin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	47
48	Marnitz	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	18	—	—	—	48
49	Mecklenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	—	—	—	49
50	Mistorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	—	50
51	Möllenhagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	—	—	—	51
52	Mölln (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80	—	—	—	52
53	Neubrandenburg	3	241½	580	—	—	—	118½	452	9½	28½	1505	—	—	157	53
54	Neubukow	3½	—	—	—	20	—	—	1	5	—	76	—	—	80	54
55	Neukalen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	—	—	—	55
56	Neu Kaliß	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	—	—	23	56

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten 2c.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle	Bier	Blei, Bleidraht, Bleiguß, Bleiglätte 2c.	Borke und Lohe	Braunkohlen, rohe	Braunkohlenbriketts und Braunkohlenkoks	Zement, Steine, Platten, Fliesen von Zement	Chemikalien und Drogerienwaren	Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe 2c.	Düngemittel, auch künstliche	Roheisen	Luppen, Schweißeisen	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen 2c.	Nr.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c	
57	Neukloster (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	184	—	—	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	536	—	—	—	1696	—	15	25	—	—	152	—	—	22	58
59	Neustrelitz	—	—	18	—	—	—	—	10	—	—	70	—	—	14	59
60	Oertzenhof	—	—	—	—	—	—	25	—	—	—	33	—	—	—	60
61	Parchim	—	—	4	—	27	209	871	47	32	5	2205	—	—	102	61
62	Penzlin (Meckl.)	—	—	—	—	—	11	—	2½	—	—	85	—	—	110	62
63	Plaaz	—	—	—	—	—	—	45	—	—	—	16	—	—	1	63
64	Plau (Meckl.)	—	—	—	3	—	20½	10	—	6	5	1383½	—	—	56½	64
65	Poggelow	—	—	—	—	—	—	10	—	2	—	15	—	—	—	65
66	Rastow	—	—	—	—	—	—	25	9	—	—	62½	—	—	16½	66
67	Rehna	—½	—	—	—	4	—	—	—	—	—	25	—	—	—	67
68	Röbel (Meckl.)	—	—	24	—	—	—	20	2	6	—	147	—	—	30	68
69	Rostock Hbf.	—	—	3632	—	—	12	—	28½	22½	—	18½	½	—	333	69
70	Rostock Ulmenstraße	—	—	15	—	5½	—	—	7	16	—	46½	—	—	734½	70
71	Rostock Hafen	—	—	—	—	—	30½	637½	75½	38	698½	7546	—	—	48½	71
72	Rostock Gbf.	25½	—	1000½	9	26	—	335	229½	61	321	1657	57	—	2590½	72
73	Sanitz	—	—	—	—	12	—	12½	—	—	—	891	—	—	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	122	14	1	5	663	—	—	—	74
75	Schwaan	—	—	—	—	—	—	5	—	15	—	38	—	—	—	75
76	Schwerin (Meckl.)	—	—	5706	—	—	55	491½	646½	130	43	1134	—	—	1426	26
77	Schwinkendorf	—	—	—	—	—	—	2½	—	—	—	50	—	—	5½	77
78	Sponholz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	—	—	—	78
79	Stavenhagen	—	—	38	—	5	10	—	28	16	—	4071	—	—	208½	79
80	Sternberg (Meckl.)	—	—	86½	—	—	—	48½	7	—	1	657	—	14	—	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	—	—	—	35	—	—	—	—	—	—	—	81
82	Sülze	—	—	—	—	—	—	41½	5	—	—	204½	—	—	49	82
83	Tessin	—	—	—	—	48	—	10	10	—	—	419	—	—	—	83
84	Teterow	—	—	—	—	—	—	33	104	20½	27	743½	20	—	1018½	84
85	Teterow See	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	1874½	—	—	29	85
86	Thürkow	—	—	—	—	—	—	10	9	—	—	33	—	—	—	86
87	Tribsees	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	—	—	10	87
88	Ventschow	—	—	—	—	—	10	—	—	5	—	60	—	—	—	88
89	Vollrathsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	55	89
90	Waren (Meckl.)	—	—	395½	—	—	—	25	146	—	199	6319	500	—	177	90
91	Warin	86½	—	3	½	—	—	15	115½	—	½	36	—	—	15½	91
92	Warnemünde	—	—	228	2	—	—	—	30	—	991	24½	—	—	12	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	—	—	—	93
94	Wiligrad	—	—	—	—	—	—	1	9	—	—	20	—	—	—	94
95	Wismar (Meckl.)	14	—	24½	5	—	115	2397½	311	8626	282½	7090½	5432	—	1416½	95
96	Übrige Stationen	—	—	—	—	39½	3½	445	26½	5	85	1686½	—	—	64½	96
	Summe 1916	964	241½	16787½	60	2417	21392	8527½	3943½	14950	7834½	65953	6254	37	13424	
	Summe 1915	654	8½	17344½	134½	901	19779	5897½	2370½	7361½	3437	57717	888	83½	9661	

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Maschinen, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen	Eisen- und Stahldraht	Eisen- und Stahlwaren	Sonstige Metallwaren	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies)	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Ton 2c.	Erze, rohe	Kupfererze	Übrige Erze	Nr.
		12	13	14	15	16	17	18	19a	19b	20	21	22a	22b	22c	
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	—	293	—	—	30	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2
3	Bobitz	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
4	Borkow	—	—	—	—	111	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
5	Brüel (Meckl.)	—	—	—	—	16	—	—	—	—	—	106	—	—	—	5
6	Bützow	10	570	—	—	67½	1½	4	8½	—	—	—	—	—	—	6
7	Crivitz	—	10	—	—	18	—	—	5	5	—	—	—	25	—	7
8	Dargun	—	—	—	—	43	—	—	40	—	—	—	—	16	—	8
9	Dassow (Meckl.)	½	—	—	—	6½	—	2	2½	7	—	—	—	—	—	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	—	78½	—	—	4½	—	—	—	—	—	—	10
11	Doberan	—	20	—	—	10½	—	—	—	—	—	—	—	42	—	11
12	Dömitz	21½	—	—	—	2½	—	—	5	—	—	903½	—	—	—	12
13	Eldena (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
14	Gadebusch	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	14
15	Gallin	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
16	Ganzlin	—	5	—	—	17	—	—	—	—	—	135	—	—	—	16
17	Gielow	—	—	—	—	92	—	—	2½	—	—	27	—	—	—	17
18	Gnoien	—	27	—	—	—	—	—	106	—	—	—	—	—	—	18
19	Goldberg (Meckl.)	—	—	—	5	126	—	—	7	—	—	—	—	—	—	19
20	Grevesmühlen	11	5760½	—	—	73	1½	½	143	—	—	651	—	—	—	20
21	Groß Brütz	—	—	—	—	21½	—	—	10½	—	—	—	—	—	—	21
22	Groß Wüstenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
23	Güstrow	532	61	—	—	981	34½	—	2915½	81½	25½	3	—	—	305½	23
24	Hagebök	—	—	—	—	27½	—	—	22½	—	—	—	—	—	—	24
25	Hagenow Land	—	21½	—	1535½	11	—	½	—	—	—	92	—	—	—	25
26	Holthusen	—	16½	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
28	Jessenitz (Meckl.)	78	35	—	—	357½	22½	—	95½	—	—	6½	—	—	—	28
29	Kargow	—	—	—	—	17	—	½	—	—	—	244½	—	—	—	29
30	Karow (Meckl.)	—	10	—	—	84½	—	—	5	—	—	—	—	—	—	30
31	Kleeth	—	—	—	—	5	—	½	—	—	—	—	—	—	—	31
32	Bad Kleinen	—	302	—	—	28	—	1	—	—	—	40	—	—	—	32
33	Klein Plasten	—	176	30	—	57½	—	—	1	—	—	—	—	—	—	33
34	Klütz	—	—	—	—	17	—	—	4	—	—	—	—	—	—	34
35	Krakow (Meckl.)	—	—	—	—	116	—	—	—	—	—	—	—	6	—	35
36	Kröpelin	13½	—	—	—	21½	46½	—	—	—	—	—	—	14	—	36
37	Laage (Meckl.)	25	12	—	—	17	10	—	9	—	—	2201	—	22	—	37
38	Lalendorf	1	—	—	—	20	—	—	1	—	—	—	—	5	—	38
39	Ludwigslust	—	—	—	—	½	—	1	11½	—	—	—	—	—	—	39
40	Lübeck	1826	293½	14	25½	718	58½	111½	2004	16	—	897	—	10	1629½	40
41	Lübtheen	2	1	—	—	39	—	1	11	—	—	—	4	—	—	41
42	Lübz	9½	—	—	7½	119½	—	—	432½	10	—	10	—	—	—	42
43	Lützow	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
44	Malchin	—	—	—	—	23	—	—	—	—	—	—	—	16	—	44
45	Malchow	—	14	—	—	24	—	—	—	—	—	—	—	5	—	45
46	Malliß	—	29	—	—	22	—	5	55	—	—	2232	—	—	—	46
47	Marin	—	—	—	—	12½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
48	Marnitz	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
49	Mecklenburg	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49
50	Mistorf	—	29	—	—	5	—	—	5	—	—	—	—	—	—	50
51	Möllenhagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
52	Mölln (Meckl.)	—	165	—	—	65	—	—	6	—	—	—	—	—	—	52
53	Neubrandenburg	38	94	—	—	472½	24½	6	92	—	—	87	—	7	—	53
54	Neubukow	—	—	—	3	32	3	5	—	—	—	—	—	—	—	54
55	Neukalen	—	—	—	—	18	—	—	—	—	—	1902	—	—	—	55
56	Neu Kaliß	—	—	—	—	17½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Maschinen, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen	Eisen- und Stahldraht	Eisen- und Stahlwaren	Sonstige Metallwaren	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies)	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Ton 2c.	Erze, rohe	Kupfererze	Übrige Erze	Nr.
		12	13	14	15	16	17	18	19a	19b	20	21	22a	22b	22c	
57	Neukloster (Meckl.)	—	—	—	1	20½	—	1	½	—	—	—	—	—	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	9½	53	—	—	18½	10	—	—	10	—	—	—	—	—	58
59	Neustrelitz	—	190½	—	—	16	11	—	8	—	—	—	—	—	—	59
60	Oertzenhof	—	436	—	—	22	—	—	2	—	—	—	—	—	—	60
61	Parchim	8½	28½	—	—	73½	20½	4	189	19½	—	61½	—	—	—	61
62	Penzlin (Meckl.)	—	153	—	—	25½	—	—	1	5	—	74	—	12	—	62
63	Plaaz	—	—	—	—	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63
64	Plau (Meckl.)	3	—	—	—	33	—	—	½	23	—	5	—	—	—	64
65	Poggelow	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65
66	Rastow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	66
67	Rehna	—	5	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	6½	—	67
68	Röbel (Meckl.)	—	—	—	—	127	—	—	—	5	—	—	—	16½	—	68
69	Rostock Hbf.	7½	—	—	4½	10½	—	67½	21½	—	—	—	3½	—	—	69
70	Rostock Ulmenstraße	10	—	—	—	10½	10	123½	124	10	—	10	—	—	—	70
71	Rostock Hafen	241½	—	—	—	111½	—	138½	919½	—	—	—	—	68½	—	71
72	Rostock Gbf.	177½	599	26	47½	736	158	314½	3228	12½	—	16½	—	9½	—	72
73	Sanitz	—	12	—	—	6	—	—	21	—	—	—	—	—	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	10	160	—	—	95½	11	1	30½	18	—	—	—	—	—	74
75	Schwaan	17	52	—	—	22	—	—	—	—	—	10	—	—	—	75
76	Schwerin (Meckl.)	776½	3380½	—	209½	969	59	119	1781½	263½	—	185	—	—	—	76
77	Schwinkendorf	—	—	—	—	15½	—	—	2½	—	—	—	—	—	—	77
78	Sponholz	—	60	—	—	15	—	—	—	—	—	30	—	—	—	78
79	Stavenhagen	12	193½	—	—	144	—	—	7	21½	—	—	—	—	—	79
80	Sternberg (Meckl.)	1	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81
82	Sülze	—	10	—	—	22	—	—	½	—	—	—	—	5	—	82
83	Tessin	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83
84	Teterow	19½	28½	—	—	304½	4½	244½	3723	9½	—	82½	—	—	—	84
85	Teterow See	—	10	—	9	5	—	—	4	3	—	570	—	—	—	85
86	Thürkow	—	11½	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	86
87	Tribsees	5	—	—	—	50	—	—	5	—	—	—	—	—	—	87
88	Ventschow	—	—	—	—	43	—	—	1	—	—	4050	—	—	—	88
89	Vollrathsruhe	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89
90	Waren (Meckl.)	25	75	—	—	72	—	—	294½	—	—	2069	—	12	20	90
91	Warin	1½	14	—	—	8	—	—	1	11½	—	20	—	—	—	91
92	Warnemünde	164	215	—	—	376	84	1	1325½	34	—	3500	—	4	—	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93
94	Wiligrad	—	13½	—	—	6	—	—	7	—	—	273	—	—	—	94
95	Wismar (Meckl.)	303½	141½	—	61½	857½	27	3643	444	19½	—	1784½	31½	—	—	95
96	Übrige Stationen	42	288	60	5	305	137	9	248	—	—	2810½	—	261	—	96
	Summe 1916	4402½	14100	130	1914½	8687½	738½	4805	18395	602	25½	25129	39	563	1955	
	Summe 1915	6594½	10148	69½	1523½	7685½	528	4379	12099	733½	3288½	17130	1994½	193	326	

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Farbehölzer	Fische, Heringe	Flachs, Hanf, Hede, Werg	Fleisch, auch Speck	Garne und Twiste	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen	Mais	Malz	Lein- und Ölsamen	Nr.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h	
1	Basedow	—	—	—	—	—	597½	596	563½	69	26	—	—	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	—	6½	—	—	—	118	114	186½	—	32½	½	—	—	2
3	Bobitz	—	—	—	—	—	1603	883	1016	175	—	5	—	79	3
4	Borkow	—	—	4	—	—	271½	578	1054½	67½	1½	—	—	42	4
5	Brüel (Meckl.)	—	—	—	—	—	588½	1125	1292½	297	25	—	—	—	5
6	Bützow	—	—	20	—	—	1353	4144	4912	320	120	—	—	74	6
7	Crivitz	—	—	—	—	—	21½	892½	441	72½	2½	5	—	—	7
8	Dargun	—	½	—	4½	—	84½	1402	750	195½	23½	—	—	—	9
9	Dassow (Meckl.)	—	1½	—	—	—	1207	1085½	1073½	287½	54½	—	—	292½	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	—	—	42½	1328½	1762	221	110	—	—	—	10
11	Doberan	—	—	—	—	—	348	1680	1625	65½	79½	30	—	48	11
12	Dömitz	—	—	—	½	—	—	53	½	9	—	3	—	—	12
19	Eldena (Meckl.)	—	—	5	—	—	—	124	236½	4	—	—	—	—	13
14	Gadebusch	—	—	5	—	—	465	2139	2233	170	8	—	—	151	14
15	Gallin	—	—	—	—	—	283	836	495	117½	—	—	—	41½	15
16	Ganzlin	—	—	—	—	—	—	468	113½	5	—	—	—	—	16
17	Gielow	—	—	—	—	—	—	115	110	10	—	—	—	—	17
18	Gnoien	—	—	—	334	—	719½	2855	4312½	727½	549½	—	—	—	18
19	Goldberg (Meckl.)	—	22	—	1	—	591	1534	972	104	22	—	—	—	19
20	Grevesmühlen	—	1½	—	63½	—	4973	3295	5395	650	296½	48	1224	1509½	20
21	Groß Brütz	—	—	—	—	—	617½	1096½	1052½	168	22	½	—	67	21
22	Groß Wüstenfelde	—	—	—	—	—	839	218	537	85	15½	—	—	174	22
23	Güstrow	—	80	8	74	—	309	1874	4201½	625½	176½	54½	—	11½	23
24	Hagebök	—	1	—	—	—	747½	709	573	181½	11	—	—	30	24
25	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	34	—	—	—	—	—	—	25
26	Holthusen	—	—	—	—	—	34	191	121	10	—	—	—	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	—	—	—	—	82½	514	341½	84	21	—	—	7	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	51	60	5	—	—	—	—	28
29	Kargow	—	½	—	—	—	20	230	14	5	½	—	—	—	29
30	Karow (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	621	144	55½	—	—	—	—	30
31	Kleeth	—	—	—	—	—	1067	2234	1120½	238½	253½	—	—	15	31
32	Bad Kleinen	—	5	—	—	—	446	319	451	71	50	—	5	20	32
33	Klein Plasten	—	3	—	—	—	469	919	698½	199	30	—	—	—	33
34	Klütz	—	2½	—	—	—	2009½	403	1206	255	50½	2	—	629	34
35	Krakow (Meckl.)	—	4	12	—	—	177½	1047½	765½	134½	7½	—	—	—	35
36	Kröpelin	—	—	—	—	—	1001	2078	2716	323	181	—	—	50	36
37	Laage (Meckl.)	—	—	—	10½	—	413½	1683	2240½	196	69	—	—	98	37
38	Lalendorf	—	1½	—	—	—	770	1770	1826½	298	92	—	—	18	38
39	Ludwigslust	—	—	—	1	—	—	3	854	—	—	69½	—	—	39
40	Lübeck	—	1248½	29½	204	11	4	3	961½	23	1½	4½	10	5	40
41	Lübtheen	—	—	—	—	—	—	225½	75½	—	—	—	—	—	41
42	Lübz	—	—	—	—	—	284	3186	1783½	585½	58½	2½	9½	—	42
43	Lützow	—	—	—	—	—	438	1230	1165	103	5	—	—	—	43
44	Malchin	—	2	—	50	—	385	324	336½	119½	—	—	—	—	44
45	Malchow	—	26	—	8	—	148	905	668	87	10	—	—	40	45
46	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
47	Marin	—	—	1	—	—	711½	632	1767	171½	26	—	—	56	47
48	Marnitz	—	—	—	—	—	42½	244	88	10	—	—	—	—	48
49	Mecklenburg	—	—	—	—	—	170	181	164	1	10	—	—	—	49
50	Mistorf	—	—	—	—	—	77	524	287½	53	11	—	—	—	50
51	Möllenhagen	—	—	—	—	—	430	484½	306	77	11	—	—	—	51
52	Mölln (Meckl.)	—	—	—	—	—	723	766	1069	228½	94	—	—	101	52
53	Neubrandenburg	—	2	2	3	8½	249½	372½	1067	1269	249½	65½	—	128½	53
54	Neubukow	—	—	—	21½	—	1236	2189	1366	367	70	—	—	103	54
55	Neukalen	—	—	—	23	—	183	208	390	71	—	—	—	126	55
56	Neu Kaliß	—	—	—	—	—	15	10	12	—	—	—	—	—	56

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Farbehölzer	Fische, Heringe	Flachs, Hanf, Hede, Werg	Fleisch, auch Speck	Garne und Twiste	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen	Mais	Malz	Lein- und Ölsamen	Nr.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h	
57	Neukloster (Meckl.)	—	—	—	—	—	747½	2204	2028½	137	65	—	—	15½	57
58	Neustadt (Meckl.)	5	101	—	—	—	—	130	67½	112½	—	—	—	—	58
59	Neustrelitz	—	—	—	—	—	—	40	30	—	5	—	—	—	59
60	Oertzenhof	—	—	3	—	—	1200	664	1186	288	25½	—	—	59	60
61	Parchim	—	60	16	280	7	118	1719½	3441	3134	179½	59½	4	—	61
62	Penzlin (Meckl.)	—	1	—	57½	—	1006	1471½	1173½	234	57½	—	—	21	62
63	Plaaz	—	—	—	—	—	365½	694	1360	117½	50	1	—	30½	63
64	Plau (Meckl.)	—	56½	—	½	—	81½	1470	841½	286½	—	—	—	—	64
65	Poggelow	—	—	—	—	—	253	761½	502	153	4	—	—	101½	65
66	Rastow	—	—	—	—	—	—	138½	—	—	—	—	—	—	66
67	Rehna	—	—	13	43½	3	714	862	987	75½	4	10½	—	335	67
68	Röbel (Meckl.)	—	—	—	40½	½	72	2839	1137	322½	11	—	—	—	68
69	Rostock Hbf.	—	2690	—	2117½	—	20	50½	207½	20	1	12½	—	—	69
70	Rostock Ulmenstr.	1	—	—	—	—	10	347	297	20	6½	—	—	—	70
71	Rostock Hafen	—	3847	—	104½	5½	1219	2633	3972½	1226½	1775	25	54	238	71
72	Rostock Gbf.	—	246	—	21	22	245½	814½	768½	500	102½	88½	6	—	72
73	Sanitz	—	—	—	—	—	29	1185	1351	108	6	—	—	24	73
74	Schönberg (Meckl.)	—	—	1	6	2	1835	1717½	1378	194	18½	13½	—	117½	74
75	Schwaan	—	1488½	—	—	—	255	1998	1924	135	96½	—	—	15	75
76	Schwerin (Meckl.)	—	82½	1	91½	5½	1601	2001½	4341½	1286	1704½	1391½	6	—	76
77	Schwinkendorf	—	½	—	—	—	481	574	703	126½	24	1	—	—	77
78	Sponholz	—	—	—	—	—	838	679½	1036½	293½	83	—	—	189½	78
79	Stavenhagen	—	—	—	—	—	2334½	2885½	2146	522	109	21	—	460	79
80	Sternberg (Meckl)	—	—	—	—	—	359½	1288½	1107½	528	105½	414½	—	1	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	—	—	10	236	85	15	—	—	—	—	81
82	Sülze	—	—	—	3½	—	71	802	748½	86	24½	—	—	11	82
83	Tessin	—	—	—	—	—	731	3344½	2733	391	146	23	—	—	83
84	Teterow	—	6	—	162½	—	755½	1178	1799	353	49½	—	2	119	84
85	Teterow See	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85
86	Thürkow	—	—	—	—	—	764½	918½	992	88	39	—	—	103	86
87	Tribsees	—	1	—	1	2	74	245	288	30	2	—	—	—	87
88	Ventschow	—	—	—	—	—	584	1386	1033	108	12	—	3	—	88
89	Vollrathsruhe	—	10	—	—	—	182	977	786½	234½	3	—	—	—	89
90	Waren (Meckl.)	—	83	—	17½	—	449	918	1955	1357	221	25	—	50	90
91	Warin	—	9	—	—	—	12½	223½	359	21½	27	4	—	24	91
92	Warnemünde	—	4358	—	12685½	—	—	70	137	—	—	6	265	3	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	—	—	238	140	—	—	—	—	—	93
94	Wiligrad	—	—	—	—	—	440½	632½	818½	30½	27	—	—	154½	94
95	Wismar (Meckl.)	—	74	1½	15½	2	3986	4853	6367	1173	1129	490	597½	685	95
96	Übrige Stationen	—	92½	9	½	—	9410½	23501	19374½	3243	1016	66½	53½	551½	96
	Summe 1916	6	14614½	131	16447	69	58621½	121418½	128577	26568½	10007	3143½	2239½	7125½	
	Summe 1915	—	13329½	237½	60847½	270½	53125	91180½	109073	8177½	9301	2753½	2084½	4097	

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Andere Sämereien aller Art	Glas und Glaswaren	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	Rundholz, roh beschlagene Stämme	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Grubenhölzer, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz	Sägespäne, Holzzeugmasse, Sägemehl	Hopfen	Jute	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao, Tee 2c.	Kalk, gebrannter	Kartoffeln	Knochen	Nr.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	
1	Basedow	—	—	—	—	—	445½	—	—	—	—	—	—	925	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	—	—	—	22	3	69	—	2	—	—	—	2½	591	—	2
3	Bobitz	—	—	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—	472	—	3
4	Borkow	2½	—	—	—	15	77½	—	—	—	—	—	—	1050½	—	4
5	Brüel (Meckl.)	12½	10	—	326½	33	181½	—	—	—	—	—	7	559½	—	5
6	Bützow	8	8	—	578½	1883	1517	20	15	—	—	—	22	2322½	—	6
7	Crivitz	7	8	—	102	165	1908	—	—	—	—	—	5	7129½	—	7
8	Dargun	½	—	—	239	509½	—	—	5	—	—	—	½	2741	—	8
9	Dassow (Meckl.)	½	½	—	193½	516	—	—	—	—	—	—	—	803	—	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	1½	54	565½	10	—	2½	—	—	—	2½	1923½	—	10
11	Doberan	—	20	—	—	1084½	44	—	—	—	—	—	—	1004½	—	11
12	Dömitz	1½	3½	—	—	97	45½	—	—	—	—	—	—	12	—	12
13	Eldena (Meckl.)	—	—	—	10	—	5	—	—	—	—	—	—	3559	—	13
14	Gadebusch	—	—	57½	474	656	—	—	—	—	—	—	29	658	—	14
15	Gallin	—	—	—	127	—	51½	—	—	—	—	—	—	1254½	—	15
16	Ganzlin	19½	—	—	70	—	514	—	—	—	—	—	—	5771½	—	16
17	Gielow	4	—	—	353	3275½	—	—	—	—	—	—	2	376	—	17
18	Gnoien	—	—	25½	853	246½	653½	—	—	—	—	—	—	6340	29	18
19	Goldberg (Meckl.)	12	8	249	2698	247	502	—	—	—	—	—	1	2150	—	19
20	Grevesmühlen	48	14½	16½	514	3105	1055	—	½	—	—	—	87	1718	15	20
21	Groß Brütz	28½	—	—	10	5	—	—	—	—	—	—	7	763½	—	21
22	Groß Wüstenfelde	—	—	—	275½	—	—	—	—	—	—	—	—	608½	—	22
23	Güstrow	97½	151	244	2248	5824½	185½	—	23½	—	—	24½	40	1841	152½	23
24	Hagebök	—	—	—	167½	—	20	—	—	—	—	—	—	714	—	24
25	Hagenow Land	—	1	1½	—	15½	12	—	—	—	—	—	10	8	—	25
26	Holthusen	5½	—	—	422	10½	309½	—	—	—	—	—	—	1320	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	—	—	—	—	120	—	—	—	—	—	—	689	—	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	—	—	—	259½	229	—	—	—	—	—	—	45½	—	28
29	Kargow	24	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	573½	—	29
30	Karow (Meckl.)	7	—	—	30	30½	40	—	—	—	—	—	—	1486½	—	30
31	Kleeth	—	—	—	145	—	2	—	—	—	—	—	—	607	—	31
32	Bad Kleinen	6	—	—	487	182	391	—	—	—	—	—	—	444	—	32
33	Klein Plasten	31½	—	—	—	—	33½	—	—	—	—	—	—	1207	—	33
34	Klütz	4	—	—	570	—	—	—	—	—	—	—	—	432	—	34
35	Krakow (Meckl.)	34½	—	—	435	1600	1868	—	—	—	—	—	—	4555½	—	35
36	Kröpelin	5	—	73	—	984	45	—	53	—	—	—	—	1606½	11	36
37	Laage (Meckl.)	—	7½	—	480	128½	134½	—	—	—	—	—	21	1187½	—	37
38	Lalendorf	—	—	—	131	4	127	—	—	—	—	—	—	1235½	—	38
39	Ludwigslust	1½	26	—	41	295½	10	—	—	—	—	—	—	63½	—	39
40	Lübeck	202	131½	4½	—	1838½	165	4	532½	21	—	432½	7	109	—	40
41	Lübtheen	—	—	—	15	704½	149½	—	—	—	—	—	—	218	—	41
42	Lübz	58½	68	22½	59½	437½	38½	—	—	—	—	—	30	8718	—	42
43	Lützow	—	—	—	90	—	—	—	—	—	—	—	—	2843	—	43
44	Malchin	19½	11	9	3120½	13	268	—	10	—	—	—	12	3202	5	44
45	Malchow	—	—	35	270	5371½	947½	—	65	—	—	—	5	1425	—	45
46	Malliß	—	—	—	—	23½	2268½	—	—	—	—	—	12	70	—	46
47	Marin	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	730	—	47
48	Marnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1107	—	48
49	Mecklenburg	1	—	—	—	54	—	—	—	—	—	—	—	323	—	49
50	Mistorf	—	—	—	—	—	90	—	—	—	—	—	—	448½	—	50
51	Möllenhagen	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	413½	—	51
52	Mölln (Meckl.)	8	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	1878	—	52
53	Neubrandenburg	116	88½	147½	634	1842½	154½	—	—	—	—	3	63	437	45	53
54	Neubukow	29	—	11	417	30	—	—	—	—	—	—	—	1405	31	54
55	Neukalen	—	—	—	266	—	—	—	—	—	—	—	—	287	—	55
56	Neu Kaliß	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	456½	—	56

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Andere Sämereien aller Art	Glas und Glaswaren	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	Rundholz, roh beschlagene Stämme	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Grubenhölzer, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz	Sägespäne, Holzzeugmasse, Sägemehl	Hopfen	Jute	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao, Tee 2c.	Kalk, gebrannter	Kartoffeln	Knochen	Nr.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	
57	Neukloster (Meckl.)	10½	—	—	284½	827	63	—	—	—	—	—	—	2896½	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	—	22	720	28	296½	678½	—	—	—	—	—	—	4496½	17	58
59	Neustrelitz	—	2½	12	112	17	18	—	—	—	—	—	—	21½	—	59
60	Oertzenhof	6	—	—	—	15½	39	—	—	—	—	—	—	321½	—	60
61	Parchim	313½	50½	105½	328	924	532	—	—	—	—	328	26½	9552½	72	61
62	Penzlin (Meckl.)	10½	—	27½	164	372½	303	—	—	—	—	—	—	3841½	31	62
63	Plaaz	13½	—	—	55	—	20	—	—	—	—	—	—	980½	—	63
64	Plau (Meckl.)	140½	1	8	—	1007	—	—	—	—	—	—	15	5974	—	64
65	Poggelow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	478½	—	65
66	Rastow	25½	—	—	55	—	58	—	—	—	—	—	—	4381	—	66
67	Rehna	—	—	—	7½	—	—	—	—	—	—	—	—	438½	—	67
68	Röbel (Meckl.)	154½	—	10½	17	5	227	—	—	—	—	—	—	10153	26	68
69	Rostock Hbf.	2½	20	207½	—	270	—	—	—	—	—	6	—	111½	36½	69
70	Rostock Ulmenstr.	—	5	14	57	228	72	—	10	—	—	—	56	180½	—	70
71	Rostock Hafen	13	21½	—	—	6005	56	—	20	—	—	15	—	828½	—	71
72	Rostock Gbf.	138	298½	134	172½	254½	44	—	2	—	8½	135½	151	824	195	72
73	Sanitz	12	—	—	1346	837½	901	—	6	—	—	—	—	1563½	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	½	½	16	280	118½	242½	—	—	—	—	—	82½	120	—	74
75	Schwaan	—	11½	—	525½	863	220½	—	—	—	—	—	—	2628	—	75
76	Schwerin (Meckl.)	80	152½	728	884	536	21½	98½	—	11	—	15	332½	1085½	165	76
77	Schwinkendorf	—	—	—	—	20½	24½	—	—	—	—	—	—	304½	—	77
78	Sponholz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	494½	—	78
79	Stavenhagen	26	5	—	4026	4645	1591½	—	—	—	—	—	6½	4011½	36	79
80	Sternberg (Meckl.)	22½	6	5	—	3649½	355½	—	—	—	—	—	5	1769½	7	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	156	—	—	—	—	—	—	—	—	2204½	—	81
82	Sülze	—	—	25	229½	102	15	—	—	—	—	—	10	1142½	12	82
83	Tessin	—	—	—	175	—	1324	—	—	—	—	—	10	2113½	—	83
84	Teterow	6½	52	91	1026	401½	302	—	—	—	—	—	6	822	7	84
85	Teterow See	53	—	—	14	273	60	—	—	—	—	—	19	—	—	85
86	Thürkow	—	—	—	467	5	64	—	—	—	—	—	3	898½	—	86
87	Tribsees	—	—	—	61	84½	21	—	—	—	—	—	—	1243½	—	87
88	Ventschow	—	—	—	211	6	959	—	—	—	—	—	—	2201	—	88
89	Vollrathsruhe	32	—	—	—	—	178½	—	—	—	—	—	—	1778½	—	89
90	Waren (Meckl.)	361	5	16	2016	1920	323	—	163	—	—	—	45	3295	19	90
91	Warin	20½	95½	139	297½	720½	1547	—	86	—	—	—	5½	484½	—	91
92	Warnemünde	27	445	54½	—	4049	8995	—	168	15	—	333	—	16	—	92
93	Wendisch Priborn	74½	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	5132½	—	93
94	Wiligrad	—	—	—	684½	1½	378	—	—	—	—	—	—	327	—	94
95	Wismar (Meckl.)	162½	29	155	355½	12959	260	—	91	6½	—	63½	66½	2795½	85½	95
96	Übrige Stationen	246½	59	—	8235	3974	22776½	—	426	—	—	—	26	74119	1	96
	Summe 1916	2765½	1838½	3366½	39234½	77465	58381½	122½	1681	53½	8½	1356	1211½	237392½	998½	
	Summe 1915	3418	1602½	4997	28959½	64552	48516½	160½	479½	16	35½	1161	1080½	195803½	1608½	

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Knochenkohle, Beinschwarz	Lumpen	Mehl und Mühlenfabrikate	Kleie	Obst, Gemüse, Pflanzen 2c.	Öle, Fette, Tran und Talg	Ölkuchen, Ölkuchenmehl, Leinkuchen, Kokoskuchenmehl 2c.	Papier und Pappe 2c.	Petroleum und andere Mineral-Öle	Reis und Reiskleie	Tonröhren und Drainröhren	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Zichorienwurzel	Rübensirup, Melasse	Salpetersäure, Salzsäure	Nr.
		39	40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	
1	Basedow	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	4583	—	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2725	116½	—	—	2
3	Bobitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7065	—	—	3
4	Borkow	—	—	330	7	1002½	—	—	—	—	—	—	82	—	—	4
5	Brüel (Meckl.)	—	—	2120½	240	323	—	—	—	—	—	—	548	—	—	5
6	Bützow	—	41½	588½	229	1478½	—	1556½	2124	8	—	—	2227	7	—	6
7	Crivitz	—	7	17½	199½	932½	—	—	2	1½	—	—	17½	—	—	7
8	Dargun	—	—	50	29	692½	—	½	14	—	—	—	1628	—	—	8
9	Dassow (Meckl.)	—	—	—	1½	5323	—	—	—	1½	—	75	135½	—	—	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	1	1734	—	—	½	—	—	—	4892½	—	—	10
11	Doberan	—	—	45	91	813½	—	10	16	—	—	73	1081	61	—	11
12	Dömitz	—	—	35½	106½	1½	—	—	30½	—	—	1½	14	3	—	12
13	Eldena (Meckl.)	—	—	173½	—	165½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
14	Gadebusch	—	3	52	32	20	—	—	1	1	—	—	495	—	—	14
15	Gallin	—	—	5	—	450½	—	—	—	—	—	—	3173	—	—	15
16	Ganzlin	—	—	—	13	1127½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
17	Gielow	—	—	—	—	565	—	—	—	—	—	—	1632	—	—	17
18	Gnoien	—	82	2000½	151	2379	—	—	11	—	—	—	13648	—	—	18
19	Goldberg (Meckl.)	—	2	62	10	1290	—	12	21	6	—	—	1886	—	—	19
20	Grevesmühlen	—	65	160½	356½	1570½	1	80½	8½	—	13	167	4136½	10	—	20
21	Groß Brütz	—	—	—	—	56	—	—	—	—	—	—	5319½	—	—	21
22	Groß Wüstenfelde	—	—	—	—	74	—	—	—	—	—	—	8249	—	—	22
23	Güstrow	—	379½	1421	1302	269½	12½	39	83½	560	—	33½	8005	—	—	23
24	Hagebök	—	—	13	—	2346	—	—	—	—	—	—	6427	—	—	24
25	Hagenow Land	—	—	—	10	58½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
26	Holthusen	—	—	½	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	—	—	—	554	—	—	—	—	—	—	555½	—	—	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	3	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	28
29	Kargow	—	—	—	—	51½	—	—	—	—	—	—	921½	—	—	29
30	Karow (Meckl.)	—	—	—	—	199	—	—	—	—	—	—	2321	—	—	30
31	Kleeth	—	—	—	46	11	—	—	—	—	—	—	10805	—	—	31
32	Bad Kleinen	—	—	105	—	514	—	—	—	14	—	—	2735	—	—	32
33	Klein Plasten	—	—	95	6	23	—	—	—	—	—	6	3043½	6	—	33
34	Klütz	—	55	89½	—	1449½	—	—	—	½	—	69½	214½	—	—	34
35	Krakow (Meckl.)	—	5½	101	—	942½	—	—	—	—	—	—	341½	—	—	35
36	Kröpelin	—	26½	15½	64	595	—	—	14	—	—	—	826	—	—	36
37	Laage (Meckl.)	—	—	—	—	1422	—	—	10	5	—	10	2913	—	—	37
38	Lalendorf	—	—	1½	—	1362½	—	—	—	—	—	—	8097	—	—	38
39	Ludwigslust	—	—	28½	41½	92	5½	—	18	½	—	—	—	—	—	39
40	Lübeck	—	1253½	1494	916½	343	685½	—	471	742	1½	—	163½	192½	—	40
41	Lübtheen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	41
42	Lübz	—	—	33½	859	1966½	—	27½	5½	8	—	—	4305½	—	1½	42
43	Lützow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2432	—	—	43
44	Malchin	—	35½	1346	149½	705½	—	—	3½	—	—	91½	3029	—	—	44
45	Malchow	—	76	—	12½	115½	—	—	5	—	—	484	—	—	—	45
46	Malliß	—	—	—	2½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
47	Marin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2350	—	—	47
48	Marnitz	—	—	—	14	15	—	—	—	—	—	—	409½	—	—	48
49	Mecklenburg	—	—	44	—	227	—	—	—	—	—	—	5355	—	—	49
50	Mistorf	—	—	—	—	326½	—	—	—	—	—	—	3078	—	—	50
51	Möllenhagen	—	—	—	—	80½	—	—	—	—	—	—	874½	—	—	51
52	Mölln (Meckl.)	—	—	—	3	240½	—	—	—	—	—	—	4907	—	—	52
53	Neubrandenburg	—	719½	2018½	932½	259½	9½	97½	124½	10½	—	145½	625	—	—	53
54	Neubukow	—	17	127	17	2479	—	—	5	1	—	—	11828	—	15	54
55	Neukalen	—	5	—	—	184	—	—	—	—	—	5	—	—	—	55
56	Neu Kaliß	—	196½	2017	657½	—	1	—	1786½	—	—	—	—	—	—	56

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Knochenkohle, Beinschwarz	Lumpen	Mehl und Mühlenfabrikate	Kleie	Obst, Gemüse, Pflanzen 2c.	Öle, Fette, Tran und Talg	Ölkuchen, Ölkuchenmehl, Leinkuchen, Kokoskuchenmehl 2c.	Papier und Pappe 2c.	Petroleum und andere Mineralöle	Reis und Reisfleie	Tonröhren und Drainröhren	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Zichorienwurzel	Rübensirup, Melasse	Salpetersäure, Salzsäure	Nr.
		39	40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	
57	Neukloster (Meckl.)	—	—	124½	6	937	—	—	—	—	—	—	70	11½	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	—	—	1547	155½	7	42	—	—	—	—	—	204½	—	—	58
59	Neustrelitz	—	—	—	—	½	12	—	14	½	—	—	—	—	—	59
60	Oertzenhof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	611	—	—	60
61	Parchim	—	122	3329	643½	1380½	4½	7½	1319	25	2½	—	1356½	15½	—	61
62	Penzlin (Meckl.)	—	53½	11	2	224	1	—	½	—	—	5	3537	—	—	62
63	Plaaz	—	—	—	—	469	—	—	—	—	—	—	3821	—	—	63
64	Plau (Meckl.)	—	77½	18	1½	61½	10½	—	6½	—	—	—	2088½	16½	—	64
65	Poggelow	—	—	—	—	296	—	—	—	—	—	—	5406	—	—	65
66	Rastow	—	—	—	—	87	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66
67	Rehna	—	58	119½	1½	500½	—	—	—	—	—	—	445	10	—	67
68	Röbel (Meckl.)	—	11½	37	112½	593	—	—	34½	—	—	10	27½	2½	—	68
69	Rostock Hbf.	—	—	—	—	140	55	—	5	—	—	—	15	83	—	69
70	Rostock Ulmenstraße	—	—	20	17	43½	9	—	—	—	—	—	292	17	—	70
71	Rostock Hafen	—	13	423½	366½	498	35	152½	196	16	12½	5	481	260½	—	71
72	Rostock Gbf.	—	225½	2203	394½	828	330½	26½	260	22½	—	32	65½	83	—	72
73	Sanitz	—	5	5	—	4237	—	20	—	—	—	—	2681	15	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	—	33½	76	333½	154	1	18	23	—	—	2	49½	—	—	74
75	Schwaan	—	5	—	—	10	35	—	10	—	—	—	3981½	—	—	75
76	Schwerin (Meckl.)	—	807	1205½	2809	456	234½	349½	390½	6	42½	53½	2114	45	—	76
77	Schwinkendorf	—	—	—	2½	198½	—	—	—	—	—	—	3464½	—	—	77
78	Sponholz	—	5	1	—	138	—	—	—	—	—	—	3496½	—	—	78
79	Stavenhagen	—	65	1945	283	1506	—	54½	16	—	—	10	4615	—	—	79
80	Sternberg (Meckl.)	—	11	114	32½	1921½	—	6	—	—	—	—	1432½	—	—	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	—	125	—	—	—	—	—	—	512	—	—	81
82	Sülze	—	25½	—	5	596	—	5	5	—	—	—	448	—	—	82
83	Tessin	—	—	1431	217	1484½	—	—	—	—	—	—	3150	—	—	83
84	Teterow	—	23½	772½	128½	846	1	12	8	—	—	38½	1149½	—	—	84
85	Teterow See	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3899	109	—	85
86	Thürkow	—	—	—	—	126	—	—	—	—	—	—	6515	—	—	86
87	Tribsees	—	—	—	—	45	—	—	—	—	—	—	491	—	—	87
88	Ventschow	—	—	10	—	633	—	—	—	—	—	—	1892	—	—	88
89	Vollrathsruhe	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	—	3701	—	5	89
90	Waren (Meckl.)	—	57	11760	2356½	1772	—	30	40	—	—	—	5487	265	—	90
91	Warin	—	6	626½	97½	865½	—	7	3	—	—	106½	235½	—	—	91
92	Warnemünde	—	—	813	—	4771½	429	—	165	234	—	6	304	16	10	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	805½	—	—	93
94	Wiligrad	—	—	—	—	271½	—	—	—	—	—	50½	1422½	—	—	94
95	Wismar (Meckl.)	—	175	2631	970	1946	52	148	1770½	57	—	—	7511	919	—	95
96	Übrige Stationen	—	36½	1590½	324½	23570½	—	—	6½	1½	—	1341	70190½	43	—	96
	Summe 1916	—	4289	45404½	15770½	88637½	1967	2660	9033	1724	72	5546½	297387	2191	31½	
	Summe 1915	—	3856½	27044	8203½	19988½	2968	9458	9266	1614½	1059	3189½	301274½	2816	399	

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glaubersalz	Schiefer	Schwefelsäure	Soda, rohe, kalzinierte, kristallisierte	Soda, kaustische	Spiritus, Branntwein, Essig	Stärke, Stärkesirup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl 2c.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten 2c.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine	Steinkohlen	Steinkohlenbriketts	Steinkohlenkoks	Tabak, roh, Tabaksrippen	Nr.
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61	
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	—	—	140	15	—	—	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	—	—	—	—	—	28½	—	—	3991	71	—	—	—	2
3	Bobitz	—	—	—	—	—	—	—	—	1638	—	—	—	—	3
4	Borkow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
5	Brüel (Meckl.)	—	—	—	—	—	28	—	—	3367½	—	—	—	—	5
6	Bützow	25	—	—	—	—	—	—	432	—	282	—	44	—	6
7	Crivitz	—	—	—	—	—	127½	—	5	—	25	—	—	—	7
8	Dargun	—	—	—	—	—	—	11	—	20	15	—	—	—	8
9	Dassow (Meckl.)	—	—	—	—	—	16½	—	10½	—	45½	—	5	—	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	16	—	—	—	—	196	—	—	—	—	—	—	—	10
11	Doberan	—	—	—	—	—	—	—	19	863½	72½	—	15	—	11
12	Dömitz	14½	—	—	—	—	—	—	—	17351	792	15	39½	—	12
13	Eldena (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
14	Gadebusch	—	—	—	—	—	—	—	5	—	10	—	—	—	14
15	Gallin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
16	Ganzlin	—	—	—	—	—	92⅓	5½	½	—	124½	—	—	—	16
17	Gielow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
18	Gnoien	—	—	—	—	—	—	—	—	31	—	—	58½	—	18
19	Goldberg (Meckl.)	7	—	—	—	—	—	—	—	76	28	—	—	—	19
20	Grevesmühlen	37	—	—	—	—	97⅓	—	1	535	232⅓	—	108½	—	20
21	Groß Brütz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	21
22	Groß Wüstenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
23	Güstrow	101½	—	—	4½	—	7	37	—	814	989½	5	656	—	23
24	Hagebök	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	24
25	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	—	—	20	79	—	—	—	25
26	Holthusen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	61½	—	—	—	—	28
29	Kargow	—	—	—	—	—	132	—	—	—	—	—	—	—	29
30	Karow (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	476½	2520	7½	51	—	30
31	Kleeth	1	—	—	—	—	—	10	—	5	—	—	—	—	31
32	Bad Kleinen	—	—	—	—	—	—	—	—	65	64	165	130	—	32
33	Klein Plasten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
34	Klütz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
35	Krakow (Meckl.)	12	—	—	—	—	36⅔	—	—	—	25	—	—	—	35
36	Kröpelin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95	10	—	—	36
37	Laage (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	817	154	—	17	—	37
38	Lalendorf	1⅓	—	—	—	—	—	—	—	27⅓	55	—	—	—	38
39	Ludwigslust	26	15	—	—	—	—	—	—	13	1171	—	41½	—	39
40	Lübeck	501	1	—	48½	—	907⅓	20	1	203⅓	1183½	352	84	22½	40
41	Lübtheen	7307½	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	41
42	Lübz	1	—	—	—	—	—	—	—	5	91	—	—	—	42
43	Lützow	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	43
44	Malchin	135½	—	—	—	10	½	—	—	348	9225½	—	106½	—	44
45	Malchow	1	—	—	—	—	—	—	43½	—	—	14½	22	—	45
46	Malliß	14292	—	—	—	—	—	—	—	15520	845½	—	—	—	46
47	Marin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
48	Marnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
49	Mecklenburg	69	—	—	—	—	—	—	—	—	72	—	—	—	49
50	Mistorf	—	—	—	—	—	—	—	—	94	21	—	—	—	50
51	Möllenhagen	—	—	—	—	—	—	—	—	34	—	—	—	—	51
52	Mölln (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	15	22½	—	—	—	52
53	Neubrandenburg	76⅓	—	—	—	—	—	—	3⅓	675½	271	—	117½	—	53
54	Neubukow	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	54
55	Neukalen	—	—	—	—	—	—	—	—	517	—	—	8	—	55
56	Neu Kaliß	—	—	—	—	—	—	—	—	17	7	—	—	—	56

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glaubersalz	Schiefer	Schwefelsäure	Soda, roh, kalzinierte, kristallisierte	Soda, kaustische	Spiritus, Branntwein, Essig	Stärke, Stärkesirup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl 2c.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten 2c.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine	Steinkohlen	Steinkohlenbriketts	Steinkohlenkoks	Tabak, roh, Tabakrippen	Nr.
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61	
57	Neukloster (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	37	36	—	—	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	63	39	—	—	—	58
59	Neustrelitz	5½	—	—	—	—	—	—	513	—	152	—	16½	—	59
60	Oertzenhof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	704	—	—	—	60
61	Parchim	70½	—	—	—	—	7½	79	435½	1193½	7081	2434	2844	—	61
62	Penzlin (Meckl.)	3½	—	—	—	—	—	½	—	52	60	—	—	—	62
63	Plaaz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	—	—	—	63
64	Plau (Meckl.)	5½	2	—	2	—	109	69½	—	1582½	65	10	—	—	64
65	Poggelow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17½	—	—	—	65
66	Rastow	—	—	—	—	—	—	—	—	208	—	—	—	—	66
67	Rehna	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	—	—	67
68	Röbel (Meckl.)	—	—	—	—	—	88	—	—	40	42½	—	—	—	68
69	Rostock Hbf.	—	—	—	—	—	—	—	22	—	11½	—	—	—	69
70	Rostock Ulmenstraße	—	—	—	—	—	—	—	142½	—	39½	—	—	—	70
71	Rostock Hafen	1451½	—	—	—	—	—	12	—	3191½	4027	—	190	11⅓	71
72	Rostock Gbf.	3022	—	8½	41½	—	121⅓	2	313	355	2506	—	253½	5	72
73	Sanitz	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	1	5½	—	29	—	10	—	74
75	Schwaan	—	—	11	—	—	—	—	—	2770	169	—	31½	—	75
76	Schwerin (Meckl.)	52	—	412	12	10	9½	47½	153½	558½	3220	—	5074	—	76
77	Schwinkendorf	5	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	77
78	Sponholz	—	—	—	—	—	30	—	—	—	10	—	—	—	78
79	Stavenhagen	10	—	—	—	—	—	—	—	72	108	2	13	1	79
80	Sternberg (Meckl.)	5	—	—	—	—	—	—	—	45½	5	—	—	—	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	—	—	38½	—	—	—	—	—	—	—	81
82	Sülze	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	82
83	Tessin	—	—	—	—	—	—	—	—	80	15	—	37	—	83
84	Teterow	11½	—	5	1½	—	—	68	1	8	86	—	49	—	84
85	Teterow See	—	—	—	—	—	—	—	—	7	72	—	6	—	85
86	Thürkow	—	—	—	—	—	—	—	—	10	20	—	—	—	86
87	Tribsees	—	—	—	—	—	—	—	—	42	20	—	—	—	87
88	Ventschow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	—	—	—	88
89	Vollrathsruhe	5	—	—	—	—	40	—	—	1409½	—	—	—	—	89
90	Waren (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	60	212	116	—	128	—	90
91	Warin	—	—	—	—	—	—	18	—	1086	—	15	12	—	91
92	Warnemünde	17148	4	—	—	—	4	—	—	1845	104	—	54	199½	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93
94	Wiligrad	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	94
95	Wismar (Meckl.)	178	—	—	—	—	40½	—	1323	5036½	6117	—	1648	—	95
96	Übrige Stationen	48½	—	—	—	—	924	174	115	6087	568	—	36	—	96
	Summe 1916	44647½	22	436½	110	20	6709	555	3605	73799	44170½	3080	11906⅙	239½	
	Summe 1915	25422	50	660	129	151	7950½	1935½	2807½	57235	50194	17325	10931½	14½	

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Teer, Pech, Asphalt, Harz rc.	Tonwaren, Porzellan, Steingut, Fayence	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	Wein	Wolle aller Art	Zink, Zinkasche, Zinkrocken	Zucker, roh	Zucker, raffiniert	Sammelladungen	Heu	Stroh	Sonstige Güter	Summe (1—71)	Nr.
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70a	70b	71	72	
1	Basedow	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	252	40	8382 1/5	1
2	Blankenberg (Meckl.)	5	—	—	—	—	—	—	—	—	25 1/2	38 1/2	82 1/2	8628 1/2	2
3	Bobitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44	146	—	13222	3
4	Borkow	—	—	—	—	5	—	—	—	—	35	517	135	5477	4
5	Brüel (Meckl.)	126	—	—	—	2 1/2	—	—	—	—	30 1/2	98	300 1/2	16557 1/2	5
6	Bützow	85	103	—	—	31	—	—	—	—	861	201	774 1/2	31171 1/2	6
7	Crivitz	13	3	—	—	—	—	—	—	—	91	20	916 1/2	13572	7
8	Dargun	—	—	—	—	1 1/2	—	—	—	—	135	—	334	9005	8
9	Dassow (Meckl.)	—	—	—	—	31 1/2	—	—	—	—	15	230	407	12287	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	—	4 1/2	—	—	—	—	166 1/2	210 1/2	1064 1/2	14423 1/2	10
11	Doberan	68	16	10	1	13	—	—	7	—	95	60	1598	11630	11
12	Dömitz	1/2	9	—	—	—	—	—	6 1/2	—	246 1/2	—	232	42084	12
13	Eldena (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	421	110	35 1/2	4906	13
14	Gadebusch	—	5	—	—	36	—	—	23	—	10	20	335	8302	14
15	Gallin	—	—	—	—	2 1/2	—	—	—	—	15	15	16	6966	15
16	Ganzlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	5	119 1/2	9042 1/2	16
17	Gielow	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	72	6684	17
18	Gnoien	26 1/2	—	10	—	—	—	—	—	—	189 1/2	325	314	37749 1/2	18
19	Goldberg (Meckl.)	—	—	—	—	6	—	—	12	—	925	25	710	14871	19
20	Grevesmühlen	25	4 1/2	30 1/2	—	—	—	—	117	—	100 1/2	386 1/2	1021 1/2	44455 1/2	20
21	Groß Brütz	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	1229 1/2	10572 1/2	21
22	Groß Wüstenfelde	—	—	—	—	9 1/2	—	—	—	—	—	—	59 1/2	11173 1/2	22
23	Güstrow	135 1/2	41	361	1	178	—	3744 1/2	143 1/3	—	834	941 1/2	7322 2/3	56463	23
24	Hagebök	—	—	5	—	—	—	—	—	—	5	—	385	12524	24
25	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	30	2249 1/3	25
26	Holthusen	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	10	2697 1/2	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	93 1/2	3118	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	17 1/2	168	2593 1/2	28
29	Kargow	—	—	—	—	6	—	—	—	—	12	—	206	2475 1/2	29
30	Karow (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	10	95	8464	30
31	Kleeth	—	—	—	—	5 1/2	—	—	—	—	26	—	3989	20816 1/2	31
32	Bad Kleinen	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	94	311	8704	32
33	Klein Plasten	—	—	—	—	19	—	—	—	—	—	—	564 1/2	7712 1/2	33
34	Klütz	—	—	—	—	7	—	—	—	—	53 1/2	393	174	10045 1/2	34
35	Krakow (Meckl.)	—	—	—	—	7 1/2	—	—	—	—	136 1/2	4	633 1/2	16689 1/2	35
36	Kröpelin	7	5	13	—	7	—	—	—	—	125	90	120	11350 1/2	36
37	Laage (Meckl.)	2	—	—	—	23	—	—	3	—	116	15	647	15465	37
38	Lalendorf	—	—	—	—	25	—	—	—	—	73 1/2	12	440 1/2	16503	38
39	Ludwigslust	1/2	4 1/2	240	—	—	—	—	21 1/2	—	509	469 1/2	713	5573	39
40	Lübeck	429 1/2	42 1/2	154	1070 1/2	22	86 1/2	—	201	—	—	13	4353	52567	40
41	Lübtheen	11 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	151	73	358 1/2	18531	41
42	Lübz	—	2 1/2	52	—	16	—	4707 1/2	1	—	116	5	1413 1/2	36203	42
43	Lützow	—	—	—	—	10	—	—	—	—	15	215	741	9408	43
44	Malchin	40	—	—	—	24	—	907 1/2	113	—	570 1/2	54	1449	29367 1/2	44
45	Malchow	—	6	—	—	35 1/2	—	—	21	—	34	—	525	11810 1/2	45
46	Malliß	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52 1/2	38318 1/2	46
47	Marin	—	—	—	—	1	—	—	—	—	10	—	117	6605 1/2	47
48	Marnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	37	2007	48
49	Mecklenburg	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	10	247	6971	49
50	Mistorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	5094 1/2	50
51	Möllenhagen	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	307 1/2	3091 1/2	51
52	Mölln (Meckl.)	—	—	—	—	5 1/3	—	—	—	—	20	57	84	10548 1/3	52
53	Neubrandenburg	120 1/2	82 1/2	78 1/2	22 1/2	185 1/2	—	—	28	—	280 1/2	28	3881	21657 1/2	53
54	Neubukow	—	—	—	—	38	—	—	—	—	35	139	310	22556	54
55	Neukalen	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	301	60	4486	55
56	Neu Kaliß	—	—	—	—	—	—	7	—	—	5	24	25	5357 1/2	56

Nr.	Bezeichnung der Versandstation	Teer, Pech, Asphalt, Harz 2c.	Tonwaren, Porzellan, Steingut, Fayence	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	Wein	Wolle aller Art	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken	Zucker, roh	Zucker, raffiniert	Sammelladungen	Heu	Stroh	Sonstige Güter	Summe (1—71)	Nr.
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70a	70b	71	72	
57	Neukloster (Meckl.)	10	½	20	—	—	—	10	½	—	56	210½	188	112181/2	57
58	Neustadt (Meckl.)	—	9½	—	—	—	—	—	9½	—	54	—	246	115981/2	58
59	Neustrelitz	92	32	—	3	4½	—	5	—	—	—	—	556½	2006	59
60	Oertzenhof	—	—	—	—	12	—	—	—	—	5	125	243	5975½	60
61	Parchim	55½	31	30	3	14	—	101½	76	10	1363	546	2171	519081/2	61
62	Penzlin (Meckl.)	—	5	—	—	22½	—	—	9½	—	180	227½	455	106431/2	62
63	Plaaz	—	—	—	—	15½	—	—	—	—	5	91	84	8282	63
64	Plau (Meckl.)	—	2	—	—	½	—	—	9	—	24	48	443½	160831/2	64
65	Poggelow	—	—	—	—	15	—	—	—	—	14	45	23½	80981/2	65
66	Rastow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60½	25	273½	5435	66
67	Rehna	—	—	—	—	16	—	—	—	—	287	10	286½	53121/2	67
68	Röbel (Meckl.)	—	—	—	—	17	—	39½	—	—	419½	55½	445	173681/2	68
69	Rostock Hbf.	9	1	—	—	—	—	—	—	—	—	16	406½	10699	69
70	Rostock Ulmenstraße	28½	3½	180	—	—	—	—	—	—	—	14½	191	3404	70
71	Rostock Hafen	52	13	82	—	25	—	20	91½	21½	—	10	1381½	456521/2	71
72	Rostock Gbf.	1104½	153	157	156½	9	19½	—	210½	83	158½	223	5124½	353071/2	72
73	Sanitz	—	—	10	—	1½	—	—	—	—	88	230½	2204½	17829	73
74	Schönberg (Meckl.)	1½	1	11½	—	½	—	—	—	—	110	390	614½	91391/2	74
75	Schwaan	—	13½	—	—	5	—	—	—	—	89	—	682	18132	75
76	Schwerin (Meckl.)	674½	242½	140	522½	27½	27	—	161	40	1673	335½	18847	744501/2	76
77	Schwinkendorf	—	—	—	—	4½	—	—	—	—	1	—	62	60931/2	77
78	Sponholz	—	—	—	—	7	—	—	—	—	18½	15	15	74951/2	78
79	Stavenhagen	—	7	24½	—	34½	—	12434½	—	—	21	—	2398	51200	79
80	Sternberg (Meckl.)	—	—	14	—	10	—	8½	—	—	121	30	1225	15432	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	10	15½	34751/2	81
82	Sülze	—	—	—	—	3	—	—	—	—	686½	48	147	5599	82
83	Tessin	18	—	—	—	13	—	3478½	—	—	228	362	1346½	233551/2	83
84	Teterow	34	19½	41	—	37½	—	—	52	—	140	38	495	17588	84
85	Teterow See	—	11½	—	—	—	—	4016	—	—	—	—	143	11202	85
86	Thürkow	—	—	—	—	4	—	—	—	—	16	—	52½	111541/2	86
87	Tribsees	—	—	—	—	1	—	—	—	—	5	—	71	2838	87
88	Ventschow	—	—	—	—	8	—	—	—	—	35	211	85	13586	88
89	Vollrathsruhe	—	—	—	—	10	—	—	—	—	10	—	30	94481/2	89
90	Waren (Meckl.)	80	14	—	—	66	—	3443	—	—	156	5	3444½	530591/2	90
91	Warin	—	1	70	—	1½	—	—	1½	—	17½	22	268	7855	91
92	Warnemünde	—	52	134	164	—	11	7892	—	1748	305	—	31442	106473	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	123½	15	25	6597	93
94	Wiligrad	—	—	174½	—	—	—	—	—	—	4	86½	180	60131/2	94
95	Wismar (Meckl.)	243½	29	37	86	59	54	336371/2	100	7	—	—	110901/2	145297	95
96	Übrige Stationen	1	10	84	—	170½	—	9½	—	14	1230½	2481½	6543	2893331/2	96
	Summe 1916	3517½	979	2164	2030	1426½	198	74462	1428½	1923½	14455½	11552	133611	19708281/2	
	Summe 1915	2332	911½	774	973	1844½	176½	59894½	1185	2891½	7227½	16246	100353	1660610	

Anlage IX.

Stationsweise Uebersicht

der

Güterbewegung nach Warengattungen

im

Empfange.

Kalenderjahr 1916.

Bemerkung: Gewicht ist in Tonnen von je 1000 kg angegeben. Halbe Tonnen werden mit ½ bezeichnet. Sendungen unter 500 kg, also die Mehrzahl der Stückgutsendungen, sind außer Betracht gelassen.

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten 2c.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle	Bier	Blei, Bleidraht, Bleizink, Bleiglätte 2c.	Borke und Lohe	Braunkohlen, rohe	Braunkohlenbriketts und Braunkohlenkoks	Zement, Steine, Platten, Fliesen von Zement	Chemikalien und Drogeriewaren	Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe 2c.	Düngemittel, auch künstliche	Roheisen	Luppen, Schweißeisen	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen 2c.	Nr.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c	
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	20	10	—	—	1667	—	—	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	—	—	—	—	—	16	487½	5½	—	12	824½	—	—	—	2
3	Bobitz	—	—	—	—	—	—	839½	125	—	—	2127	—	—	—	3
4	Borkow	—	—	—	—	—	15	243	—	—	2	1100	—	—	2	4
5	Brüel (Meckl.)	—	—	152	—	49½	656½	1375	282	20½	—	1253	—	—	—	5
6	Bützow	—	—	55	—	—	149	4567½	316	12½	60½	7181½	11½	—	—	6
7	Criwitz	—	—	307½	—	—	70½	3173½	174	—	14½	3229½	—	—	—	7
8	Dargun	—	—	87	—	—	15	1667½	42½	5	7	2470	—	—	—	8
9	Dassow (Meckl.)	—	—	81	—	½	325	1775	67½	12½	11½	3678	—	—	—	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	184½	—	—	—	1088½	47½	12	14	3385	—	—	—	10
11	Doberan	—	—	110½	—	—	467	4254	165	14	23	3143	—	—	—	11
12	Dömitz	—	—	83½	—	—	151½	—	54½	23	60½	218½	—	—	—	12
13	Eldena (Meckl.)	—	—	8	—	—	417	1419½	72½	—	—	1368½	—	—	—	13
14	Gadebusch	—	—	143	—	31	—	1285	35	—	—	982	—	—	—	14
15	Gallin	—	—	—	—	—	273	235	1½	—	5	1180	—	—	—	15
16	Ganzlin	—	—	—	—	—	75½	1021	4	—	—	1776	—	—	—	16
17	Gielow	—	—	—	—	13	277½	—	—	13	—	504	—	—	—	17
18	Gnoien	—	—	159	—	—	120	3236	285	16	49	9429	50	55	—	18
19	Goldberg (Meckl.)	—	—	227	—	1917	627	2766	229	50	50	2148	119	—	41	19
20	Grevesmühlen	—	—	473	—	—	465	3978	—	248½	14½	7889	—	—	8½	20
21	Groß Brütz	—	—	—	—	—	—	483½	118	7½	—	2314	—	—	—	21
22	Groß Wüstenfelde	—	—	—	—	—	—	308	21½	—	—	1749	—	—	2½	22
23	Güstrow	—	—	271½	—	2	39	13459½	673	202½	235	4494	1978½	—	461½	23
24	Hagebök	—	—	—	—	—	12	703	19½	19½	5	2109½	—	—	—	24
25	Hagenow Land	—	—	6	—	—	—	36½	2½	—	1½	152	—	—	—	25
26	Holthusen	—	—	—	—	—	21	890	107	—	4	877	—	—	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	180	2	20	—	800½	—	—	5	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	—	—	—	—	37½	240	—	770	—	15	—	—	50½	28
29	Kargow	—	—	7½	—	—	—	65	½	—	—	834½	—	—	—	29
30	Karow (Meckl.)	—	—	11½	—	—	15	—	—	—	—	1283	—	—	—	30
31	Kleeth	—	—	—	—	—	689	993½	20	—	—	2579½	—	—	—	31
32	Bad Kleinen	—	—	14	—	—	93	731	295	—	3	3254	—	—	—	32
33	Klein Plasten	—	—	—	—	—	—	610½	30	10	—	1701½	—	—	—	33
34	Klütz	—	—	77½	—	—	15	1165½	54	22½	6	2450½	—	—	—	34
35	Krakow (Meckl.)	—	—	38	—	—	132	1227½	94½	31½	10	2505½	—	—	—	35
36	Kröpelin	—	—	103½	—	—	4	2950	122	—	47½	4772	—	—	—	36
37	Laage (Meckl.)	—	—	251	—	—	21	2290	137½	2	14	2976½	—	—	—	37
38	Lalendorf	—	—	—	—	—	—	821	55½	10	—	2956	—	—	32	38
39	Ludwigslust	—	—	276	—	—	855½	2	—	—	—	74½	—	—	—	39
40	Lübeck	109	—	32	—	—	—	—	—	109	226½	53	5	—	174	40
41	Lübtheen	—	1	176½	—	—	1527½	1665½	157	398	27½	1992½	—	—	—	41
42	Lübz	—	—	133	—	18	1203½	4132	165½	2	24	4773½	—	35	261	42
43	Lützow	—	—	—	—	—	—	540	57	—	—	2151	—	—	—	43
44	Malchin	—	—	253	—	—	—	3929	82½	40	77	1960	10	—	118	44
45	Malchow	—	—	105½	—	433	478	1787	260½	7	67	1634	32	—	—	45
46	Malliß	—	—	—	—	—	1428	—	50½	82	64	202½	19½	—	—	46
47	Martn	—	—	—	—	—	—	481	—	—	—	790	—	—	—	47
48	Marnitz	—	—	—	—	—	16	626½	21½	—	—	676	—	—	—	48
49	Mecklenburg	—	—	—	—	—	—	408	—	—	—	2768	—	—	—	49
50	Mistorf	—	—	—	—	—	—	436½	—	—	—	870	—	—	—	50
51	Möllenhagen	—	—	—	—	—	—	370½	—	—	—	708	—	—	—	51
52	Mölln (Meckl.)	—	—	—	—	—	92	325½	27	—	—	1432	—	—	—	52
53	Neubrandenburg	½	17	30½	—	—	—	—	776½	1½	160½	1367	15	—	72	53
54	Neubukow	5	—	225	—	162	127	2006	120	31	7	3733½	53	—	—	54
55	Neukalen	—	—	—	—	—	—	474	—	—	13	803	—	—	—	55
56	Neu Kaliß	422	—	—	—	—	1835	822	20	107	—	142	—	—	—	56

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten 2c.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle	Bier	Blei, Bleidraht, Bleizink, Bleiglätte 2c.	Borke und Lohe	Braunkohlen, rohe	Braunkohlenbriketts und Braunkohlenkoks	Zement, Steine, Platten, Fliesen von Zement	Chemikalien und Drogeriewaren	Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe 2c.	Düngemittel, auch künstliche	Roheisen	Luppen, Schweißeisen	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen 2c.	Nr.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c	
57	Neukloster (Meckl.)	—	—	123½	—	—	78	2054	51	—	11½	3426	—	—	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	—	—	37½	—	2742½	559½	1948	155	10½	30	3246	5	—	—	58
59	Neustrelitz	—	—	168½	—	—	—	—	—	—	—	195½	—	—	—	59
60	Oertzenhof	—	—	6	—	—	—	563	2	4½	7	1366½	—	—	—	60
61	Parchim	—	1	1112	—	20	1418	8130	604	42	197½	6329½	6	—	—	61
62	Penzlin (Meckl.)	—	—	162	—	—	81	1722½	138½	8½	41	1644½	—	—	—	62
63	Plaaz	—	—	—	—	—	35	858½	—	—	—	2309	—	—	—	63
64	Plau (Meckl.)	—	—	309½	—	—	628	4388	171½	36	12	4063	—	—	—	64
65	Poggelow	—	—	—	—	—	300	—	5½	7	—	2426½	—	—	—	65
66	Rastow	—	—	—	—	—	110½	749	35½	—	—	2023	—	—	—	66
67	Rehna	—	—	162	—	8	82½	2017½	84½	—	—	1315	—	—	—	67
68	Röbel (Meckl.)	—	—	—	—	—	142	2190½	47	88	12	4000	—	—	2½	68
69	Rostock Hbf.	—	—	156½	—	—	276	881	—	—	—	6	—	—	34½	69
70	Rostock Ulmenstraße	4½	—	12½	—	—	78	1640	424½	81	—	293	944	—	5	70
71	Rostock Hafen	—	12	22	—	—	250	19659	879	142	56	8952	—	—	—	71
72	Rostock Gbf.	—	16	1810	8½	99½	—	3848	613	402½	31½	3951½	10	—	—	72
73	Sanitz	—	—	6½	—	—	—	896	27	5	6½	3970	—	—	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	—	—	75	—	—	164	2702	191½	17½	27	1945	—	—	—	74
75	Schwaan	—	—	180½	—	—	—	2913	211	45½	24	2880	—	—	17½	75
76	Schwerin (Meckl.)	—	—	804½	—	—	3457	33818½	4381½	548	284	2293	20	—	129	76
77	Schwinkendorf	—	—	—	—	—	—	194½	18	—	1½	481	—	—	1½	77
78	Sponholz	—	—	—	—	—	—	468½	10	—	2	1040½	—	—	—	78
79	Stavenhagen	—	—	—	—	—	—	3383½	410	—	27	5531	—	—	19	79
80	Sternberg (Meckl.)	—	—	154	—	—	166½	1349	92½	7½	33½	1673	—	—	—	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	10	—	—	—	276	50	—	10	936	—	—	—	81
82	Sülze	—	—	79	—	—	—	812½	108½	—	10½	1119½	—	—	—	82
83	Tessin	—	—	124½	—	—	15	2228	100	6	32	5057	6	—	—	83
84	Teterow	—	—	273½	—	—	—	3717	495	38½	36	3312½	47	—	—	84
85	Teterow See	—	—	—	—	—	—	365	105	2½	1	539	—	—	—	85
86	Thürkow	—	—	—	—	—	—	598	47	—	—	1706	—	—	—	86
87	Tribsees	—	—	—	—	—	25	65	95	8	38½	1711½	—	—	—	87
88	Ventschow	—	—	4	—	—	137	522	—	20	—	2764	—	—	—	88
89	Vollrathsruhe	—	—	—	—	—	55	451	—	—	—	1722	—	—	—	89
90	Waren (Meckl.)	—	—	91	—	—	—	5673	417	10	37	3831	310	—	724	90
91	Warin	—	—	169½	—	84	120½	1121½	80½	11½	14	720½	—	—	—	91
92	Warnemünde	—	—	1132	—	—	83	5549	970½	967	76	277	33	—	43	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	—	180	513	17	—	—	906	—	—	—	93
94	Wiligrad	—	—	—	—	—	40½	795	45½	—	32½	1618½	—	—	—	94
95	Wismar (Meckl.)	—	—	1914	12½	11	1750	18018	820½	421½	74½	9173½	737½	8	7879½	95
96	Übrige Stationen	—	—	18	—	—	1988	18941½	1184	44	130½	65915	—	—	21	96
	Summe 1916	541	47	13201	21	5591	24986½	234641½	18495	5274½	2552½	286177½	4412	98	10263½	
	Summe 1915	125½	169½	15429	62	6221½	24135½	226911	15698	4507	2851	277783	6285½	337	2575	

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Maschinen, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen	Eisen- und Stahldraht	Eisen- und Stahlwaren	Sonstige Metallwaren	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies)	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Ton 2c.	Erze, rohe	Kupfererze	Übrige Erze	Nr.
		12	13	14	15	16	17	18	19a	19b	20	21	22a	22b	22c	
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	—	25½	—	—	—	—	—	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	2½	103	—	—	42½	7	½	11½	—	—	892	—	—	—	2
3	Bobitz	—	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
4	Borkow	1	1½	—	—	116½	—	1	12	—	—	—	—	—	—	4
5	Brüel (Meckl.)	23	—	—	—	29	—	—	4½	—	—	—	—	—	—	5
6	Bützow	75½	63	—	—	219	29	36	55½	16	—	134	—	—	—	6
7	Crivitz	—	12½	—	—	1	—	—	—	—	—	155	—	—	—	7
8	Dargun	7½	—	—	—	58½	—	19½	19	6½	—	41	—	—	—	8
9	Dassow (Meckl.)	11	20	—	—	20½	1	1	72½	—	—	230	—	—	—	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	145½	3	—	—	24½	—	8	63	—	—	145½	—	1	—	10
11	Doberan	9	20	—	—	37	—	11	14½	—	—	—	—	5	—	11
12	Dömitz	7	59	1½	1	18½	1	5½	12	—	—	1188	—	—	—	12
13	Eldena (Meckl.)	—	5	—	—	12	—	8	3½	—	—	40	—	—	—	13
14	Gadebusch	12	—	—	—	78	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
15	Gallin	—	6½	—	—	6	—	—	3	—	—	20	—	—	—	15
16	Ganzlin	½	5	—	—	86½	—	—	10½	—	—	45	—	—	—	16
17	Gielow	—	173	—	—	89	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
18	Gnoien	29	31	28	—	168	6	2	803	—	—	10	—	—	—	18
19	Goldberg (Meckl.)	12	36	—	—	286	—	33	6	—	—	115	—	—	6	19
20	Grevesmühlen	38	5062	—	—	185½	2½	36½	64½	17½	—	722	—	—	—	20
21	Groß Brütz	—	—	—	—	91½	—	2	54	—	—	—	—	—	—	21
22	Groß Wüstenfelde	—	11	—	—	9½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
23	Güstrow	1372	839½	—	—	904½	139	154½	1814	36	—	3912½	—	1½	—	23
24	Hageböl	9	—	—	—	37½	1	—	17½	—	—	—	—	—	—	24
25	Hagenow Land	2½	—	—	—	76½	—	72	½	—	—	79½	—	—	—	25
26	Holthusen	4	614½	—	—	55½	—	—	29	—	—	569	—	—	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	1½	20	—	—	4	—	½	3	—	—	—	—	—	—	27
28	Jessenitz (Meckl.)	150	161½	—	—	579½	½	1½	314½	—	—	3234	—	—	—	28
29	Kargow	1½	54	—	—	14½	—	1	22½	—	—	—	—	—	—	29
30	Karow (Meckl.)	15	169	—	—	165	20	—	—	—	—	208	—	—	—	30
31	Kleeth	—	—	—	—	—	58	—	—	—	—	174	—	—	—	31
32	Bad Kleinen	92	—	—	—	13	—	2	11	—	—	155	—	—	—	32
33	Klein Plasten	—	45	—	—	79	1½	—	3	—	—	10	—	—	—	33
34	Klütz	5½	—	—	—	41½	3½	9	25	—	—	60	—	—	—	34
35	Krakow (Meckl.)	—	—	—	—	80	—	—	34½	—	—	—	—	—	—	35
36	Kröpelin	61½	—	—	—	188	52	33½	11	—	—	—	—	—	—	36
37	Laage (Meckl.)	12	85	—	—	67½	11	8	66	—	—	354½	—	—	—	37
38	Lalendorf	—	28	—	—	71	—	1	60	—	—	396	—	—	—	38
39	Ludwigslust	—	—	—	—	—	—	½	13	—	—	9	—	—	—	39
40	Lübeck	546½	—	—	3	194	93	163½	89½	21½	13	264½	—	33½	90	40
41	Lübtheen	197	5	—	8½	62½	11½	13	18½	—	—	1177½	—	—	—	41
42	Lübz	112	1½	—	—	172	28½	—	924½	—	—	11	—	—	—	42
43	Lützow	—	—	—	—	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
44	Malchin	240½	35	—	—	442	46	½	26	—	—	994	—	—	—	44
45	Malchow	6	—	—	—	72	—	2	51	—	—	80	—	—	—	45
46	Malliß	—	57	—	—	79	—	3	4	51	—	1115½	—	—	—	46
47	Marin	—	—	—	—	18	—	—	—	—	—	319	—	—	—	47
48	Marnitz	—	—	—	—	30½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
49	Mecklenburg	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49
50	Mistorf	—	—	—	—	—	—	2½	3	—	—	20	—	—	—	50
51	Möllenhagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
52	Mölln (Meckl.)	10½	24½	—	1	67½	2	10	3½	—	—	390	—	—	—	52
53	Neubrandenburg	103½	776	—	—	296	36½	52½	230	—	—	254½	—	—	—	53
54	Neubukow	—	509	—	2	37½	—	9	15½	—	—	—	—	—	—	54
55	Neukalen	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	30	—	—	—	55
56	Neu Kaliß	13½	—	—	—	117	5	—	—	—	—	100	—	—	—	56

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen ꝛc.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände ꝛc.	Eisenbahnschwellen, eiserne	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder ꝛc.	Eiserne Dampfkessel, Maschinen, Reservoirs ꝛc.	Eiserne Röhren und Säulen	Eisen- und Stahldraht	Eisen- und Stahlwaren	Sonstige Metallwaren	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies)	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Ton ꝛc.	Erze, rohe	Kupfererze	Übrige Erze	Nr.
		12	13	14	15	16	17	18	19a	19b	20	21	22a	22b	22c	
57	Neukloster (Meckl.)	3	—	—	—	32	14	22	—	—	—	46	—	—	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	4	7½	—	—	57	2½	½	6	—	—	10	—	—	—	58
59	Neustrelitz	½	109½	4½	—	25	12½	½	41½	—	—	—	—	—	—	59
60	Oertzenhof	—	1774	—	—	83	—	8	18½	—	—	—	—	—	—	60
61	Parchim	141	138	—	—	158	66	64½	512	4½	—	334	—	—	—	61
62	Penzlin (Meckl.)	—	227	—	—	98	—	—	36½	7	—	110	—	—	—	62
63	Plaaz	1½	—	—	—	20½	14	—	½	—	—	—	—	—	—	63
64	Plau (Meckl.)	46½	—	—	—	132	2½	—	18½	1	—	—	10½	—	—	64
65	Poggelow	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	10	—	—	—	65
66	Rastow	—	—	—	—	7	—	—	3	—	—	—	—	—	—	66
67	Rehna	2	34½	—	—	31	—	—	3	—	—	11	—	—	—	67
68	Röbel (Meckl.)	10	110	—	—	94	2½	1½	32½	—	—	79½	—	—	—	68
69	Rostock Hbf.	17	90½	—	2	21½	2	23	124½	—	—	305	—	—	—	69
70	Rostock Ulmenstraße	3450½	—	—	—	109	134½	666½	617	—	—	50	—	—	—	70
71	Rostock Hafen	1289	—	—	—	123	240	197	431	—	—	20	—	—	—	71
72	Rostock Gbf.	4155½	1143½	188½	231½	1334	499	948	5401	74	29½	822	—	5	—	72
73	Sanitz	3	85	—	—	66	23	—	5	—	—	31	—	—	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	—	65	—	—	137	—	—	160	—	—	150	—	—	—	74
75	Schwaan	—	215	—	—	23	—	2	121	—	—	522	—	—	—	75
76	Schwerin (Meckl.)	1245	4161½	—	663½	2112½	635½	489½	9360	483	—	973	—	—	—	76
77	Schwinkendorf	6	—	—	—	27½	—	—	3½	—	—	40½	—	—	—	77
78	Sponholz	5	—	—	—	12½	—	—	—	—	—	123	—	—	—	78
79	Stavenhagen	81	—	—	—	221½	4½	13½	109½	—	—	249	—	—	—	79
80	Sternberg (Meckl.)	80	12	—	—	31½	—	13	4	—	—	—	—	—	—	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	—	3½	—	1½	12	—	—	—	—	—	—	81
82	Sülze	1½	20½	—	—	30½	1	2	9	—	—	20	—	—	—	82
83	Tessin	—	24	—	—	107	—	—	32½	—	—	20	—	—	—	83
84	Teterow	170	—	—	—	172	123	273½	5832½	—	—	276½	—	—	—	84
85	Teterow See	3	2	—	—	18	7	—	14	—	—	13	—	—	—	85
86	Thürkow	—	11½	—	—	14	—	—	3	—	—	100	—	—	—	86
87	Tribsees	68	26½	—	—	44½	—	22½	30½	½	—	20	—	—	—	87
88	Ventschow	—	—	—	—	60	—	—	11	—	—	50	—	—	—	88
89	Vollrathsruhe	—	75	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	89
90	Waren (Meckl.)	258	67	—	—	101½	—	—	314½	—	10	307½	—	—	—	90
91	Warin	—	40½	—	—	41	—	4	41½	—	—	160	—	—	—	91
92	Warnemünde	652½	145	13	1	657	110½	31	1137	2½	—	4206	—	—	—	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93
94	Wilgrad	—	76	—	—	18½	½	—	20½	—	—	620	—	—	—	94
95	Wismar (Meckl.)	7475½	250½	—	4216½	1559	269½	3665	3099	3½	—	2547	—	—	—	95
96	Übrige Stationen	206½	779½	12	—	686½	56	57½	668½	5½	—	3247½	—	—	—	96
	Summe 1916	22705	18800	247½	5130	14126½	2775½	7210	33261½	745	52½	33078½	10½	46	96	
	Summe 1915	22078	14313½	257½	2657½	11812	2468½	6374	22579	1414	59	24626	4	122	16	

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Farbehölzer	Fische, Heringe	Flachs, Hanf, Hede, Werg	Fleisch, auch Speck	Garne und Twiste	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen	Mais	Malz	Lein- und Ölsamen	Nr.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h	
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	5	—	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	—	3½	—	—	½	—	6½	—	8½	3	12½	—	—	2
3	Bobitz	—	—	—	—	—	10	—	16	—	—	—	—	—	3
4	Borkow	—	2	—	—	—	99½	80½	—	305	7½	10	—	—	4
5	Brüel (Meckl.)	—	—	—	—	—	610½	1702½	2½	22	5½	12	—	—	5
6	Bützow	—	9½	—	—	52½	70	252½	6	811	18	35	—	48	6
7	Crivitz	—	—	—	—	—	123½	61	40½	28	6	94½	—	—	7
8	Dargun	—	—	—	—	—	25½	10	—	96½	5½	32	—	—	9
9	Dassow (Meckl.)	—	45½	—	—	2	1	21	17½	50	47½	58	—	—	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	—	½	—	—	—	2	9	5	14	14	6½	—	—	10
11	Doberan	—	36	—	—	—	127	118	82	110	27	70	—	—	11
12	Dömitz	—	4½	—	5	—	3	25	2168	59½	9	126½	—	—	12
19	Eldena (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	12	—	178	—	15	—	—	13
14	Gadebusch	—	—	—	—	—	227½	67	105	178	—	4	—	—	14
15	Gallin	—	—	—	—	—	—	1	—	36	1	44½	—	—	15
16	Ganzlin	—	—	—	—	—	—	—	½	83	—	86	—	—	16
17	Gielow	—	—	—	—	—	18	15	—	10	—	22	—	—	17
18	Gnoien	—	—	—	—	—	399	545	26	41	2	18	—	21	18
19	Goldberg (Meckl.)	—	4	—	—	—	21	56	24	70	13	39	—	—	19
20	Grevesmühlen	—	14½	—	—	5	538½	521	535½	1740½	80½	111	—	783½	20
21	Groß Brütz	—	2½	—	—	½	24	12½	66	40	24	20	—	6½	21
22	Groß Wüstenfelde	—	—	—	—	—	5	10	1½	—	—	—	—	—	22
23	Güstrow	—	146	—	44	3½	571	1166	1261½	398½	110½	262½	148½	25	23
24	Hagebök	—	—	—	—	1½	14½	—	2½	5½	2½	13	—	—	24
25	Hagenow Land	—	—	—	—	½	—	1	1	—	—	5	—	—	25
26	Holthusen	—	—	—	—	—	—	2	1	12	3½	5	—	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7½	1	—	—	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	½	—	—	—	—	½	—	—	—	—	—	—	28
29	Kargow	—	—	—	—	—	—	1½	25	5½	4	5	—	—	29
30	Karow (Meckl.)	—	—	—	—	½	—	35	—	—	9½	39	—	—	30
31	Kleeth	—	—	—	—	—	8	—	15	55	13	—	—	—	31
32	Bad Kleinen	—	1½	—	—	—	8	1	42	16	4½	15	2½	—	32
33	Klein Plasten	—	—	—	—	½	32	43	—	14	3	3½	—	—	33
34	Klütz	—	—	—	1	2	39	46½	5	31	1½	44	—	—	34
35	Krakow (Meckl.)	—	—	—	—	—	150	150	5	2½	3½	9	—	—	35
36	Kröpelin	—	—	—	144	—	165	230	25	47	11½	50	—	—	36
37	Laage (Meckl.)	—	1	—	—	1	12	25	47½	26	15½	47	—	—	37
38	Lalendorf	—	3	—	—	—	1	2½	6	2½	3	64½	—	11	58
39	Ludwigslust	—	14½	—	40	—	—	10	1690½	69½	—	29	42½	—	39
40	Lübeck	—	1137½	3	2962½	—	1074	3868½	13726	1243½	491½	—	191½	—	40
41	Lübtheen	—	—	—	—	—	—	—	13½	—	5½	4½	—	—	41
42	Lübz	—	3	—	—	2	56	25	44½	141	35	119½	544½	—	42
43	Lützow	—	—	—	—	—	—	—	30	12	—	—	—	—	43
44	Malchin	—	17	—	—	—	775	1554	3237	5	8	—	—	10	44
45	Malchow	—	20	—	—	4	85	2	17	36½	8	34	—	—	45
46	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	4½	—	—	—	—	46
47	Marin	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5	8	—	—	47
48	Marnitz	—	—	—	—	—	11	2	3	30	3	16	—	—	48
49	Mecklenburg	—	—	—	—	—	1	—	8	14	—	30	—	—	49
50	Mistorf	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	4	—	—	50
51	Möllenhagen	—	—	—	—	—	—	1	3	—	2	13	—	—	51
52	Mölln (Meckl.)	—	½	—	—	½	—	3	—	—	6	11	—	—	52
53	Neubrandenburg	—	122½	—	29½	21	1720½	1637½	228½	589	237	97½	—	24½	53
54	Neubukow	—	—	—	—	—	58	57	2	262	10	52	—	—	54
55	Neukalen	—	—	—	—	—	20	10	—	—	—	—	—	—	55
56	Neu Kaliß	—	—	—	—	—	843	1250½	6	10	—	—	—	—	56

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Farbehölzer	Fische, Heringe	Flachs, Hanf, Hede, Werg	Fleisch, auch Speck	Garne und Twiste	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen	Mais	Malz	Lein- und Ölsamen	Nr.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h	
57	Neukloster (Meckl.)	—	1	—	—	—	53½	28½	38	78	14	20	—	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	—	44	—	—	—	559	254	216½	481½	5½	83	—	—	58
59	Neustrelitz	—	28½	—	179½	—	6	11½	5½	½	4	—	—	—	59
60	Oertzenhof	—	½	—	—	—	6	9½	8	5½	—	20	—	2	60
61	Parchim	—	215½	—	238	3½	1335½	3897	4144	800	135	380½	3½	—	61
62	Penzlin (Meckl.)	—	10	—	—	—	60	44½	11	6	8	15	—	—	62
63	Plaaz	—	—	—	—	—	6½	6	—	54½	3½	4½	—	—	63
64	Plau (Meckl.)	—	63½	—	—	—	115	321	62	404	15½	55½	—	3	64
65	Poggelow	—	—	—	—	—	—	16½	—	2	—	14½	—	6	65
66	Rastow	—	—	—	—	—	—	1	8½	8	—	—	—	—	66
67	Rehna	—	—	10	—	5½	162	11	—	126	2½	271	—	3	67
68	Röbel (Meckl.)	—	7	—	½	4	—	90	7½	77½	47	148½	16½	—	68
69	Rostock Hbf.	—	3190½	—	57	—	—	—	8	3	—	—	—	—	69
70	Rostock Ulmenstr.	—	—	—	—	—	59	243½	118	76½	—	—	130	—	70
71	Rostock Hafen	—	770	—	28	—	1447	1771	1023	883	1874	324	158	4	71
72	Rostock Gbf.	—	520	17	29	66	950½	2099	250	656	344½	377	192½	30	72
73	Sanitz	—	—	—	—	—	50	25½	7	16½	3½	17½	—	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	—	4½	—	12	9½	157	159½	237	199	16	48½	—	—	74
75	Schwaan	—	639	—	—	—	5	11	—	159	—	140	80	—	75
76	Schwerin (Meckl.)	—	316	1	17½	14	2113½	4712½	1728	2517½	1462½	1903½	360½	12½	76
77	Schwinkendorf	—	—	—	—	½	17½	10	41	2½	½	34½	—	—	77
78	Sponholz	—	—	—	—	—	12	27	20	3	1	—	—	5½	78
79	Stavenhagen	—	5½	—	—	—	697½	1342½	44½	128	22	45½	—	—	79
80	Sternberg (Meckl.)	—	9½	—	—	½	121½	187	208	661	96	634	—	15½	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	—	—	4	1	1½	12	—	7½	—	—	81
82	Sülze	—	2	—	—	—	2½	1½	7½	15	8	9	—	—	82
83	Tessin	—	—	—	—	—	550	407	15	4	23	16	—	—	83
84	Teterow	—	8½	—	—	3	131½	511½	2	32	38	58	—	—	84
85	Teterow See	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	6	—	—	85
86	Thürkow	—	—	—	—	—	—	11½	—	—	5	—	—	—	86
87	Tribsees	—	390½	—	—	1	—	2	9	—	2	—	—	—	87
88	Ventschow	—	—	—	—	—	15	25	11	28	3	8	—	2	88
89	Vollrathsruhe	—	—	—	—	—	—	30	—	13	—	30	—	—	89
90	Waren (Meckl.)	—	180½	—	—	—	6472	12067	971	1418	296	70	41	15	90
91	Warin	—	22	—	—	—	310	154	4	11½	22½	5	—	—	91
92	Warnemünde	—	3298½	—	11571½	—	55	10	4	—	—	9	335½	12	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	—	—	28	—	5	—	13	—	—	93
94	Wiligrad	—	—	—	—	1	1	3	—	26	—	32½	—	—	94
95	Wismar (Meckl.)	—	501½	14	—	5½	587	1791	308	1003	583	648	12	152	95
96	Übrige Stationen	—	24	—	1	7	661	750½	228½	713½	60	510	—	2½	96
	Summe 1916	—	11837	45	15360	220½	24672	44723	33291½	17557	6363	7762½	2259	1194½	
	Summe 1915	½	11338	146	46549	823½	26087½	38627	19353	6784	5646	7744	2746	1090	

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Andere Sämereien aller Art	Glas und Glaswaren	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	Rundholz, roh beschlagene Stämme	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Grubenhölzer, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Äußereurop. Holz	Sägespäne, Holzzeugmasse, Sägemehl	Hopfen	Jute	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao, Thee 2c.	Kalk, gebrannter	Kartoffeln	Knochen	Nr.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	
1	Basedow	12	—	—	76	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	3	—	—	—	13	272	—	—	—	—	—	20	25½	—	2
3	Bobitz	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	10	62	—	3
4	Borkow	13½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61	—	4
5	Brüel (Meckl.)	3	—	2½	68	97½	70	—	—	—	—	—	62½	25½	—	5
6	Bützow	80	24	—	1280	180½	556½	47½	20	—	—	—	279½	90½	—	6
7	Crivitz	½	11½	—	376	—	—	—	—	—	—	—	80	66	—	7
8	Dargun	14	—	—	—	334½	18	—	—	—	—	—	53	19½	—	8
9	Dassow (Meckl.)	17	—	—	20	386	79½	—	1	—	—	—	73	140½	—	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	7½	1½	2	268	252½	26	—	—	—	—	—	44½	354	—	10
11	Doberan	11	708½	—	—	332	138	—	—	—	—	—	116	428	—	11
12	Dömitz	3	—	½	56½	328	130½	—	—	—	—	1	—	600	—	12
13	Eldena (Meckl.)	4½	—	—	—	51	20	—	—	—	—	—	10	10	—	13
14	Gadebusch	1½	—	54	—	172	—	—	—	—	—	—	117½	82	—	14
15	Gallin	6½	—	—	—	76½	22	—	—	—	—	—	17	112	—	15
16	Ganzlin	17½	—	—	—	5	99½	—	—	—	—	—	1	60	—	16
17	Gielow	—	—	—	2961	5	15	—	—	—	—	—	—	18½	—	17
18	Gnoien	29	23	—	12	73	—	—	—	—	—	—	126	58	—	18
19	Goldberg (Meckl.)	30	59	528	—	96	2813	—	1	—	—	—	246	131	—	19
20	Grevesmühlen	117½	27½	—	2562	571½	40	—	—	—	—	—	183	466½	—	20
21	Groß Brütz	11	—	—	20	51	—	—	—	—	—	—	29	154½	—	21
22	Groß Wüstenfelde	12	—	—	31	2½	—	—	—	—	—	—	17	44	—	22
23	Güstrow	152	320	33½	3395	5920	2292½	—	41	2½	—	29	243	3271½	7½	23
24	Hagebök	8	—	—	—	53½	—	—	—	—	—	—	47	27½	—	24
25	Hagenow Land	—	—	—	—	45	88½	—	—	—	—	—	—	35½	—	25
26	Holthusen	1½	1	—	216½	—	572	—	—	—	—	—	26	49½	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	1½	—	—	—	9½	80	—	—	—	—	—	—	51½	—	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	—	—	—	487½	295½	—	—	—	—	—	310	94	—	28
29	Kargow	4½	—	—	—	—	371½	—	—	—	—	—	—	4½	—	29
30	Karow (Meckl.)	13	—	—	43½	6½	599	—	25	—	—	—	—	24½	—	30
31	Kleeth	5	1	—	—	36	18	—	—	—	—	—	37	40	—	31
32	Bad Kleinen	7½	6	—	—	394½	100	—	—	—	—	—	9	67	—	32
33	Klein Plasten	1	—	—	—	60	—	—	—	—	—	15	22	23	—	33
34	Klütz	6½	7	—	—	55	55½	—	—	—	—	—	9½	107½	—	34
35	Krakow (Meckl.)	—	—	—	—	27	—	—	—	—	—	—	70	121	—	35
36	Kröpelin	22½	1	5	—	371½	31	—	42	—	—	1	114	83	—	36
37	Laage (Meckl.)	23	16	—	5	93½	80	—	2	—	—	—	161½	95	—	37
38	Lalendorf	12½	1	—	25	57½	31	—	—	—	—	½	29	87	—	38
39	Ludwigslust	1½	13½	—	—	92	20	—	—	—	—	—	—	273½	—	39
40	Lübeck	36½	26½	249½	1346½	5464	502	—	22	—	13½	165	15	12451½	10	40
41	Lübtheen	1½	—	—	146½	43½	5	—	—	—	—	—	37	6½	—	41
42	Lübz	63	311	1	6	171	—	—	—	9	—	35	93	2024	—	42
43	Lützow	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	12	30	—	43
44	Malchin	—	7	—	1074½	238	402	—	—	—	—	20½	170	16351	—	44
45	Malchow	9	13	147	—	404	97	—	—	—	—	—	141	79	—	45
46	Malliß	—	—	—	868½	64½	1258½	—	—	—	—	—	14	2	—	46
47	Marin	4	—	—	16½	61	—	—	—	—	—	—	—	45½	—	47
48	Marnitz	—	—	—	—	30	5	—	—	—	—	—	20	56½	—	48
49	Mecklenburg	5½	—	—	—	46	—	—	—	—	—	—	—	77	—	49
50	Mistorf	2	—	—	—	—	53	—	—	—	—	—	—	32	—	50
51	Möllenhagen	2½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37½	—	51
52	Mölln (Meckl.)	14	—	—	—	90	1	—	—	—	—	—	1	87½	—	52
53	Neubrandenburg	141½	97	21½	29½	2266	450	—	36	—	8½	5½	15	525½	11	53
54	Neubukow	41½	—	40	—	160	409	—	—	—	—	—	70	56	—	54
55	Neukalen	—	—	—	—	35	—	—	—	—	—	—	10	—	—	55
56	Neu Kaliß	—	—	—	15½	—	—	—	686	—	—	—	200	22½	—	56

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Andere Sämereien aller Art	Glas und Glaswaren	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	Rundholz, roh beschlagene Stämme	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Grubenhölzer, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz	Sägespäne, Holzzeugmasse, Sägemehl	Hopfen	Jute	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao, Tee 2c.	Kalk, gebrannter	Kartoffeln	Knochen	Nr.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	
57	Neukloster (Meckl.)	19½	3	—	—	140½	2	—	—	—	—	—	36	57	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	8½	12	1217½	—	2½	1239	—	—	—	—	—	101	197	—	58
59	Neustrelitz	—	1	9½	—	34	20	—	—	—	—	—	—	318	—	59
60	Oertzenhof	16	—	—	—	—	683	—	—	—	—	—	—	28½	—	60
61	Parchim	310	101	223	403½	902	1310½	—	—	—	—	34½	290½	3196	—	61
62	Penzlin (Meckl.)	18	2	12½	—	39	129½	—	—	—	—	—	101½	49½	1	62
63	Plaaz	2½	—	—	11½	11½	—	—	—	—	—	—	11½	25	—	63
64	Plau (Meckl.)	89½	6	—	—	38	51½	—	—	—	—	1	91	4931½	1	64
65	Poggelow	—	—	—	—	41	110	—	—	—	—	—	18	93	—	65
66	Rastow	1	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	15½	—	66
67	Rehna	4½	—	1½	—	20	34	—	21	—	—	—	40	47½	—	67
68	Röbel (Meckl.)	160½	½	—	—	41	201	—	—	—	—	—	57	418	—	68
69	Rostock Hbf.	16	9	13	—	87	212½	—	—	—	—	—	—	57½	11½	69
70	Rostock Ulmenstr.	—	—	46	927	570½	406	—	—	—	—	—	60	2075½	—	70
71	Rostock Hafen	2	—	—	497	813	1729	—	32	—	—	61	130	4962	—	71
72	Rostock Gbf.	87½	989	110	252½	2707½	412	149	24	16½	—	180	247	4015½	21	72
73	Sanitz	3	1	—	5	590	75	—	—	—	—	—	34	50	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	26½	5½	—	32	62	69	—	—	—	—	—	158½	177½	—	74
75	Schwaan	—	48	—	550	87	126	—	—	—	—	—	223	1549	—	75
76	Schwerin (Meckl.)	90	500	379½	1334½	5097	209	88	42	21½	—	163½	507	7282	110	76
77	Schwinkendorf	7	—	—	—	11½	—	—	—	—	—	—	10½	86½	—	77
78	Sponholz	2	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	31	51	—	78
79	Stavenhagen	46½	14½	—	5250½	1227½	155½	—	—	—	—	—	163½	276½	5	79
80	Sternberg (Meckl.)	15	—	—	5825½	104	257	—	—	—	—	—	50	45	—	80
81	Suckow (Grenze)	1	—	—	—	15½	12	—	—	—	—	—	22½	2½	—	81
82	Sülze	3	—	1½	5	14½	30	—	—	—	—	—	47½	43½	—	82
83	Tessin	19	1	—	13	17½	75	—	—	—	—	—	70	65½	—	83
84	Teterow	50½	37½	34½	249	214½	13	—	—	—	—	—	183½	144	—	84
85	Teterow See	60	—	—	33	61	22	—	—	—	—	—	41	21	—	85
86	Thürkow	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	10	10	—	86
87	Tribsees	—	½	—	—	103½	264	—	—	—	—	—	55	—	—	87
88	Ventschow	5	—	—	—	14	300	—	—	—	—	—	1	64	—	88
89	Vollrathsruhe	12	—	—	—	—	56	—	—	—	—	—	—	—	—	89
90	Waren (Meckl.)	240	20½	15	54	1668	226	—	5	—	—	15	180	3061	—	90
91	Warin	4½	3½	201	2020½	31	1716	—	—	—	—	—	52	34	—	91
92	Warnemünde	28	503	32	525	3155	2761	—	193	16	—	246½	468	1472	—	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	53	—	—	—	—	—	—	10	5	—	93
94	Wiligrad	6	—	—	—	52½	1½	—	—	—	—	—	2	89½	—	94
95	Wismar (Meckl.)	71½	128	59	3293½	5961½	477½	—	40	—	—	13½	2622	2441½	13	95
96	Übrige Stationen	156	38½	—	769½	1197	2513	—	55	—	—	—	602	2076½	—	96
	Summe 1916	2557	4101	3440	36970½	45045½	28015½	284½	1288	65½	22	987½	10105½	78883	191	
	Summe 1915	4580½	3746	4887½	34971	32583	24496	521½	723	113½	21	1074	7055½	98342½	187	

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Knochenkohle, Beinschwarz	Lumpen	Mehl und Mühlenfabrikate	Kleie	Obst, Gemüse, Pflanzen ꝛc.	Öle, Fette, Tran und Talg	Ölkuchen, Ölkuchenmehl, Leinkuchen, Kokoskuchenmehl ꝛc.	Papier und Pappe ꝛc.	Petroleum und andere Mineral-Öle	Reis und Reisfleie	Tonröhren und Drainröhren	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Zichorienwurzel	Rübensirup, Melasse	Salpetersäure, Salzsäure	Nr.
		39	40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	
1	Basedow	—	—	—	196	8	—	5	—	—	—	—	391	—	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	—	—	5	1½	8	—	—	—	8½	—	164½	107	—	—	2
3	Bobitz	—	—	15	—	6½	3	—	—	—	—	—	189	35	—	3
4	Borkow	—	—	17	17½	17½	—	3	—	½	—	2½	6⅓	30	—	4
5	Brüel (Meckl.)	—	—	45	142	2½	—	9½	426½	13½	—	—	106	—	—	5
6	Bützow	—	—	254½	1260	15	8½	529	3146	135½	—	321	794⅓	103	—	6
7	Criwitz	—	—	25	487½	14	—	3	3½	52	—	25½	2⅓	207⅓	—	7
8	Dargun	—	—	159½	262⅓	—	½	11	—	2	—	10½	471⅓	72⅔	—	8
9	Dassow (Meckl.)	—	—	189	334	192½	1½	10	—	22½	—	182½	139	10⅓	—	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	28	89	11⅓	1	2	5	10	—	126	569⅓	24⅓	—	10
11	Doberan	—	—	144	454	54	—	35	—	175	—	22	184	240	—	11
12	Dömitz	—	1	606½	232	48½	—	—	31	80½	—	7	68⅓	16⅓	26	12
13	Eldena (Meckl.)	—	—	32½	164	—	—	—	—	—	—	23	10	5	—	13
14	Gadebusch	—	—	62	156⅓	21	4½	12½	—	84	—	58	41	—	—	14
15	Gallin	—	—	47½	94⅓	—	—	1	—	—	—	73½	556	—	—	15
16	Ganzlin	—	—	97	94⅓	1⅔	—	—	—	—	—	15	10	52	—	16
17	Gielow	—	—	28½	—	3½	—	—	—	—	—	15½	357	—	—	17
18	Gnoien	—	—	93	189	18	—	37	—	115	—	119	923	—	—	18
19	Goldberg (Meckl.)	—	—	91	235	14	—	109	—	60	—	143	177	213	—	19
20	Grevesmühlen	—	7½	268	1151	118⅓	1½	102½	19½	74	20½	96	450	7	—	20
21	Groß Brütz	—	—	62	67	15⅓	—	23½	—	10½	—	51	261⅓	—	—	21
22	Groß Wüstenfelde	—	—	10	38⅓	1	½	—	—	—	—	2½	324	1	—	22
23	Güstrow	—	74½	935	1528	1278	122½	66½	165	1412	2	156½	20195½	97	34	23
34	Hagebök	—	—	1	17	9½	4	—	—	9	—	38	640	—	—	24
25	Hagenow Land	—	—	—	2⅓	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	25
26	Holthusen	—	—	21⅓	62	7	—	1½	—	—	—	—	15½	—	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	—	2	39	16⅓	½	½	—	—	—	—	178	—	—	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	—	3⅓	15⅓	329	—	—	74	—	—	41	—	—	1	28
29	Kargow	—	—	5⅓	10	1	—	7½	—	—	—	8	53	—	—	29
30	Karow (Meckl)	—	—	41⅓	85	112½	—	29	—	—	—	40½	284⅓	—	—	30
31	Kleeth	—	—	7	150	20	—	—	—	7	1	10	923	—	11⅓	31
32	Bad Kleinen	—	—	31	28	17	—	10	—	18	—	14½	202	—	—	32
33	Klein Plasten	—	—	36⅓	93	11	—	1	—	—	—	50½	146½	—	—	33
34	Klütz	—	—	79½	230½	14	2½	39½	—	8½	½	82	261	—	—	34
35	Krakow (Meckl.)	—	5½	25	88⅓	—	—	20⅓	—	—	—	—	74	—	—	35
36	Kröpelin	—	—	38	478	19	—	35½	1⅓	—	—	47⅓	214	—	—	36
37	Laage (Meckl.)	—	—	201⅓	227	61	—	6	2	26	—	260	1000	—	—	37
38	Lalendorf	—	—	93½	177	15⅓	7⅓	7½	—	—	—	5	1632	—	—	38
39	Ludwigslust	—	6½	126½	131	70	1½	—	11½	3	—	21	17	7⅓	—	39
40	Lübeck	—	1451½	423½	28	2657⅓	109	—	674	—	6	—	227	362⅔	—	40
41	Lübtheen	—	—	45	56⅓	—	2	—	2½	12	—	6	13½	—	—	41
42	Lübz	—	—	217⅓	1339½	5⅓	9	35	14½	32	—	13½	19522	39	14	42
43	Lützow	—	—	109	47	—	—	15	—	13	—	—	155	—	—	43
44	Malchin	—	—	35	142	173	61	10	—	116	4	10	26469	—	—	44
45	Malchow	—	—	118	196	90	18	11	—	2	—	108	82	—	—	45
46	Malliß	—	—	2½	22	10⅓	—	—	135⅓	—	—	—	1	—	—	46
47	Marin	—	—	—	126	5	—	6½	5	—	—	—	138⅓	—	—	47
48	Marnitz	—	—	33	112	4	—	—	—	—	—	—	56	48½	—	48
49	Mecklenburg	—	—	94	48	—	25	—	—	2	—	26	1519	—	—	49
50	Mistorf	—	—	3½	11⅓	7	—	2½	—	—	—	4	932	12	—	50
51	Möllenhagen	—	—	10	11⅓	—	—	6	—	—	—	—	82	—	—	51
52	Mölln (Meckl.)	—	—	28	132	16	3	½	—	½	—	12½	211	8	—	52
53	Neubrandenburg	—	736½	410⅔	629⅓	135⅓	63	118½	99	172	—	—	456⅓	1894½	—	53
54	Neubukow	—	—	109	389½	26	—	25	2	1	—	175	215	—	—	54
55	Neukalen	—	—	5	40	—	—	—	—	—	—	—	29	—	—	55
56	Neu Kaliß	—	1360½	40	11	11	10	—	112½	—	—	—	—	—	—	56

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Knochenkohle, Beinschwarz	Lumpen	Mehl und Mühlenfabrikate	Kleie	Obst, Gemüse, Pflanzen 2c.	Öle, Fette, Tran und Talg	Ölkuchen, Ölkuchenmehl, Leinkuchen, Kokskuchenmehl 2c.	Papier und Pappe 2c.	Petroleum und andere Mineral-Öle	Reis und Reisfleie	Tonröhren und Drainröhren	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Zichorienwurzel	Rübensirup, Melasse	Salpetersäure, Salzsäure	Nr.
		39	40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	
57	Neukloster (Meckl.)	—	—	53	190½	32½	—	16	—	1	—	23	103½	—	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	—	—	19	469	15½	38	—	—	3½	3	—	116½	51	42½	58
59	Neustrelitz	—	—	13½	2	103	9	5	8½	12½	4	—	54½	1	—	59
60	Oertzenhof	—	—	40½	191½	—	—	13	—	—	—	—	73½	27	—	60
61	Parchim	—	1	531	368	541½	35½	—	1419½	144	8	71	1816½	45	—	61
62	Penzlin (Meckl.)	—	28	138	194	13½	—	19½	—	—	5	14½	271½	—	—	62
63	Plaaz	—	—	—	115½	8½	—	—	—	1	—	3	1262	16½	—	63
64	Plau (Meckl.)	—	8	156	190½	24	219	½	—	142½	—	21½	325	46½	—	64
65	Poggelow	—	—	—	12	15	—	17	4	—	—	67½	204½	—	—	65
66	Rastow	—	—	23	122½	7	—	—	—	—	—	15	17½	—	—	66
67	Rehna	—	—	8	206	5½	1	4	5	1	—	23	80	39	—	67
68	Röbel (Meckl.)	—	—	346	414	31½	2½	53	3	5	—	202½	93	56	—	68
69	Rostock Hbf.	—	—	1	313½	—	32	—	—	21	—	—	—	—	—	69
70	Rostock Ulmenstraße	—	—	56½	67½	261½	119½	—	52½	130½	2½	49½	113	89	—	70
71	Rostock Hafen	—	—	640	401	228	28	103	31	431	—	189	474	445	—	71
72	Rostock Gbf.	—	22	748	101	1321½	825½	3	1396	325½	24½	68	326½	213	8½	72
73	Sanitz	—	—	29½	73½	36	—	12	—	—	—	54	427½	109	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	—	20	40½	648	68	3½	62½	58	45½	—	153½	134½	—	—	74
75	Schwaan	—	—	68	555	—	—	10	20	—	—	32½	196	25	—	75
76	Schwerin (Meckl.)	—	91½	1483½	2612	974	656	315½	869	401½	29	583	975½	—	70	76
77	Schwinkendorf	—	—	12	45	—	2	4	—	—	—	—	307	—	—	77
78	Sponholz	—	—	18	102	—	—	2	—	—	—	—	598½	—	—	78
79	Stavenhagen	—	7	119	374	17½	—	71	3	—	—	496½	18833	25	15	79
80	Sternberg (Meckl.)	—	—	330	287	19	1	73½	—	57½	—	9	65½	—	—	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	21	62½	7	—	—	—	5½	—	5	45	2	—	81
82	Sülze	—	—	9	118½	41	½	½	—	1	—	85½	49½	—	—	82
83	Teffin	—	—	88½	177½	—	14	19	—	3	—	111	8027	—	—	83
84	Teterow	—	7	157½	314½	221	14½	49	1½	86	13	37½	118½	—	—	84
85	Teterow See	—	—	9	2	—	7	—	3	3	—	5	39140	—	5	85
86	Thürkow	—	—	48½	19	9½	—	—	—	5	—	34½	388	—	—	86
87	Tribsees	—	—	20	—	10½	1	—	—	½	—	—	⅓	—	—	87
88	Ventschow	—	—	30	22	20	—	19	—	2	—	—	69	—	—	88
89	Vollrathsruhe	—	—	10	103	—	—	—	—	—	—	—	247	—	—	89
90	Waren (Meckl.)	—	—	106	688	54	—	90	42	91	—	57	25890	72	6	90
91	Warin	—	1	97½	151½	2½	—	20	1	½	—	20½	114	—	—	91
92	Warnemünde	—	—	179	28	4514	342½	—	89	2668	—	16	11	28	10	92
93	Wendisch Priborn	—	—	12½	40	—	—	—	—	3½	—	—	10	—	—	93
94	Wiligrad	—	—	79½	91	7½	½	22	—	9	—	117½	228	3	—	94
95	Wismar (Meckl.)	—	9	1455	1095½	751	221½	288½	2269½	667½	—	153	69104½	173½	26	95
96	Übrige Stationen	—	—	1682½	2260	5459½	9	209	9	81½	5½	1155	6454	601½	—	96
	Summe 1916	—	3838	144941½	25598	20513½	3042½	2849½	11215	8027½	128½	6461	258862½	5554½	269½	
	Summe 1915	—	2763	15875½	16632½	8346	6259	21078	10535	7369½	3338½	5494½	266229	6122	314	

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glaubersalz	Schiefer	Schwefelsäure	Soda, rohe, kalzinierte, kristallisierte	Soda, kaustische	Spiritus, Branntwein, Essig	Stärke, Stärkesirup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl 2c.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten 2c.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine	Steinkohlen	Steinkohlenbriketts	Steinkohlenkoks	Tabak, roh, Tabaksrippen	Nr.
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61	
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	—	—	300	366	—	25	—	1
2	Blankenberg (Meckl.)	10⅓	—	—	—	—	—	—	—	750	850⅓	90	25	—	2
3	Bobitz	—	—	—	—	—	—	—	—	12195	314	—	12	—	3
4	Borkow	5⅓	—	—	2½	—	—	—	—	65½	273⅓	—	48⅓	—	4
5	Brüel (Meckl.)	55	—	—	—	—	46⅓	—	—	287	624½	185⅓	189	—	5
6	Bützow	167	—	—	1	—	5½	—	572	331	7257	—	996	—	6
7	Crivitz	107	—	—	—	—	—	—	6	188	1395⅓	—	299	—	7
8	Dargun	7	—	—	—	—	—	41½	—	88	820	—	73½	—	8
9	Dassow (Meckl.)	8	—	—	—	—	—	—	—	378	291	20	253⅓	—	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	85½	—	—	—	—	—	½	2	104	1147⅓	—	42	—	10
11	Doberan	152	—	—	—	—	12	1	138	31	2041	—	233	—	11
12	Dömitz	5	—	—	1	—	1	5	6	6610	7	—	—	—	12
13	Eldena (Meckl.)	45½	10	—	1	—	—	—	—	41	218½	—	—	—	13
14	Gadebusch	68	—	—	—	—	—	90	5	125	343⅓	165	119	—	14
15	Gallin	2½	—	—	—	—	—	—	1	389	271	—	25	—	15
16	Ganzlin	—	—	—	—	—	—	—	—	23½	816	—	28½	—	16
17	Gielow	—	—	—	—	—	—	—	—	57	432	—	—	—	17
18	Gnoien	220	—	—	19	—	—	11	—	963	3771	446	—	—	18
19	Goldberg (Meckl.)	183	—	—	10	—	5	—	—	1621	2614	—	620	—	19
20	Grevesmühlen	408	—	—	—	46	48	3½	88	2183½	3034	—	475⅓	—	20
21	Groß Brütz	—	—	—	—	—	—	—	25	143	435½	—	—	—	21
22	Groß Wüstenfelde	26	—	—	—	—	—	—	2	325	201	—	13⅓	—	22
23	Güstrow	571½	4	61⅓	153	21	187½	112½	5½	4240½	18031	715⅓	8226	1	23
24	Hagebök	51	—	—	—	—	—	—	—	444½	219⅓	—	—	—	24
25	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	—	3	—	325⅓	25⅓	85	—	25
26	Holthusen	2	—	—	—	—	—	—	4	558⅓	72⅓	18	25	—	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	20	—	1	—	—	—	—	—	123½	148⅓	20	—	—	27
28	Jessenitz (Meckl.)	20	—	—	—	—	—	—	—	9880½	647⅓	632	115	—	28
29	Kargow	—	—	—	—	—	—	—	—	50	296⅓	—	19	—	29
30	Karow (Meckl.)	—	—	1	—	—	—	—	8½	304½	2773½	330½	245⅓	—	30
31	Kleeth	—	—	—	½	—	—	80	—	470½	—	—	138	—	31
32	Bad Kleinen	90½	—	—	—	—	—	—	—	5751	2900½	872	1088	—	32
33	Klein Plasten	⅓	—	—	—	—	—	—	102	1005½	673	—	257	—	33
34	Klütz	30½	—	—	1	—	½	—	1½	38	783	—	302	—	34
35	Krakow (Meckl.)	100⅓	—	—	—	—	4770½	—	—	674	2194	72	182⅓	—	35
36	Kröpelin	133⅓	—	—	—	—	—	—	—	79½	1825⅓	419	148½	—	36
37	Laage (Meckl.)	134	2	1	—	9	7	—	15	347⅓	1078	—	234	—	37
38	Lalendorf	199	—	—	2⅓	—	½	—	—	437½	1029	—	75	—	38
39	Ludwigslust	4	—	—	1½	—	6	4	—	245	1291	—	10	—	39
40	Lübeck	410½	—	11	—	—	907½	267	45⅓	146½	67	35	3153½	8	40
41	Lübtheen	199	—	—	7	—	1	1	9½	1626	5880½	—	240	—	41
42	Lübz	149	—	3	38	—	—	4⅓	—	2230½	8846⅓	270	882	—	42
43	Lützow	—	—	—	—	—	—	—	10	126	177	198	108	—	43
44	Malchin	161	—	—	175	—	48	21	—	308	3630	1421	—	—	44
45	Malchow	127	—	—	9	—	6	14	24	633	1961	—	501	6	45
46	Malliß	1⅓	—	—	—	—	—	—	—	190½	2880	264½	213	—	46
47	Marin	19⅓	—	—	—	—	—	—	—	32	106	—	108½	—	47
48	Marnitz	17½	—	—	—	—	—	—	—	10	62	—	16	—	48
49	Mecklenburg	100	—	—	—	—	—	—	—	229	207	—	—	—	49
50	Mistorf	21½	—	—	—	—	—	—	—	110	210½	—	—	—	50
51	Möllenhagen	22	—	—	—	—	—	—	—	—	130	—	—	—	51
52	Mölln (Meckl.)	12	—	—	—	—	—	—	—	52	331⅓	187	—	—	52
53	Neubrandenburg	106½	—	17	15	—	32⅓	—	½	333	3232⅓	1221	1190½	½	53
54	Neubukow	115	—	—	—	—	—	—	—	389	951½	569½	124	—	54
55	Neukalen	40	—	—	—	—	—	—	—	35	465	—	—	—	55
56	Neu Kaliß	17	—	6½	28	—	—	25½	—	210½	3335	—	1840	—	56

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glaubersalz	Schiefer	Schwefelsäure	Soda, roh, kalzinierte, kristallisierte	Soda, kaustische	Spiritus, Branntwein, Essig	Stärke, Stärkesirup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl 2c.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten 2c.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine	Steinkohlen	Steinkohlenbriketts	Steinkohlenkoks	Tabak, roh, Tabakskrippen	Nr.
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61	
57	Neukloster (Meckl.)	100⅓	—	—	10½	—	½	2½	7½	86	1112½	20	167½	—	57
58	Neustadt (Meckl.)	31	—	½	—	—	—	—	—	482½	3838½	40	302	—	58
59	Neustrelitz	15	—	—	—	—	—	2	3½	—	170½	—	20	—	59
60	Oertzenhof	27	—	—	—	—	—	—	3	21⅓	1406⅓	—	—	—	60
61	Parchim	401⅕	—	13½	—	47½	161⅓	48	660	724	21214½	4630½	7987½	3	61
62	Penzlin (Meckl.)	111	—	—	15	—	2½	1	2½	99	810	208	—	8	62
63	Plaaz	—	—	—	—	—	—	—	—	191½	508½	—	45	—	63
64	Plau (Meckl.)	115½	4	—	23	—	2	½	14	62	2085	—	381½	—	64
65	Poggelow	15	—	—	—	—	—	—	—	306½	318½	—	9⅓	—	65
66	Rastow	8½	—	—	—	—	—	—	—	—	135	—	9½	—	66
67	Rehna	30	—	—	—	—	—	—	—	416½	5841½	12	10	—	67
68	Röbel (Meckl.)	126	—	—	5	—	2	5½	1	1053	2779	475	331	—	68
69	Rostock Hbf.	16½	—	—	—	—	—	—	15	71	1382½	—	384	—	69
70	Rostock Ulmenstraße	60	—	—	—	—	16½	—	216½	182	5959	—	576⅓	—	70
71	Rostock Hafen	59285	—	—	321	—	—	20	45	253	37795	6373	7580⅓	62	71
72	Rostock Gbf.	11865½	13½	40	320	68	586½	38	160½	1372⅔	25070	5284½	1645½	52	72
73	Sanitz	—	—	—	—	—	—	—	—	591½	693	116	5	—	73
74	Schönberg (Meckl.)	62½	5	—	3	—	2	81	6⅓	742	1238½	—	175½	—	74
75	Schwaan	23	—	12	—	—	36	—	2204	97	2735	—	92½	—	75
76	Schwerin (Meckl.)	806½	20	448½	185½	—	212	76½	3198½	3297½	37274½	97½	10982½	7½	76
77	Schwinkendorf	32	—	—	—	—	—	—	1	92⅓	264	—	14	—	77
78	Sponholz	16	—	—	—	—	—	—	—	567½	430	—	30½	—	78
79	Stavenhagen	142	3	—	12	—	—	—	—	2076	3403	—	417⅓	2½	79
80	Sternberg (Meckl.)	28	1	—	1	—	—	22	—	130	969½	—	61	—	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128	5	60	—	81
82	Sülze	119	—	—	—	—	—	—	7½	37½	276½	—	45	—	82
83	Tessin	347½	—	—	—	—	—	—	—	1303	6272	142	212	—	83
84	Teterow	294½	—	19	28	—	8	73	—	797	3879½	—	428	—	84
85	Teterow See	—	—	—	2	—	—	—	6	1695	7731	—	175	—	85
86	Thürkow	—	—	—	—	—	—	—	—	888⅓	489	—	47	—	86
87	Tribsees	26	4	—	—	—	—	21	—	54½	208½	45	105	—	87
88	Ventschow	22	—	—	—	—	—	—	—	31	622	15	13	—	88
89	Vollrathsruhe	76	—	—	—	—	—	—	—	202½	718	—	12	—	89
90	Waren (Meckl.)	196	—	—	11	—	10	—	79	1365	14930	—	1198	—	90
91	Warin	57½	—	—	1	—	½	9	—	146	484	100	290½	—	91
92	Warnemünde	17171	4	—	10	—	6	6	—	1121	89779	957	2583	105½	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	—	—	—	—	102	157⅓	15	36	—	93
94	Wiligrad	10½	—	—	—	—	½	—	—	1230½	534½	27½	161½	—	94
95	Wismar (Meckl.)	9088½	5	216½	½	107	75½	27	148	345	96882	—	95417½	—	95
96	Übrige Stationen	450½	—	1	1	—	1	21	65	12666½	13557	1234	2523½	½	96
	Summe 1916	105608½	75½	853	1414½	298⅓	7208	1136	7918	93410	481949½	27974	157540½	256½	
	Summe 1915	45962	97	603	1277	312	9584½	3823	7993	61879	447088½	23866	75912	215½	

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Teer, Pech, Asphalt, Harz ꝛc.	Tonwaren, Porzellan, Steingut, Fayence	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	Wein	Wolle aller Art	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken	Zucker, roh	Zucker, raffiniert	Sammelladungen	Heu	Stroh	Sonstige Güter	Summe (1—71)	Nr.
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70a	70b	71	72	
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	195	3329½	1
2	Blankenberg (Meckl.)	—	—	1	—	—	—	—	1½	—	3	—	34½	4833	2
3	Bobitz	—	—	50	—	—	—	—	—	—	96	—	40	16225	3
4	Borkow	3	—	15	1	1½	—	3½	3½	—	—	—	135½	2726	4
5	Brüel (Meckl.)	1166½	5	33	—	—	—	—	30	—	—	—	325	10221	5
6	Bützow	4	10½	142	3	6	—	54	126½	—	—	2	1002½	34089½	6
7	Criwitz	—	9	30	—	—	—	½	48	—	—	—	271½	11200½	7
8	Dargun	—	7	11	—	—	—	30½	23	—	—	—	104	7250	8
9	Dassow (Meckl.)	—	7½	28½	3½	20½	—	33⅓	23½	—	—	—	382½	9798	9
10	Dettmannsdorf-Kölzow	20½	2	22½	½	7	—	4½	19½	—	5	—	162½	8621	10
11	Doberan	1	32½	42	26	—	—	—	101	—	4	8	561	15268	11
12	Dömitz	3½	—	—	4	—	—	2552	—	—	—	—	437½	16154⅓	12
13	Eldena (Meckl.)	6½	29	—	—	—	—	—	41	—	—	—	47	4328½	13
14	Gadebusch	—	19	—	—	—	—	—	53½	—	—	—	188	5190	14
15	Gallin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	97½	3605	15
16	Ganzlin	½	—	41	—	10	—	—	7½	—	—	22	207½	4803	16
17	Gielow	2	—	—	—	—	—	20	1½	—	—	—	85	5136	17
18	Gnoien	—	36	51	—	—	—	5	79	—	—	20	430½	23394½	18
19	Goldberg (Meckl.)	27	31	2	—	—	—	2	128	466	—	—	574	20124	19
20	Grevesmühlen	6	28	107½	13	—	—	127½	357	—	—	—	1246	37990½	20
21	Groß Brütz	½	—	2½	—	—	—	3½	—	—	—	—	337	4970	21
22	Groß Wüstenfelde	—	½	21	—	—	—	6	5½	—	—	—	36½	3239	22
23	Güstrow	130	324	1010	73	71½	—	184½	1722½	—	1486½	1966	5593	1217921½	23
24	Hagebök	3½	1	42½	—	—	—	—	—	—	—	223½	—	4810	24
25	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2092½	3155	25
26	Holthusen	—	—	32½	—	—	—	—	—	—	—	53	101½	5035½	26
27	Hoppenrade (Meckl.)	—	—	—	5	—	—	5½	—	—	—	—	41	1788½	27
28	Jessenitz (Meckl.)	—	—	—	—	—	45	—	—	—	—	—	675	19221⅓	28
29	Kargow	—	—	10	½	—	—	—	—	—	—	—	67½	1951	29
30	Karow (Meckl.)	1	1	30	—	—	—	2½	1	—	—	—	288	7262	30
31	Kleeth	—	—	36	½	—	—	—	—	—	—	—	295	6892	31
32	Bad Kleinen	—	6	12	—	—	—	—	29	—	35	41	269	16757	32
33	Klein Plasten	—	—	45	—	4	—	—	13	—	—	—	332½	5478½	33
34	Klütz	9	5⅓	—	2	—	—	4	49⅓	—	—	—	250½	6541⅔	34
35	Krakow (Meckl.)	—	6	51½	—	2	—	—	7	—	—	—	361	13326	35
36	Kröpelin	20½	8	91	—	3	—	—	121	—	—	10	610	13991½	36
37	Laage (Meckl.)	10	7	36	1	15	—	—	60	—	—	—	410	11097	37
38	Lalendorf	—	—	—	—	4	—	5½	24½	—	7	1	448½	8939½	38
39	Ludwigslust	—	3	17	1	2	—	40	6	—	572	783½	1035½	6782½	39
40	Lübeck	1417½	27	50	55½	20½	209	88	66	9	64	127	3328½	63673	40
41	Lübtheen	—	12	32	—	—	—	—	32½	—	—	10	213½	16104	41
42	Lübz	12	26	256½	3	2½	—	—	155	—	—	5	2562	52367⅓	42
43	Lützow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	165½	4054½	43
44	Malchin	—	6	435	—	—	—	8674	20	—	—	—	592½	74634	44
45	Malchow	15	14	—	1	82	—	—	143	—	8	15	461	10756½	45
46	Malliß	305	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	22½	9360½	46
47	Marin	—	—	10	—	—	—	12½	—	—	—	—	121	2444½	47
48	Marnitz	—	6½	—	1	—	—	—	3	—	4	3	77½	2001	48
49	Mecklenburg	—	—	22	—	—	—	1	—	—	—	—	13	5649½	49
50	Mistorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4	46½	2803	50
51	Möllenhagen	—	—	52½	—	—	—	12	4½	—	—	—	76	1544	51
52	Mölln (Meckl.)	—	—	36½	1	—	—	11	2	—	35½	—	173½	3853⅓	52
53	Neubrandenburg	169½	12	583	12	57½	—	66	396½	—	—	99½	1703	26467½	53
54	Neubukow	20	—	78	3	3	—	51	49	—	—	—	558½	12114	54
55	Neukalen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	2074	55
56	Neu Kaliß	15	—	—	2	—	—	—	6	—	—	—	726½	14374	56

Nr.	Bezeichnung der Empfangsstation	Teer, Pech, Asphalt, Harz ꝛc.	Tonwaren, Porzellan, Steingut, Fayence	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	Wein	Wolle aller Art	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken	Zucker, roh	Zucker, raffiniert	Sammelladungen	Heu	Stroh	Sonstige Güter	Summe (1—71)	Nr.
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70a	70b	71	72	
57	Neukloster (Meckl.)	—	11	41½	1	—	—	33½	38½	—	—	5	414	8823½	57
58	Neustadt (Meckl.)	12	22½	219½	—	—	—	20½	70	—	278	332	533	20182	58
59	Neustrelitz	—	—	82	12½	2	—	—	10½	—	—	—	834	2544	59
60	Oertzenhof	—	—	—	½	—	—	15	—	—	32	—	476½	6939	60
61	Parchim	93⅓	138	525	—	54	26½	2097	482½	—	1873	1253	3881	88500½	61
62	Penzlin (Meckl.)	3	12½	50	3½	3	—	—	112	—	—	—	600½	7509½	62
63	Plaaz	6½	5	29	1	17	—	2	3½	—	—	—	243	5834½	63
64	Plau (Meckl.)	11	22½	40	—	—	—	—	89	—	13	—	405½	20470½	64
65	Poggelow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46⅓	4068	65
66	Rastow	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	10	55½	3381	66
67	Rehna	2	2	—	—	—	—	16½	—	—	8	5	399½	6369	67
68	Röbel (Meckl.)	—	28½	—	½	½	—	82	108	—	5	—	733	15030	68
69	Rostock Hbf.	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1325	9171	69
70	Rostock Ulmenstraße	—	23	—	—	—	10	25	—	—	—	32	932	22196½	70
71	Rostock Hafen	280	78	242	27	3	138	356	851	110	21	40	2805	168435½	71
72	Rostock Gbf.	248	451	52	304	1	3	224½	492	—	83	119	8360	102761	72
73	Sanitz	4	½	41	—	—	—	—	—	—	4	—	236	8434½	73
74	Schönberg (Meckl.)	10	21⅓	20	4½	—	—	—	24½	—	—	30	647½	11316	74
75	Schwaan	40	—	90	—	3½	—	—	—	—	—	—	346	17357	75
76	Schwerin (Meckl.)	50	397	759	308	55	258½	—	1255	93½	766½	232½	31204½	197842	76
77	Schwinkendorf	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128	1899½	77
78	Sponholz	—	—	31	—	—	—	—	—	—	—	—	78	3707½	78
79	Stavenhagen	25	19½	43	—	—	—	—	128	—	—	7	506½	46220½	79
80	Sternberg (Meckl.)	—	—	10	—	—	—	35	43½	—	5	18	560½	14573	80
81	Suckow (Grenze)	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	31½	1755	81
82	Sülze	—	10	26	½	2	—	—	22	55	—	2	176	3519½	82
83	Tessin	18	—	155	—	—	—	26	52	—	—	—	382	26377½	83
84	Teterow	22	35	82½	5½	3	—	—	217	—	—	43½	535	23968½	84
85	Teterow See	—	20	—	—	—	—	—	8	—	—	—	119½	50246	85
86	Thürkow	7	—	11	—	—	—	—	3½	—	—	—	204½	4674	86
87	Tribsees	10	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	72	3571½	87
88	Ventschow	2	—	20	—	—	—	8	—	—	3	—	246	5188	88
89	Vollrathsruhe	—	—	60	—	20	—	—	15½	—	—	13½	184	4120½	89
90	Waren (Meckl.)	130	20	—	27	12	—	57	240	—	35	86	1368	86026½	90
91	Warin	1	12½	90½	2	—	—	12	20½	—	—	5	294½	9135½	91
92	Warnemünde	134	69	184	164½	6½	11	725	—	303	230	15	30356½	192602½	92
93	Wendisch Priborn	—	—	—	—	—	—	—	3½	—	—	—	53	2166	93
94	Wiligrad	1	2	23	6	—	—	½	1½	—	—	—	306	6345½	94
95	Wismar (Meckl.)	947	97	181⅓	68½	3½	35½	211	581½	12	—	—	5786½	371083	95
96	Übrige Stationen	119	1½	479½	10	143	—	36½	85	—	44	87	3841⅓	157621½	96
	Summe 1916	5546	2185½	7162	1159	651	736½	15983	8925½	1048½	5731½	5729	130377½	2553560	
	Summe 1915	4983	2253	7706	497½	1028½	353	16324	11871½	1586½	5294	5682½	109081½	2287838	

Anlage X.

Übersicht

über den

Versand der Warengattungen

nach den einzelnen Verkehrsbezirken.

Kalenderjahr 1916.

Bemerkung: Gewicht ist in Tonnen von je 1000 kg angegeben. Halbe Tonnen werden mit ½ bezeichnet. Sendungen unter 500 kg, also die Mehrzahl der Stückgutsendungen, sind außer Betracht gelassen.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten ꝛc.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle	Bier	Blei, Bleidraht, Bleizink, Bleiglätte ꝛc.	Borke und Lohe	Braunkohlen, rohe	Braunkohlenbriketts und Braunkohlenkoks	Zement, Steine, Platten, Fliesen von Zement	Chemikalien und Drogeriewaren	Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe ꝛc.	Düngemittel, auch künstliche	Roheisen	Luppen, Schweißeisen	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen ꝛc.	Nr.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c	
1a	Provinz Ostpreußen	—	—	1½	—	—	—	—	—	26	989½	—	—	—	—	1a
1b	Provinz Westpreußen	—	—	19	—	—	—	—	—	58	267½	25	10	—	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	—	25	—	1	—	—	246	32	267	—	—	—	—	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	49	7	75	20	—	—	2b
3	Provinz Pommern	—	—	152	—	—	31	15	30½	693	176½	1472½	10	—	213	3
4	Pommersche Häfen[1]	—	—	375	—	—	15½	10	5	35½	462	237½	26	—	226	4
5	Großh. Mecklenburg	7	—	8239	3	273½	18656	7926	2834	2943½	2998½	51724	143	6	1313	5
6	Häfen: Rostock ꝛc.[2]	—	—	2807½	—	52½	2643½	385	157½	322½	645½	1305½	225	2	820	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	206	—	—	—	4	36½	17½	20	632	47	507½	100½	—	2573½	7
8	Elbhäf.: Hamburg ꝛc.[3]	1½	207½	3027½	7	13	—	—	—	1058	15	59½	122	12	291½	8
9	Weserhäf.: Bremen ꝛc.[4]	—	18	223½	—	—	—	—	5	31½	—	—	—	—	207	9
10	Emshäfen: Emden ꝛc.[5]	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	26	—	1	10
11	Provinz Hannover	161½	—	91	—	—	—	14	63	957	32½	243	117	14	387	11
12	Provinz Posen	—	—	164	—	1888	—	—	1	142	385	114½	—	—	13½	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	—	—	½	—	—	—	—	—	910	54	—	865½	—	3151½	13
14	Stadt Breslau	—	—	147	—	—	—	—	—	12	480	—	—	—	46½	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	89½	10½	—	—	—	—	—	—	45½	31	20	—	—	133½	15
16	Berlin	140	—	263	1½	30	—	—	2½	198	30	12	10	—	874	16
16a	Berliner Vororte	—	—	—	½	2½	—	—	26½	204½	—	63	31	—	134½	16a
17	Provinz Brandenburg	98	—	460½	—	4	9½	60	467	177	55½	1488	46½	—	424	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	222½	—	20	—	—	—	—	—	368½	12½	5779	50	10	368	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	—	—	—	136	—	—	13	1010½	—	801	—	10	—	19
20	Königreich Sachsen	—	—	40	—	—	—	—	19	105	188	20½	31	—	248	20
20a	Leipzig und Umgebung	—	—	—	—	—	—	—	—	29½	—	1½	—	—	23	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	38	—	—	—	—	—	—	20½	29½	364½	—	41½	—	—	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	—	—	—	—	½	12	10	25	359½	482	385½	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	113½	5	—	—	—	—	251½	5	25	539½	—	401½	23
24	Provinz Westfalen	—	—	—	—	—	—	—	5½	123½	11	½	32	—	74½	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	192	—	—	—	—	—	199½	—	—	735	—	14	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	5½	143	—	—	—	—	—	2211½	20	5	293½	—	500	26
27	Saarrevier ꝛc.	—	—	—	—	—	—	—	—	20½	—	—	277	—	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	—	—	226	—	—	—	—	—	75	—	240	1329	—	20	28
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	5	59	—	—	67	—	—	29
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	2½	7	—	—	—	—	—	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2½	31
32	Großh. Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
33	Großh. Baden	—	—	—	—	—	—	—	5	254½	60	—	—	—	12	33
34	Mannheim ꝛc.	—	—	46	—	—	—	—	—	81	220	—	10	—	5½	34
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	10	—	—	14½	—	—	—	—	—	—	35
36	Südbayern	—	—	—	—	5	—	—	—	224	—	—	—	—	—	36
37	Nordbayern	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	20	29	—	43	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Königreich Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	53½	—	—	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
52a	Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52a
53	Ungarn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	53
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54
55	das übrige Österreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	259½	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107½	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1233½	—	—	—	61
63	Schweden u. Norwegen	—	—	—	30	—	—	—	—	304	—	—	100	1	187½	63
64	Dänemark	—	—	—	10½	—	—	100	—	992½	—	445	—	—	70	64
57	Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Eisen und Stahl, Stab- und Fasson-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Maschinen, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen	Eisen- und Stahldraht	Eisen- und Stahlwaren	Sonstige Metallwaren	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies)	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Ton 2c.	Erze, rohe	Kupfererze	Übrige Erze	Nr.
		12	13	14	15	16	17	18	19a	19b	20	21	22a	22b	22c	
1a	Provinz Ostpreußen	4	—	—	—	201	5	72½	74½	—	—	—	—	—	—	1a
1b	Provinz Westpreußen	—	11	—	—	22½	—	115	98	—	—	—	—	—	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	112	14	—	257	—	434¼	74	—	—	—	—	—	958½	2a
2b	Westpreuß. Häfen	24	1	—	—	37½	45½	38½	100	—	—	5	—	—	—	2b
3	Provinz Pommern	65	222½	2	5½	303½	—	129	603	3	—	23	—	—	611	3
4	Pommersche Häfen[1]	24½	—	—	43	105	28	271	262	1	—	3½	—	—	60	4
5	Großh. Mecklenburg	659½	12134	99	1703	3592	178	416½	4915½	6	—	18397	4	281	20	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	1034½	469	—	85	539	70½	268½	2525½	9½	—	2306½	—	—	—	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	66	140	—	—	178	1½	224½	1372	5½	—	16	—	—	—	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	187½	53½	—	15	152	5	70½	276½	460½	—	15	29	243½	—	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	82	5	—	—	79	12½	—½	50½	—	—	—	—	—	—	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	—	—	—	4	—	—	5	—	—	—	—	—	—	10
11	Provinz Hannover	2½	27½	—	—	167	142	85	267	10	—	—	—	7	—	11
12	Provinz Posen	1	91	15	4	133½	1	290½	141½	—	—	—	—	—	—	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	70	41	—	—	32	—	½	199	—	—	10½	—	—	264	13
14	Stadt Breslau	—	—	—	—	137	—	589½	154½	—	—	—	—	—	—	14
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	5	16½	—	5	9	—	103	18	—	—	55	—	—	—	15
16	Berlin	75½	25	—	3	230½	135	498½	1211½	39	—	—	—	17	—	16
16a	Berliner Vororte	35	—	—	6½	108½	1	1	390	17	—	—	—	1½	—	16a
17	Provinz Brandenburg	52	43	—	—	434	12½	464½	865	5	—	5	—	13	—	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	20½	11½	—	12	216½	12	174	282	—	—	—	—	—	—	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	194	—	—	3	76	2	31½	322½	—	—	—	—	—	—	19
20	Königreich Sachsen	4	10	—	—	64	—	157	88½	½	—	—	1	—	—	20
20a	Leipzig und Umgebung	7	—	—	—	10	—	—	30½	—	—	—	—	—	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	51	—	—	—	36½	—	½	101½	—	10	27½	—	—	—	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	1½	—	—	½	39	—	½	192½	—	—	—	—	—	15½	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	—	—	216½	—	2½	83½	—	15½	—	—	—	11	23
24	Provinz Westfalen	—	13	—	—	89½	—	5	265	4	—	—	—	—	—	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	13½	—	5	67½	—	19	342	—	—	3½	5	—	—	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	169½	—	—	127½	—	23	612	—	—	—	—	—	—	26
27	Saarrevier 2c.	—	—	—	—	½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	1	116	—	—	28½	—	11	10	—	—	—	—	—	15	28
29	Lothringen	—	—	—	—	2	—	—	98½	—	—	—	—	—	—	29
30	Elsaß	—	—	—	—	62	16½	—	138	—	—	—	—	—	—	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	—	—	7½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
32	Großh. Hessen	—	—	—	2½	11	—	44½	722	—	—	—	—	—	—	32
33	Großh. Baden	2	—	—	—	182	—	29½	25½	1	—	—	—	—	—	33
34	Mannheim 2c.	—	126	—	—	64½	—	38½	6	—	—	—	—	—	—	34
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	11	—	1	3½	—	—	—	—	—	—	35
36	Südbayern	—	—	—	—	16½	—	—	36	—	—	—	—	—	—	36
37	Nordbayern	—	—	—	—	8	—	—	11	—	—	—	—	—	—	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Königreich Polen	—	—	—	—	—	—	190	—	—	—	—	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
52a	Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52a
53	Ungarn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
54	Böhmen	—	—	—	—	73½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54
55	das übrige Österreich	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	501	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	—	2	—	—	6	34½	—	117	—	—	—	—	—	—	61
63	Schweden u. Norwegen	683	116½	—	5	284	23	4	126½	17	—	260	—	—	—	63
64	Dänemark	549½	130	—	11½	258½	13	—	1177	23	—	4001½	—	—	—	64
57	Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Farbehölzer	Fische, Heringe	Flachs, Hanf, Hede, Werg	Fleisch, auch Speck	Garne und Twiste	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen	Mais	Malz	Lein- und Ölsamen	Nr.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h	
1a	Provinz Ostpreußen	—	21½	—	89½	—	54	180½	171	20	3	—	71	—	1a
1b	Provinz Westpreußen	—	339	—	13½	4½	—	—	25	1½	19½	—	—	20	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	601½	9	43½	—	—	186½	126½	—	63	—	5	—	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	233	8½	27½	4	—	40	—	—	—	—	—	—	2b
3	Provinz Pommern	—	509	—	8	1½	104	1498	1042½	156	822	—	50	—	3
4	Pommersche Häfen[1]	—	786	—	29	—	190½	1555½	1181½	51	130	4½	80½	187½	4
5	Großh. Mecklenburg	—	1149	4½	466½	15½	25464½	34211	21389½	10182	1476½	2682	464	1600	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	1	1395	1	739½	3	4620½	11831	11990	2956½	2002	198½	519	370	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	—	27½	½	67½	½	920½	1171	8689½	2499½	47½	5	306½	84	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	—	1181½	59½	3264	10	6294½	28187	32988	4416½	962½	138½	256½	3562½	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	—	401	20	—	—	2039½	7323	4620½	720	97	—	51	588½	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	—	—	—	—	—	15½	923	94½	—	—	—	—	10
11	Provinz Hannover	—	42	—	1056½	2	9955	3089½	8776½	2352	1137½	—	74	49	11
12	Provinz Posen	—	399	1	23	—	15	444½	377½	—	5	—	—	1	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	—	21	—	55½	—	—	½	2	—	2	—	—	—	13
14	Stadt Breslau	—	54½	—	24	—	—	—	20	8½	5	—	—	—	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	—	1	—	6	—	—	115	35½	15	—	28	—	—	15
16	Berlin	5	1010	11	2859	4	2840½	1619½	13961	100	397	13	105½	11	16
16a	Berliner Vororte	—	16½	—	56½	—	609½	399	535½	1	71	—	9½	7	16a
17	Provinz Brandenburg	—	52	2	694	½	3880	8781	6951½	159	699	54	125½	315½	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	97	—	121	—	95	658	12928½	1073½	169½	—	14½	41	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	1756	—	141	—	—	501½	50½	606	12½	3	2	2	19
20	Königreich Sachsen	—	454½	2	329	—	—	141½	½	275½	150½	—	50	1	20
20a	Leipzig und Umgebung	—	314	—	41	—	—	40	—	37½	2	—	—	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	—	155	—	231½	—	—	394	150	5	2	—	—	1½	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	21½	—	27½	18	70½	2224	566	207	362½	—	—	—	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	151½	—	336	2	338½	2852	75	15	336½	12	40	136	23
24	Provinz Westfalen	—	—	—	443½	—	121½	1554½	121	456	145	—	—	10	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	62½	—	55	—	201	963½	1	25½	17	—	—	—	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	115	—	568	1	227	3921	10½	34	612	—	10	137	26
27	Saarrevier 2c.	—	96½	—	12	—	—	10	5	—	—	5	—	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	—	103½	—	146½	—	446½	4438½	377	41	—	—	—	—	28
29	Lothringen	—	151½	—	35	—	—	—	—	16	1	—	—	—	29
30	Elsaß	—	—	—	—	—	85½	402½	—	—	—	—	—	—	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	—	—	—	—	196	—	3½	—	—	5	—	31
32	Großh. Hessen	—	26	—	15	—	1	281	42	—	33	—	—	1	32
33	Großh. Baden	—	142½	—	10	—	—	71	453½	—	15	—	—	—	33
34	Mannheim 2c.	—	15	—	164½	—	16	603	—	—	93	—	—	—	34
35	Königreich Württemberg	—	10½	—	—	—	31	355	—	—	—	—	—	—	35
36	Südbayern	—	3	—	—	—	—	584	—	—	42½	—	—	—	36
37	Nordbayern	—	47½	—	408	—	—	517	—	40	73½	—	—	—	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	43	—	—	—	—	—	—	50
51	Königreich Polen	—	9	—	10	—	—	10	—	—	—	—	—	—	51
52	Galizien	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
52a	Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52a
53	Ungarn	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
54	Böhmen	—	2556	—	2714½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54
55	das übrige Österreich	—	67½	—	1103	—	—	10	—	—	—	—	—	—	55
56	Schweiz	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61
63	Schweden u. Norwegen	—	—	—	—	2½	—	—	—	—	—	—	—	—	63
64	Dänemark	—	2	12	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64
57	Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Andere Sämereien aller Art	Glas und Glaswaren	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	Rundholz, roh beschlagene Stämme	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Grubenhölzer, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz	Sägespäne, Holzzeugmasse, Sägemehl	Hopfen	Jute	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao, Tee 2c.	Kalk, gebrannter	Kartoffeln	Knochen	Nr.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	
1a	Provinz Ostpreußen	7	—	2	7	471½	12½	—	—	—	—	3½	—	109	—	1a
1b	Provinz Westpreußen	—	—	3	—	15	—	—	10	—	—	53½	—	—	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	43½	3½	—	5½	155	—	—	—	—	—	—	269	—	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	7	67	—	9	—	—	—	—	—	45½	—	383½	—	2b
3	Provinz Pommern	20	37	19	284	1112	517½	—	498½	—	—	36	5	329½	16	3
4	Pommersche Häfen[1]	217½	10½	3	198½	805	80½	—	89	—	—	238	—	215	45½	4
5	Großh. Mecklenburg	1206½	375½	458½	18080	20914½	20138	11	216	1	8½	161½	1093½	36523	63½	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	81½	307	82	3761½	10228	3998	1	70½	6	—	98	71	45045½	60½	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	57½	114½	345½	635	4981½	970	—	8	—	—	11½	10	9871	165½	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	391½	141	423	2262	6523	4047½	28½	12	5	—	246½	—	49642	30	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	—	—	1	755½	1922	—	—	—	—	—	—	—	16829	—	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	1½	20	—	93	81	—	—	—	—	—	—	—	195½	—	10
11	Provinz Hannover	28½	14	3½	2529½	3381	865½	—	72	—	—	2	—	14081½	305½	11
12	Provinz Posen	5	—	3	—	451	—	—	21	—	—	66	—	1	—	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	—	—	—	—	105	—	—	—	—	—	29	—	10	—	13
14	Stadt Breslau	5	—	9½	—	25	—	—	—	—	—	30	—	1½	—	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	12½	—	—	163½	196	18	1	10	—	—	½	—	48	—	15
16	Berlin	89	164	581	2751½	4540½	493	½	71½	—	—	47	—	541	67½	16
16a	Berliner Vororte	46	—	80½	1554	2332	409	1½	—	—	—	5½	—	64½	5	16a
17	Provinz Brandenburg	27½	8	82½	750½	3665½	704½	—	39	—	—	23½	21	3732½	17	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	215	17	77½	86	767	269½	—	29½	—	—	3½	—	1044½	152	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	41	15	99½	41½	729½	82	5	47½	3½	—	10	—	1107½	34½	19
20	Königreich Sachsen	—	21	83½	647½	794	62½	—	33	—	—	41	—	967	—	20
20a	Leipzig und Umgebung	6	12	14	165	125	—	37½	—	—	—	—	—	179	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	5	—	153½	36	964	10	—	—	—	—	—	—	2630⅓	—	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	39	2389½	1694½	21240	—	—	—	—	—	—	16126	—	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	7½	—	8	30	2531	2836½	—	—	—	—	16	—	6299⅓	—	23
24	Provinz Westfalen	32	10	3	84½	491	650½	—	—	—	—	—	1	881½	14	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	102½	316	351	—	330½	—	—	6½	—	4300½	—	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	10	5½	20½	81½	2404½	97	14	29½	—	—	—	—	1619½	½	26
27	Saarrevier 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	290½	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	11	—	315½	1169	481½	—	—	93½	—	—	—	—	20869	—	28
29	Lothringen	—	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	347½	—	29
30	Elsaß	—	—	201½	17½	155	—	—	—	—	—	—	—	81	—	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	1	—	7	—	—	—	—	—	—	—	610½	—	31
32	Großh. Hessen	175½	½	57	—	247	—	—	—	6	—	—	—	493	—	32
33	Großh. Baden	—	—	—	—	255	—	11	—	—	—	—	—	484	—	33
34	Mannheim 2c.	—	—	—	447½	1128	—	11½	—	—	—	—	—	762⅓	—	34
35	Königreich Württemberg	7	—	5	3	62	—	—	—	—	—	—	—	58	11	35
36	Südbayern	11	—	30	22	12⅓	—	—	—	—	—	—	—	49	10½	36
37	Nordbayern	32	—	9½	32½	11	23½	—	—	2	—	—	—	299½	—	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Königreich Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
52a	Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52a
53	Ungarn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
54	Böhmen	—	—	63	—	—	—	—	—	—	—	33½	—	—	—	54
55	das übrige Österreich	—	—	13½	—	16	—	—	—	—	—	140	—	—	—	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	350	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	15	—	—	53	34	—	—	—	1	—	1	—	—	—	61
63	Schweden u. Norwegen	—	7½	2½	—	238	—	—	—	29	—	7	—	—	—	63
64	Dänemark	1	503	—	—	2237	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64
57	Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der **Verkehrsbezirke**	Knochenkohle, Beinschwarz	Lumpen	Mehl und Mühlenfabrikate	Kleie	Obst, Gemüse, Pflanzen 2c.	Öle, Fette, Tran und Talg	Ölkuchen, Ölkuchenmehl, Leinkuchen, Kokoskuchenmehl 2c.	Papier und Pappe 2c.	Petroleum und andere Mineral-Öle	Reis und Reisfleie	Tonröhren und Drainröhren	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Zichorienwurzel	Rübensirup, Melasse	Salpetersäure, Salzsäure	Nr.
		39	40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	
1a	Provinz Ostpreußen	—	—	200	155½	112	10	—	10½	—	—	—	—	—	—	1a
1b	Provinz Westpreußen	—	—	193	120	286½	22½	—	43	—	—	—	110½	9½	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	—	40	18	384½	1½	—	86	100	—	—	139	44	—	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	—	82½	32	35½	27½	—	144	12½	—	—	—	—	—	2b
3	Provinz Pommern	—	142½	1320	1430	265½	47	—	105½	18½	1½	998½	1065½	212½	—	3
4	Pommersche Häfen[1]	—	575	391	311½	178½	484½	19	246½	187½	2½	—	901	18½	—	4
5	Großh. Mecklenburg	—	1712	8076½	11120½	8604½	268½	2198	925	611½	34½	3720½	208389½	782½	—	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	—	296½	2730	484½	2884	233	182½	1485	685½	16½	237	64786½	228½	—	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	—	29	289½	284½	2139	10	56½	340	3½	—	401½	1835	201	—	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	—	269½	17837	811½	10579	253½	66	1071	29	15	—	2995	269½	—	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	—	10	40	10	3876	1	6	100	—	—	—	1156½	—	—	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	—	—	—	61½	1½	—	185½	—	—	—	3	—	—	10
11	Provinz Hannover	—	259	225½	74½	2521½	21	1	516	—	—	—	1561½	150½	21½	11
12	Provinz Posen	—	26	44	193	82½	68½	—	15	—	—	—	—	—	—	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	—	88	5	—	39	2½	—	—	—	—	—	25	—	—	13
14	Stadt Breslau	—	—	1430½	—	284	23½	—	11½	—	—	—	11	—	—	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	—	29½	237½	—	493	4	10	10	—	—	—	104½	—	—	15
16	Berlin	—	30½	3391	23	4994½	29½	15½	1909½	4	—	—	290	—	—	16
16a	Berliner Vororte	—	4½	1267	1½	948	2½	—	136½	—	—	—	155	—	—	16a
17	Provinz Brandenburg	—	471	487½	148½	1201½	67	3½	487	3½	2	188½	3933	239	—	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	36½	1830½	—	3682	9	11½	269½	18½	—	—	1002½	5	—	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	20	470	—	2394	26	41	13½	27½	—	½	260	—	—	19
20	Königreich Sachsen	—	13½	302	—	19572½	14½	8½	53½	8	—	—	4797	—	—	20
20a	Leipzig und Umgebung	—	151	1½	—	4872	25	13	288½	1	—	—	565½	—	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	—	2	373	55	837½	11	—	43	—	—	—	199	—	—	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	964½	—	1103½	22	—	24½	—	—	—	322½	—	—	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	11	261	—	1870	137	—	97½	5	—	—	330½	—	—	23
24	Provinz Westfalen	—	55½	332	23	558	18½	—	28	—	—	—	103	—	—	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	16½	—	—	699½	—	—	10½	—	—	—	95	—	—	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	13½	102	147	5354½	8	4½	94	6	—	—	748½	30½	—	26
27	Saarrevier 2c.	—	—	199	—	48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	—	—	—	—	327	4	—	—	—	—	—	273	—	—	28
29	Lothringen	—	—	765	—	374½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
30	Elsaß	—	—	174½	—	174	42	—	2	—	—	—	1	—	—	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	—	—	130½	—	7½	6	1	—	—	5	—	—	31
32	Großh. Hessen	—	—	—	—	3217½	—	3	—	—	—	—	726½	—	—	32
33	Großh. Baden	—	—	131	—	287	—	13	27½	—	—	—	45	—	—	33
34	Mannheim 2c.	—	—	—	—	213½	10	—	14½	—	—	—	160	—	—	34
35	Königreich Württemberg	—	—	575	30	151	1	—	15	—	—	—	18	—	—	35
36	Südbayern	—	4½	737	10	606½	—	—	23	—	—	—	88½	—	—	36
37	Nordbayern	—	—	30	97½	359	2	—	10	1	—	—	52½	—	—	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Königreich Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52a
52a	Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
53	Ungarn	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	53
54	Böhmen	—	—	60	—	1619	23	—	62½	—	—	—	132½	—	—	54
55	das übrige Österreich	—	—	—	—	56	30	—	—	—	—	—	—	—	—	55
56	Schweiz	—	—	—	—	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61
63	Schweden u. Norwegen	—	20	16½	—	—	—	—	32	—	—	—	—	—	10	63
64	Dänemark	—	—	—	—	24½	—	—	90	—	—	—	—	—	—	64
57	Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glaubersalz	Schiefer	Schwefelsäure	Soda, roh, kalzinierte, kristallisierte	Soda, kaustische	Spiritus, Branntwein, Essig	Stärke, Stärkesirup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl 2c.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten 2c.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine	Steinkohlen	Steinkohlenbriketts	Steinkohlenkoks	Tabak, roh, Tabaksrippen	Nr.
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61	
1a	Provinz Ostpreußen	30	—	—	1	—	19⅓	—	10½	12	1	—	—	—	1
1b	Provinz Westpreußen	—	—	—	—	—	8½	—	½	—	—	—	—	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	10	—	8½	—	—	1	—	25½	—	—	—	—	—	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	193½	—	23	—	—	—	—	—	2b
3	Provinz Pommern	591⅓	—	1	—	—	47	151½	14	764	132⅓	—	386	—	3
4	Pommersche Häfen[1]	1131	—	2½	20	—	310½	31	1	45	109	—	77	10½	4
5	Großh. Mecklenburg	2611	15	422½	60½	9½	1385½	2081½	2357⅓	658241⅔	39610	2900	6843	1	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	14119½	3	2	23	—	1544½	19½	90½	773	2528	120	3522	4	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	3195½	—	—	—	—	1681⅓	10	143	196⅓	30	—	10	—	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	1906	—	—	5½	—	268	46	318⅓	285⅓	29	—	26	½	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	—	—	—	—	—	165	10	4½	25½	—	—	—	—	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
11	Provinz Hannover	77½	—	—	—	—	50½	15½	46½	1387	113	—	656½	—	11
12	Provinz Posen	60	—	—	—	—	6⅓	4	3	—	—	—	—	1	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	—	198½	13
14	Stadt Breslau	—	—	—	—	—	—	—	6½	—	—	—	—	2½	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	—	—	—	—	—	—	10	—	25	—	—	—	—	15
16	Berlin	—	—	—	—	—	4½	3½	180⅓	—	—	—	—	—	16
16a	Berliner Vororte	—	—	—	—	—	1	—	266	—	12½	—	15	—	16a
17	Provinz Brandenburg	178	—	—	—	—	309½	—	52	300	658⅓	—	303½	—	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	—	—	—	—	—	—	5½	10	11	—	52½	—	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	—	—	—	—	257	—	3½	293	—	—	—	—	19
20	Königreich Sachsen	—	—	—	—	—	—	5½	—	723½	—	—	—	—	20
20a	Leipzig und Umgebung	—	—	—	—	—	12	—	—	21	—	—	—	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	9	—	4½	71½	—	—	—	—	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	195	—	—	—	—	—	10	—	30	—	—	—	—	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	20	—	—	—	—	82½	10	1	—	19	—	—	—	23
24	Provinz Westfalen	—	—	—	—	—	—	10	1	125	—	—	—	—	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	106⅓	—	—	2⅓	—	—	—	½	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	10	—	—	—	—	81½	10	—	—	10	—	—	—	26
27	Saarrevier 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	18½	—	—	—	—	29
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
32	Großh. Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	125⅓	—	—	—	—	32
33	Großh. Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	249½	—	—	15	—	33
34	Mannheim 2c.	—	—	—	—	—	82	—	—	—	—	—	—	—	34
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	—	128	—	—	226⅓	—	—	—	—	35
36	Südbayern	—	—	—	—	10½	—	—	—	—	—	—	—	—	36
37	Nordbayern	—	—	—	—	—	—	—	½	1547½	—	—	—	—	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Königreich Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
52a	Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	—	52a
53	Ungarn	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	53
54	Böhmen	—	—	—	—	—	4	—	—	492	—	—	—	—	54
55	das übrige Österreich	—	—	—	—	—	—	—	—	81	—	—	—	—	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	72⅓	—	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61
63	Schweden u. Norwegen	4284½	—	—	—	—	—	—	—	27½	15	10	—	21	63
64	Dänemark	16228	4	—	—	—	—	—	4	—	899	—	—	—	64
57	Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	—	—	57

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Teer, Pech, Asphalt, Harz 2c.	Tonwaren, Porzellan, Steingut, Fayence	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	Wein	Wolle aller Art	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken	Zucker, roh	Zucker, raffiniert	Sammelladungen	Heu	Stroh	Sonstige Güter	Summe (1—71)	Nr.
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70a	70b	71	72	
1a	Provinz Ostpreußen	10	—	—	109	2	—	—	—	—	—	—	588	3868½	1a
1b	Provinz Westpreußen	31	1	—	253	6	—	—	—	—	11	31½	497	2746	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	7	2	—	295	—	—	—	—	—	—	64½	462	5621	2
2b	Westpreuß. Häfen	29½	2	11	87½	—	49	75	—	—	—	40	487½	2560	2
3	Provinz Pommern	122½	21½	134½	53½	1½	—	65	2	—	360	281	3673½	24236	3b
4	Pommersche Häfen[1]	156	55½	10	140½	3	1	—	5	—	445	402½	2685	17246	4
5	Großh. Mecklenburg	975½	651	1350	360	269½	11	27461½	1208	115½	4927½	4309	40156	788273	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	761½	133½	139	184	18½	7½	1400	113½	55	457½	683½	12598	230662	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	4½	3½	—	3½	—	—	7247	31½	—	454	181½	4067½	59986½	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	48	—	20	27½	67	7	4806½	9	—	3524	1808½	12698	211492	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	1½	—	12	14½	2½	—	16884½	—	—	10	28½	377½	58818	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	204½	1928	10
11	Provinz Hannover	88½	11	12½	31	725	2	2514½	—	5	245	2006½	2583½	66528	11
12	Provinz Posen	15	—	17	164	—	—	—	—	—	12	1	802½	6713½	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	—	—	37	4½	—	—	—	—	—	5	1½	1188½	7431	13
14	Stadt Breslau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1266½	4785½	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	67	—	55	13½	14½	—	—	—	—	51	15	720½	3051½	15
16	Berlin	42½	5½	27	221½	15½	55	—	—	—	851½	429	15065½	63673	16
16a	Berliner Vororte	5	—	32½	—	—	4½	—	—	—	64	9	2228	12380	16
17	Provinz Brandenburg	1083½	5	233	10½	143½	—	467½	1	—	47	38	4069½	51101½	17a
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	11½	—	20	9½	—	15	2724	2	—	½	191	1670	37006	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	6½	—	40	1	1	—	20	5½	—	98	54	763½	12686	19
20	Königreich Sachsen	23½	—	12½	1	107	—	8	—	—	147½	66	1692	32585½	20
20a	Leipzig und Umgebung	1½	—	—	2	13	—	—	1	—	62	—	2946	10051½	20
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	6½	—	—	—	—	—	—	—	463	7534	21a
22	Ruhrrevier (Westfalen)	8	—	—	10½	—	4	—	—	—	108	20	312	49644½	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	—	1	—	2	—	—	—	121	7½	692½	21361½	23
24	Provinz Westfalen	—	—	—	13½	1	—	—	—	—	—	—	494	7405	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1310½	10570	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	—	3	20	—	8422	—	—	1679	289	4522	35583½	26
27	Saarrevier 2c.	—	—	—	3	—	—	—	—	—	5	—	20	1002	27
28	Rheinhafenstation[6]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	192½	431	608	32399½	28
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28½	1976	29
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90½	1653	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	—	1	—	—	656½	—	—	—	—	24½	1675½	31
32	Großh. Hessen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	183½	6416½	32
33	Großh. Baden	—	—	—	1½	—	—	—	—	—	523	90	70	3456	33
34	Mannheim 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	574½	4939½	34
35	Königreich Württemberg	—	—	½	—	—	—	1306	—	—	—	—	81½	3114½	35
36	Südbayern	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	396	2929	36
37	Nordbayern	—	—	—	½	1	—	—	50	—	—	18	107	3884½	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	50
51	Königreich Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	301½	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	½	5½	52
52a	Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	52
53	Ungarn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	47	53a
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4446½	12280	54
55	das übrige Österreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3131	4909	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	404	—	—	53½	—	—	623	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	370	58
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	639½	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	—	—	—	2½	—	—	—	—	—	—	—	153	1666	61
63	Schweden u. Norwegen	16	25	—	½	—	29	—	—	—	—	9	1128	8039	63
64	Dänemark	—	56	—	—	15	11	—	—	1748	—	—	1236	30901	64
57	Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	57

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Curhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Übersicht

über den

Empfang der Warengattungen

von den einzelnen Verkehrsbezirken.

Kalenderjahr 1916.

Bemerkung: Gewicht ist in Tonnen von je 1000 kg angegeben. Halbe Tonnen werden mit ½ bezeichnet. Sendungen unter 500 kg, also die Mehrzahl der Stückgutsendung, sind außer Betracht gelassen.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten 2c.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle	Bier	Blei, Bleidraht, Bleizink, Bleiglätte 2c.	Borke und Lohe	Braunkohlen, rohe	Braunkohlenbriketts und Braunkohlenkoks	Zement, Steine, Platten, Fliesen von Zement	Chemikalien und Drogerieware	Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe 2c.	Düngemittel, auch künstliche	Roheisen	Luppen, Schweißeisen	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen 2c.	Nr.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c	
1a	Provinz Ostpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	1	1a
1b	Provinz Westpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	½	—	162½	—	—	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	—	—	—	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	28	2b
3	Provinz Pommern	—	—	—	—	17½	40	30	446½	31½	137	6885½	15	14	119	3
4	Pommersche Häfen[1]	—	—	126½	—	62	15	135	4368½	102½	71	2652	69	—	350½	4
5	Großh. Mecklenburg	5	18	7149	—	259½	17876½	3624	1678½	1599	937	44577	1946½	53	1013	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	4½	—	3625	4½	55½	1564½	12041½	453½	508	1045½	14057½	183	—	442	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	—	—	122	2½	70½	25	102	2735	159½	—	7704	206	—	121	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	—	—	92	5	1618	30	519½	126½	489½	103	8487½	23½	7	513	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	—	—	34½	—	—	—	15	29	23	2	1276	20	—	7½	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	410	—	—	1½	10
11	Provinz Hannover	—	3	45	—	201	61	2478½	5737½	187½	34½	51478½	120	—	5	11
12	Provinz Posen	—	—	4½	—	12	—	—	—	—	—	652	—	—	—	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	—	—	—	—	29	315	502½	—	35	—	1078	1	—	10½	13
14	Stadt Breslau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	½	10	—	—	17	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	—	—	½	—	10½	371	353½	11	201	2	491	—	—	27½	15
16	Berlin	—	—	31½	—	23	16½	145	15	141	58½	1392½	40	6	4791	16
16a	Berliner Vororte	—	—	559	9	—	10	15	—	148½	10	175	—	—	1921	16a
17	Provinz Brandenburg	½	—	50½	—	260	2953½	173085½	315½	75½	95½	2040	11	10	509½	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	—	—	—	128	165½	5061½	1608	322½	31	55428	20	—	30½	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	—	12	—	32½	857½	28057	142½	134	10	5600	3½	—	23	19
20	Königreich Sachsen	163½	23	11	—	65	145	2840	½	193½	14	409½	—	—	20	20
20a	Leipzig und Umgebung	—	—	—	—	—	—	439½	—	—	—	45½	4	—	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	—	133½	—	15	—	4½	—	85	80	—	15	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	—	—	55	2499	23	15	—	14481	377½	—	19	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	—	—	313½	15	1837½	15	387½	—	6285½	587	8	108	23
24	Provinz Westfalen	—	2	—	—	22	—	10½	175	238½	—	2038½	230	—	56	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	61½	—	—	589	15	—	10	68	—	2½	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	1	—	—	782½	165½	620	—	—	—	21124	55	—	95½	26
27	Saarrevier 2c.	—	—	—	—	156½	—	—	—	—	—	435	19½	—	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14163	60	—	—	28
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	25	—	9480	150	—	—	29
30	Elsaß	—	—	—	—	88	—	15	—	12	—	15	—	—	—	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	—	—	—	15	—	10	46½	—	115	—	—	2	31
32	Großh. Hessen	—	—	2	—	1	—	82	—	—	—	669	31	—	—	32
33	Großh. Baden	—	—	—	—	6	15	—	—	25	1	1019	—	—	—	33
34	Mannheim 2c.	258½	—	—	—	76½	—	—	—	10	—	201½	—	—	—	34
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	68	—	—	—	10½	—	396	—	—	—	35
36	Südbayern	—	—	271½	—	375	—	—	10½	32½	—	506	55	—	—	36
37	Nordbayern	—	—	725½	—	310½	—	10	5	2	—	399	—	—	—	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	12½	—	—	—	90	—	—	—	53
53	Serbien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53a
54a	Böhmen	—	—	56	—	—	275	85	—	—	—	15	—	—	—	54
55	das übrige Österreich	—	—	—	—	59½	—	—	—	—	—	15	—	—	—	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	301	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	—	—	—	—	277	—	10	—	—	—	9131½	86½	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	60
61	Niederlande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	14	61
63	Schweden u. Norwegen	104⅓	—	—	—	—	—	—	—	70½	—	—	—	—	—	63
64	Dänemark	4½	—	283	—	—	—	—	—	28	—	—	—	—	—	64

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Maschinen, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen	Eisen- und Stahldraht	Eisen- und Stahlwaren	Sonstige Metallwaren	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies)	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Ton 2c.	Erze, rohe	Kupfererze	Übrige Erze	Nr.
		12	13	14	15	16	17	18	19a	19b	20	21	22a	22b	22c	
1a	Provinz Ostpreußen	—	12	—	—	26½	—	33	20	—	—	—	—	½	—	1a
1b	Provinz Westpreußen	56½	18½	—	—	158	4	—	150½	—	—	—	—	—	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	—	—	7½	1	41	—	—	—	—	—	—	—	—	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	41½	—	—	16	—	—	—	—	—	—	2b
3	Provinz Pommern	46½	219½	—	20½	253½	13½	½	95	—	—	110½	—	—	—	3
4	Pommersche Häfen[1]	422	21½	—	31	211½	52½	20	238½	2	—	13	—	—	—	4
5	Großh. Mecklenburg	2176	9053	30	1584	3977½	313	289½	5375	47	—	20260½	10½	5½	—	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	1619	918½	13½	326½	651	221½	578	1613½	16	—	1319	—	—	—	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	404½	291½	—	2	220½	42½	34	1302	9	—	2924	—	—	—	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	1043	127	—	—	498	35	48½	1322½	18½	—	24	—	½	—	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	44	—	—	—	123	—	—	64	—	—	—	—	—	—	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	—	—	—	—	—	—	—	6½	—	—	—	—	—	10
11	Provinz Hannover	1369	3579½	4½	384½	511	92	179	1648½	32	29	3499½	—	—	6	11
12	Provinz Posen	13½	10	—	3½	79½	14	1	12	18	—	—	—	—	—	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	207	174	—	19½	8½	120½	59	94	—	—	—	—	—	—	13
14	Stadt Breslau	59	27	13	5	15	—	—	46½	1	—	½	—	—	—	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	138	—	28	4	207	191	1½	71½	—	10	2999	—	½	—	15
16	Berlin	429	123	—	13	578½	202	62	2717	68½	—	31½	—	4½	—	16
16a	Berliner Vororte	194½	16	—	14	587½	11½	43½	629	177½	—	10½	—	1	—	16a
17	Provinz Brandenburg	118	78	—	2½	556	156½	38	728	3	—	152	—	—	—	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	136½	343	—	135	1642½	75	80	515	68	—	63½	—	—	—	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	60	60	—	—	568½	112½	—	183½	12	—	484½	—	—	—	19
20	Königreich Sachsen	190½	12	—	4	386	77½	17	360½	1	—	299	—	—	—	20
20a	Leipzig und Umgebung	89	—	—	—	84	2	—	152	—	—	—	—	—	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	14½	—	—	—	348	125	37	434½	66	—	139	—	—	—	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	1980	1802	10	1918½	97½	311	3468	3202½	16	½	—	—	—	—	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	3776	617½	2	531½	338	365	43½	8269½	41½	—	—	—	—	—	23
24	Provinz Westfalen	579½	30	—	16	212	55	69½	514	20	—	274½	—	—	—	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	281½	—	—	5	45½	34½	63	698	18	—	—	—	—	—	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	3336	1042	146½	64½	397	29	122½	1782½	23½	—	93	—	—	—	26
27	Saarrevier 2c.	550	—	—	—	54	50½	—	33	—	—	—	—	—	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	1057	202	—	27½	21½	—	1640½	209	6	—	—	—	—	—	28
29	Lothringen	626½	—	—	—	27	—	—	74	—	—	—	—	—	—	29
30	Elsaß	—	—	—	—	23½	—	—	7	—	—	—	—	—	—	30
31	Bayerische Pfalz	11	—	—	—	22½	—	—	29½	—	—	16	—	—	—	31
32	Großh. Hessen	20½	—	—	—	41	—	264	48	42½	—	15	—	—	—	32
33	Großh. Baden	10	—	—	—	96	—	10	64	—	—	—	—	—	—	33
34	Mannheim 2c.	44	13	—	—	563½	—	—	46½	—	—	—	—	—	—	34
35	Königreich Württemberg	47½	—	—	1	124	12½	1	39½	—	—	10	—	—	—	35
36	Südbayern	115½	9½	—	—	100½	½	—	74½	—	—	280	—	—	—	36
37	Nordbayern	2	—	—	—	36½	—	6½	21	10	—	50	—	—	—	37
50	Rußland	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Polen	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	5	—	—	4½	—	—	—	—	—	—	53
53a	Serbien	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53a
54	Böhmen	—	—	—	—	7	10	—	—	—	—	10	—	—	—	54
55	das übrige Österreich	390	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	6½	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	1048	—	—	—	27½	—	—	284	—	—	—	—	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61
63	Schweden u. Norwegen	—	—	—	—	102	—	—	5	21½	13	—	—	33½	90	63
64	Dänemark	—	—	—	—	40	—	—	66½	—	—	—	—	—	—	64

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Farbehölzer	Fische, Heringe	Flachs, Hanf, Hede, Werg	Fleisch, auch Speck	Garne und Twiste	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen	Mais	Malz	Lein- und Ölsamen	Nr.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h	
1a	Provinz Ostpreußen	—	—	—	—	—	12	25	25	170	—	—	—	—	1a
1b	Provinz Westpreußen	—	½	—	—	—	2	15	25	198	20	—	—	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	49½	—	—	—	11½	255	—	—	12	—	—	4½	2b
3	Provinz Pommern	—	113½	—	1746½	4	292½	1191	1075	600½	178	—	—	1	3
4	Pommersche Häfen[1]	—	909½	½	61	10	88½	42	249½	1285½	94½	13	53	—	4
5	Großh. Mecklenburg	—	327	—	76½	16½	21632	39235	28208⅓	12467½	4735	2075½	507½	847	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	—	2000½	—	568	15	1917½	3216½	2903½	931½	577½	582	198½	29⅓	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	—	140½	—	122	9	34	26	119	164½	8	15	5	68⅓	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	—	267	10	160½	22	99	20½	132½	605½	195½	1719	24	23½	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	—	240	—	—	5	—	333½	7½	—	—	—	—	—	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	295½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	10
11	Provinz Hannover	—	51	—	39½	8	9½	106½	82½	37	23½	135	55	10	11
12	Provinz Posen	—	1½	—	—	—	25½	84	—	205½	16	—	—	—	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	—	28½	—	—	½	12½	—	—	361	—	154	42	—	13
14	Stadt Breslau	—	10½	16½	—	—	—	—	—	30	14½	206	—	—	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	—	2½	—	7	—	67½	1	—	26	—	462	—	—	15
16	Berlin	—	27½	—	393½	10	10	13	—	27	119½	49	59	5	16
16a	Berliner Vororte	—	½	—	—	—	—	2½	10	—	15	—	10	—	16a
17	Provinz Brandenburg	—	45	17	19½	15½	146	113½	388½	124½	10½	15	421	10	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	9½	1	21½	4½	75⅛	5½	64	27	8	1	158	182⅓	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	1	—	22½	½	43½	27	—	38½	58½	—	21	—	19
20	Königreich Sachsen	—	10½	—	82½	5½	151	—	—	167	187½	2335½	144½	1	20
20a	Leipzig und Umgebung	—	1½	—	—	½	—	—	—	—	—	—	75½	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	2	2	6	—	—	20	—	—	—	—	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	—	1½	14	—	—	—	—	—	—	—	22
23	Ruhrrevier(Rheinprov.)	—	12½	—	—	—	—	—	—	26	20	—	—	—	23
24	Provinz Westfalen	—	24	—	—	—	—	10½	—	1	4	—	—	—	24
25	Rheinpr.rechts d.Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	7	—	2	10	—	—	—	—	2	½	—	—	26
27	Saarrevier 2c.	—	—	—	—	52½	—	—	—	—	—	—	10	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	—	89½	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	28
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
30	Elsaß	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	—	10	—	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	31
32	Großh. Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
33	Großh. Baden	—	—	—	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
34	Mannheim 2c.	—	4	—	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—	34
35	Königreich Württemberg	—	45½	—	—	—	—	—	—	—	½	—	—	—	35
36	Südbayern	—	—	—	1	—	9	—	1	11	59	—	20	—	36
37	Nordbayern	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	90	—	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	32½	—	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
53a	Serbien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53a
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54
55	das übrige Österreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	—	64½	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61
63	Schweden u. Norwegen	—	282½	—	129	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63
64	Dänemark	—	6774½	—	11858½	—	—	—	—	—	—	—	335	12	64

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Andere Sämereien aller Art	Glas und Glaswaren	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	Rundholz, roh beschlagene Stämme	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Grubenhölzer, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz	Sägespäne, Holzzeugmasse, Stärkemehl	Hopfen	Jute	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao, Tee 2c.	Kalk, gebrannter	Kartoffeln	Knochen	Nr.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	
1a	Provinz Ostpreußen	—	9	12½	87	691	355	—	20	—	—	—	25	970½	—	1a
1b	Provinz Westpreußen	½	67	40½	187½	1159	183	—	—	—	—	—	—	475½	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	—	97½	—	100	—	—	31	—	—	—	—	24½	10	2a
2b	Westpreuß. Häfen	17	2	47	—	446½	21	—	—	—	—	—	—	—	—	2b
3	Provinz Pommern	23	100½	157	2463½	3479½	3148½	—	8	—	—	—	13	5600	—	3
4	Pommersche Häfen[1]	357½	28½	64½	187	364	66	—	—	—	—	23	30	119	—	4
5	Großh. Mecklenburg	1012½	856½	683½	29140½	24019	15693½	—	266½	½	—	174	1124½	62240½	71	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	237½	188½	142½	1173	6992½	5620	25½	59	8½	22	79½	239½	2746½	32	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	16	16½	170½	1867½	329	87	41½	11	—	—	31½	30	286	7	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	147½	151	492	316½	1325	24	155½	54½	5½	—	137	20	740	—	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	—	13	12	—	70½	11	16½	—	—	—	9½	—	—	—	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	10
11	Provinz Hannover	3½	724½	285	12½	439	87½	6	—	—	—	59½	4811	921	—	11
12	Provinz Posen	17	18	23	96½	681½	285½	—	—	—	—	10	—	1200	—	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	1	—	—	225	297½	10	—	—	—	—	—	—	—	—	13
14	Stadt Breslau	13½	7	—	8½	96	5	—	—	—	—	—	—	—	—	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	9½	247½	6	—	316	—	—	—	1	—	—	—	10	—	15
16	Berlin	54	408	181½	37	307½	83	2	—	2	—	10½	15	7	—	16
16a	Berliner Vororte	34	12	31	—	396	31	2	—	½	—	½	10	8	—	16a
17	Provinz Brandenburg	142	117	80½	872½	707½	1900½	—	11	2½	—	1	2793	2426	6	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	283½	93	13½	—	214	117½	—	—	—	—	51	476½	83	25	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	52	11	437½	21	904	189	—	1	—	—	24	130	84½	—	19
20	Königreich Sachsen	63	279½	82	121½	704½	—	3	440	—	—	2½	213	12½	—	20
20a	Leipzig und Umgebung	1	—	6	—	51½	—	—	—	—	—	2	—	—	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	1½	1	23	48	26½	16	—	147	—	—	—	25	23	—	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	106½	—	75½	42½	6	—	—	—	—	2½	130	14	—	22
23	Ruhrrevier(Rheinprov.)	—	258	42½	—	55	7	1	—	—	—	—	—	677	—	23
24	Provinz Westfalen	16½	56½	38	—	11½	—	—	—	—	—	3½	10	8	—	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	—	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	½	156	1	4½	161½	—	8	—	—	—	13	—	91	30	26
27	Saarrevier 2c.	—	3	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	11	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
29	Lothringen	—	39½	—	—	—	—	3½	—	—	—	—	—	—	—	29
30	Elsaß	—	3½	6	—	102	—	—	—	—	—	—	—	5	—	30
31	Bayerische Pfalz	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
32	Großh. Hessen	—	—	2	—	9	—	—	—	16	—	—	—	10	—	32
33	Großh. Baden	1½	—	—	—	93½	—	—	43	—	—	½	—	25	—	33
34	Mannheim 2c.	—	—	—	12½	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	34
35	Königreich Württemberg	—	1	—	—	10½	43	—	—	—	—	—	—	12	—	35
36	Südbayern	—	1	—	—	17	5½	—	—	½	—	1½	—	½	—	36
37	Nordbayern	—	72	5	—	158	—	—	—	27½	—	—	—	12	—	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Polen	—	—	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	18½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
53a	Serbien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53a
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	54
55	das übrige Österreich	—	21	—	—	229	20	—	—	—	—	—	—	30	—	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61
63	Schweden u. Norwegen	—	—	181½	—	—	—	—	7	—	—	81½	—	—	10	63
64	Dänemark	40½	—	65	—	—	—	—	169	—	—	269½	—	—	—	64

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Knochenkohle, Beinschwarz	Lumpen	Mehl und Mühlenfabrikate	Kleie	Obst, Gemüse, Pflanzen 2c.	Öle, Fette, Tran und Talg	Ölkuchen, Ölkuchenmehl, Leinkuchen, Kokoskuchenmehl 2c.	Papier und Pappe 2c.	Petroleum und andere Mineral-Öle	Reis und Reisfleie	Tonröhren und Drainröhren	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitte, Zichorienwurzel	Rübensirup, Melasse	Salpetersäure, Salzsäure	Nr.
		39	40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	
1a	Provinz Ostpreußen	—	45½	4½	94⅓	2	3½	—	28½	3½	—	—	—	—	—	1a
1b	Provinz Westpreußen	—	32½	15½	55	—	—	—	14½	15	—	—	31	—	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	46	10	—	—	20½	—	111½	58	—	—	—	—	—	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	8	2⅓	—	—	—	62	80	35	—	—	—	179	—	2b
3	Provinz Pommern	—	767½	426½	148	996	—	32	410½	41½	10	803	393	533	26	3
4	Pommersche Häfen[1]	—	364	165	338	83	37½	59	225½	607	—	21	79	1340	—	4
5	Großh. Mecklenburg	—	640	8759	12428	9235½	197	720	1398	697	30	3902½	249279½	1078	17	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	—	586	1482½	1606	1491½	220½	160½	1763½	528	13	156½	5447½	302	—	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	—	49	261½	196½	1200	190½	85	521	77½	2	30	225½	653½	15	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	—	340½	1111½	1713	889½	735½	964	2058	1967	34½	10	187½	73	165⅓	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	—	—	10½	234	25	304½	125½	5	29½	—	—	—	15	—	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	—	—	10	—	—	—	62	—	—	—	—	—	—	10
11	Provinz Hannover	—	130	784⅓	908½	246½	264½	90	207½	587½	—	24	111½	117	40	11
12	Provinz Posen	—	—	8	239½	3	—	30	1½	—	—	—	75	30	—	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	—	10	—	141	—	—	—	20	261½	—	—	—	—	—	13
14	Stadt Breslau	—	10	327⅓	91½	—	1	32	9½	13½	1	—	10	—	—	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	—	6	28	—	24	—	—	17½	24½	—	130	140½	—	—	15
16	Berlin	—	33	139⅓	212½	57	75	57½	840	121½	—	65	15	122½	—	16
16a	Berliner Vororte	—	65	11⅓	128½	25	13½	—	394½	5½	—	10	—	—	—	16a
17	Provinz Brandenburg	—	80	113⅓	493½	366½	108	17½	1236	1088½	—	54½	829	642½	—	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	62	159⅓	181	527	49½	65	99	160½	—	30	1452	371	—	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	—	71½	92	220	36	2	159	75	1	1163½	—	—	6	19
20	Königreich Sachsen	—	70	306	1618	81	62	173½	1255½	131	16½	21	29	47½	—	20
20a	Leipzig und Umgebung	—	5	—	—	18½	4½	3	3½	15½	—	13	—	—	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	—	22½	13	472⅓	13½	80	—	8	5½	—	6	10	—	—	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	668	27	92½	9	4½	1284	—	—	6	—	—	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	45	430½	26½	9	5	123½	121½	—	—	5	—	—	23
24	Provinz Westfalen	—	109	½	840½	50	3	—	42	—	5	—	48½	—	—	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	295½	2	6½	—	½	10	—	—	—	—	—	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	161	32½	889½	42	1	86½	5	12	—	10	268½	—	—	26
27	Saarrevier 2c.	—	—	—	20	—	—	—	1	—	—	11	—	—	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	—	—	42	775½	183	5	20½	—	—	—	—	27	5	—	28
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
30	Elsaß	—	—	—	—	½	21½	—	—	20	—	—	—	—	—	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	—	10	—	—	—	40½	—	—	—	—	—	—	31
32	Großh. Hessen	—	—	20	158½	5½	—	—	6	—	—	—	—	—	—	32
33	Großh. Baden	—	—	31	20	—	—	20	—	—	—	—	25	2⅓	—	33
34	Mannheim 2c.	—	—	81	35½	40	26½	—	28½	—	15½	—	—	—	—	34
35	Königreich Württemberg	—	15	—	13	1½	2	—	1½	2	—	—	—	2	—	35
36	Südbayern	—	—	5	10	23	3	30	1	17	—	—	32	—	—	36
37	Nordbayern	—	10⅓	—	20	28½	—	—	½	—	—	—	15½	—	—	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
53a	Serbien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53a
54	Böhmen	—	—	—	—	55½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54
55	das übrige Österreich	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	55
56	Schweiz	—	—	6	—	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
60	Belgien	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
61	Niederlande	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	120	—	—	61
63	Schweden u. Norwegen	—	152½	20	—	193½	109	—	31	—	—	—	—	—	—	63
64	Dänemark	—	17½	—	—	4297½	360	—	—	—	—	—	—	41	—	64

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glaubersalz	Schiefer	Schwefelsäure	Soda, roh, kalzinierte, kristallisierte	Soda, kaustische	Spiritus, Branntwein, Essig	Stärke, Stärkesirup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl 2c.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten 2c.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine	Steinkohlen	Steinkohlenbriketts	Steinkohlenkoks	Tabak, roh, Tabaksrippen	Nr.
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61	
1a	Provinz Ostpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1a
1b	Provinz Westpreußen	2709	—	—	—	—	85½	6	—	10	30	—	—	—	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	13½	—	—	—	15	—	32½	—	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	15	—	—	8	—	—	—	—	2b
3	Provinz Pommern	110	—	—	12	—	447½	145	180½	845	220½	10	92½	2	3
4	Pommersche Häfen[1]	16⅓	—	1	29	2	213⅓	105½	85	445½	788	24½	451	8	4
5	Großh. Mecklenburg	14879	14	26	51 21/24	63½	3844	696½	1358	57248	1597081/2	100521/2	18401/2	3	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	2424	4	73	56½	5	142	10	1018½	147461/2	388781/2	5201	129901/2	4½	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	299	—	25	182	35	15⅓	15	114	2367½	301½	—	880	—	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	519	1	305	48½	1½	13½	14½	28	36	4329	399	892	20	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	—	10	40	—	—	—	—	—	481	127	—	—	29	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22½	—	—	—	10
11	Provinz Hannover	53721	3	18	211	76½	6	—	75½	1252½	79051/2	98	271½	2	11
12	Provinz Posen	—	—	—	—	—	113½	2	—	—	205½	—	20	—	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	25	—	144	15	—	63	—	19½	366⅔	1815741/2	4057½	30805	—	13
14	Stadt Breslau	—	—	—	4	—	25½	—	5⅓	—	—	—	—	—	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	—	—	—	44	—	—	—	162½	367⅓	6554½	1076	45	½	15
16	Berlin	17	16	½	87	1½	62	27½	34	49⅓	229	—	125⅓	1	16
16a	Berliner Vororte	1	—	20⅔	—	—	42	—	19	14	185½	—	97½	3½	16a
17	Provinz Brandenburg	56	—	3 13/24	106	23	1849	84½	1314⅓	7100	4601	1634½	154⅓	—	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	28282⅓	4½	29½	499	90½	198	1½	1526⅔	1125⅓	265	87	37⅓	2½	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	599	4	6	20	—	—	2	485	2750½	1378½	396	1895½	8	19
20	Königreich Sachsen	15	3	—	—	—	½	10½	736	2458	3210½	70	595½	12½	20
20a	Leipzig und Umgebung	14	—	—	—	—	1⅓	—	17	30½	20	—	10	—	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	82	—	—	36	—	2⅓	—	27½	276	55	173	135	—	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	38	—	—	11⅓	—	—	108	344691/2	3737	86812	—	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	30	—	—	—	—	—	—	15	23	179381/2	870	18327	—	23
24	Provinz Westfalen	—	—	—	—	—	3½	—	212	541	4044	10	416½	1½	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	353	—	—	—	—	1½	—	—	⅓	—	20	—	—	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	69	—	70	13	—	—	2	34	280⅓	52641/3	15	403½	—	26
27	Saarrevier 2c.	10	—	15	—	—	—	—	—	8½	522½	—	55	—	27
28	Rheinhafenstation[6]	—	—	—	—	—	—	12	—	—	286	—	10	—	28
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	43	10	—	—	—	29
30	Elsaß	465	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	57½	1½	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	35	—	—	—	—	—	240	75	—	—	3	31
32	Großh. Hessen	902	—	—	—	—	—	—	14	—	—	20	15	—	32
33	Großh. Baden	—	—	3	—	—	—	—	14	1	75	13	—	13½	33
34	Mannheim 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	2	34
35	Königreich Württemberg	10	—	—	—	—	1	1½	—	55	221	—	57½	—	35
36	Südbayern	—	—	—	—	—	1½	—	—	25	50	—	—	—	36
37	Nordbayern	—	16	—	—	—	—	—	65⅓	45½	350	—	12½	—	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
51	Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7595½	—	—	—	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	52
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
53a	Serbien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53a
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	408	—	—	11	54
55	das übrige Österreich	½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	343½	—	20	—	—	1	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	35½	—	—	—	—	—	—	½	60
61	Niederlande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	61
63	Schweden u. Norwegen	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	—	63
64	Dänemark	—	—	—	—	—	—	—	13	30	—	—	2½	101	64

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg,. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Nr.	Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Teer, Pech, Asphalt, Harz 2c.	Tonwaren, Porzellan, Steingut, Fayence	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	Wein	Wolle aller Art	Zink, Zinkasche, Zinkdrocken	Zucker, roh	Zucker, raffiniert	Sammelladungen	Heu	Stroh	Sonstige Güter	Summe (1—71)	Nr.
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70a	70b	71	72	
1a	Provinz Ostpreußen	—	2	11⅓	—	2	—	—	—	—	—	—	268½	2991	1a
1b	Provinz Westpreußen	—	—	11	—	½	—	—	—	—	—	—	576½	6586	1b
2a	Ostpreuß. Häfen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	85	725½	2a
2b	Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	1	—	30	—	1	—	585½	1974½	2b
3	Provinz Pommern	246¼	25	147½	—	50	—	135	32	—	3	116	2018½	38116	3
4	Pommersche Häfen[1]	71⅓	1	26	9½	27½	209	159½	1994	—	10	—	1648	22655	4
5	Großh. Mecklenburg	1296⅔	592½	1147⅓	168	380	78½	14755½	2277½	211½	4043	3797	37398½	973581	5
6	Häfen: Rostock 2c.[2]	721	165½	236	189	22	50½	673½	1023	310	375½	115½	10170	17061	6
7	Prov. Schleswig-Holst.	25	163½	649½	1½	8	—	13	147	—	126	568	4985½	34511	7
8	Elbhäf.: Hamburg 2c.[3]	49	18½	88½	147	62½	25½	28	608½	160	207	853	7343½	48426½	8
9	Weserhäf.: Bremen 2c.[4]	—	1½	—	23½	—	—	—	—	—	—	—	776	4593½	9
10	Emshäfen: Emden 2c.[5]	—	—	486½	—	—	—	—	—	—	—	—	68	1385½	10
11	Provinz Hannover	145	74	3371	13	10	60½	½	245½	—	10	63	4818½	155556	11
12	Provinz Posen	2	25½	—	—	—	5	—	—	—	—	57	522½	4824	12
13	Reg.-Bezirk Oppeln	143	10	—	—	—	104	40	—	—	—	—	350	221935	13
14	Stadt Breslau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69½	1202½	14
15	Reg.-Bezirk Breslau	—	221	2½	17½	2½	—	—	—	—	—	—	381½	15520	15
16	Berlin	22	84	215½	47½	2½	37½	15	66	354	5½	7½	4969½	209251½	16
16a	Berliner Vororte	10	—	—	1	2	10	—	½	—	—	—	1527	76821½	16a
17	Provinz Brandenburg	1831⅓	111½	1	21	4½	10	22	40	—	29	144	2135½	217930½	17
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	3⅓	152⅓	24½	2½	—	—	141	2247	13	889½	—	3631½	110179½	18
19	Reg.-Bezirk Merseburg	7	270	12	2½	27½	32	—	204½	—	32	3	892⅓	49273	19
20	Königreich Sachsen	—	119	32	12½	6½	54½	—	—	—	—	—	922	223081½	20
20a	Leipzig und Umgebung	—	—	19	—	4½	1½	—	—	—	—	—	266½	1401⅓	20a
21	Provinz Hessen-Nassau	—	24½	—	32½	—	27	—	—	—	—	—	973	4313	21
22	Ruhrrevier (Westfalen)	87	15	1	—	9	—	—	—	—	—	—	1604	159651⅓	22
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	21	—	—	½	—	6½	—	—	—	—	—	2061	64699	23
24	Provinz Westfalen	5½	—	297½	—	1½	10	—	10	—	—	—	1111	12489½	24
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	27	—	—	—	—	—	2872	5501	25
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	25½	12	137	21	—	—	—	—	—	—	2476½	40698½	26
27	Saarrevier 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	149½	2176½	27
28	Rheinhafenstation[6]	20	—	11½	½	—	—	—	—	—	—	—	375	19274	28
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	520	109981½	29
30	Elsaß	—	10	—	18½	1	—	—	—	—	—	—	131	10421½	30
31	Bayerische Pfalz	—	—	10	29	—	—	—	—	—	—	—	357	1079	31
32	Großh. Hessen	—	—	2	55	—	—	—	—	—	—	—	470	2921	32
33	Großh. Baden	—	—	—	10½	—	—	—	—	—	—	—	211	1886	33
34	Mannheim 2c.	—	5	—	—	—	½	—	—	—	—	—	168	16891½	34
35	Königreich Württemberg	—	—	3½	—	—	4	—	—	—	—	—	344½	15571½	35
36	Südbayern	—	12	—	10½	—	—	—	—	—	—	—	297	2475	36
37	Nordbayern	—	56	83	6½	—	—	—	—	—	—	—	379½	3033	37
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	23	50
51	Polen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7732	51
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75½	90½	52
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	160½	53
53a	Serbien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	9	53a
54	Böhmen	86	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	76	1097½	54
55	das übrige Österreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	814	55
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	372	56
58	Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4½	19	58
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	776	12042	59
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	101½	170½	60
61	Niederlande	—	—	43	3½	—	—	—	—	—	—	—	—	303	61
63	Schweden u. Norwegen	748	—	83	—	—	—	—	—	—	—	—	540½	3024	63
64	Dänemark	—	—	134	199	5	—	—	—	—	—	—	27776½	52923	64

[1]) Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Stettin, Swinemünde, Wolgast, Stralsund. — [2]) Rostock, Wismar, Lübeck, Kiel, Flensburg, Travemünde, Warnemünde. — [3]) Hamburg, Altona, Glückstadt, Harburg, Stade, Cuxhaven. — [4]) Bremen, Vegesack, Geestemünde, Bremerhaven, Nordenham, Brake, Elsfleth. — [5]) Emden, Leer, Papenburg. — [6]) Duisburg, Hochfeld, Ruhrort.

Monatsweise Zusammenstellung

der

Einnahmen der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn

(einschließlich Kleinbahnen und Fährenverkehr,
ausschließlich Kraftwagenbetrieb Dettmannsdorf-Kölzow—Marlow).

Monat	Tit. I Aus dem Personen- und Gepäckverkehr		Tit. II Aus dem Güterverkehr		Tit. III Vergütung für Überlassung von Bahnanlagen usw.		Tit. IV Vergütung für Überlassung von Betriebsmitteln		Tit. V Erträge aus Veräußerungen		Tit. VI Verschiedene Einnahmen		Tit. VII Fährenverkehr		Zusammen	
	M	₰	M	₰	M	₰	M	₰	M	₰	M	₰	M	₰	M	₰
April 1916	869 052	55	1 067 807	40	41 052	47	80 900	—	26 590	—	57 252	76	58 970	48	2 201 625	66
Mai „	688 796	66	1 197 298	53	46 753	36	86 720	–	28 690	—	46 328	28	69 972	48	2 164 559	31
Juni „	790 282	34	1 120 492	49	48 947	—	84 220	—	27 674	14	49 474	89	49 281	48	2 170 372	34
Juli „	993 170	29	1 170 877	94	47 061	45	85 660	—	27 578	31	43 655	60	125 115	77	2 493 119	36
August „	879 321	14	1 291 170	34	45 446	53	87 640	—	26 520	-	46 865	23	93 936	94	2 470 900	18
September „	1 085 228	14	1 356 676	42	47 016	84	92 467	—	27 652	96	310 063	36	68 155	44	2 987 260	16
Oktober „	1 020 312	42	1 830 334	—	54 344	25	87 575	—	32 494	14	112 956	20	79 982	69	3 217 998	70
November „	839 768	79	1 724 258	67	48 336	20	88 638	—	30 901	05	92 196	33	79 558	25	2 903 657	29
Dezember „	994 434	52	1 390 425	32	57 155	94	90 365	06	36 174	50	123 355	72	95 242	72	2 787 153	78
Januar 1917	801 197	73	1 260 094	14	51 418	63	86 893	—	31 784	—	104 672	03	108 579	50	2 444 639	03
Februar „	635 426	10	1 351 555	32	47 668	59	85 589	—	34 304	90	101 249	55	35 145	04	2 290 938	50
März „	845 533	56	1 463 094	62	59 369	61	99 035	10	35 929	51	113 718	97	69 313	82	2 685 995	19
Zusammen	10442524	24	16224085	19	594 570	87	1055702	16	366 293	51	1201788	92	933 254	61	30 818 219	50

Monatsweise Zusammenstellung

der

Einnahmen aus dem Kraftwagenbetrieb Dettmannsdorf—Kölzow—Marlow.

Monate		Personen		Gepäck		Post-Beförderung		Sonstige Einnahmen		Zusammen	
		M	₰	M	₰	M	₰	M	₰	M	₰
April	1916	761	20	27	80	300	—	—	—	1 089	—
Mai	„	654	30	30	10	300	—	—	—	984	40
Juni	„	760	70	27	10	300	—	—	—	1 087	80
Juli	„	861	55	37	70	300	—	—	—	1 199	25
August	„	781	85	43	—	300	—	—	—	1 124	85
September	„	767	10	29	10	300	—	—	—	1 096	20
Oktober	„	831	90	31	10	300	—	—	—	1 163	—
November	„	774	20	19	70	300	—	—	—	1 093	90
Dezember	„	810	15	19	—	300	—	—	—	1 129	15
Januar	1917	656	05	14	20	300	—	—	—	970	25
Februar	„	311	70	8	90	300	—	—	—	620	60
März	„	571	95	15	30	300	—	—	67	887	92
Zusammen		8542	65	303	—	3 600	—	—	67	12 446	32

Anlage XIII, **Nachweisung über die Ergebnisse des Verkehrs auf zusammengestellte Fahrscheinhefte,** fällt für das Rechnungsjahr 1916/17 aus den in der Bemerkung zu Abschnitt II 4 D a angeführten Gründen fort.

Bildliche Darstellung der durchschnittlichen jährlichen Betriebslängen

(einschl. Kleinbahnen).



	1906/07	1907/08	1908/09	1909/10	1910/11	1911/12	1912/13	1913/14	1914/15	1915/16	1916/17
Kilometer im mittleren Jahresdurchschnitt	1119,74	1127,96	1148,49	1150,37	1161,56	1163,29	1165,57	1177,46	1177,46	1177,50	1177,50

Bildliche Darstellung

der

monatlichen

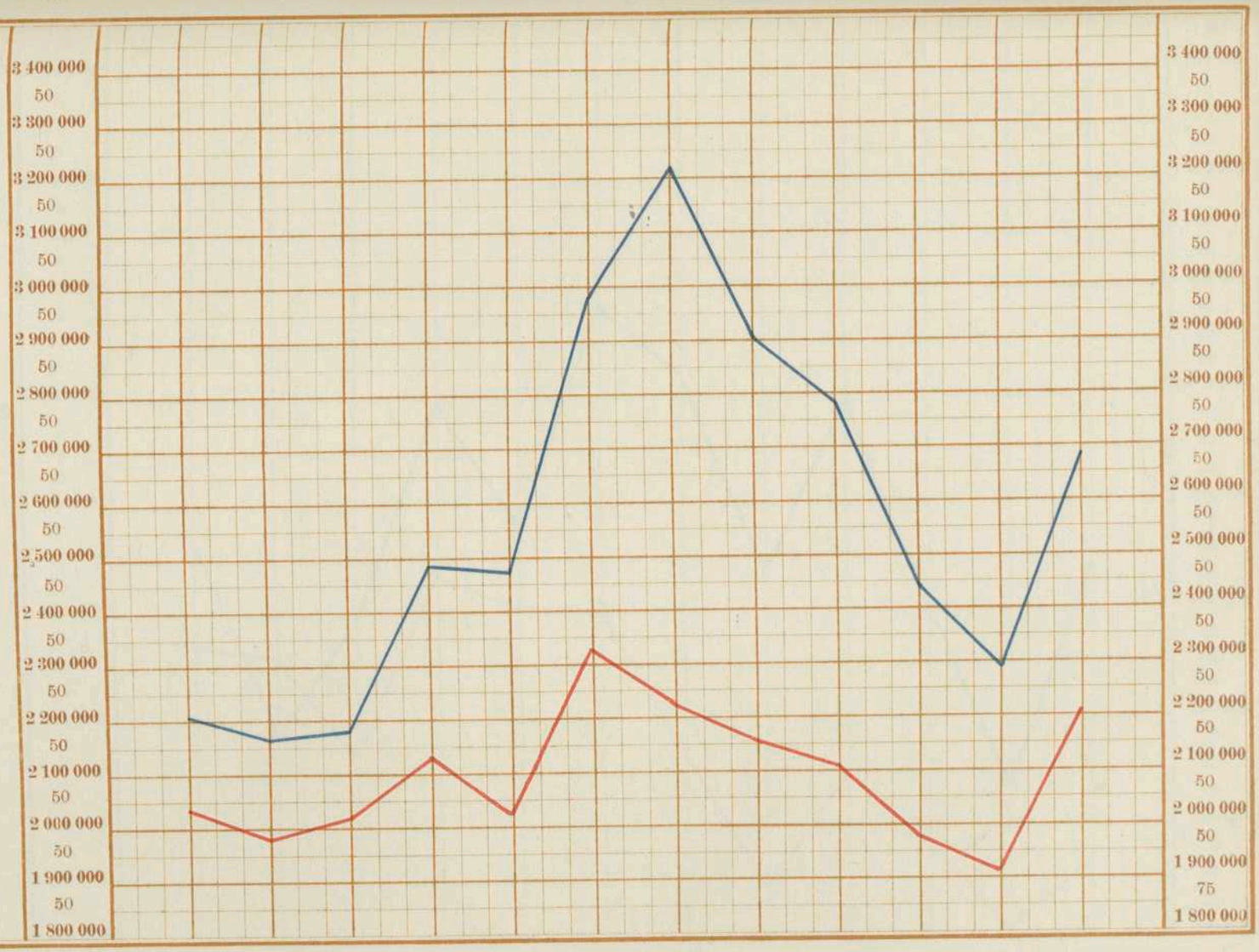
Betriebseinnahmen

(einschl. Kleinbahn- u. Fährenverkehr)

Gesamteinnahme

1916/17 ——————

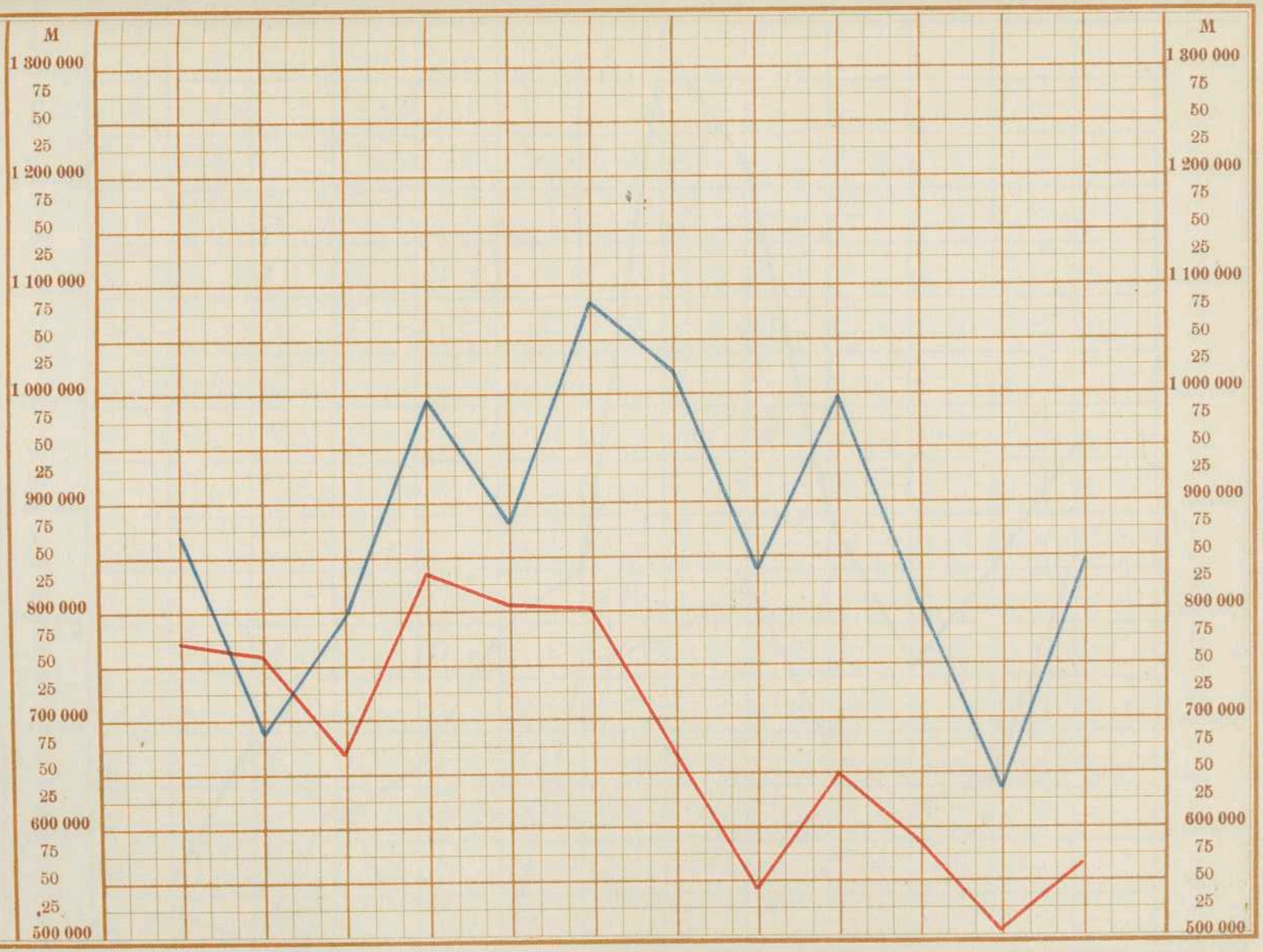
1915/16 ——————



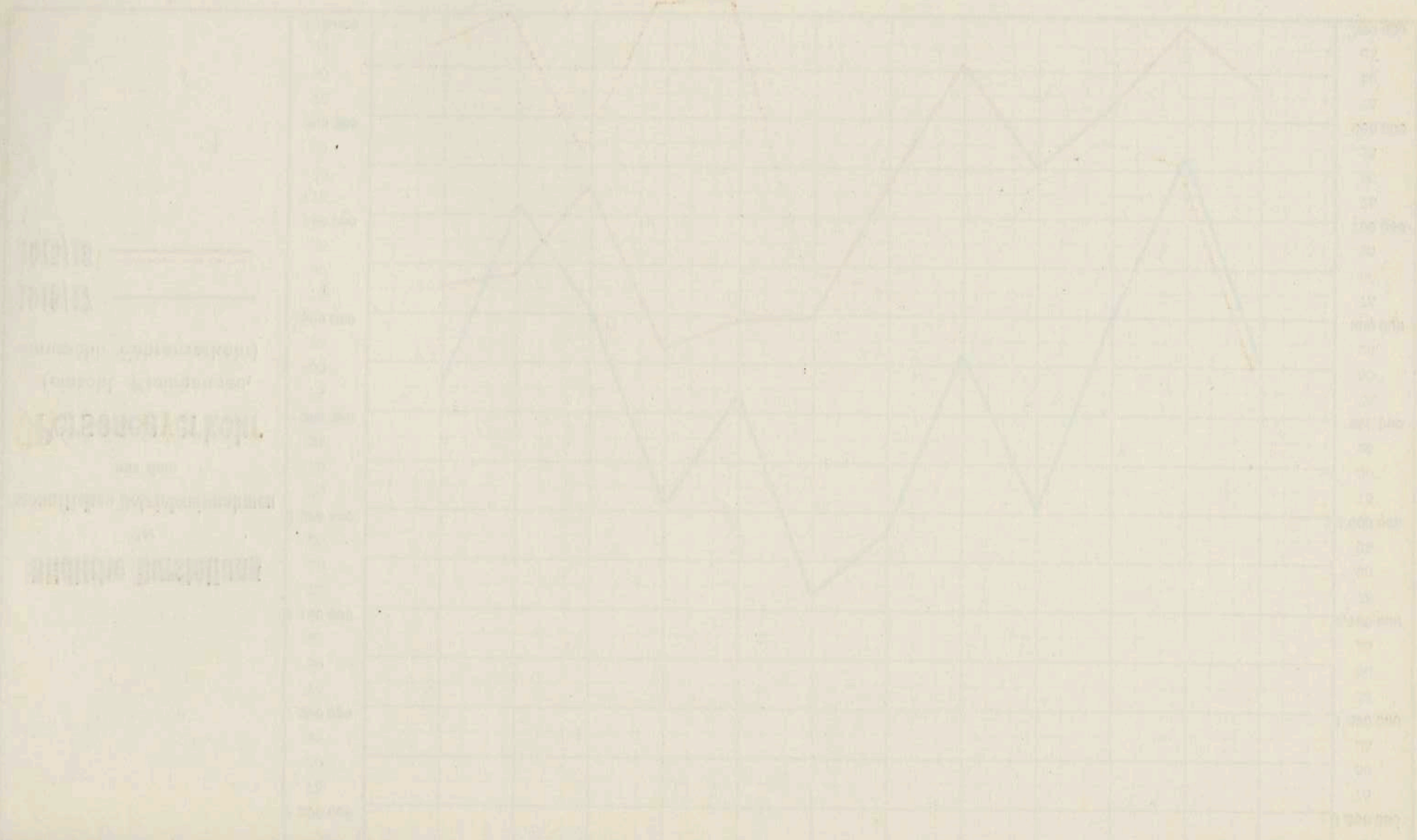
	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März
Einnahme 1916/17	2 201 626	2 164 559	2 170 372	2 493 120	2 470 900	2 987 260	3 217 999	2 903 657	2 787 154	2 444 689	2 290 939	2 685 995
Einnahme 1915/16	2 036 296	1 984 043	2 021 333	2 128 870	2 035 474	2 328 847	2 223 903	2 156 595	2 108 589	1 978 259	1 917 359	2 212268

Bildliche Darstellung
der
monatlichen Betriebseinnahmen
aus dem
Personenverkehr
(einschl. Kleinbahnen,
ausschl. Fährenverkehr)

1916/17 ——
1915/16 ——



	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März
Einnahme 1916/17	869 053	688 797	790 282	993 170	879 321	1 085 228	1 020 312	839 769	994 434	801 198	635 426	845 534
Einnahme 1915/16	773 064	761 250	669 338	837 479	808 419	802 300	666 383	538 219	649 584	583 153	500 789	569 225



Bildliche Darstellung

der

monatlichen Betriebseinnahmen

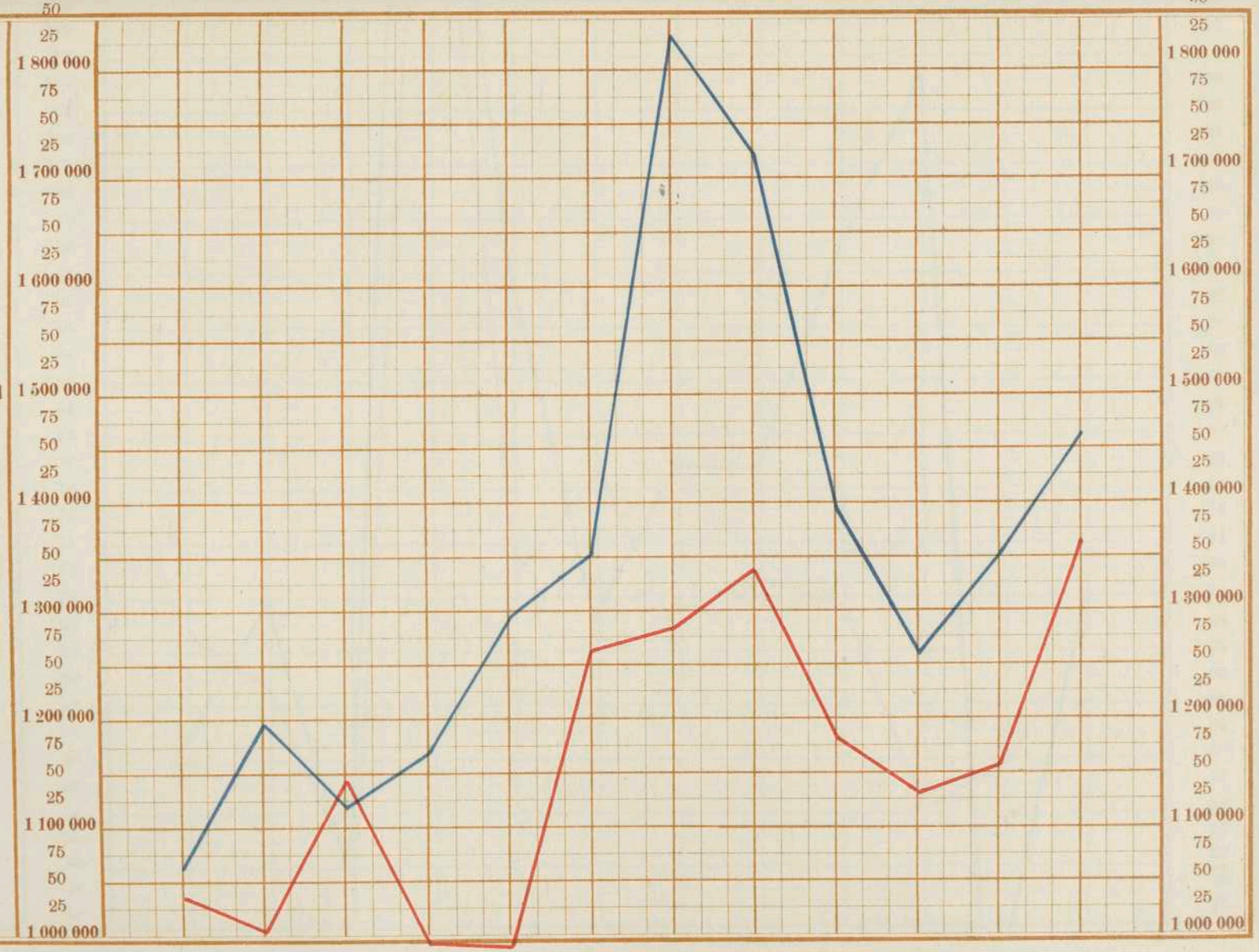
aus dem

Güterverkehr

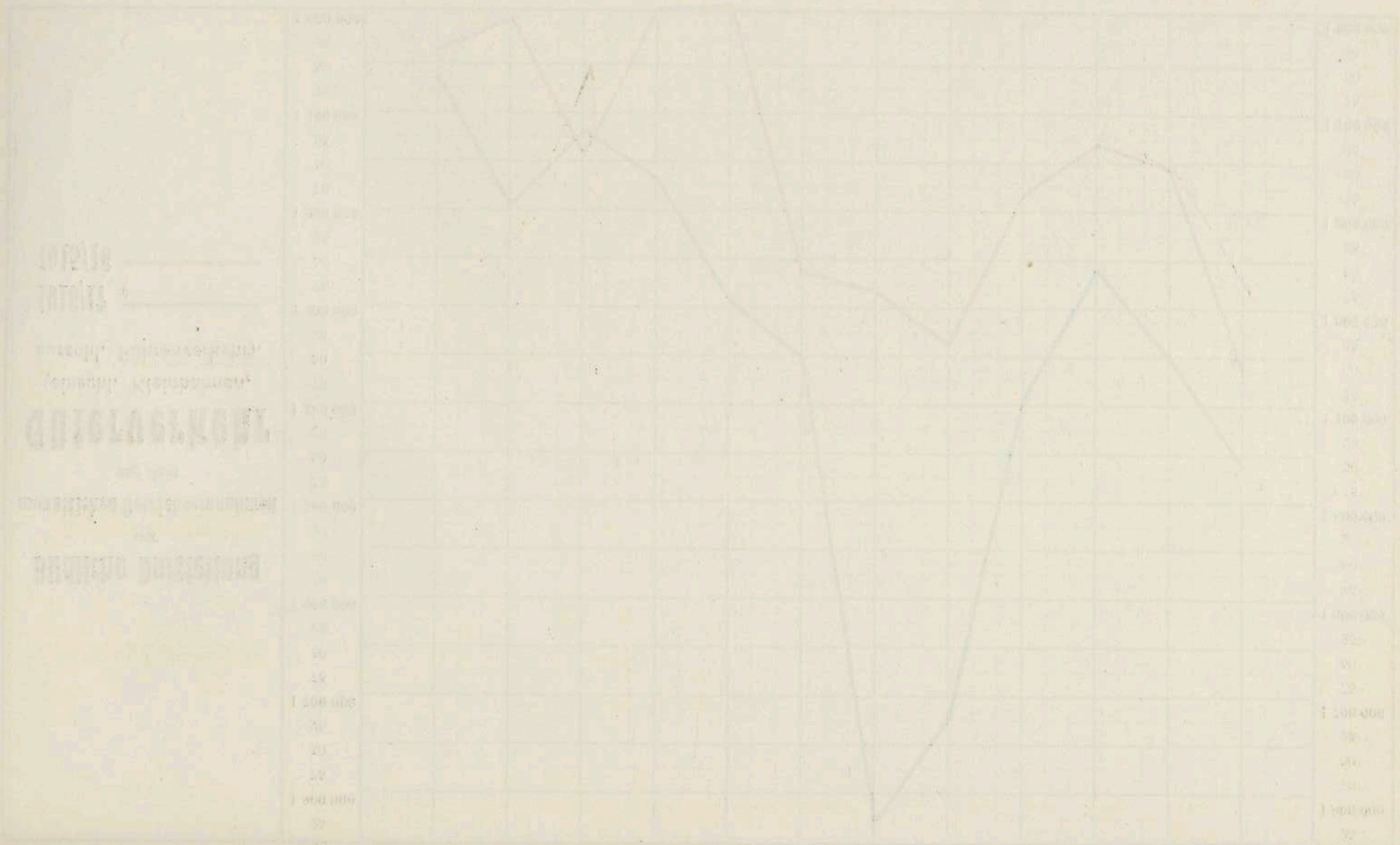
(einschl. Kleinbahnen, ausschl. Fährenverkehr).

1916/17 ——

1915/16 ——



	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März
Einnahme 1916/17	1067807	1197299	1120492	1170878	1291170	1356677	1830331	1724259	1390425	1260094	1351555	1463095
„ 1915/16	1037490	1005458	1144207	997173	993608	1267566	1282915	1338458	1183644	1130745	1158661	1364984
Sonstige Einnahmen 1916/17 (bildlich nicht dargest.)	205795	208492	210316	203955	206472	477200	287370	260071	307051	274768	268812	308053
„ „ 1915/16 (desgl.)	158715	153456	158683	160823	161551	179648	208024	208396	206106	210199	200284	210917



Bildliche Darstellung

der

monatlichen Betriebseinnahmen

aus dem

Fährenverkehr.

Gesamteinnahmen

1916/17 ——————

1915/16 ——————



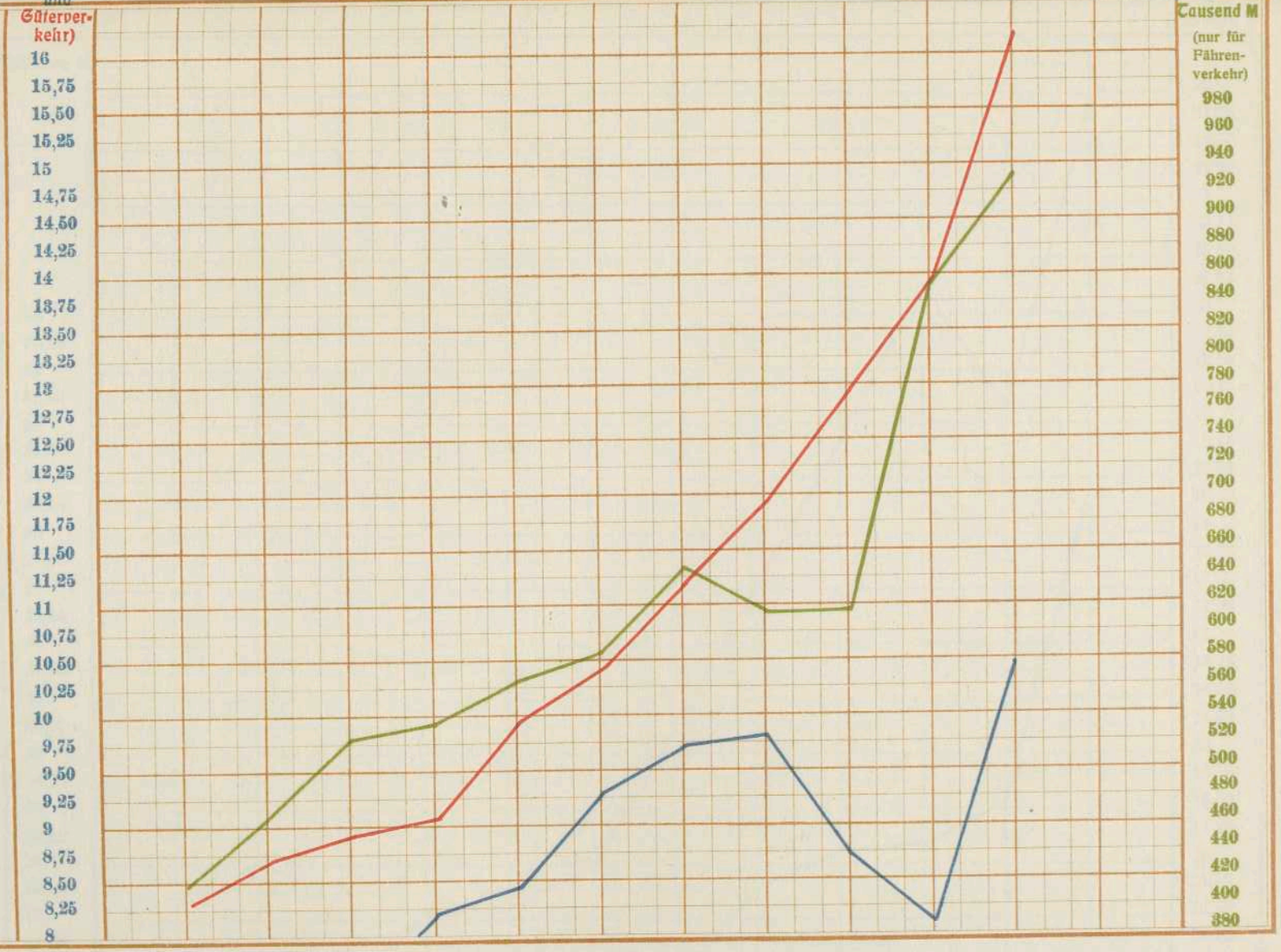
	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März
Gesamteinnahmen 1916/17	58 970	69 973	49 281	125 116	93 937	68 155	79 983	79 558	95 243	108 580	35 145	69 314
„ 1915/16	67 028	63 879	49 105	132 895	71 896	79 331	66 581	71 522	69 305	54 162	57 625	67 143
davon Personenverkehr 1916/17 (bildlich nicht dargestellt) *)	70 50	7 900	7 800	81 000	7 100	5 100	5 588	5 100	5 050	6 142	4 050	6 857
„ 1915/16 (desgl.)	10 200	9 200	9 470	32 000	11 734	7 355	8 000	7 100	7 900	6 988	7 000	8 100
Güterverkehr 1916/17 . (bildlich nicht dargestellt) *)	51 629	61 782	41 165	56 458	63 653	42 739	54 103	54 150	66 715	47 137	26 050	30 844
„ 1915/16 . (desgl.)	56 553	54 290	39 235	100 520	59 787	71 576	58 290	64 214	61 688	46 999	50 333	58 726
Sonstige Einnahmen 1916/17 (bildlich nicht dargestellt)	292	291	317	60 557	23 183	20 317	20 292	20 308	23 478	55 300	5 045	31 613
„ 1915/16 (desgl.)	275	389	400	375	375	400	291	208	317	175	292	317

*) Die Einnahmen aus dem Personen- und Güterverkehr sind bildlich nicht dargestellt, weil einzelne Monatseinnahmen wegen ihrer geringen Höhe nicht in den vorstehenden Rahmen hineinpassen.

Millionen
M
(für Personen-
und

Anlage XV a.

Bildliche Darstellung
der
Jahreseinnahmen
aus dem
Personenverkehr
(einschl. Kleinbahnen)
Güterverkehr
(einschl. Kleinbahnen)
Fährenverkehr
vom 1. Oktober 1903 ab



	1906/07	1907/08	1908/09	1909/10	1910/11	1911/12	1912/13	1913/14	1914/15	1915/16	1916/17
Einnahmen aus Personenverkehr	7 025 477	7 232 534	7 640 411	8 209 994	8 440 471	9 284 670	9 722 834	9 802 089	8 737 746	8 159 153	10 442 524
Einnahmen aus Güterverkehr	8 356 075	8 722 916	8 905 548	9 177 762	9 996 303	10 428 327	11 243 871	11 998 980	12 954 596	13 904 909	16 224 085
Einnahmen aus Fährenverkehr	418 003	469 956	524 151	532 419	565 275	584 585	649 219	615 229	615 841	850 472	933 254
Sonstige Einnahmen (bildlich nicht dargestellt) .	1 051 867	1 059 391	1 466 983	1 470 860	1 560 162	1 614 233	1 935 463	1 815 708	1 956 566	2 216 802	3 218 356

Anlage XV b.

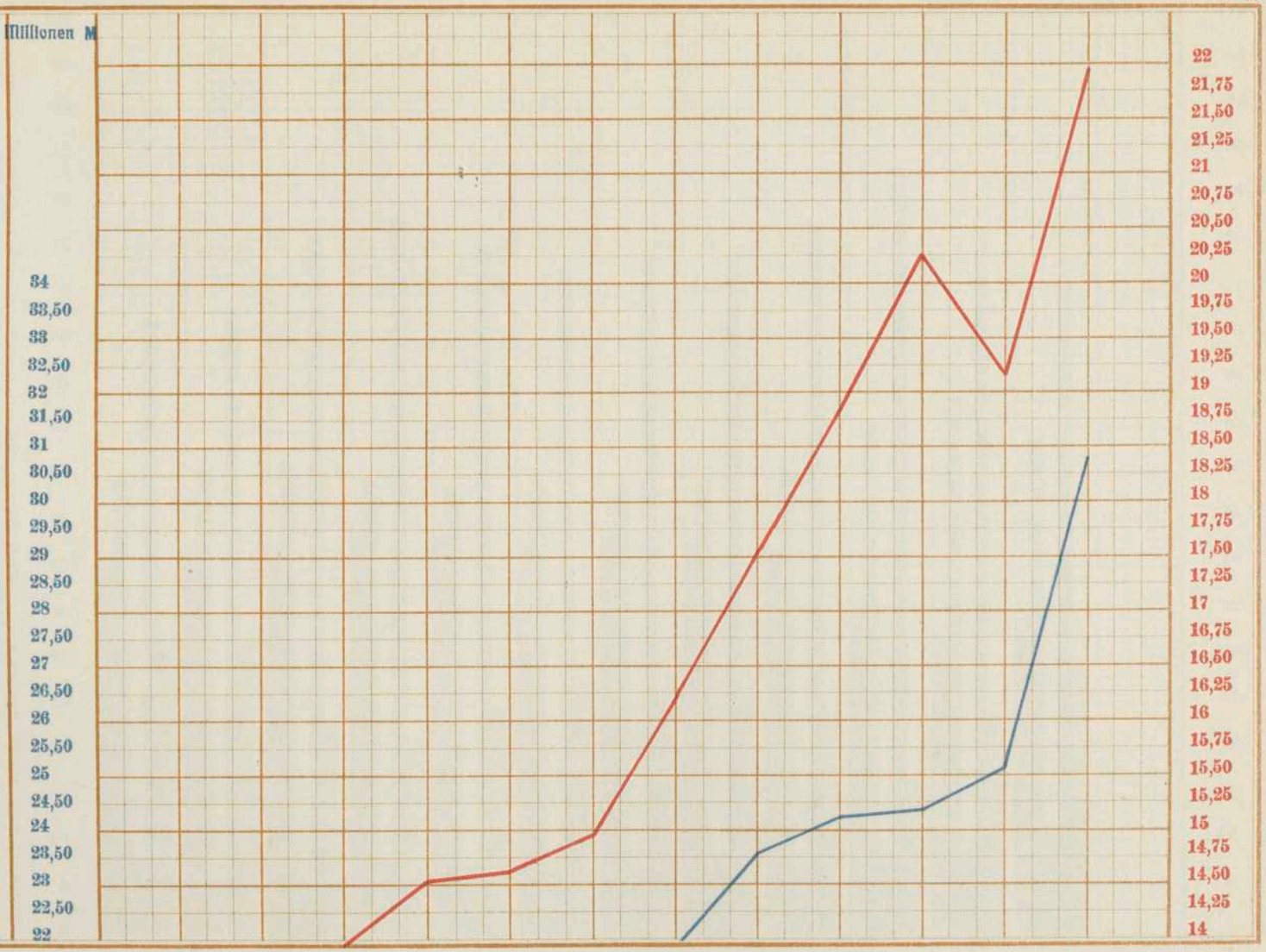
Bildliche Darstellung

der

Gesamteinnahmen

Gesamtausgaben

(früher Tabelle XIX nachgewiesen).



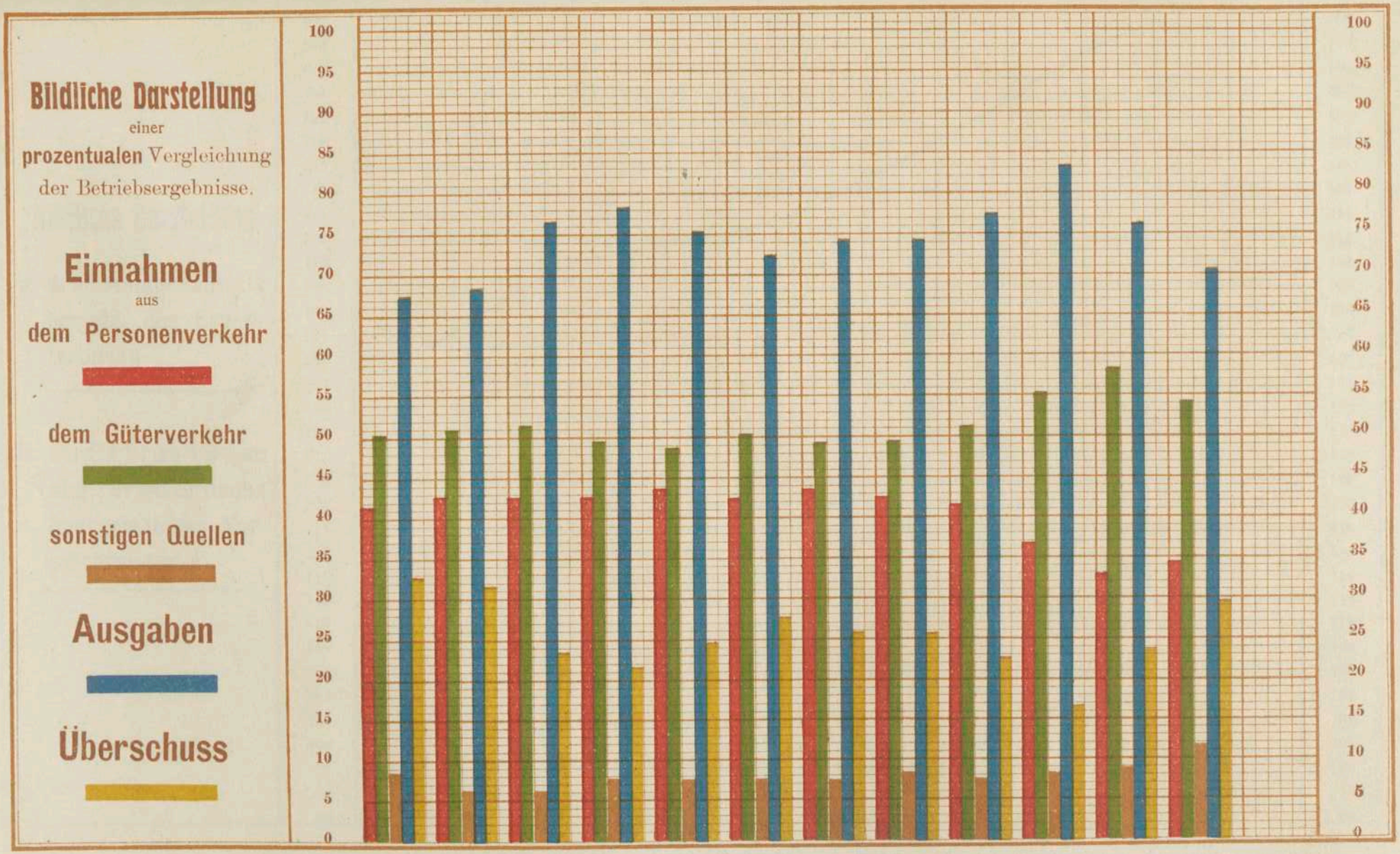
	1906/07	1907/08	1908/09	1909/10	1910/11	1911/12	1912/13	1913/14	1914/15	1915/16	1916/17
Gesamteinnahmen	16 851 422	17 484 797	18 537 093	19 391 035	20 562 211	21 911 815	23 551 387	24 232 006	24 264 749	25 131 836	30 818 219
Gesamtausgaben	11 556 215	13 409 618	14 501 182	14 600 019	14 890 886	16 216 345	17 501 465	18 801 395	20 206 273	19 129 167	21 869 249

Anlagen XVI bis XVIII, *)

Anlage XIX. Vom Hundert

Anlage XIX.

Vom Hundert



Vom Hundert

	1905/06	1906/07	1907/08	1908/09	1909/10	1910/11	1911/12	1912/13	1913/14	1914/15	1915/16	1916/17
Einnahmen aus dem Personenverkehr . . . %	41,24	42,74	42,62	42,57	43,62	42,27	43,51	42,37	41,46	36,75	32,96	34,13
Einnahmen aus dem Güterverkehr . . . . %	50,24	51,00	51,30	49,49	48,77	50,11	49,10	49,38	51,02	55,17	58,20	54,05
Einnahmen aus sonstigen Quellen . . . . %	8,52	6,26	6,08	7,94	7,61	7,62	7,39	8,25	7,52	8,08	8,84	11,82
Ausgaben . . . . . %	67,42	68,58	76,69	78,23	75,29	72,42	74,01	74,31	77,59	83,27	76,12	70,96
Überschuss . . . . . %	32,58	31,42	23,31	21,77	24,71	27,58	25,99	25,69	22,41	16,73	23,88	29,04

*) Anmerkung: Die Anlagen XVI und XVII, Anzahl der beförderten Personen und Tonnen, und die Anlage XVIII, Anzahl der geleisteten Personen- und Tonnenkilometer, fallen aus den in der Bemerkung zu Abschnitt II 4 D a und b angeführten Gründen fort.

Anlage XX a.

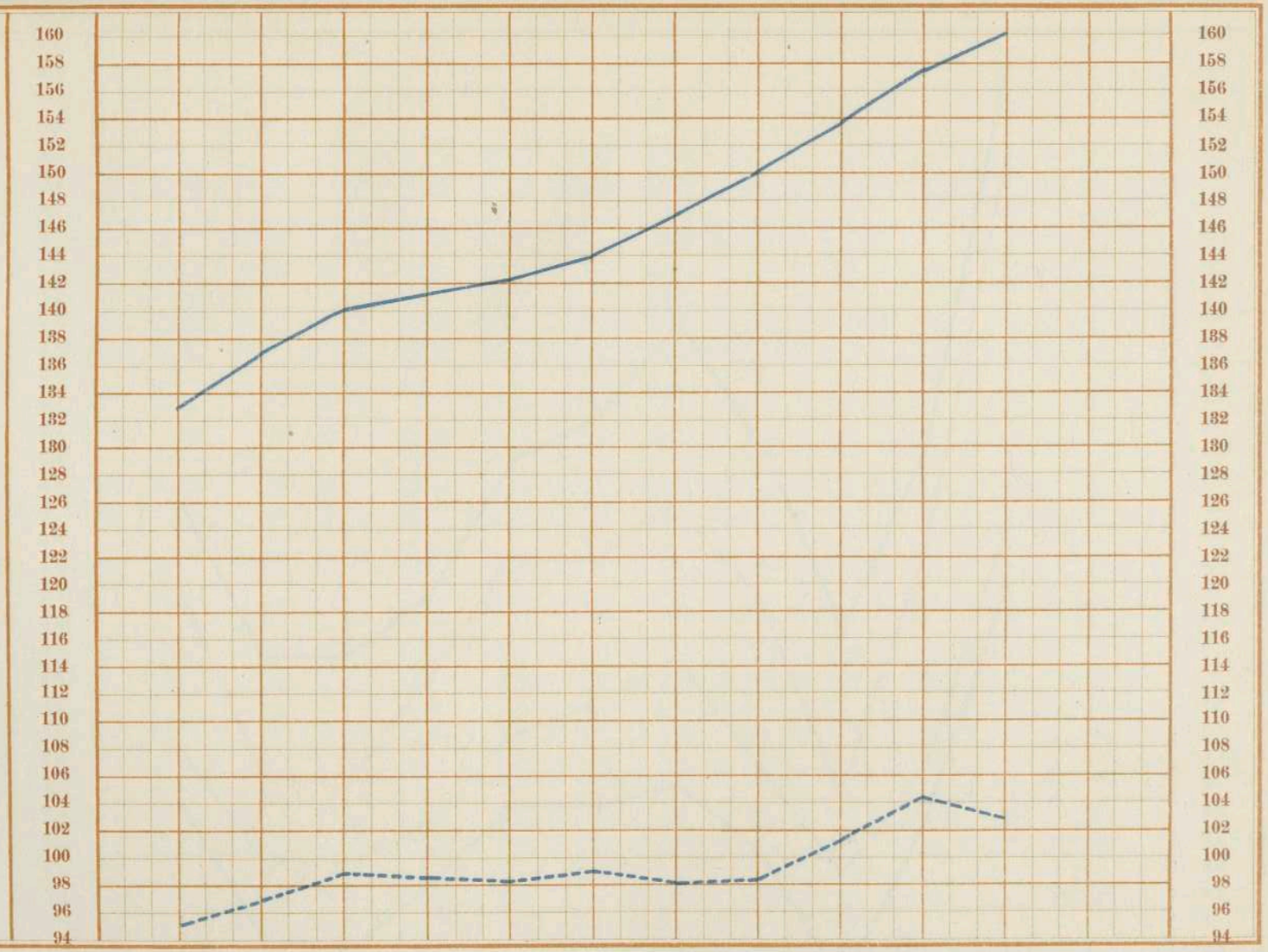
Millionen M

Millionen M

Bildliche Darstellung

a. des Anlagekapitals einschl. der Erweiterungen

b. der für Erwerbungen und Erweiterungen übernommenen Verpflichtungen



	1906/07	1907/08	1908/09	1909/10	1910/11	1911/12	1912/13	1913/14	1914/15	1915/16	1916/17
a. Anlagekapital einschl. der Erweiterungen . . .	132 983 300	136 922 900	140 267 900	141 634 000	142 487 000	144 099 000	146 903 000	150 250 000	153 931 000	157 706 000	160 705 000
b. Für Erwerbungen und Erweiterungen übernommene Verpflichtungen	95 053 451	97 054 470	98 954 702	98 723 646	98 476 101	99 050 829	98 147 152	98 526 998	101 539 977	104 396 458	103 074 671

Anlage XX b.

Vom Hundert

Vom Hundert

Bildliche Darstellung
der
Verzinsung
des Anlagekapitals a
und
der Verpflichtungen b
(s. Anl. XXa)
durch den Überschuss

1. aus der Betriebsrechnung

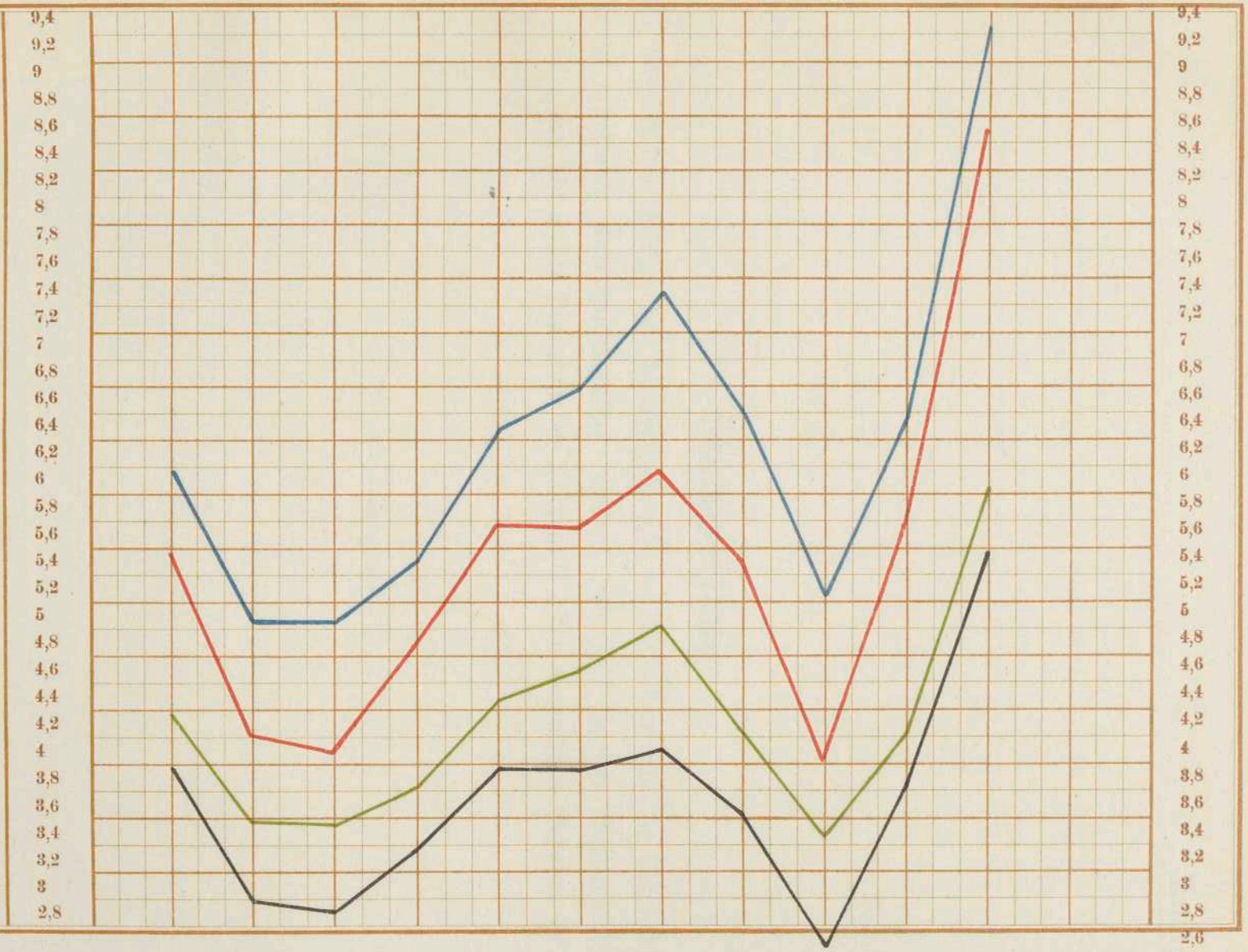
1 a —

1 b —

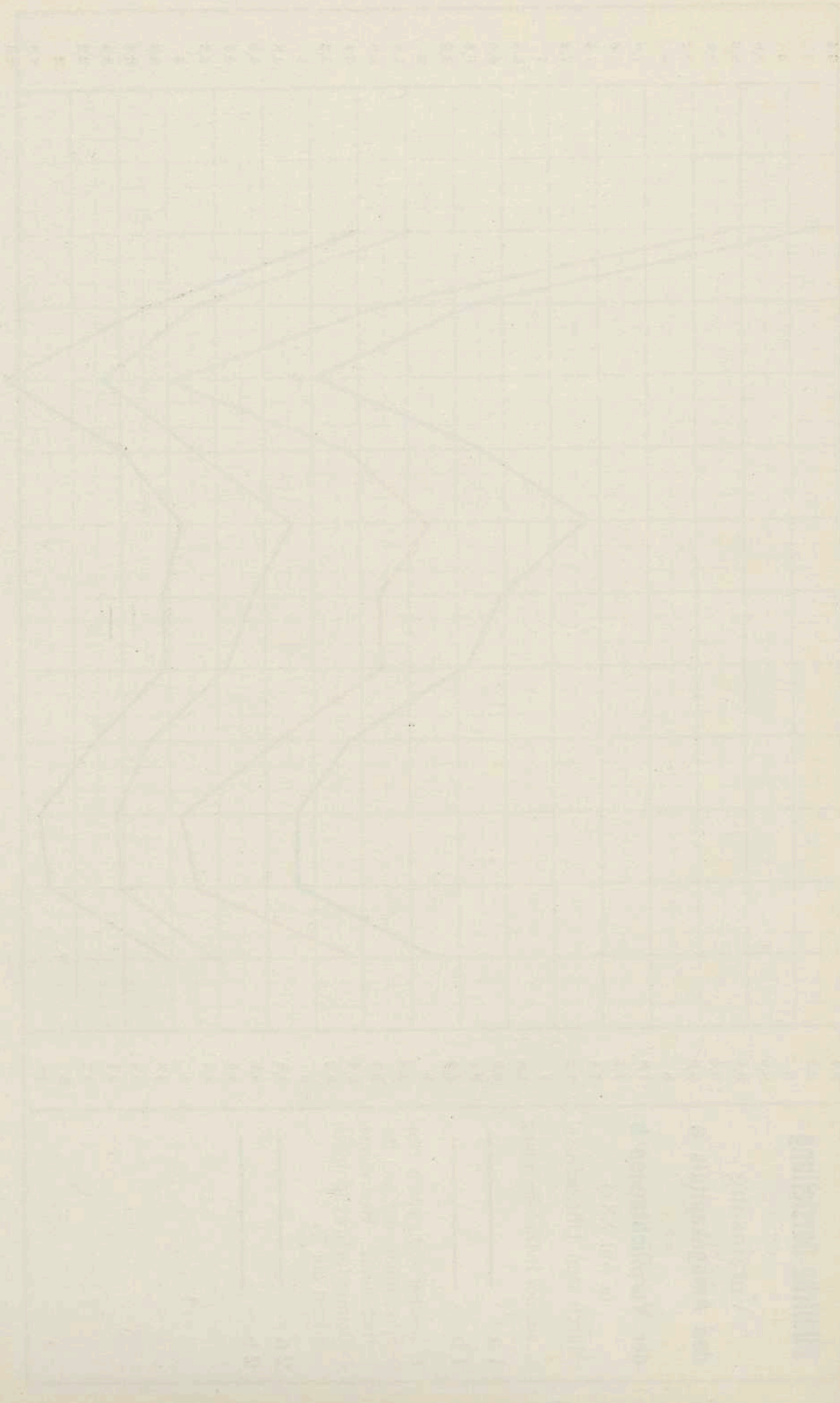
2. welcher sich, durch Hinzurechnung der aus Betriebsfonds bestrittenen Beträge für Erweiterungen erhöht auf %

2 a —

2 b —



	1906/07	1907/08	1908/09	1909/10	1910/11	1911/12	1912/13	1913/14	1914/15	1915/16	1916/17
1 a	3,98	2,98	2,88	3,38	3,98	3,95	4,12	3,61	2,64	3,81	5,57
1 b	5,57	4,20	4,08	4,85	5,76	5,75	6,16	5,51	4,00	5,75	8,68
2 a	4,38	3,56	3,55	3,82	4,46	4,67	5,01	4,32	3,45	4,20	6,04
2 b	6,13	5,03	5,04	5,49	6,46	6,79	7,49	6,59	5,23	6,34	9,42



Nachweisung

des Unterschiedes zwischen der Normalfracht und der Ausnahmefracht für Wagenladungsgüter die zu bestehenden Ausnahmefrachtsätzen befördert sind, fällt für das Rechnungsjahr 1916/17 aus den in der Bemerkung zu Abschnitt II 4 D b angeführten Gründen fort.

Ordentliche Hauptrechnung
der
Großherzoglichen Eisenbahnen
vom 1. April 1916 bis 31. März 1917.

Pos.	I. Einnahme.	Voranschlag ℳ	₰	Wirklichkeit ℳ	₰
1	Vortrag aus der Rechnung 1915/16 (Betriebsfonds)	2 500 000	—	2 500 000	—
2	Überschuß aus der Betriebsrechnung 1916/17	4 324 434	—	8 948 970	41
3	Zinsenersparung auf im Depot verbliebene 3½ % Landeskonsols von 1890—1905	108 916	50	108 916	50
4	Zinsenersparung auf im Depot verbliebene 4 % Landeskonsols von 1914	600 000	—	600 000	—
*5	Zinseneinnahme des Sicherheitsfonds in 1916/17	367 691	50	357 570	42
—	Richtigstellung der irrtümlich für 1916/17 verrechneten Annuität für Januar-Juni 1917	—	—	480 000	—
	Summe der Einnahme	7 901 042	—	12 995 457	33
	II. Ausgabe.				
1	Zinsen auf 78 000 000 Mk. 3½ % Landeskonsols von 1890/1905	2 730 000	—	2 730 000	—
2	Zinsen auf 20 000 000 Mk. 4 % Landeskonsols von 1914	800 000	—	800 000	—
3	Zinsen auf 4 % Landkastenanleihen	218 528	63	218 528	63
4	Zinsen auf die Vorzugsanleihe der früheren Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahngesellschaft	78 351	87	78 351	87
5	Zinsen auf die Vorzugsanleihe der früheren Wismar-Karower-Eisenbahngesellschaft	26 355	—	26 355	—
**6	Zinsen zu 5 % auf die Anleihe vom 15. März 1915 in Höhe von 960 000 Mk. zur Verstärkung des Betriebsfonds	48 000	—	38 000	—
7	Zinsen auf die 5 % Bank-Anleihe von 2 400 000 Mk. für die Bedürfnisse des Außerordentlichen Hauptetats 1915/16	120 000	—	120 000	—
8	Abtrag auf die Anleihen beim Landkasten mit regelmäßiger Tilgung	124 243	50	124 243	50
9	Abtrag auf die Vorzugsanleihe unter 4	15 398	12	15 398	12
10	Abtrag auf die Vorzugsanleihe unter 5	14 880	—	14 880	—
11	18. Teilbetrag an Mecklenburg-Strelitz zur Erstattung der Landeshülfe von 78 684 Mk. zum Bahnbau Neustrelitz-Warnemünde	2 000	—	2 000	—
12	Annuität der früheren Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahngesellschaft	960 000	—	960 000	—
13	Diäten usw. des Landeseisenbahnrats	900	—	401	50
14	Eisenbahnsteuer in Lübeck	1 200	—	1 209	03
15	Zuschuß zur Rechnung über den Kraftwagenbetrieb Dettmannsdorf—Kölzow—Marlow	8 706	—	12 559	06
16	Zum Vortrag auf neue Rechnung (Betriebsfonds)	2 500 000	—	2 500 000	—
17	Zahlung an die Landessteuerkasse in Rostock aus der Zinseneinnahme des Sicherheitsfonds in 1916/17	250 000	—	250 000	—
	Zu übertragen	7 898 563	12	7 891 926	71

*) Der überwiesene Betrag ist geringer wegen Zinszahlung auf das zum Erwerbe von 4½% Reichsschatzanweisungen der 5. Kriegsanleihe für den Sicherheitsfonds aufgenommene Darlehn.

**) Von der Anleihe ist am 1. Oktober 1916 ein Teil mit 800000 Mk. zurückgezahlt. Dementsprechend sind die Zinsen von dieser Summe für ein Vierteljahr fortgefallen.

Pos.	II. Ausgabe.	Voranschlag ℳ	₰	Wirklichkeit ℳ	₰
	Übertrag:	7 898 563	12	7 891 926	71
18	Zur weiteren Verwendung (Überschuß):				
	a) Überweisung an die Außerordentliche Hauptrechnung 1917/18 . . . . . 3 995 163,07 Mk.				
	b) zum Abtrag auf Bankanleihen . . . . . 600 000,— „	2 478	88	4 623 530	62
	c) Überweisung an die Ordentliche Hauptrechnung 1917/18 . . . . . 28 367,55 „				
—	Annuität der früheren Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Eisenbahngesellschaft; Abtrag und Zinsen Januar-Juni 1917 (Fehlbuchung, s. Einnahme)	—	—	480 000	—
	Summe der Ausgaben	7 901 042	—	12 995 457	33
	III. Abschluß.				
	Einnahmen	7 901 042	—	12 995 457	33
	Ausgaben	7 901 042	—	12 995 457	33

Außerordentliche Hauptrechnung

der

Großherzoglichen Eisenbahnen

vom 1. April 1916 bis 31. März 1917.

Pos.	Einnahme.	Voranschlag ℳ	₰	Wirklichkeit ℳ	₰
*1	Voller etatmäßiger Reinüberschuß des Rechnungsjahres 1916/17 . .	2 478	88	—	—
**2	Überweisung der buchmäßigen Mittel, welche bei den Konten „Vorbahnhof Wismar" und „Bahnhofsumbau Karow" als unverwandt zurzeit noch vorhanden sind	1 484 594	11	1 484 256	37
***3	Aus dem etwaigen Mehr der wirklichen Reinüberschüsse gegenüber den etatsmäßigen Reinüberschüssen der Jahre 1915/16 und 1916/17	645 077	01	645 414	75
	Summe der Einnahme:	2 132 150	—	2 129 671	12
	Ausgabe.				
1—6	Überweisung an das Konto „Betriebsmittel 1916" zur Beschaffung von Personen- und Güterwagen	526 150	—	526 150	—
7	Überweisung an das Vorschußkonto „Erweiterungen auf Bahnhof Neustrelitz"	20 000	—	20 000	—
8	Für Herstellung des Vorbahnhofes Wismar (kein Bedarf)	—	—	—	—
9	Für Umbau des Bahnhofes Karow (kein Bedarf)	—	—	—	—
10	Überweisung an das Konto „Herstellung 2. Gleise" (4. Teilbetrag) .	740 000	—	740 000	—
11	Für Errichtung eines zweiten Lokomotivschuppens und Geländeerwerb auf dem Hauptbahnhof Rostock (kein Bedarf)	—	—	—	—
†12	Für Erweiterung des Hauptbahnhofes Rostock (1. Teilbetrag) . . .	5 000	—	—	—
†13	Für die Verlegung des Personenbahnhofes Rostock, Ulmenstraße nach der Kreuzung der Bahn Rostock—Warnemünde mit der Parkstraße und Errichtung eines Überführungsbauwerks (1. Teilbetrag)	160 000	—	—	—
†14	Für die Erweiterung des Bahnhofes Bramow (1. Teilbetrag) . . .	5 000	—	—	—
	Zu übertragen	1 456 150	—	1 286 150	—

*) Der Reinüberschuß des Jahres 1916/17 brauchte nicht herangezogen zu werden, weil die Deckung der Ausgaben, soweit sie nicht aus der Einnahme zu Pos. 2 geschehen konnte, aus dem Überschuß des Jahres 1915/16 möglich war (zu vergl. Pos. 3).

**) Von der ursprünglich angenommenen Summe von 1 484 594,11 ℳ sind nachträglich 337,74 ℳ ausgegeben, weshalb die wirkliche Überweisung um diesen Betrag niedriger ist.

***) In Wirklichkeit konnten überwiesen werden:

Als Teilbetrag aus dem Reinüberschuß des Jahres 1915/16	576 122,58 ℳ
Der Bestand der Außerordentlichen Hauptrechnung 1915/16 mit	69 292,17 „
Zusammen	645 414,75 ℳ

Wie zu Pos. 1 bemerkt, war aus dem Reinüberschuß 1916/17 ein Betrag nicht mehr erforderlich.

†) Die Etatsansätze waren nur unter dem Vorbehalt genehmigt, daß die Vereinbarung mit der Stadt Rostock, betreffend Beseitigung von Schienenüberwegen noch im Laufe des Rechnungsjahres zu Stande käme. Da diese Voraussetzung nicht erfüllt ist, sind die Etatsmittel nicht in Anspruch genommen worden. Zu gegebener Zeit werden die Mittel in den Etat neu eingestellt werden.

Pos.	Ausgabe.	Voranschlag		Wirklichkeit	
		ℳ	₰	ℳ	₰
	Übertrag:	1 456 150	—	1 286 150	—
15	Überweisung an das Konto „Wagenladungsverkehr Doberan-Arendsee" für Erweiterung der Gleisanlagen und Herrichtung neuer Signal- und Stellwerksanlagen auf Bahnhof Doberan (Restbetrag) . .	66 000	—	66 000	—
16	Überweisung an das Konto „Erweiterung Güterbahnhof Schwerin" (1. Teilbetrag)	70 000	—	70 000	—
17	Überweisung an das Konto „Erweiterung Bahnhof Sternberg" (1. Teilbetrag)	60 000	—	60 000	—
18	Überweisung an das Konto „Harm'sches Grundstück in Güstrow" (Restbetrag)	60 000	—	60 000	—
19	Überweisung an das Konto „Erweiterung Bahnhof Güstrow" zum Umbau und Erweiterung der Anlagen für den Rampen- und Viehverkehr (1. Teilbetrag)	20 000	—	20 000	—
20	Für Erweiterung der Reparaturwerkstatt Hauptbahnhof Rostock (kein Bedarf)	—	—	—	—
21	Für Erweiterung der Reparaturwerkstatt Bahnhof Malchin (kein Bedarf)	—	—	—	—
22	Überweisung an das Konto „Verstärkung des Oberbaues" auf den Strecken Lübeck—Bad Kleinen—Schwaan und Ludwigslust—Bad Kleinen (Restbetrag)	400 000	—	400 000	—
23	**außeretatsmäßig:**				
	*a) An das Konto „Bahnhofserweiterung Warnemünde" zum Grunderwerb	—	—	40 000	—
	**b) An das Konto „Betriebsmittel" zur Deckung des Fehlbetrages	—	—	984	19
	**c) Überweisung des beim Abschlusse der Außerordentlichen Hauptrechnung 1916/17 verbliebenen Bestandes an das Vorschußkonto (Jahresüberschüsse) für die im Außerordentlichen Hauptetat 1917/18 veranschlagten Bedürfnisse	—	—	126 536	93
	Summe der Ausgaben:	2 132 150	—	2 129 671	12

Abschluß.

Einnahme	2 132 150	—	2 129 671	12
Ausgabe	2 132 150	—	2 129 671	12

*) Bewilligung durch Ministerial-Erlaß vom 11. Januar 1917 G.-Nr. 2656b.
**) Durch Ministerial-Erlaß vom 1. September 1917 G.-Nr. 53495 genehmigt.

Jahresbilanz

über

sämtliche Buchungen im Rechnungsjahre 1916/17 mit Angabe der aus denselben sich ergebenden Restbeträge.

Soll

Konten:	Ende August		Im September		Im ganzen		Auf das Rechnungsjahr 1917/18 z. übertragender Bestand	
	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰
Hauptkassenkonto	37 596 338	09			37 596 338	09		
Rückstandkonto, Jahrgang 1915/16	6 123 872	70			6 123 872	70		
Rückstandkonto, Jahrgang 1916/17	12 246 182	06			12 246 182	06	6 976 029	66
Betriebskassenkonto	23 630 561	44			23 630 561	44	4 418	90
Betriebseinnahmekonto	30 947 826	95			30 947 826	95		
Betriebskostenkonto	22 155 329	36			22 155 329	36		
Betriebsmaterialienkonto	4 264 286	99			4 264 286	99	586 691	55
Oberbaumaterialienkonto	3 337 103	21			3 337 103	21	1 914 049	37
Werkstattmaterialienkonto	1 368 013	07			1 368 013	07	677 037	65
Werkstattlohnkonto	1 544 777	50			1 544 777	50		
Bahnlohnkonto	1 390 092	52			1 390 092	52		
Vorschußkonto	5 889 539	06			5 889 539	06		
Nachnahmereste	180	55			180	55		
Ausgleichungskonto	898	12			898	12	898	12
Vereinsabrechnungsstelle	23 188 326	40			23 188 326	40		
Betriebsmittel	527 564	39			527 564	39		
Kraftwagenbetrieb	25 005	38			25 005	38		
Werkstättenerweiterung Rostock	5 546	67			5 546	67	5 546	67
Werkstättenerweiterung Malchin	106	50			106	50	106	50
Harmsches Grundstück in Güstrow	60 887	59			60 887	59		
Verstärkung des Oberbaues	366 663	54			366 663	54		
Geländeerwerb am Bahnhof Schwerin	497	22			497	22		
Erweiterung des Verwaltungsgebäudes Schwerin	10 244	29			10 244	29	2 305	84
Erweiterungen Rostock Hbf.	—	—			—	—		
Neubau Malliß — Conow	—	—			—	—		
Neubau Parchim — Suckow	25 828	64			25 828	64	25 828	64
2. Gleis Holthusen — Krebsförden	1 831	79			1 831	79		
Vorbahnhof Wismar	740 565	13			740 565	13		
Bahnhofsumbau Karow	743 691	24			743 691	24		
„ Blankenberg	30 017	93			30 017	93	30 017	93
„ Schwaan	122 128	39			122 128	39		
„ Hornstorf	8 597	34			8 597	34	8 597	34
„ Malliß	16 415	83			16 415	83	16 415	83
„ Waren	5 827	74			5 827	74	898	52
Verbindungsgleis bei Ludwigslust	214	42			214	42	214	42
Herstellung 2. Gleise	1 915 537	68			1 915 537	68	*) 1 186 225	43
Wagenladungsverkehr Doberan — Arendsee	80 197	06			80 197	06	13 851	44
Erweiterung Bahnhof Sternberg	12 734	94			12 734	94		
„ „ Güstrow	15 624	43			15 624	43		
„ „ Warnemünde	35 080	53			35 080	53		
„ Güterbahnhof Schwerin	23 597	32			23 597	32		
Witweninstitutskasse	3 552	94			3 552	94		
Pensionsfonds	688 983	73			688 983	73		
							**) *1 220 850*	—
Wertpapiere des Pensionsfonds	1 254 128	90			1 254 128	90	1 253 546	90
Betriebsfonds	—	—			—	—		
Sicherheitsfonds	402 446	26			402 446	26		
							**) *10 400 000*	—
Wertpapiere des Sicherheitsfonds	10 259 848	14			10 259 848	14	10 243 277	91
Ordentliche Hauptrechnung	5 871 926	71	4 623 530	62	10 495 457	33		
Außerordentliche Hauptrechnung	2 002 150	—	127 521	12	2 129 671	12		
Betriebsrechnung	30 818 219	50			30 818 219	50		
Zinsen auf 4% Landesschuldverschreibungen von 1914	799 706	—			799 706	—		
Zinsen auf 3½% Landesschuldverschreibungen von 1890/1905	2 686 999	—			2 686 999	—		
Zinsen auf 3½% Vorzugsanleihe der Friedr.-Franz-Eisenbahn	78 225	—			78 225	—		
Inhaber der ausgelosten Stücke der Friedrich-Franz-Eisenbahn-Vorzugsanleihe	15 965	—			15 965	—		
Tilgungsfonds der Friedrich-Franz-Eisenbahn-Vorzugsanleihe	15 500	—			15 500	—		
Zinsen auf 3½% Vorzugsanleihe der Wismar-Karower Eisenbahn	26 528	25			26 528	25		
Inhaber der ausgelosten Stücke der Wismar-Karower Eisenbahn-Vorzugsanleihe	12 043	50			12 043	50		
Tilgungsfonds der Wismar-Karower Eisenbahn-Vorzugsanleihe	14 400	—			14 400	—		
Summe	233 408 356	94	4 751 051	74	238 159 408	68	22 945 958	65

**) Bezeichnen den Nennwert der Wertpapiere.

*) Siehe Rückseite.

Konten:	Ende August		Im September		Im ganzen		Auf das Rechnungsjahr 1917/18 z. übertragender Bestand	
	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰
Hauptkassenkonto	37 596 338	09			37 596 338	09		
Rückstandkonto, Jahrgang 1915/16	6 123 872	70			6 123 872	70		
Rückstandkonto, Jahrgang 1916/17	5 270 152	40			5 270 152	40		
Betriebskassenkonto	23 626 142	54			23 626 142	54		
Betriebseinnahmekonto	30 947 826	95			30 947 826	95		
Betriebskostenkonto	22 155 329	36			22 155 329	36		
Betriebsmaterialienkonto	3 677 595	44			3 677 595	44		
Oberbaumaterialienkonto	1 423 053	84			1 423 053	84		
Werkstattmaterialienkonto	690 975	42			690 975	42		
Werkstattlohnkonto	1 544 777	50			1 544 777	50		
Bahnlohnkonto	1 390 092	52			1 390 092	52		
Vorschußkonto	6 277 283	64	4 750 067	55	11 027 351	19	5 137 812	13
Nachnahmereste	180	55			180	55		
Ausgleichungskonto	—	—			—	—		
Vereinsabrechnungsstelle	24 879 537	01			24 879 537	01	1 691 210	61
Betriebsmittel	526 580	20	984	19	527 564	39		
Kraftwagenbetrieb	25 005	38			25 005	38		
Werkstättenerweiterung Rostock	—	—			—	—		
Werkstättenerweiterung Malchin	—	—			—	—		
Harmsches Grundstück in Güstrow	65 000	02			65 000	02	4 112	43
Verstärkung des Oberbaues	400 073	20			400 073	20	33 409	66
Geländeerwerb am Bahnhof Schwerin	23 145	57			23 145	57	22 648	35
Erweiterung des Verwaltungsgebäudes Schwerin	7 938	45			7 938	45		
Erweiterungen Rostock Hbf.	60 000	—			60 000	—	60 000	—
Neubau Malliß—Conow	160 102	—			160 102	—	160 102	—
Neubau Parchim—Suckow	—	—			—	—		
2. Gleis Holthusen-Krebsförden	1 852	30			1 852	30	20	51
Vorbahnhof Wismar	740 565	13			740 565	13		
Bahnhofsumbau Karow	743 691	24			743 691	24		
„ Blankenberg	—	—			—	—		
„ Schwaan	186 861	19			186 861	19	64 732	80
„ Hornstorf	—	—			—	—		
„ Malliß	—	—			—	—		
„ Waren	4 929	22			4 929	22		
Verbindungsgleis bei Ludwigslust	—	—			—	—		
Herstellung 2. Gleise	2 010 134	79			2 010 134	79	*) 1 280 822	54
Wagenladungsverkehr Doberan—Arendsee	66 345	62			66 345	62		
Erweiterung Bahnhof Sternberg	60 000	—			60 000	—	47 265	06
„ „ Güstrow	20 000	—			20 000	—	4 375	57
„ „ Warnemünde	40 000	—			40 000	—	4 919	47
„ Güterbahnhof Schwerin	93 170	05			93 170	05	69 572	73
Witweninstitutskasse	3 552	94			3 552	94		
Pensionsfonds	1 945 265	25			1 945 265	25	1 256 281	52
Wertpapiere des Pensionsfonds	582	—			582	—		
Betriebsfonds	2 500 000	—			2 500 000	—	2 500 000	—
Sicherheitsfonds	10 648 592	01			10 648 592	01	10 246 145	75
Wertpapiere des Sicherheitsfonds	16 570	20			16 570	20		
Ordentliche Hauptrechnung	10 495 457	33			10 495 457	33		
Außerordentliche Hauptrechnung	2 129 671	12			2 129 671	12		
Betriebsrechnung	30 818 219	50			30 818 219	50		
Zinsen auf 4% Landesschuldverschreibungen von 1914	1 000 190	—			1 000 190	—	200 484	—
Zinsen auf 3½% Landesschuldverschreibungen von 1890/1905	2 802 331	—			2 802 331	—	115 332	—
Zinsen auf 3½% Vorzugsanleihe der Friedr.-Franz-Eisenbahn	98 000	01			98 000	01	19 775	01
Inhaber der ausgelosten Stücke der Friedrich-Franz-Eisenbahn-Vorzugsanleihe	17 912	50			17 912	50	1 947	50
Tilgungsfonds der Friedrich-Franz-Eisenbahn-Vorzugsanleihe	17 973	75			17 973	75	2 473	75
Zinsen auf 3½% Vorzugsanleihe der Wismar-Karower Eisenbahn	33 253	51			33 253	51	6 725	26
Inhaber der ausgelosten Stücke der Wismar-Karower Eisenbahn-Vorzugsanleihe	20 223	50			20 223	50	8 180	—
Tilgungsfonds der Wismar-Karower Eisenbahn-Vorzugsanleihe	22 010	—			22 010	—	7 610	—
Summe	233 408 356	94	4 751 051	74	238 159 408	68	22 945 958	65

*) Siehe Rückseite.

Herstellung zweiter Gleise.

Im besonderen:

Baustrecke.	Soll				Hat			
	Ende des Rechnungsjahres 1916/1917		Auf das Rechnungsjahr 1917/1918 zu übertragender Bestand		Ende des Rechnungsjahres 1916/1917		Auf das Rechnungsjahr 1917/1918 zu übertragender Bestand	
	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰
A. Herrnburg—Bad Kleinen	440 591	63	—	—	1 267 239	28	826 647	65
B. Bad Kleinen—Blankenberg . . .	404 462	84	402 798	03	1 664	81	—	—
C. Blankenberg—Warnow	706 763	62	706 732	92	30	70	—	—
D. Lalendorf—Teterow	287 025	11	—	—	741 200	—	454 174	89
E. Neustrelitz—Waren	36 883	91	36 883	91	—	—	—	—
F. Waren—Grabowhöfe	172	80	172	80	—	—	—	—
G. Grabowhöfe—Lalendorf	39 637	77	39 637	77	—	—	—	—
Summe:	1 915 537	68	1 186 225	43	2 010 134	79	1 280 822	54

Soll

Konten:	Ende August		Im September		Im ganzen		Auf das Rechnungsjahr 1917/18 z. übertragender Bestand	
	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰
Hauptkassenkonto	37 596 338	09			37 596 338	09		
Rückstandkonto, Jahrgang 1915/16	6 123 872	70			6 123 872	70		
Rückstandkonto, Jahrgang 1916/17	12 246 182	06			12 246 182	06	6 976 029	66
Betriebskassenkonto	23 630 561	44			23 630 561	44	4 418	90
Betriebseinnahmekonto	30 947 826	95			30 947 826	95		
Betriebskostenkonto	22 155 329	36			22 155 329	36		
Betriebsmaterialienkonto	4 264 286	99			4 264 286	99	586 691	55
Oberbaumaterialienkonto	3 337 103	21			3 337 103	21	1 914 049	37
Werkstattmaterialienkonto	1 368 013	07			1 368 013	07	677 037	65
Werkstattlohnkonto	1 544 777	50			1 544 777	50		
Bahnlohnkonto	1 390 092	52			1 390 092	52		
Vorschußkonto	5 889 539	06			5 889 539	06		
Nachnahmereste	180	55			180	55		
Ausgleichungskonto	898	12			898	12	898	12
Vereinsabrechnungsstelle	23 188 326	40			23 188 326	40		
Betriebsmittel	527 564	39			527 564	39		
Kraftwagenbetrieb	25 005	38			25 005	38		
Werkstättenerweiterung Rostock	5 546	67			5 546	67	5 546	67
Werkstättenerweiterung Malchin	106	50			106	50	106	50
Harmsches Grundstück in Güstrow	60 887	59			60 887	59		
Verstärkung des Oberbaues	366 663	54			366 663	54		
Geländeerwerb am Bahnhof Schwerin	497	22			497	22		
Erweiterung des Verwaltungsgebäudes	10 244	29			10 244	29	2 305	84
Erweiterungen Rostock Hbf.	—	—			—	—		
Neubau Malliß — Conow	—	—			—	—		
Neubau Parchim — Suckow	25 828	64			25 828	64	25 828	64
2. Gleis Holthusen — Krebsförden	1 831	79			1 831	79		
Vorbahnhof Wismar	740 565	13			740 565	13		
Bahnhofsumbau Karow	743 691	24			743 691	24		
„ Blankenberg	30 017	93			30 017	93	30 017	93
„ Schwaan	122 128	39			122 128	39		
„ Hornstorf	8 597	34			8 597	34	8 597	34
„ Malliß	16 415	83			16 415	83	16 415	83
„ Waren	5 827	74			5 827	74	898	52
Verbindungsgleis bei Ludwigslust	214	42			214	42	214	42
Herstellung 2. Gleise	1				1 915 537	68	*) 1 186 225	43
Wagenladungsverkehr Doberan — Arendsee					80 197	06	13 851	44
Erweiterung Bahnhof Sternberg	1				12 734	94		
„ „ Güstrow	15				15 624	43		
„ „ Warnemünde	35 0				35 080	53		
„ Güterbahnhof Schwerin	23 59				23 597	32		
Witweninstitutskasse	3 552				3 552	94		
Pensionsfonds	688 983				688 983	73		
							**) 1 220 850	—
Wertpapiere des Pensionsfonds	1 254 128	90			1 254 128	90	1 253 546	90
Betriebsfonds	—	—			—	—		
Sicherheitsfonds	402 446	26			402 446	26		
							**) 10 400 000	—
Wertpapiere des Sicherheitsfonds	10 259 848	14			59 848	14	10 243 277	91
Ordentliche Hauptrechnung	5 871 926	71	4 62		457	33		
Außerordentliche Hauptrechnung	2 002 150	—	127		571	12		
Betriebsrechnung	30 818 219	50			9	50		
Zinsen auf 4% Landesschuldverschreibungen von 1914	799 706	—				—		
Zinsen auf 3½% Landesschuldverschreibungen von 1890/1905	2 686 999	—						
Zinsen auf 3½% Vorzugsanleihe der Friedr.-Franz-Eisenbahn	78 225	—						
Inhaber der ausgelosten Stücke der Friedrich-Franz-Eisenbahn-Vorzugsanleihe	15 965	—						
Tilgungsfonds der Friedrich-Franz-Eisenbahn-Vorzugsanleihe	15 500	—						
Zinsen auf 3½% Vorzugsanleihe der Wismar-Karower Eisenbahn	26 528	25			26			
Inhaber der ausgelosten Stücke der Wismar-Karower Eisenbahn-Vorzugsanleihe	12 043	50			12 04			
Tilgungsfonds der Wismar-Karower Eisenbahn-Vorzugsanleihe	14 400	—			14 400			
Summe	233 408 356	94	4 751 051	74	238 159 408	68	22 945 958	65

**) Bezeichnen den Nennwert der Wertpapiere.

*) Siehe Rückseite.

C1 B1 A1 C2 B2 A2 B5 A5 20 18 17 16 11 306 OS 16000 10 09 03 02 01 C7 B7 A7 C8 B8 A8 C9 B9 UB Rostock the scale towards document